

RDA 2.1 Grundlage für die Identifizierung einer Ressource
Basis for the identification of the resource
Base pour l'identification de la ressource

Anwendungsregel:

In dieser Anwendungsregel wird beschrieben, wann für die Ressource eine eigene Beschreibung erstellt wird und wann nicht.

Unterschiedliche Einbandarten

Für monografische Materialien gilt: Unterscheiden sich zwei Ressourcen nur durch ihre Einbandart (z. B. broschiert und mit festem Einband bei identischem Buchblock, unterschiedliche Hüllen) und ggf. durch Identifikatoren (z.B. ISBN, EAN), die sich auf die Einbandart beziehen, so erstellen Sie dafür nur eine einzige Beschreibung. In dieser Beschreibung werden alle Identifikatoren, die sich auf die unterschiedlichen Einbandarten beziehen, erfasst.

Reproduktionen

Die folgenden Regelungen beziehen sich auf Reproduktionen (s. a. D-A-CH ERL zu 1.11 RDA).

1. Reproduktionen in gleicher physischer Form, Nachdrucke

Geltungsbereich:

Anhand der folgenden Kriterien entscheiden Sie, ob Sie für die zu katalogisierende Ressource eine eigene Beschreibung anlegen (d. h. es liegt eine eigene Ausgabe vor) oder ob Sie eine Beschreibung für mehrere Drucke nutzen (d. h. es liegt ein unveränderter Nachdruck vor).

Die nachfolgenden Kriterien sind für moderne Publikationen gedacht, nicht für Alte Drucke.

Bibliotheken mit besonderen Bedürfnissen beim Nachweis ganz spezifischer unveränderter Nachdrucke (insbesondere die Nationalbibliotheken und die regionalen Pflichtexemplarbibliotheken) können von den im Folgenden dargestellten Regeln abweichen (s. dazu auch 2.5.6.3).

1.1 Monografische Materialien

Folgende Kriterien gelten für **monografische Materialien** (ein- oder mehrteilig). **(Eine tabellarische Übersicht vgl. Link (Anm.: folgt noch)):**

A. Eigene Beschreibung

Erstellen Sie eine eigene Beschreibung, wenn eines der folgenden Kriterien erfüllt ist:

1. in der Ressource gibt es einen expliziten Hinweis auf eine neue Expression

Erstellen Sie eine eigene Beschreibung, wenn aus der Ressource explizit hervorgeht, dass es sich um eine veränderte (z. B. korrigierte oder erweiterte) Ausgabe, d. h. eine andere Expression, handelt.

Beispiel:

Ein Vor- oder Nachwort bezieht sich ausdrücklich auf den vorliegenden Nachdruck.

Es liegt ein Hinweis auf einen veränderten Nachdruck vor (Signalwörter wie "revised", "überarbeitet", "korrigiert", "verbessert", "revue" usw.). Solche Angaben werden dann auch als Ausgabebezeichnung bzw. als Ausgabebezeichnung einer näher erläuterten Überarbeitung erfasst (z. B. "1. Auflage, 1., korrigierter Nachdruck", "Corrected 2nd printing", "Nouveau tirage revu et complété").

2. Es gibt Unterschiede in der bibliografischen Beschreibung, d. h. es liegt eine andere Manifestation vor

Erstellen Sie eine eigene Beschreibung, wenn die bibliografische Beschreibung der zu katalogisierenden Ressource in einem oder mehreren der folgenden Kriterien von der eines anderen Drucks bzw. anderer Drucke abweicht, so dass eine andere Manifestation anzunehmen ist.

a) Titel- und Verantwortlichkeitsangabe

Abweichungen in der Titel- und Verantwortlichkeitsangabe führen zu einer eigenen Beschreibung.

Beispiel:

der Titelzusatz hat sich geändert oder es gibt einen weiteren Titelzusatz

in einer erfassten Verantwortlichkeitsangabe wird eine zusätzliche Person, Familie oder Körperschaft genannt (z. B. einmal "von X und Y" und einmal "von X, Y und Z")

b) Ausgabebezeichnung

Eine abweichende Ausgabebezeichnung führt zu einer eigenen Beschreibung, sofern nicht der unter "Ausnahme" angegebene Fall vorliegt.

Beispiel:

"2. Auflage" (sofern es sich dabei um eine Ausgabezeichnung handelt und nicht um eine Druckangabe, s. ERL zu 2.5.2.1)

"Dritte, erweiterte Auflage"

- "4th college edition"
- "Sonderausgabe"
- "Studienausgabe"
- "Stand: Oktober 2007"
- "International edition"

Dies gilt auch für Ausgabebezeichnungen mit dem Wort "Reprint" oder ähnlichen Angaben, sofern dabei ein Bezug zur nachgedruckten Ausgabe des Werkes hergestellt wird.

Beispiel:

- "Reprinting of the edition 1920"
- "Reprint der Auflage Franckfurt von 1582"

Ausnahme:

Berücksichtigen Sie Formulierungen, die im Zusammenhang mit einer Einbandart stehen, als Ausgabebezeichnung. Sie führen aber nur dann zu einer eigenen Beschreibung, wenn weitere bibliografische Unterschiede zu einer bereits vorhandenen Ausgabe vorliegen (s. 2.a und 2.c -2.f). Vgl. dazu ERL zu 2.b.

Beispiel:

- "Paperback edition"
- "Paperback re-issue"
- "This digitally printed first paperback version" (Hinweis: "digitally printed" ist zu ignorieren, da es sich nur auf die Herstellung bezieht)

Beachten Sie:

Formulierungen, die sich nur auf die Herstellung beziehen, gelten nicht als Ausgabebezeichnungen (s. 2.5.2.1). Sie werden gemäß 2.5.6.3 ignoriert. Derartige Angaben führen also nicht zu getrennten Beschreibungen.

Beispiel:

- "Nachdruck"
- "Reprinted"
- "3. Druck"
- "6. Auflage" (sofern es sich dabei nur um eine Druckangabe und keine Ausgabebezeichnung handelt, s. ERL zu 2.5.2.1)
- "2nd printing"
- "35th impression"
- "First digital printing"
- "A Pearson Education print on demand edition"
- "Re-issued in this digitally printed version"
- "Transferred to digital print on demand"
- "This digitally printed first paperback version" (Hinweis: "digitally printed" ist hier zu ignorieren; "first paperback version" wird gemäß der Ausnahme behandelt)

c) Verlagsangabe

Eine abweichende Verlagsangabe (z. B. aufgrund eines Wechsels des Verlags oder des gleichzeitigen Erscheinens bei zwei Verlagen) führt zu einer eigenen Beschreibung. Dies gilt auch, wenn sich der Name eines Verlages grundlegend ändert, z. B. aufgrund einer Firmenübernahme.

Beispiel:

früher erschienen im Verlag "Goldmann", jetzt erschienen im Verlag "Blanvalet"

einmal erschienen bei Allen & Unwin (britische Ausgabe), einmal bei Ballentine Books (US-Ausgabe)

erste Veröffentlichung bei "Bard", Reprint bei "Olms"

in früheren Drucken "Saur", in späteren Drucken "de Gruyter Saur"

Ausnahme:

Handelt es sich hingegen nur um schwankende Schreibweisen bei demselben Verlag, so führt dies nicht zu einer eigenen Beschreibung.

Beispiel:

in manchen Drucken "Campus", in anderen Drucken hingegen "Campus Verlag"

d) Erscheinungsjahr

Ein abweichendes Erscheinungsjahr führt zu einer eigenen Beschreibung.

e) Umfangsangabe

Ein veränderter Umfang führt zu einer eigenen Beschreibung.

Beispiel:

in früheren Drucken "XII, 118 S.", in einem neuen Druck "XII, 126 S."

Hinweis:

Eine veränderte Umfangsangabe ist ein eindeutiges Kriterium auch für Änderungen, die sich nicht oder nicht zwingend in der bibliografischen Beschreibung niederschlagen, z. B. für die Ergänzung von Abbildungen oder die Erweiterung des Literaturverzeichnisses. Liegt eine solche Änderung vor, ohne dass sich dadurch der Umfang geändert hat, und ist Ihnen dies bekannt, so können Sie eine eigene Beschreibung anlegen. Der Unterschied muss dann eindeutig aus der Beschreibung hervorgehen.

f) Gesamttitelangabe

Eine hinzukommende, wegfallende oder abweichende Gesamttitelangabe führt zu einer eigenen Beschreibung.

g) Druckplattennummer (bei Musikdrucken)

Ein Wechsel von echter Druckplattennummer (Plattenrand erkennbar) zu unechter Druckplattennummer führt zu einer eigenen Beschreibung (vgl. D-A-CH AWR 2.15.3.3). Ebenso führt eine abweichende Druckplattennummer zu einer eigenen Beschreibung.

B. Keine eigene Beschreibung

Erstellen Sie keine eigene Beschreibung, wenn einer der folgenden, bereits unter A. aufgeführten Fälle vorliegt:

- i) Ausgabebezeichnung: abweichende Formulierung, die sich nur auf die Einbandart bezieht (s. 2.b)
- ii) Verlagsangabe: schwankende Schreibweise des Verlags (s. 2.c)
- iii) Abweichungen im Bereich der Herstellungsangabe (Angaben wie "3. Druck", zusätzliche Nennung von Hersteller/Drucker, abweichendes Herstellungsjahr; s. 2.b, 2.c und 2.d)

Ebenfalls nicht zu einer eigenen Beschreibung führen Abweichungen zwischen mehreren Drucken, die nur die folgenden Bereiche betreffen:

- i) Hinzufügen, Ändern oder Weglassen von ISBNs; ISMNs und Musikbestellnummern (Hinweis: neue oder geänderte Nummern sind in der gemeinsam genutzten Beschreibung zu ergänzen)
- ii) abweichender Verlagsort (Hinweis: dieser kann zusätzlich in der gemeinsam genutzten Beschreibung angegeben werden)
- iii) Wechsel der Einbandart
- iv) unterschiedliche Höhe des Buchrückens bei identischem Buchblock (Beispiel: Peter-Lang-Publikationen broschiert 21 cm, gebunden 23 cm). Sind die unterschiedlichen Maße bekannt, können Sie sie als zusammenfassende Angabe erfassen (z. B.: 21-23 cm).

In allen aufgeführten Fällen wird eine Beschreibung für mehrere Drucke genutzt. Es wird empfohlen, dies durch die folgende Anmerkung gemäß 2.17.9.3 transparent zu machen:

"Hier auch später erschienene, unveränderte Nachdrucke".

1.2 Fortlaufende Ressourcen

Bei fortlaufenden Ressourcen gilt: Erstellen Sie für Nachdrucke eigene Beschreibungen nach den Regeln für Reproduktionen und Faksimiles, wenn unterschiedliche Verlage für den Nachdruck und das Original vorliegen und setzen Sie sie mit der Beschreibung für das Original in Beziehung.

Beispiel:

Original:

Zeitschrift für psychoanalytische Pädagogik. - Wien: Internationaler Psychoanalytischer Verlag, 1926-1937

Nachgedruckt als: Zeitschrift für psychoanalytische Pädagogik. - Würzburg: Journalfranz, 1970

<u>Nachdruck (ohne abweichenden Titel; Nachdruck ist in anderem Verlag erschienen)</u>:

Zeitschrift für psychoanalytische Pädagogik. - Würzburg : Journalfranz, 1970 Nachdruck von: Zeitschrift für psychoanalytische Pädagogik. - Wien : Internationaler

Psychoanalytischer Verlag, 1926-1937

Original:

Cahier d'Haiti: revue mensuelle. - Port-au-Prince, 1943-1945

Nachgedruckt als: Cahiers d'Haiti: revue mensuelle. - Nendeln: Kraus, 1980

Nachdruck (mit abweichendem Titel; Nachdruck ist in anderem Verlag erschienen):

Cahiers d'Haiti : revue mensuelle. - Nendeln : Kraus, 1980 Nachdruck von: Cahier d'Haiti. - Port-au-Prince, 1943-1945 Ist der gleiche Verlag sowohl für das Original als auch den Nachdruck verantwortlich, erstellen Sie im Allgemeinen keine neue Beschreibung. Nutzen Sie in diesem Fall die Beschreibung des Originals. Weicht der Titel des Nachdrucks vom Titel des Originals ab, erfassen Sie ihn als abweichenden Titel gemäß der D-A-CH ERL zu 2.3.6.1. RDA.

Beispiel:

Nachdruck (mit abweichendem Titel; Nachdruck ist im gleichen Verlag erschienen):

Luftfahrt international. - Herford: Mittler, 1974-1983

Titel des Nachdrucks 1978: Luftfahrt

1.3 Kopien

Erstellen sie keine eigene Beschreibung für Kopien in gleicher physischer Form. Nutzen Sie in diesem Fall die Beschreibung des Originals. Behandeln Sie die Informationen zur Herstellung der Kopie als Merkmal des Exemplars.

Dies gilt auch für Veröffentlichungen im Publishing on demand-Verfahren, die in gleicher physischer Form erscheinen.

2. Reproduktionen in unterschiedlicher physischer Form

Erstellen Sie für eine Reproduktion in einer anderen physischen Form eine eigene Beschreibung und setzen Sie diese mit der Beschreibung des Originals in Beziehung (D-A-CH AWR 27.1). Diese Regelung gilt auch für PoDs (Print-on-Demand), wenn sie zusätzlich zur Online-Ressource vom Verlag angeboten werden.

[Stand: 08/2015]

Erläuterungen:

zu 1.1 A.2.b

Bei der Arbeit in einem Verbundkatalog gilt:

Gibt es im Verbundkatalog bereits einen Titeldatensatz für einen anderen Druck, der sich in der Angabe des Drucks oder einer Formulierung, die sich auf die Herstellung bezieht, von der Informationsquelle unterscheidet, aber sonst in keinem relevanten Kriterium, so nutzen Sie diesen Datensatz. Die Angabe zur Herstellung (z. B. "3. Druck") können Sie im Exemplarsatz vermerken.

Gibt es im Verbundkatalog bereits einen Titeldatensatz für einen anderen Druck, der sich zwar bei einer Ausgabebezeichnung, die im Zusammenhang mit einer Einbandart steht, von der Informationsquelle unterscheidet, aber sonst in keinem relevanten Kriterium, so nutzen Sie diesen Datensatz. Die abweichende Ausgabebezeichnung können Sie im Exemplarsatz vermerken. Gibt es noch keinen solchen Titeldatensatz, so erfassen Sie einen neuen Datensatz mit der vorliegenden Ausgabebezeichnung (z. B. "First paperback edition"). Diesen Datensatz nutzen Sie dann wiederum auch für andere Drucke, die sich nur in diesem Punkt unterscheiden.

zu 1.1 A.2.c

Ebenfalls nicht zu einer eigenen Beschreibung führt die zusätzliche Nennung eines Herstellers oder Druckers in der Informationsquelle oder die Angabe eines Dienstleisters wie "Lightning Source" im Kolophon. Dabei handelt es sich um Angaben aus dem Bereich Herstellungsangabe, auf deren Erfassung in der Regel verzichtet wird (vgl. ERL zu 2.10). Bei Bedarf können Sie solche Informationen in den Lokaldaten angeben.

zu 1.1 A.2.d

Zur Bestimmung des Erscheinungsjahrs vgl. 2.8.6.1 mit ERL, 2.8.6.3 mit AWR und 2.8.6.6 mit AWR.

Erläuterung 1 zu 2

Diese Regelung gilt auch bei fortlaufenden Ressourcen für Mikroformen und elektronische Reproduktionen.

Beispiel:

Original (Print):

Deutsches Magazin. - Altona: Hammerich, 1791-1800

Reproduziert als: Deutsches Magazin. - Hildesheim: Olms, 1994

Reproduktion in Mikroform:

Deutsches Magazin. - Hildesheim: Olms, 1994

Reproduktion von: Deutsches Magazin. - Altona: Hammerich, 1791-1800

Original (Print):

Teutonia. - Schleusingen: Glaser, 1846-1849

Elektronische Reproduktion: Teutonia. - Halle, Saale: Universität- und Landesbibliothek Sachsen-

Anhalt, 2012

Elektronische Reproduktion ("Digitalisat"):

Teutonia. - Halle, Saale : Universität- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt, 2012 Elektronische Reproduktion von: Teutonia. - Schleusingen : Glaser, 1846-1849

Für Reproduktionen monografischer Veröffentlichungen als Ressourcen im Fernzugriff (Digitalisate) gilt:

In Ausnahmefällen kann die Aufnahme für die Druckausgabe nur um die Angaben für das Digitalisat angereichert und auf eine eigene Aufnahme für das Digitalisat verzichtet werden. Bedingungen für diese Ausnahmefälle sind:

- es muss sich um frei zugängliche Online-Veröffentlichungen handeln
- diese Praxis soll nur im Rahmen von Massendigitalisierungen angewendet werden.

Erläuterung 2 zu 2

Selbsterstellte Ausdrucke von Online-Ressourcen erhalten eine eigene Beschreibung. Die Veröffentlichungsangabe wird vom Original übernommen, das Datum des Ausdrucks wird als Merkmal des Exemplars berücksichtigt. Wird ein- und dieselbe Online-Ressource mehrfach ausgedruckt, erstellen Sie nur eine Beschreibung für den Ausdruck. Die Beschreibung des Ausdrucks kann mit der Beschreibung der Online-Ressource – ggf. kann zusätzlich mit der vorhandenen Druckausgabe – gemäß 27.1 RDA in Beziehung gesetzt werden. Die Beziehungskennzeichnung nach J.4.2. RDA lautet "erscheint auch als".

[Stand: 08/2015]

RDA 2.1 Grundlage für die Identifizierung einer Ressource Basis for the identification of the resource Base pour l'identification de la ressource

Règle d'application:

Cette règle d'application vise les cas où la ressource doit faire l'objet d'une propre description.

Différents types de reliure

La règle suivante s'applique aux éléments matériels monographiques: Si deux ressources ne se distinguent que par leur type de reliure (par exemple, broché et avec couverture rigide, corps d'ouvrage identique, couvertures différentes) et le cas échéant par des identifiants (par exemple, ISBN, EAN) qui se réfèrent au type de reliure, ne créer qu'une seule description. Enregistrer dans cette description tous les identifiants qui se réfèrent aux différents types de reliure.

Reproductions

Les règles suivantes sont applicables aux reproductions (v. aussi D-A-CH ERL de 1.11 RDA).

1. Reproductions sous la même forme physique, réimpressions

Champ d'application:

A l'aide des critères suivants, déterminer s'il y a lieu de créer une propre description pour une ressource à cataloguer (c'est-à-dire qu'il s'agit d'une édition distincte) ou de créer une description contenant plusieurs impressions (c'est-à-dire qu'il s'agit d'une réimpression intégrale).

Les critères suivants sont conçus pour les publications modernes et non pour les ressources imprimées anciennes.

Les bibliothèques aux besoins particuliers relatifs à l'enregistrement de réimpressions intégrales très spécifiques (en particulier les bibliothèques nationales et les bibliothèques régionales de dépôt légal) peuvent déroger aux règles décrites ci-dessous (voir aussi 2.5.6.3).

1.1 Eléments matériels monografiques

Les critères suivants sont applicables **aux éléments matériels monographiques** (en une ou plusieurs parties). **(pour un tableau récapitulatif, cf. (lien) (note: à suivre)):**

A. Propre description

Créer une propre description si un des critères suivants est satisfait:

3. La ressource contient une référence explicite à une nouvelle expression

Créer une propre description s'il ressort explicitement de la ressource qu'il s'agit d'une édition modifiée (par exemple, corrigée ou augmentée), c'est-à-dire d'une autre expression.

Exemple:

L'introduction ou la postface fait explicitement référence à la réimpression en question.

Il y a une indication d'une réimpression modifiée (mots signaux tels que "revised", "überarbeitet", "korrigiert", "verbessert", "revue" etc.). Enregistrer aussi alors de telles mentions comme une mention d'édition ou une mention d'édition d'une révision nommée d'une édition (par exemple, "1. Auflage, 1., korrigierter Nachdruck", "Corrected 2nd printing", "Nouveau tirage revu et complété").

4. Il y a des différences dans la description bibliographique, c'est-à-dire qu'il s'agit d'une autre manifestation

Créer une propre description si la description bibliographique de la ressource à cataloguer diffère selon un ou plus d'un des critères suivants d'une autre impression ou d'autres impressions de telle sorte qu'il faut supposer qu'il s'agit d'une autre manifestation.

b) Mention de titre et de responsabilité

Les différences dans la mention de titre et de responsabilité requièrent de créer une propre description.

Exemple:

Le complément de titre a été modifié ou un autre complément de titre a été ajouté

Dans une mention de responsabilité enregistrée, on mentionne une autre personne, famille ou collectivité (z. B. une fois « X et Y » et une autre fois « X, Y et Z »)

b) Indication de l'édition

Une indication de l'édition différente requiert de créer une propre description, à moins qu'il ne s'agisse du cas décrit comme « l'exception ».

Exemple:

- $_{u}$ 2. Auflage" (dans la mesure où il s'agit d'une indication de l'édition et non pas d'une mention de l'impression, v. ERL de 2.5.2.1)
- "Dritte, erweiterte Auflage"
- "4th college edition"
- "Sonderausgabe"
- "Studienausgabe"
- "Stand: Oktober 2007"
- "International edition"

Il en va de même pour les indications de l'édition contenant le terme « Reprint » ou mentions semblables dans la mesure où une relation est créée à l'édition réimprimée de l'œuvre.

Exemple:

- "Reprinting of the edition 1920"
- "Reprint der Auflage Franckfurt von 1582"

Exception:

Utiliser les formulations qui se réfèrent à la reliure comme indication de l'édition. Toutefois, elles n'entraînent une propre description que lorsque d'autres différences bibliographiques sont présentes relatives à une édition déjà disponible (v. 2.a et 2.c -2.f). v. ERL zu 2.b.

Exemple:

- "Paperback edition"
- "Paperback re-issue"
- "This digitally printed first paperback version" (Note: ignorer "digitally printed" parce que cela se réfère seulement à la production)

A noter:

Les formulations qui se réfèrent uniquement à la production ne sont pas à considérer comme identifications de l'édition (s. 2.5.2.1). A ignorer conformément à 2.5.6.3. De telles indications n'entraînent donc pas des descriptions séparées.

Exemple:

- "Nachdruck"
- "Reprinted"
- "3. Druck"
- "6. Auflage" (dans la mesure où il s'agit uniquement d'une mention d'impression et non pas d'une indication de l'édition, voir ERL de 2.5.2.1)
- "2nd printing"
- "35th impression"
- "First digital printing"
- "A Pearson Education print on demand edition"
- "Re-issued in this digitally printed version"
- "Transferred to digital print on demand"
- "This digitally printed first paperback version" (Note: ici ignorer "digitally printed"; "first paperback version" est à traiter comme exception)

c) Mention de l'éditeur

Une mention différente de l'éditeur (par exemple, dû à un changement d'éditeur ou de la parution simultanée chez deux éditeurs) entraîne une propre description. Il en va de même si le nom de l'éditeur a été changé fondamentalement, par exemple, dû à un changement de propriétaire.

Exemple:

Paru auparavant chez l'éditeur "Goldmann", paraît maintenant chez l'éditeur "Blanvalet"

Paru et chez Allen & Unwin (édition britannique), et chez Ballentine Books (édition américaine)

Première parution chez "Bard", réimpression chez "Olms"

Dans les impressions antérieures chez "Saur", dans les impressions ultérieures chez "de Gruyter Saur"

Exception:

Mais, s'il s'agit uniquement d'ortographes variables du même éditeur, cela n'entraîne pas de description propre.

Exemple:

Dans certaines impressions, on trouve "Campus", dans d'autres "Campus Verlag"

d) Date de publication

Une date de publication différente entraîne une propre description.

e) Mention de l'importance matérielle

Une mention différente de l'importance matérielle entraîne une propre description.

Exemple:

Dans des impressions antérieures "XII, 118 S.", dans une nouvelle impression "XII, 126 S."

Note:

Une mention de l'importance matérielle est un critère clair aussi pour des changements qui ne se reflètent pas ou pas nécessairement dans la description bibliographique, par exemple, l'ajout d'illustrations ou l'augmentation des références bibliographiques. S'il y a une telle modification sans qu'elle ait entraîné une modification de l'importance matérielle, et si elle est connue au catalogueur, créer une propre description. Alors la différence doit clairement ressortir de la description.

f) Mention de collection

Une mention de collection ajoutée, omise ou différente entraîne une propre description.

g) Cotage (sur des imprimés musicaux)

Si le cotage authentique a été changé pour un cotage inauthentique (reconnaissable sur le bord de la plaque), créer une propre description (voir D-A-CH AWR 2.15.3.3). De même, créer une propre description si le cotage a été changé.

B. Pas de description propre

Ne pas créer de propre description dans les cas suivants déjà mentionnés sous A.:

- i) Indication de l'édition: formulation différente qui se réfère uniquement au type de reliure (v. 2.b)
- ii) Mention de l'éditeur: orthographe variable de l'éditeur (v. 2.c)
- iii) Différences dans la zone des mentions de fabrication (mentions telles que "3. Druck", désignation supplémentaire du fabricant/imprimeur, date de fabrication différente; v. 2.b, 2.c et 2.d)

De même, ne pas créer de description propre en cas de différence entre différentes impressions qui ne concernent que les domaines suivants:

- i) Ajout, modification ou omission de ISBNs; ISMNs et de numéros d'éditeur pour la musique (note: compléter les numéros nouveaux ou modifiés dans la description collective)
- ii) Variante du lieu de l'éditeur (Note: il peut être mentionné de surcroît dans la description collective)
- iii) Changement du type de reliure
- iv) Différente hauteur du dos du livre avec corps d'ouvrage identique (exemple: Peter-Lang-Publikationen broché 21 cm, relié 23 cm). Si les mesures différentes sont connues, les enregistrer comme mention collective (par exemple: 21-23 cm).

Dans les tous cas mentionnés, utiliser une description pour plusieurs impressions. Il est recommandé d'indiquer ce fait par la note suivante selon 2.17.9.3:

« Ici aussi, réimpressions intégrales parues ultérieurement ».

1.2 Publications en série

La règle suivante est applicable aux publications en série: Créer des propres description pour les réimpressions selon les règles pour les reproductions et les fac-similés si des éditeurs différents sont responsables de la réimpression et de l'original et les associer à la description de l'original.

Exemple:

Original:

Zeitschrift für psychoanalytische Pädagogik. - Wien: Internationaler Psychoanalytischer Verlag, 1926-1937

Réimprimé comme: Zeitschrift für psychoanalytische Pädagogik. - Würzburg: Journalfranz, 1970

Réimpression (sans variante de titre, la réimpression est parue chez un autre éditeur):

Zeitschrift für psychoanalytische Pädagogik. - Würzburg : Journalfranz, 1970

Réimpression de: Zeitschrift für psychoanalytische Pädagogik. - Wien : Internationaler

Psychoanalytischer Verlag, 1926-1937

Original:

Cahier d'Haiti: revue mensuelle. - Port-au-Prince, 1943-1945

Réimprimée comme: Cahiers d'Haiti : revue mensuelle. - Nendeln : Kraus, 1980

Réimpression (avec variante de titre; la réimpression est parue chez un autre éditeur):

Cahiers d'Haiti : revue mensuelle. - Nendeln : Kraus, 1980 Réimpression de: Cahier d'Haiti. - Port-au-Prince, 1943-1945

En général, si le même éditeur est responsable et de l'original et de la réimpression, ne pas créer de nouvelle description. Dans ce cas, utiliser la description de l'original. Si le titre de la réimpression diffère de celui de l'original, l'enregistrer comme une variante du titre selon la D-A-CH ERL de 2.3.6.1. RDA.

Exemple:

Réimpression (avec variante de titre; la réimpression est parue chez le même éditeur):

Luftfahrt international. - Herford : Mittler, 1974-1983

Titre de la réimpression 1978: Luftfahrt

1.3 Copies

Ne pas créer de propre description pour les copies sous la même forme physique. Dans ce cas, utiliser la description de l'original. Traiter les informations relatives à la fabrication comme un attribut de l'item.

Cela s'applique également aux publications selon la procédure « Publishing on demand » qui paraissent sous la même forme physique.

2. Reproductions sous des formes physiques différentes

Pour une reproduction sous une forme physique différente, créer une propre description et l'associer avec la description de l'original (D-A-CH AWR 27.1). Cette règle s'applique également aux PoDs (Print-on-Demand) lorsqu'ils sont offerts par l'éditeur en plus de la ressource en ligne.

[Etat: 08/2015]

Explication:

relative à 1.1 A.2.b

Les règles suivantes s'appliquent à l'enregistrement dans un catalogue de réseau:

Si, dans le catalogue du réseau, il existe déjà un enregistrement de titre pour une autre impression qui, dans la mention de l'impression et d'une formulation qui se réfère à la fabrication, diffère de la source d'information, mais dans aucun autre critère pertinent, utiliser cet enregistrement. Enregistrer la mention de la fabrication (par exemple, "impression") dans l'enregistrement de l'item.

Si, dans le catalogue du réseau, il existe déjà un enregistrement d'un titre pour une autre impression, qui diffère de la source d'information en ce qui concerne l'indication de l'édition reliée à un type de reliure, mais dans aucun autre critère pertinent, utiliser cet enregistrement. Mentionner la variante de l'indication de l'édition dans l'enregistrement de l'item. S'il n'existe pas encore un tel enregistrement de titre, créer un nouvel enregistrement avec l'indication de l'édition présente (par exemple, "First paperback edition"). Utiliser de nouveau cet enregistrement également pour les autres impressions qui ne diffèrent qu'en ce point.

relative à 1.1 A.2.c

De même ne pas créer de propre description s'il y a la mention supplémentaire d'un fabricant ou d'un imprimeur dans la source d'information ou la mention d'un prestataire de services "Lightning Source" dans le colophon. Il s'agit ici de données provenant de la zone *mention de fabrication* que l'on omet en général (cf. ERL de 2.10). Si nécessaire, on peut mentionner ces informations dans les données locales.

relative à 1.1 A.2.d

Pour déterminer la date de publication, cf. 2.8.6.1 et ERL, 2.8.6.3 avec AWR et 2.8.6.6 avec AWR.

Explication 1 relative à 2

Cette règle s'applique également aux publications en série pour les microformes et les reproductions électroniques.

Exemple:

Original (imprimé):

Deutsches Magazin. - Altona: Hammerich, 1791-1800

Reproduit comme Deutsches Magazin. - Hildesheim: Olms, 1994

Reproduction en microforme:

Deutsches Magazin. - Hildesheim: Olms, 1994

Reproduction d: Deutsches Magazin. - Altona: Hammerich, 1791-1800

Original (imprimé):

Teutonia. - Schleusingen: Glaser, 1846-1849

Reproduction électronique: Teutonia. - Halle, Saale: Universität- und Landesbibliothek Sachsen-

Anhalt, 2012

Reproduction électronique (« document numérisé »):

Teutonia. - Halle, Saale : Universität- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt, 2012 Reproduction électronique de: Teutonia. - Schleusingen : Glaser, 1846-1849

Les règles suivantes s'appliquent aux reproductions de publications monographiques comme ressources accessibles à distance (documents numérisés):

Dans des cas exceptionnels, la notice de l'édition imprimée peut être enrichie seulement des mentions du document numérisé sans créer une propre notice pour le document numérisé. Les conditions de ces cas exceptionnels sont les suivantes:

- il doit s'agir de publications en ligne accessibles gratuitement
- cette pratique ne doit être utilisé que dans le cadre de la numérisation en masse.

Explication 2 relative à 2

Les versions imprimées par l'usager de ressources en ligne font l'objet d'une propre description. Transcrire la mention de publication de l'original, et tenir compte de la date de la version imprimée comme attribut de l'item. Si la même ressource en ligne est imprimée plusieurs fois, ne créer qu'une description pour la version imprimée. La description de la version imprimée peut être associée à la description de la ressource en ligne – le cas échéant à la version imprimée disponible - selon 27.1 RDA. Selon J.4.2. RDA, l'indicateur de relation est « publié également comme ».

[Etat: 08/2015]



RDA 2.1.2.3 Ressource, die in mehreren Teilen erscheint Resource issued in more than one part Ressource publiée en plusieurs parties

Anwendungsregel Latest:

Verwenden Sie bei fortlaufenden Ressourcen mit fortlaufender Zählung (RDA 2.1.2.3 b)) die Ausgabe mit der höchsten Zählung, bei ungezählten Ausgaben (RDA 2.1.2.3 c)) diejenige mit dem spätesten Erscheinungsdatum als Grundlage der Beschreibung.

[Stand: 06/2014]

Erläuterung:

Entsprechend der bisherigen Katalogisierungstradition im deutschsprachigen Raum, wurde im Herbst 2012 der Vorschlag an das Joint Steering Committee for Development of RDA (JSC) gegeben, das Prinzip des "Latest entry" bei fortlaufenden Ressourcen zu prüfen und zu diskutieren.

Nach Ansicht des JSC soll RDA flexibel genug sein, um sowohl das "First"- als auch das "Latest"- Prinzip zu ermöglichen. Die Details müssen dazu noch erarbeitet werden. In der Zwischenzeit sollen Institutionen, die nach dem "Latest"-Prinzip arbeiten, ihre Praxis beibehalten (d. h. die späteste Ausgabe bzw. den spätesten vorliegenden Teil als Basis der Beschreibung verwenden) und ihre Datensätze als nach RDA katalogisiert kennzeichnen. Anwendungsregeln, die ausschließlich für Anwender nach dem "Latest"-Prinzip gelten, sind an den jeweiligen RDA-Stellen mit dem Hinweis "Anwendungsregel Latest" gekennzeichnet.

[Stand: 06/2014]

RDA 2.1.2.3 Ressource, die in mehreren Teilen erscheint Resource issued in more than one part Ressource publiée en plusieurs parties

Règle d'application Latest:

Fonder la description des publications en série portant une numérotation séquentielle (RDA 2.1.2.3 b) sur la livraison disponible portant la plus haute numérotation, et la description des livraisons non numérotées (RDA 2.1.2.3 c) sur la livraison ayant la date de parution la plus récente.

[Etat: 06/2014]

Explication:

A l'automne 2012, conformément à la tradition de catalogage en vigueur dans les pays germanophones, le Joint Steering Committee for Development of RDA (JSC) fut prié d'examiner et de discuter le principe du "Latest entry" pour les publications en série.

De l'avis du JSC, RDA doit être suffisamment flexible et permettre la mise œuvre soit du principe du « First », soit du principe du « Latest ». Les détails à ce sujet doivent encore être élaborés. Dans l'intervalle, les institutions qui travaillent selon le principe du « Latest » doivent pouvoir conserver cette pratique (à savoir fonder la description sur la livraison ayant la date de parution la plus récente ou la partie devenue disponible à la date la plus récente) et désigner ses enregistrements comme étant catalogués selon RDA. Les règles d'application qui s'adressent uniquement aux utilisateurs du principe du "Latest" sont identifiées par la note « règle d'application Latest » aux endroits en question du texte de RDA.

[Etat: 06/2014]



RDA 2.2.2.2

Ressourcen, die aus einer oder mehreren Seiten, Blättern, Bögen oder Karte (oder aus Bildern von einer oder mehreren Seiten, Blättern, Bögen oder Karten) bestehen

Resources consisting of one or more pages, leaves, sheets, or cards ...

Ressources constituées d'une ou de plusieurs pages, feuillets, feuilles ou fiches (ou images d'une ou de plusieurs pages, feuillets, feuilles ou fiches)

Anwendungsregel:

Für Karten (Ausnahmen: Atlanten und Kartenwerke mit getrenntem Titelblatt) ist die bevorzugte Informationsquelle die Ressource selbst.

[Stand: 05/2014]

Erläuterung zu fortlaufenden Ressourcen:

Zeitungen

Bei Regional- oder Lokalausgaben von Zeitungen gliedern sich die Ausgaben u. a. in einen allgemeinen ersten (Haupt-)Teil, den Mantel und den Regional- bzw. Lokalteil. Da der allgemeine Teil aller Lokal- bzw. Regionalausgaben meist inhaltsgleich ist, dient die Lokal- bzw. Regionalseite der Identifizierung. Für die Ansetzung ist es deshalb erforderlich, außer der Seite 1 des Mantels auch die Lokal- bzw. Regionalseite und das Impressum als bevorzugte Informationsquelle heranzuziehen.

Bei zu Anfang des Zeitungswesens erschienenen Zeitungen wird die gesamte erste Seite, bei titellosen Drucken der Anfang des Textes und erst danach ein Jahrestitelblatt zur Bildung eines Hauptsachtitels herangezogen. Dies betrifft umgangssprachlich "historische oder frühere" Zeitungen. Im Frühstadium des Zeitungswesens erschienene Zeitungen weisen z. T. keine Titelfassung auf. Diese begannen dann z. B. sofort mit den Meldungen. Für titellose Zeitungen gibt es keine zeitlichen Begrenzungen.

E-Paper

Als primäre Informationsquelle für die gesamte bibliographische Beschreibung gilt das E-Paper selbst. Für die Bestimmung des Haupttitels gilt diejenige Seite des Webauftritts, die die Seite 1 der Zeitung als Druck in layoutgetreuer Digitalisierung zeigt. Das bedeutet, der Haupttitel des digitalisierten Drucks ist zugleich auch Haupttitel des E-Papers.

Wenn sich beim E-Paper die Ausgaben in Regional- oder Lokalausgaben gliedern und der allgemeine Teil aller Lokal- bzw. Regionalausgaben inhaltsgleich ist, dient die Lokal- bzw. Regionalseite der Identifizierung. Für die Ansetzung ist es deshalb erforderlich, außer der Seite 1

des Mantels auch die Lokal- bzw. Regionalseite und das Impressum als bevorzugte Informationsquelle heranzuziehen.

[Stand: 08/2015]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an.

[Stand: 05/2014]

RDA 2.2.2.2

Ressourcen, die aus einer oder mehreren Seiten, Blättern, Bögen oder Karte (oder aus Bildern von einer oder mehreren Seiten, Blättern, Bögen oder Karten) bestehen

Resources consisting of one or more pages, leaves, sheets, or cards ...

Ressources constituées d'une ou de plusieurs pages, feuillets, feuilles ou fiches (ou images d'une ou de plusieurs pages, feuillets, feuilles ou fiches)

Règle d'application :

Pour les cartes (exceptions : atlas et ouvrages cartographiques dotés d'une feuille de titre séparée), la ressource elle-même constitue la source d'information privilégiée.

[Etat: 05/2014]

Explication relative aux publications en série:

Les éditions régionales ou locales des journaux comprennent une première partie générale (principale), une partie transrégionale et une partie régionale ou locale. Comme la partie générale de toutes les éditions locales ou régionales est de contenu identique le plus souvent, la page locale ou régionale sert à identifier l'édition. Pour la notice, il est donc nécessaire d'utiliser, outre la page 1 de la partie transrégionale, également la page locale ou régionale et le bloc générique comme source d'information privilégiée.

Pour les journaux publiés au début de la presse écrite, utiliser la première page toute entière, pour les impressions sans titre le début du texte et ensuite seulement la feuille de titre annuelle pour créer le titre propre. Cela s'applique aux journaux désignés de façon informelle "historiques ou anciens ». En partie, les journaux publiés dans la phase précoce de la presse écrite ne portaient pas de titre. Par exemple, ils présentaient tout de suite les nouvelles. Les journaux sans titre n'ont pas de limites de temps.

Papier électronique

Le papier électronique est considéré lui-même comme source primaire d'information pour l'ensemble de la description bibliographique. Pour déterminer le titre propre, utiliser la page du site Web qui présente la page 1 du journal sur la version imprimée qui reprend la mise en page originale. Cela signifie que le titre propre de la version numérisée constitue en même temps le titre propre du papier électronique.

Si les éditions papier électronique contiennent des éditions régionales ou locales et si la partie générale de toutes les éditions locales ou régionales est de contenu identique, la page locale ou régionale sert à identifier la ressource. Pour la notice, il est donc nécessaire d'utiliser, outre la page 1 de la partie transrégionale, la page locale et régionale et le bloc générique comme source d'information privilégiée.

[Etat: 08/2015]

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative.

[Etat: 05/2014]



RDA 2.2.2.3 Ressourcen, die aus bewegten Bildern bestehen Resources consisting of moving images Ressources constituées d'images animées

Erläuterung:

Wenden Sie für Mitschnitte die Grundregel an, da bei diesen Materialien i. d. R. kein fest angebrachtes Label oder andere mit bloßem Auge lesbare Informationsquellen vorliegen.

[Stand: 08/2015]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative an. Liegt kein fest angebrachtes Label vor, wenden Sie RDA 2.2.2.3.1 an.

[Stand: 05/2014]

RDA 2.2.2.3 Ressourcen, die aus bewegten Bildern bestehen Resources consisting of moving images Ressources constituées d'images animées

Règle d'application:

Pour les enregistrements, appliquer la règle de base puisque, en général, ces ressources ne contiennent pas un label solidement apposé ou d'autres informations lisibles à l'œil nu.

[Etat: 08/2015]

Alternative

Règle d'application:

Appliquer l'alternative. Si un label apposé solidement n'est pas disponible, appliquer RDA 2.2.2.3.1.

[Etat: 05/2014]



RDA 2.2.3.1 Bevorzugte Informationsquellen in verschiedenen Sprachen oder Schriften

Preferred sources of information in different languages or scripts

Sources d'information privilégiées dans des langues ou des écritures différentes

Erläuterung zu Punkt e) die zuerst vorkommende der Quellen:

Bei zwei gegenüberliegenden, identisch gestalteten Titelseiten in unterschiedlichen Sprachen oder Schriften gilt diejenige als die erste, welche gemäß der durch die Sprachen bzw. Schriften vorgegebenen Leserichtung zuerst kommt.

Beispiel:

Linke Titelseite auf Englisch, rechte Titelseite auf Deutsch:

Die englische Titelseite wird als bevorzugte Informationsquelle verwendet.

[Stand: 07/2014]

RDA 2.2.3.1 Bevorzugte Informationsquellen in verschiedenen Sprachen oder Schriften

Preferred sources of information in different languages or scripts

Sources d'information privilégiées dans des langues ou des écritures différentes

Explication relative au point e): première occurrence des sources:

Si la ressource contient deux pages de titre, affrontées et mises en forme de façon identique, dans des langues ou des écritures différentes, est considérée comme première itération celle qui vient en premier dans le sens de lecture propre aux langues ou écritures en question.

Exemple

Page de titre à gauche en anglais, page de titre à droite en allemand:

Utiliser la page de titre en anglais comme source d'information privilégiée.

[Etat: 07/2014]



RDA 2.2.4 Sonstige Informationsquellen
Other sources of information
Autres sources d'information

Anwendungsregel:

Verwenden Sie zur Kennzeichnung eckige Klammern.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.2.4 Sonstige Informationsquellen
Other sources of information
Autres sources d'information

Règle d'application:

Mettre l'information entre crochets.

[Etat: 02/2014]



RDA 2.3.1.1 Geltungsbereich

Scope

Champ d'application

Anwendungsregel:

Lassen Sie Mottos, Segensformeln, Widmungen usw., die in der Ressource erscheinen, aber nicht zum Titel gehören, ohne Kennzeichnung weg.

Das gilt auch für Alte Drucke.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung:

Für fortlaufende Sammelwerke s. ERL zu RDA 2.2.2.

[Stand: 08/2015]

RDA 2.3.1.1 Geltungsbereich

Scope

Champ d'application

Règle d'application:

Omettre les dictons, les formules de bénédiction, les dédicaces qui apparaissent dans la ressource, mais n'appartiennent pas au titre sans indiquer l'omission.

Cela s'applique également aux ressources anciennes imprimées.

[Etat: 02/2014]

Explication:

Pour les publications en série, v. ERL de RDA 2.2.2.

[Etat: 08/2015]

Stand: 07/2014



RDA 2.3.1.4 Erfassen von Titeln
Recording titles
Enregistrement des titres

Optionale Weglassung

Anwendungsregel:

Das Anwenden der optionalen Weglassung liegt in Ihrem Ermessen.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung:

Für Alte Drucke wird empfohlen, den Titel im Zweifel nicht zu kürzen. Auf eine sinnerhaltende und grammatikalisch korrekte Kürzung ist zu achten.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.3.1.4 Erfassen von Titeln
Recording titles
Enregistrement des titres

Omission facultative

Règle d'application:

L'application de l'omission facultative est laissée à la discrétion du catalogueur.

[Etat: 02/2014]

Explication:

Pour les ressources imprimées anciennes, il est recommandé de ne pas abréger le titre en cas de doute. Il faut être attentif à ce que l'abréviation préserve le sens du titre tout en étant correcte grammaticalement.

[Etat: 02/2014]



RDA 2.3.1.5 Namen von Personen, Familien oder Körperschaften Names of persons, families, and corporate bodies Noms de personnes, de familles et de collectivités

Erläuterung 1:

Erfassen Sie Namen von geistigen Schöpfern, Mitwirkenden, dem Verlag o. ä., die am Anfang eines Titels stehen und grammatisch verbunden sind (z. B. Genitiv-Konstruktion), als Teil des Titels. In solchen Fällen wird empfohlen, zusätzlich einen abweichenden Titel (RDA 2.3.6) ohne den bzw. die Namen zu erfassen.

Beispiele:

Informationsquelle: Goethes Faust

Titel: Goethes Faust

Abweichender Titel: Faust

Informationsquelle: Philipp Schepmann liest

Patricia Shaw Heiße Erde

Titel: Philipp Schepmann liest Patricia Shaw, Heiße Erde

Abweichender Titel: Heiße Erde

Informationsquelle: Meyers
Großer Sternenatlas
Titel: Meyers großer Sternenatlas

Abweichender Titel: Großer Sternenatlas

Informationsquelle: Justus Liebig's Annalen der Chemie und Pharmacie

Titel: Justus Liebig's Annalen der Chemie und Pharmacie *Abweichender Titel*: Annalen der Chemie und Pharmacie

(weiterer) abweichender Titel: Liebig's Annalen der Chemie und Pharmacie

Informationsquelle: IEEE transactions on communications technology

Titel: IEEE transactions on communications technology

Abweichender Titel: Transactions on communications technology

[Stand: 07/2014]

Erläuterung 2:

Bei Alten Drucken wird ein Name als integraler Bestandteil des Titels aufgefasst, wenn er am Anfang des Titels steht. Es wird empfohlen, zusätzlich einen abweichenden Titel (s. RDA 2.3.6) ohne den bzw. die Namen zu erfassen.

Beispiel:

Georgivs Codinvs Cvropalata, De Officiis Magnæ Ecclesiæ, Et Avlæ Constantinopolitanæ nicht: De Officiis Magnæ Ecclesiæ, Et Avlæ Constantinopolitanæ / Georgivs Codinvs Cvropalata

[Stand: 02/2015]

RDA 2.3.1.5 Namen von Personen, Familien oder Körperschaften Names of persons, families, and corporate bodies Noms de personnes, de familles et de collectivités

Explication 1:

Enregistrer comme partie du titre le nom des créateurs, des contributeurs, de l'éditeur, etc. qui sont placés au début du titre et sont reliés grammaticalement (par exemple, un génitif). Dans de tels cas, il est recommandé d'enregistrer de surcroît une variante de titre (RDA 2.3.6) sans mentionner le ou les noms.

Exemples:

Source d'information: Goethes Faust

Titre: Goethes Faust *Variante de titre*: Faust

Source d'information: Philipp Schepmann liest

Patricia Shaw Heiße Erde

Titre: Philipp Schepmann liest Patricia Shaw, Heiße Erde

Variante de titre: Heiße Erde

Source d'information: Meyers Großer Sternenatlas Titre: Meyers großer Sternenatlas

Variante de titre: Großer Sternenatlas

Source d'information: Justus Liebig's Annalen der Chemie und Pharmacie

Titre: Justus Liebig's Annalen der Chemie und Pharmacie *Variante de titre*: Annalen der Chemie und Pharmacie

(autre) variante de titre: Liebig's Annalen der Chemie und Pharmacie

Source d'information: IEEE transactions on communications technology

Titre: IEEE transactions on communications technology

Variante de titre: Transactions on communications technology

[Stand: 07/2014]

Explication 2:

Pour les ressources imprimées anciennes, un nom fait partie intégrante du titre s'il est placé au début du titre. Il est recommandé d'enregistrer de surcroît une variante de titre (s. RDA 2.3.6) sans le ou les noms.

Exemple:				
Georgius Codinus	Cvropalata, De Offic	riis Magnæ Ecclesia	e Et Avlæ Constan	ntinopolitanæ
				vs Codinvs Cvropalata
				•
				[Etat: 02/2015]



RDA 2.3.1.6 Einleitende Wörter usw.
Introductory words, etc.
Mots d'introduction, etc.

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung an.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung:

Nicht als einleitende Wörter gelten Wendungen wie "Hier hebt sich an …" oder "Here begynneth a …" die vor allem bei Alten Drucken zu Beginn des Titels vorkommen. Solche Wendungen gelten als Teil des Titels.

[Stand: 08/2014]

RDA 2.3.1.6 Einleitende Wörter usw. Introductory words, etc.

Mots d'introduction, etc.

Ajout facultatif

Règle d'application:

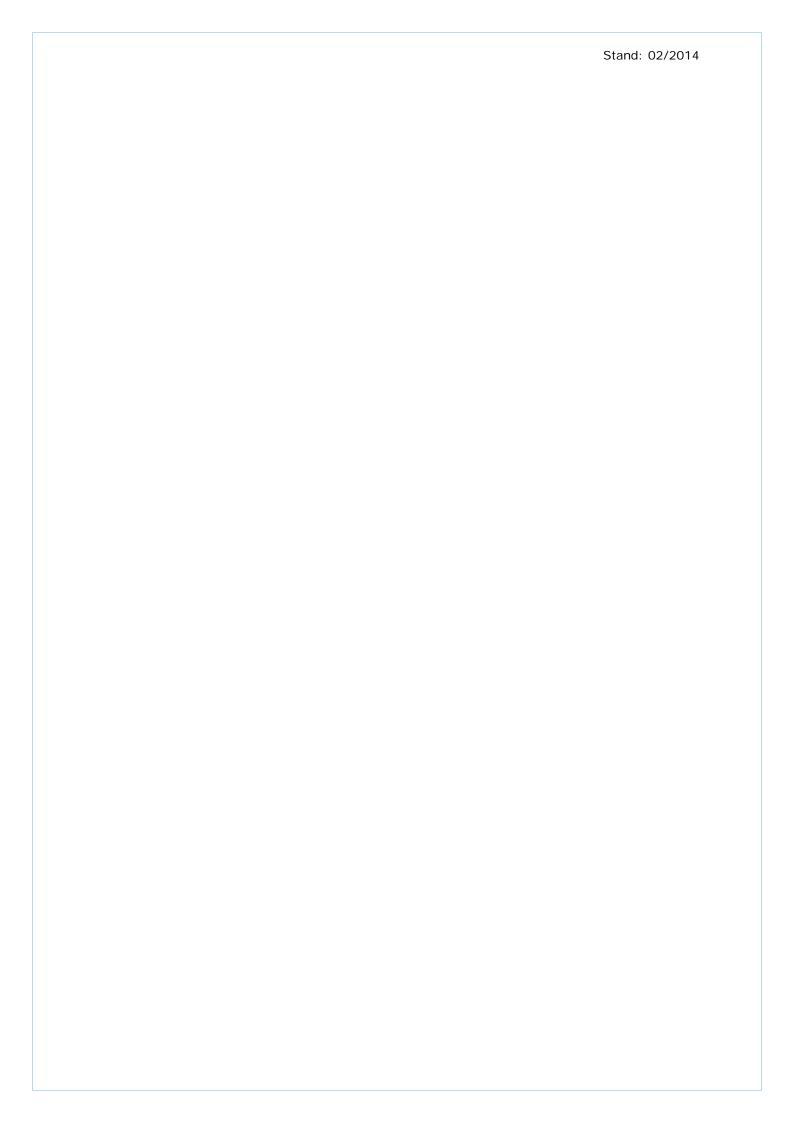
Appliquer l'ajout facultatif.

[Etat: 02/2014]

Explication:

Les tournures telles que "Hier hebt sich an …" ou "Here begynneth a …" qui, surtout dans les ressources anciennes imprimées, apparaissent au début du titre ne sont pas considérées comme des formules d'introduction. De telles tournures sont considérées comme partie intégrante du titre.

[Etat: 08/2014]





RDA 2.3.1.7 Titel von Teilen, Untergliederungen und Beilagen Titles of parts, sections, and supplements Titres de parties, de sections et de suppléments

Anwendungsregel:

Hierarchische Beschreibung von mehrteiligen Monografien:

Bei den Angaben zum Titel müssen bei der hierarchischen Beschreibung die über- und die untergeordnete Aufnahme als eine Einheit betrachtet werden. In Anlehnung an RDA 2.3.1.7, aber unabhängig davon, ob der Titel des Teils in der Informationsquelle gemeinsam mit dem übergeordneten Titel erscheint oder nicht, gilt daher:

Bei Aufnahmen für Teile mit abhängigem Titel (s. AWR zu RDA 1.5.4) erfassen Sie

- in der übergeordneten Aufnahme den Titel der mehrteiligen Monografie als Ganzes
- in der untergeordneten Aufnahme den Titel des Teils bzw. der Untergliederungen (falls vorhanden) und die formale Bandbezeichnung und/oder Zählung und/oder alphabetische Bezeichnung des Teils bzw. der Untergliederungen (falls vorhanden)

Geben Sie dabei die Zählung des Teils bzw. der Untergliederung analog zu den Bestimmungen in RDA 1.8 an.

Beispiele:

Übergeordnete Aufnahme:	A History of the Jews in North Africa
Untergeordnete Aufnahme:	Volume 2, From antiquity to the sixteenth century
Übergeordnete Aufnahme:	Einführung in die Mathematik für Informatiker
Untergeordnete Aufnahme:	Band 1
Übergeordnete Aufnahme:	Geschichte des politischen Denkens
Untergeordnete Aufnahme:	Band 4, Das 20. Jahrhundert Teilband 2, Von der Kritischen Theorie bis zur Globalisierung

Bei Aufnahmen für Teile mit unabhängigem Titel (s. AWR zu RDA 1.5.4) erfassen Sie

- in der übergeordneten Aufnahme den Titel der mehrteiligen Monografie als Ganzes
- in der untergeordneten Aufnahme den Titel des Teils, die Gesamttitelangabe (mit

Titel der übergeordneten mehrteiligen Monografie, Zählung/alphabetischer Bezeichnung des Teils, Untergliederungen als Unterreihen, ...) (gemäß RDA 2.12)

Beispiel:

Übergeordnete Aufnahme:	Sämtliche Werke in 16 Bänden
Untergeordnete Aufnahme: Haupttitel	Theorie des Jugendalters
Gesamttitelangabe: Reihe Gesamttitelangabe: Zählung innerhalb der Reihe	Sämtliche Werke in 16 Bänden Band 1

[Stand: 07/2014]

Erläuterung zu Unterreihen und Beilagen:

1. Definitionen

Unterreihen (Teile und Untergliederungen)

Der Haupttitel einer Unterreihe besteht aus dem gemeinsamen Titel und dem Titel des Teils oder der Untergliederung. Die Angabe der Unterreihe kann in der Informationsquelle bestehen aus Aufzählungen (Ziffern und/oder Buchstaben), alphabetischen Bezeichnungen oder aus Kombinationen dieser einzelnen Bestandteile. Es sind mehrere Gliederungseinheiten möglich.

Nicht als Unterreihe behandelt werden Titel, die eine Ausgabebezeichnung enthalten s. RDA 2.5.2.1. Fällen Sie die Entscheidung anhand formaler Kriterien. Eine inhaltliche Prüfung der Informationsquelle müssen Sie nicht vornehmen.

Für Kombinationen aus Unterreihenangabe und Angaben, die auf eine Ausgabe hindeuten s. unter Punkt 2.c

Beilagen

Beilagen können entweder einmalig, fortlaufend und ungezählt oder fortlaufend und gezählt sein.

Als fortlaufende Beilagen werden fortlaufende Ressourcen bezeichnet, die parallel zu einer anderen fortlaufenden Ressource erscheinen und einen Zugehörigkeitsbegriff und/oder eine Zählung und/oder einen eigenen Titel haben.

Folgende Zugehörigkeitsbegriffe, auch in Zusammensetzungen oder anderen Sprachen, weisen auf den Beilagensachverhalt hin:

Anhang
Anlage
Annex
Appendix
Beiheft
Beilage
Ergänzung
Extra
Nachtrag

Sonderband

Sonderausgabe

Sonderbericht

Sonderdienst

Sonderheft

Spezial

Spezialausgabe

Supplement

Bitte beachten Sie: die Beilagenbegriffe Sonderausgabe und Spezialausgabe können zusätzlich auch Ausgabebezeichnungen sein, die gemäß RDA 2.5 als Beilage mit Ausgabevermerk zu erfassen sind.

Auch wenn in der Informationsquelle die in der Liste aufgeführten Begriffe nicht vorhanden sind, kann die fortlaufende Ressource eine Beilage sein. Kriterien dafür können sein:

- Hinweise in der Ressource selbst oder in der dazugehörigen fortlaufenden Ressource an beliebiger Stelle
- Preisangaben, die sich auf beide Bestandteile beziehen
- gemeinsame Lieferung (z. B. eingeheftet, eingeklebt oder lose beiliegend)
- externe Quellen

2. Erfassung von Unterreihen

a) Allgemein

Erfassen Sie Publikationen aus mehreren Untergliederungen als Unterreihen. Erstellen Sie für jede Untergliederung eine separate Beschreibung.

Ändert sich die Darstellung in der Informationsquelle, so dass ab einem bestimmten Zeitpunkt der Titel der dazugehörigen fortlaufenden Ressource nicht mehr aufgeführt ist bzw. neu dazukommt, behandeln Sie den Fall gemäß RDA 2.3.2.12.2 als wesentliche oder geringfügige Änderung.

Für die Bildung des Werktitels bzw. des Sucheinstiegs ziehen Sie RDA 6 sowie die dazugehörigen Anwendungsrichtlinien heran.

Beispiel 1:

Gemeinsamer Titel	Friedensauer Schriftenreihe	Friedensauer Schriftenreihe
Untergliederung	Reihe A, Theologie	Reihe B, Gesellschaftswissenschaften
Haupttitel	Friedensauer Schriftenreihe. Reihe A, Theologie	Friedensauer Schriftenreihe. Reihe B, Gesellschaftswissenschaften

Beispiel 2:

Gemeinsamer Titel	Nomos-Universitätsschriften	Nomos-Universitätsschriften
Untergliederung	Medien	Wirtschaft
Haupttitel	Nomos-	Nomos-Universitätsschriften.

Universitätsschriften. Medien	Wirtschaft
-------------------------------	------------

Gemäß RDA 2.3.1.7.2, Ausnahme, wird auch dann als Unterreihe erfasst, wenn der Titel der Untergliederung, der sich zusammen mit dem gemeinsamen Titel in der gleichen Informationsquelle befindet, allein aussagefähig genug wäre.

<u>Beispiel</u>

Gemeinsamer Titel	Meine Familie & ich	Meine Familie & ich
Untergliederung	Kreativ-Küche	Landhaus-Küche
Haupttitel	Meine Familie & ich. Kreativ- Küche	Meine Familie & ich. Landhaus- Küche

b) Mehrere Gliederungseinheiten/Untergliederungen

Beispiel 1:

Gemeinsamer Titel	DE-Magazin Deutschland
Untergliederung	E
Untergliederung	1
Haupttitel	DE-Magazin Deutschland. E. 1

Beispiel 2:

Gemeinsamer Titel	Statistischer Bericht
Untergliederung	К
Untergliederung	V
Untergliederung	10-m, Jugendhilfe in Berlin
Haupttitel	Statistischer Bericht. K. V. 10-m, Jugendhilfe in Berlin

Beispiel 3:

Gemeinsamer Titel	Statistischer Bericht
Untergliederung	C, Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Untergliederung	IV, Agrarstrukturerhebung
Untergliederung	Teil 4, Betriebswirtschaftliche Ausrichtung
Haupttitel	Statistische Berichte. C, Land- und Forstwirtschaft, Fischerei. IV, Agrarstrukturerhebung. Teil 4, Betriebswirtschaftliche Ausrichtung

Beispiel 4:

Gemeinsamer Titel	Fachserie
-------------------	-----------

Untergliederung	10, Rechtspflege	
Untergliederung	Reihe 2	
Untergliederung	5, Finanzgerichte	
Haupttitel	Fachserie. 10, Rechtspflege. Reihe 2. 5, Finanzgerichte	

c) Kombinationen von Bezeichnungen für Teile, Untergliederungen und -Angaben, die auf eine Ausgabe hindeuten

Enthält die fortlaufende Ressource sowohl Bezeichnungen für Teile bzw. Untergliederungen als auch Bezeichnungen, die einen Ausgabevermerk darstellen, erfassen Sie alle Angaben wie Unterreihen.

Tritt der Ausgabebegriff bei einer als Unterreihe beschriebenen Ressource erst später hinzu, bleibt die Beschreibung als Unterreihe erhalten. Erfassen Sie die Ausgabebezeichnung als weitere Untergliederung.

Beispiel 1:

Gemeinsamer Titel	Training MSA eBB	
Untergliederung	Ausgabe Berlin, Brandenburg	
Untergliederung	Mathematik	
Untergliederung	Lösungen	
Haupttitel	Training MSA eBB. Ausgabe Berlin, Brandenburg. Mathematik. Lösungen	

Beispiel 2:

Gemeinsamer Titel	Filati	
Untergliederung	Kids & Babys	
Untergliederung	[Deutsche Ausgabe]	
Haupttitel	Filati. Kids & Babys. [Deutsche Ausgabe]	

Beispiel 3:

Gemeinsamer Titel	Standortkarten	
Untergliederung	Baustoff-Recycling	
Untergliederung	Ausgabe Baden-Württemberg	
Haupttitel	Standortkarten. Baustoff-Recycling. Ausgabe Baden- Württemberg	

d) Keine Erfassung als eigene Beschreibung für eine Unterreihe

Erstellen Sie keine separaten Beschreibungen für Untergliederungen wenn:

- sich die Bandzählung der Informationsquelle auf das Gesamtwerk bezieht;
- die Teile so gestaltet sind, dass sie nur zusammen genutzt werden können.

Wird keine eigene Beschreibung für die Untergliederung erstellt, erfassen Sie eine Anmerkung in der Beschreibung der Hauptressource. Dabei kann bei Bedarf eine zeitliche Dauer angegeben werden. Je nach Sachverhalt erfassen Sie ggf. mehrere Anmerkungen.

Beispiele:

Anmerkung	Inhaltliche Gliederung in Band 1 – 5 mit wechselnden Inhalten
Anmerkung	Gliedert sich in Einzelpläne der einzelnen Ministerien
Anmerkung	Inhaltliche Gliederung in: Regionale Serviceseiten; Regionales Telefonbuch; Regionales Branchenbuch

Im Zweifelsfall erfassen Sie separate Beschreibungen.

3. Erfassung von Beilagen

a) Allgemein

Erfassen Sie für fortlaufende Beilagen eine eigene Beschreibung, wenn die Beilage eine eigene Zählung besitzt.

Ist die Beilage ein anderer Datenträgertyp als die Hauptressource und besitzt keine eigene Zählung, s. RDA 3.1.4.

Beispiel 1 (Beilage liegt einer Nummer der Hauptressource bei):

Hauptressource	Gebäude digital 2014,2
Beilage	Sonderbeilage Lichttechnik 2014

-> Es wird eine eigene Beschreibung für die Beilage angelegt

Beispiel 2 (Hauptressource und Beilage gehen unabhängig voneinander ein):

Hauptressource	Braut & Bräutigam, Ausgabe Österreich erscheint als Jahrgang 29 (2014) mit 5 Heften pro Jahr	
Beilage	Braut in Wien Ausgabe 2014	

-> Es wird eine eigene Beschreibung für die Beilage angelegt

<u>Beispiel 3 (zu einer regelmäßig erscheinenden Hauptressource erscheint regelmäßig eine gezählte</u> Beilage, die Zählung ist identisch):

Hauptressource	Schweriner Volkszeitung
	2002,1 - 4
Beilage	Mecklenburg-Magazin
	2002,1 - 4

-> Es wird eine eigene Beschreibung für die Beilage angelegt

Beispiel 4 (Beilage hat einen späteren Erscheinungsbeginn als die Hauptressource und übernimmt die Jahrgangszählung der Hauptressource):

Hauptressource	Das Museumsmagazin
	Jahrgang 1 (2001)
Beilage	Museen in Thüringen, beginnt mit
	Jahrgang 5 (2005)

-> Es wird eine eigene Beschreibung für die Beilage angelegt

Beilagen mit eigenem aussagefähigem Titel

Hat die Beilage einen aussagefähigen Titel und eine eigene Zählung, erfassen Sie den Titel der Beilage als Haupttitel, wenn Titel der Hauptressource und Titel der Beilage nicht in derselben Informationsquelle aufgeführt sind.

Beispiel 1:

Hauptressource	Rundbrief Geographie
Beilage	Grüne Seiten

^{-&}gt; Haupttitel der Beilage: Grüne Seiten

Beispiel 2:

Hauptressource	Preußisches Urkundenbuch
Beilage	Beihefte zum Preußischen Urkundenbuch

^{-&}gt; Haupttitel der Beilage: Beihefte zum Preußischen Urkundenbuch

Beilagen, die eine Beschreibung als Unterreihe erhalten

Erfassen Sie eine fortlaufende Beilage ohne eigenen, aussagefähigen Titel, aber mit eigener Zählung als Unterreihe zu der dazugehörigen fortlaufenden Ressource als eigene Beschreibung.

Wenden Sie die Bestimmung an, wenn Zugehörigkeitsbegriffe (s. Definition Beilagen) bzw. Begriffe dieser Liste auftreten: <u>Liste der Gattungsbegriffe</u>.

Eine Erfassung als Unterreihe erfolgt auch dann, wenn die Beilage einen aussagefähigen Titel hat und dieser zusammen mit dem Titel der Hauptressource in derselben Informationsquelle genannt ist.

Beispiel:

Gemeinsamer Titel	Home electronics	Home electronics
Untergliederung	Extra	Spezial
Haupttitel	Home electronics. Extra	Home electronics. Spezial

Fingierte Angaben

Ist erkenntlich, dass es sich bei einer fortlaufenden Ressource um eine Beilage handelt, ohne dass dies durch eine ausdrückliche Bezeichnung zum Ausdruck gebracht wird, fingieren Sie eine geeignete Angabe für die Beilage.

Beispiel:

Gemeinsamer Titel	Musikexpress
Beilage	Tonträger ohne Titel
Haupttitel	Musikexpress. [CD-Beilage]

Beilagen, die eine Beschreibung als Ausgabe erhalten

Enthält die fortlaufende Beilage eine Bezeichnung, die einen Ausgabevermerk darstellt, erfassen Sie diese Angabe gemäß RDA 2.5 als Ausgabevermerk.

Beispiel:

Haupttitel	Die Weinwissenschaft
Ausgabevermerk	Sonderausgabe

b) Kombinationen von Bezeichnungen für Beilagen und Angaben, die auf eine Ausgabe hindeuten

Enthält die fortlaufende Ressource sowohl Begriffe für Beilagen als auch Bezeichnungen, die einen Ausgabevermerk darstellen, erfassen Sie alle Angaben wie Unterreihen.

Beispiel:

Gemeinsamer Titel	Brückenbau
Untergliederung	Ausgabe Österreich
Beilage	Extra
Haupttitel	Brückenbau. Ausgabe Österreich. Extra

c) Beziehungen

Zwischen Hauptressource und Beilage wird gemäß RDA 25.1 und J 2.5 eine Beziehung erstellt. Erfassen Sie die Beziehung zwischen der fortlaufenden Ressource und der Beilage als Werk-zu-Werk-Beziehung. Dabei kann bei Bedarf eine zeitliche Dauer angegeben werden, welche, je nach Sachverhalt, auch einseitig sein kann.

Je nach Sachverhalt erfassen Sie ggf. mehrere Beziehungen.

Beispiel 1:

Haupttitel	Geld & Recht
Beziehung	Supplement zu: Plus-Magazin

Beispiel 2:

Haupttitel	Dresdner Amtsblatt	Dresdner Nachrichten
Beziehung	2004 – 2010, Nummer 18 Supplement: Dresdner Nachrichten	Supplement zu: Dresdner Amtsblatt

<u>Beispiel 3 (Beilagenbegriff = Ausgabebezeichnung):</u>

Haupttitel	Wirtschaftspolitische Blätter	Wirtschaftspolitische Blätter
Ausgabevermerk		Sonderausgabe
Beziehung	Ab Jahrgang 56 (2009) Supplement: Wirtschaftspolitische Blätter (Sonderausgabe)	Supplement zu: Wirtschaftspolitische Blätter

Beispiel 4 (Kombination von Beilagenbegriff und Ausgabebezeichnung):

Haupttitel	Brückenbau	Brückenbau. Ausgabe Österreich. Extra
Ausgabevermerk	Ausgabe Österreich	
Beziehung	Supplement: Brückenbau. Ausgabe Österreich. Extra	Supplement zu: Brückenbau (Ausgabe Österreich)

Beispiel 5 (eine selbständige Veröffentlichung wird zu einer Beilage):

Haupttitel	НК	3H-Aktuell
Beziehung	Ab 2012 Supplement: 3H-Aktuell	Ab 2012 Supplement zu: HK

Beispiel 6 (eine Nummer einer fortlaufenden Ressource erscheint nur **einmalig** als Beilage zu einer anderen fortlaufenden Ressource und sonst immer als selbständige Veröffentlichung):

Haupttitel	Pressesprecher	Werkstattbrief
Beziehung	2014, Heft 1 Supplement: Werkstattbrief	2014, Heft 7 Supplement zu: Pressesprecher

Beispiel 7 (mit mehreren Beziehungen):

Haupttitel	Pressesprecher	Werkstattbrief
Beziehung	2014, Heft 1 Supplement: Werkstattbrief	2014, Heft 7 Supplement zu: Pressesprecher
Beziehung		

Sind in der Informationsquelle die Titel der in Beziehung stehenden Werke nicht genau benannt bzw. ist nur ein pauschaler Vermerk (z. B. "Wird den Zeitschriften des Verlages XYZ beigelegt") genannt, machen Sie eine Anmerkung.

Beispiel 8:

Haupttitel	Pflegen
Anmerkung	Beilage zu verschiedenen AOK-Magazinen "Bleib gesund" des Verlages wdv

Beispiel 9:

Haupttitel	Deutsches Beamten-Jahrbuch. Krankheitskosten
------------	--

Anmerkung	Beilage zu den verschiedenen Ausgaben des Deutschen Beamten-
	Jahrbuchs

Beispiel 10:

Haupttitel	Kinder Kultur Magazin
Anmerkung	Beilage zu unterschiedlichen Tageszeitungen

d) Eine fortlaufende Beilage erscheint als Beilage und auch als selbständige Veröffentlichung

Erfassen Sie die Beilage als eigenen Datensatz und setzen Sie Beilage und zugehörige fortlaufende Ressource gemäß RDA 25.1 und J 2.5 in Beziehung. Erfassen Sie eine Anmerkung zum Sachverhalt.

<u>Beispiel</u> (die Veröffentlichung Sportzeitung erscheint sowohl als Beilage zu NÖ-Sport als auch als selbständige Zeitschrift):

Haupttitel	NÖ-Sport	Sportzeitung
Beziehung	Supplement: Sportzeitung	Supplement zu: NÖ-Sport
Anmerkung		Erscheint auch als selbständige Zeitschrift

e) Fortlaufende gezählte Beilage, eingeheftet in Hauptressource

Erfassen Sie die Beilage als eigene Beschreibung, unabhängig davon, ob sie eine eigene Seitenzählung besitzt oder in der Seitenzählung der Hauptressource enthalten ist. Setzen Sie die Beilage und die zugehörige fortlaufende Ressource gemäß RDA 25.1 und J 2.5 in Beziehung.

<u>Beispiel 1 (die Veröffentlichung 100 Weltmarktführer ist in die Zeitschrift Automobilwoche eingeheftet, sie besitzt eine eigene Zählung und eine eigene Seitenzählung):</u>

Haupttitel	Automobilwoche	100 Weltmarktführer
Beziehung	Ab 2014 Supplement: 100 Weltmarktführer	Supplement zu: Automobilwoche

<u>Beispiel 2 (eingeheftete Beilage, mit eigener Zahlung, in Seitenzählung der Hauptressource enthalten):</u>

Haupttitel	Motorgeräte	Motorist
Beziehung	Ab 2011 Supplement: Motorist	Ab 2011 Supplement zu: Motorgeräte

f) Beilage bisher ungezählt, wird zu gezählter Beilage und umgekehrt

Wird eine bisher ungezählte Beilage zu einer gezählten, erfassen Sie die Beilage als eigene Beschreibung und setzen Sie Beilage und zugehörige fortlaufende Ressource gemäß RDA 25.1 und J 2.5 in Beziehung. Erfassen Sie eine Anmerkung zum Sachverhalt sowie einen zusätzlichen Sucheinstieg gemäß RDA 2.3.6.3.

Beispiel:

Haupttitel	Baustoff-Jahrbuch	Leistungsdaten des deutschen Baustoff- Fachhandels
Beziehung	Ab 2010/11 Supplement: Leistungsdaten des Deutschen Baustoff- Fachhandels	Supplement zu: Baustoff-Jahrbuch
Anmerkung	Ungezählte Beilage 2008/09 - 2009/10: Leistungsdaten des deutschen Baustoff- Fachhandels	Setzt die ungezählte Beilage der Hauptressource fort

Wird eine bisher gezählte Beilage zu einer ungezählten, schließen Sie die Beschreibung der Beilage ab und erfassen Sie je eine Anmerkung in der Beschreibung der Beilage und der dazugehörigen Ressource.

Beispiel:

Erscheinungsdatum	1999-	2012-2013
Haupttitel	Münster kauft ein	Stil: echt
Beziehung	Von ca. 2012 – 2013 Supplement: Stil:echt	Supplement zu: Münster kauft ein
Anmerkung	Ungezählte Beilage ab Nr. 30 (Winter 2013/14): Stil:echt	Fortgesetzt als ungezählte Beilage bei der Hauptressource

g) Selbständige fortlaufende Ressource wird zur ungezählten Beilage

Wird eine bisher selbständige Ressource zur ungezählten Beilage einer anderen fortlaufenden Ressource, schließen Sie die Beschreibung ab und erfassen Sie je eine Anmerkung in der Beschreibung der ehemals selbständigen Ressource und in der Beschreibung der jetzigen Hauptressource.

Beispiel:

Haupttitel	Berufs-Kraftfahrer- Zeitung	Der Berufs-Kraftfahrer
Anmerkung	Ab 2007 ungezählte Beilage: Der Berufs- Kraftfahrer	Ab 2007 ungezählte Beilage zu: Berufs- Kraftfahrer-Zeitung

h) Keine eigene Beschreibung als Beilage

Erstellen Sie keine separate Beschreibung als fortlaufende Ressource für eine Beilage wenn:

- die Beilage nur einmalig erscheint;
- die Beilage keine Zählung hat;
- einzelne Hefte einer fortlaufenden Ressource neben ihrer Zählung zusätzlich Beilagenbegriffe aufweisen.

Im Zweifelsfall erstellen Sie keine eigene Beschreibung für die Beilage.

Wird keine eigene Beschreibung für die Beilage erstellt, machen Sie eine Anmerkung in der zugehörigen fortlaufenden Ressource gemäß RDA 7.16. Bei Bedarf kann eine zeitliche Dauer angegeben werden. Je nach Sachverhalt erfassen Sie ggf. mehrere Anmerkungen sowie einen zusätzlichen Sucheinstieg gemäß RDA 2.3.6.3, wenn die Beilage einen aussagefähigen Titel besitzt.

Beispiel 1:

Haupttitel	Wanderfreunde
Anmerkung	Teilweise erscheinen die ungezählten Beilagen: Beilage; Extra

Beispiel 2:

Haupttitel	Auto-Bild
Anmerkung	Ungezählte Beilage ab 2009: Motorsport; Teilweise ungezählte Beilage: Extra

Beispiel 3 (Extraheft zu einer Nummer des Gartenmagazins):

Haupttitel	Gartenmagazin
Anmerkung	Ungezählte Beilage: Extraheft

Beispiel 4:

Haupttitel	Wochenblatt. Karlsruhe mit Durlach, Ettlingen und Hardt
Anmerkung	Ungezählte Beilage: Meine-Events.com
Sucheinstieg	Meine-Events.com

Beispiel 5:

Haupttitel	Dresdner neueste Nachrichten
Anmerkung	Ungezählte Beilage ab 1990: Journal

Beispiel 6:

Haupttitel	Berliner Morgenpost
Anmerkung	Ungezählte Beilage früher: Unterhaltungsblatt

Beispiel 7 (neben der Zählung werden einzelne Bände zusätzlich als Supplement bezeichnet):

Haupttitel	Jahresbericht über die Fortschritte der klassischen Altertumswissenschaft
Anmerkung	Einzelne Bände der durchgehenden Bandzählung auch als Supplement bezeichnet

[Stand: 08/2015]

RDA 2.3.1.7 Titel von Teilen, Untergliederungen und Beilagen Titles of parts, sections, and supplements Titres de parties, de sections et de suppléments

Règle d'application:

Description hiérarchisée de monographies en plusieurs parties:

Dans les mentions du titre d'une description hiérarchisée, la notice supérieure et la notice subordonnée doivent être considérées comme une unité. En s'appuyant sur RDA 2.3.1.7, mais que le titre de la partie apparaisse ou non ensemble avec le titre collectif dans la source d'information, les règles suivantes s'appliquent :

Dans les notices pour des parties portant un titre dépendant (v. AWR de RDA 1.5.4) enregistrer

- dans la notice supérieure, le titre de la monographie en plusieurs parties dans son ensemble
- dans la notice subordonnée, le titre de la partie ou des sections (le cas échéant) et l'indication formelle de volume et/ou de numérotation et/ou l'indication alphabétique de l'indication de la partie ou des sections (le cas échéant)

Fournir la numérotation de la partie ou de la section de manière analogue aux instructions données sous RDA 1.8.

Exemple:

Notice supérieure:	A History of the Jews in North Africa
Notice subordonnée:	Volume 2, From antiquity to the sixteenth century
Notice supérieure:	Einführung in die Mathematik für Informatiker
Notice subordonnée:	Band 1
Notice supérieure:	Geschichte des politischen Denkens
Notice subordonnée:	Band 4, Das 20. Jahrhundert Teilband 2, Von der Kritischen Theorie bis zur Globalisierung

Dans les notices des parties portant un titre indépendant (v. AWR de RDA 1.5.4), enregistrer

- dans la notice supérieure, le titre de la monographie en plusieurs parties dans son ensemble
- dans la notice subordonnée, le titre de la partie, le titre de la collection (avec le titre de la monographie supérieure en plusieurs parties, la numérotation/indication alphabétique de la partie, des sections comme sous-collections, ...) (selon RDA 2.12)

Exemple:

Notice supérieure:	Sämtliche Werke in 16 Bänden
Notice subordonnée: Titre propre	Theorie des Jugendalters
Mention de collection: collection Mention de collection: Numéro au sein de la collection	Sämtliche Werke in 16 Bänden Band 1

[Etat: 07/2014]

Explication relative aux sous-collections et aux suppléments:

4. Définitions

Sous-collections (parties et sections)

Le titre propre d'une sous-collection se compose du titre commun et du titre de la partie ou de la section. La mention de la sous-collection dans la source d'information peut consister en des énumérations (chiffres et/ou lettres), des indications alphabétiques ou d'une combinaison de ces différents composants. Plusieurs subdivisions sont possibles.

Les titres qui contiennent une indication de l'édition ne sont pas traités comme des souscollections, v. RDA 2.5.2.1. La décision est à prendre selon des critères formels. Il n'est pas obligatoire de vérifier le contenu de la source d'information.

Pour les combinaisons de mention de sous-collection et de mention qui indique une édition, v. point 2.c

Suppléments

Sonderband

Les suppléments peuvent être ou uniques, en série et non numérotés ou en série et numérotés.

Des publications en série sont désignées comme des suppléments en série qui paraissent parallèlement à une autre publication en série et portent un terme d'appartenance et/ou une numérotation ou un titre propre.

Les termes d'appartenance suivants, également dans des combinaisons ou dans d'autres langues, indique la présence d'un supplément :

Anhang		
Anlage		
Annex		
Appendix		
Beiheft		
Beilage		
Ergänzung		
Extra		
Nachtrag		

Sonderausgabe

Sonderbericht

Sonderdienst

Sonderheft

Spezial

Spezialausgabe

Supplement

A noter: les dénotations de suppléments « édition particulière » et « édition spéciale » peuvent de surcroît constituer des indications de l'édition qui, selon RDA 2.5, sont à enregistrer comme supplément avec mention d'édition.

Même si la source d'information ne contient pas un des termes énumérés dans la liste, la publication en série peut constituer un supplément selon les critères suivants:

- Indications dans la ressource elle-même ou dans la publication en série y appartenant en un endroit quelconque
- Indications de prix qui se réfèrent aux deux parties
- Livraison commune (par exemple, inséré, collé ou joint librement)
- Sources externes

5. Enregistrement des sous-sections

a) Généralités

Enregistrer les publications composées de plusieurs sections comme sous-collections. Créer une description distincte pour chaque section.

Si la présentation dans la source d'information a été changée de telle sorte que, à partir d'un moment donné, le titre de la publication en série associée n'est plus mentionné ou est à ajouter de façon nouvelle, traiter le cas selon RDA 2.3.2.12.2 comme changement majeur ou mineur.

Pour la construction du titre de l'œuvre, ou du point d'accès, appliquer RDA 6 et les directives d'application connexes.

Exemple 1:

Titre commun	Friedensauer Schriftenreihe	Friedensauer Schriftenreihe
Section	Reihe A, Theologie	Reihe B, Gesellschaftswissenschaften
Titre propre	Friedensauer Schriftenreihe. Reihe A, Theologie	Friedensauer Schriftenreihe. Reihe B, Gesellschaftswissenschaften

Exemple 2:

Titre commun	Nomos-Universitätsschriften	Nomos-Universitätsschriften
Section	Medien	Wirtschaft
Titre propre	Nomos- Universitätsschriften. Medien	Nomos-Universitätsschriften. Wirtschaft

Selon l'exception visée sous RDA 2.3.1.7.2, enregistrer la ressource également comme souscollection si le titre de la section qui apparaît ensemble avec le titre commun dans la même source d'information suffit en lui-même pour identifier la ressource.

Exemple

Titre commun	Meine Familie & ich	Meine Familie & ich
Section	Kreativ-Küche	Landhaus-Küche
Titre propre	Meine Familie & ich. Kreativ- Küche	Meine Familie & ich. Landhaus- Küche

b) Plus d'une subdivision/section

Exemple 1:

Titre commun	DE-Magazin Deutschland
Section	E
Section	1
Titre propre	DE-Magazin Deutschland. E. 1

Exemple 2:

Titre commun	Statistischer Bericht
Section	К
Section	V
Section	10-m, Jugendhilfe in Berlin
Titre propre	Statistischer Bericht. K. V. 10-m, Jugendhilfe in Berlin

Exemple 3:

Titre commun	Statistischer Bericht
Section	C, Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Section	IV, Agrarstrukturerhebung
Section	Teil 4, Betriebswirtschaftliche Ausrichtung
Titre propre	Statistische Berichte. C, Land- und Forstwirtschaft, Fischerei. IV, Agrarstrukturerhebung. Teil 4, Betriebswirtschaftliche Ausrichtung

Exemple 4:

Titre commun	Fachserie
Section	10, Rechtspflege
Section	Reihe 2

Section	5, Finanzgerichte
Titre propre	Fachserie. 10, Rechtspflege. Reihe 2. 5, Finanzgerichte

c) Combinaison d'indications des parties, des sections et des mentions qui suggèrent une édition

Si la publication en série contient à la fois des indications des parties ou des sections et des indications qui constituent une mention de l'édition, enregistrer toutes les mentions comme des sous-collections.

Si le terme de l'édition d'une ressource décrite comme une sous-collection n'est ajouté que postérieurement, maintenir la description comme une sous-collection. Enregistrer l'indication de l'édition comme une autre section.

Exemple 1:

Titre commun	Training MSA eBB
Section	Ausgabe Berlin, Brandenburg
Section	Mathematik
Section	Lösungen
Titre propre	Training MSA eBB. Ausgabe Berlin, Brandenburg. Mathematik. Lösungen

Exemple 2:

Titre commun	Filati
Section	Kids & Babys
Section	[Deutsche Ausgabe]
Titre propre	Filati. Kids & Babys. [Deutsche Ausgabe]

Exemple 3:

Titre commun	Standortkarten
Section	Baustoff-Recycling
Section	Ausgabe Baden-Württemberg
Titre propre	Standortkarten. Baustoff-Recycling. Ausgabe Baden- Württemberg

d) Pas d'enregistrement d'une propre description pour une sous-collection

Ne pas créer de descriptions distinctes pour les sections si:

- la numérotation des volumes de la source d'information se réfère à l'œuvre dans son ensemble:
- les parties sont conçues de telle façon qu'elles ne peuvent être utilisées qu'ensemble.

Si une description propre n'est pas créée pour la section, faire une note dans la description de la ressource principale. Si nécessaire, on peut mentionner une durée. Selon le cas de figure, faire plusieurs notes, le cas échéant.

Exemple:

Note	Inhaltliche Gliederung in Band 1 – 5 mit wechselnden Inhalten
Note	Gliedert sich in Einzelpläne der einzelnen Ministerien
Note	Inhaltliche Gliederung in: Regionale Serviceseiten; Regionales Telefonbuch; Regionales Branchenbuch

En cas de doute, enregistrer des descriptions distrinctes.

6. Enregistrement des suppléments

a) Généralités

Pour les suppléments en série, créer une propre description si le supplément porte sa propre numérotation.

Si le supplément a un autre type de support matériel que la ressource principale et ne porte pas de propre numérotation, v. RDA 3.1.4.

Exemple 1 (Le supplément est joint à un numéro de la ressource principale):

Ressource principale	Gebäude digital 2014,2
Supplément	SonderSupplément Lichttechnik 2014

-> Créer une propre description pour le supplément

Exemple 2 (la ressource principale et le supplément se terminent indépendamment l'un de l'autre):

Ressource principale	Braut & Bräutigam, Ausgabe Österreich erscheint als Jahrgang 29 (2014) mit 5 Heften pro Jahr
Supplément	Braut in Wien Ausgabe 2014

-> Créer une propre description pour le supplément

<u>Exemple 3 (un supplément à une ressource principale paraissant régulièrement paraît</u> régulièrement, la numérotation est identique):

Ressource principale	Schweriner Volkszeitung
	2002,1 - 4
Supplément	Mecklenburg-Magazin
	2002,1 - 4

-> Créer une propre description pour le supplément

Exemple 4 (Le supplément commence à paraître plus tard que la ressource principale et reprend la numérotation de la ressource principale):

Ressource principale	Das Museumsmagazin
	Jahrgang 1 (2001)
Supplément	Museen in Thüringen, beginnt mit
	Jahrgang 5 (2005)

-> Créer une propre description pour le supplément

Suppléments portant un titre propre significatif

Sie le supplément porte un titre significatif et une propre numérotation, enregistrer le titre du supplément comme titre propre si le titre de la ressource principale et le titre du supplément ne sont pas contenus dans la même source d'information.

Exemple 1:

Ressource principale	Rundbrief Geographie
Supplément	Grüne Seiten

^{-&}gt; Titre propre du supplément: Grüne Seiten

Exemple 2:

Ressource principale	Preußisches Urkundenbuch
Supplément	Beihefte zum Preußischen Urkundenbuch

^{-&}gt; Titre propre du supplément: Beihefte zum Preußischen Urkundenbuch

Suppléments faisant l'objet d'une description comme sous-collections

Enregistrer un supplément en série sans titre propre significatif, mais dotée d'une propre numérotation comme une sous-collection de la publication en série de la publication en série connexe comme une propre description.

Suivre cette instruction si des termes d'appartenance (v. définition de supplément) ou des termes contenus dans cette liste: <u>Liste der Gattungsbegriffe.</u>

Le supplément est également enregistré comme une sous-collection si le supplément porte un titre significatif qui est mentionné ensemble avec le titre de la ressource principale dans la même source d'information.

Exemple:

Titre commun	Home electronics	Home electronics
Section	Extra	Spezial
Titre propre	Home electronics. Extra	Home electronics. Spezial

Mentions forgées

S'il est évident qu'il s'agit d'un supplément d'une publication en série sans que cela soit exprimé par une désignation explicite, forger une mention appropriée pour le supplément.

Exemple:

Titre commun	Musikexpress
Supplément	Tonträger ohne Titel
Titre propre	Musikexpress. [CD-Beilage]

Suppléments faisant l'objet d'une propre description comme une édition

Si le supplément contient une indication qui constitue une mention d'édition, enregistrer cette mention comme mention d'édition selon RDA 2.5.

Exemple:

Titre propre	Die Weinwissenschaft
Mention d'édition	Sonderausgabe

b) Combinaison d'indications pour les suppléments et informations qui suggèrent une édition

Si la publication en série contient à la fois des termes pour les suppléments et des indications qui constituent une mention d'édition, enregistrer toutes les mentions comme des sous-collections.

Exemple:

Titre commun	Brückenbau
Section	Ausgabe Österreich
Supplément	Extra
Titre propre	Brückenbau. Ausgabe Österreich. Extra

c) Relations

Associer la ressource principale et le supplément selon RDA 25.1 et J 2.5. Enregistrer la relation entre la publication en série et le supplément comme une relation d'œuvre à œuvre. Selon le cas, si nécessaire, une durée peut être donnée qui peut être unilatéral.

Selon le cas de figure, enregistrer plus d'une relation.

Exemple 1:

Titre propre	Geld & Recht
Relation	Supplement zu: Plus-Magazin

Exemple 2:

Titre propre	Dresdner Amtsblatt	Dresdner Nachrichten
Relation	2004 – 2010, Nummer 18 Supplement: Dresdner Nachrichten	Supplement zu: Dresdner Amtsblatt

<u>Exemple 3 (terme de supplément = indication de l'édition):</u>

Titre propre	Wirtschaftspolitische Blätter	Wirtschaftspolitische Blätter
Indication de l'édition		Sonderausgabe
Relation	Ab Jahrgang 56 (2009) Supplement: Wirtschaftspolitische Blätter (Sonderausgabe)	Supplement zu: Wirtschaftspolitische Blätter

Exemple 4 (combinaison de terme de supplément et indication de l'édition):

Titre propre	Brückenbau	Brückenbau. Ausgabe Österreich. Extra
Indication de l'édition	Ausgabe Österreich	
Relation	Supplement: Brückenbau. Ausgabe Österreich. Extra	Supplement zu: Brückenbau (Ausgabe Österreich)

Exemple 5 (une publication indépendante devient un supplément):

Titre propre	HK	3H-Aktuell
Relation	Ab 2012 Supplement: 3H-Aktuell	Ab 2012 Supplement zu: HK

Exemple 6 (un numéro d'une publication en série paraît **une seule fois** comme supplément à une autre publication en série et sinon toujours en tant que publication indépendante):

Titre propre	Pressesprecher	Werkstattbrief
Relation	2014, Heft 1 Supplement: Werkstattbrief	2014, Heft 7 Supplement zu: Pressesprecher

Exemple 7 (avec plus d'une relation):

Titre propre	Pressesprecher	Werkstattbrief
Relation	2014, Heft 1 Supplement: Werkstattbrief	2014, Heft 7 Supplement zu: Pressesprecher
Relation		

Si la source d'information ne contient pas exactement les titres des œuvres en relation ou uniquement une indication sommaire (par exemple, "Wird den Zeitschriften des Verlages XYZ beigelegt"), faire un note.

Exemple 8:

Titre propre	Pflegen
Note	Beilage zu verschiedenen AOK-Magazinen "Bleib gesund" des Verlages wdv

Exemple 9:

Titre propre	Deutsches Beamten-Jahrbuch. Krankheitskosten
Note	Beilage zu den verschiedenen Ausgaben des Deutschen Beamten- Jahrbuchs

Exemple 10:

Titre propre	Kinder Kultur Magazin
Note	Beilage zu unterschiedlichen Tageszeitungen

d) Un supplément en série paraît comme supplément et également comme publication indépendante

Enregistrer le supplément comme propre enregistrement et associer le supplément et la publication en série connexe selon RDA 25.1 et J 2.5. Faire une note sur le cas de figure.

<u>Exemple</u> (la publication Sportzeitung paraît à la fois comme supplément à NÖ-Sport et comme revue indépendante):

Titre propre	NÖ-Sport	Sportzeitung
Relation	Supplent: Sportzeitung	Supplement zu: NÖ-Sport
Note		Erscheint auch als selbständige Zeitschrift

e) Supplément en série numéroté, inséré dans la ressource principale

Enregistrer le supplément comme propre description, qu'il ait sa propre pagination ou qu'elle soit contenu dans la pagination de la ressource principale. Associer le supplément et la publication en série connexe selon RDA 25.1 et J 2.5.

<u>Exemple 1 (la publication 100 Weltmarktführer est insérée dans la revue Automobilwoche, elle a sa propre numérotation et sa propre pagination):</u>

Titre propre	Automobilwoche	100 Weltmarktführer
Relation	Ab 2014 Supplement: 100 Weltmarktführer	Supplement zu: Automobilwoche

Exemple 2 (supplément inséré, avec sa propre numérotation, contenue dans la pagination de la ressource principale):

Titre propre	Motorgeräte	Motorist
Relation	Ab 2011 Supplement: Motorist	Ab 2011 Supplement zu: Motorgeräte

f) Supplément non numéroté jusqu'ici devient un supplément numéroté et l'inverse

Si un supplément non numéroté jusqu'ici devient un supplément numéroté, enregistrer le supplément comme propre description et associer le supplément et la publication en série afférente selon RDA 25.1 et J 2.5. Faire une note sur le cas de figure et un point d'accès supplémentaire selon RDA 2.3.6.3.

Exemple:

Titre propre	Baustoff-Jahrbuch	Leistungsdaten des deutschen Baustoff- Fachhandels
Relation	Ab 2010/11 Supplement: Leistungsdaten des Deutschen Baustoff- Fachhandels	Supplement zu: Baustoff-Jahrbuch
Note	Ungezählte Beilagen 2008/09 - 2009/10: Leistungsdaten des deutschen Baustoff- Fachhandels	Setzt die ungezählte Beilage der Hauptressource fort

Si un supplément numéroté jusqu'ici devient un supplément non numéroté, terminer la description du supplément et faire une note et dans la description du supplément et dans la description de la ressource connexe.

Exemple:

Date de parution	1999-	2012-2013
Titre propre	Münster kauft ein	Stil: echt
Relation	Von ca. 2012 – 2013 Supplement: Stil:echt	Supplement zu: Münster kauft ein
Note	Ungezählte Beilage ab Nr. 30 (Winter 2013/14): Stil:echt	Fortgesetzt als ungezählte Beilage bei der Hauptressource

g) Publication en série indépendante devient un supplément non numéroté

Si une ressource indépendante jusqu'ici devient un supplément non numéroté d'une autre publication en série, clore la description et enregistrer une note et dans la description de la ressource indépendante antérieurement et dans la description de la ressource principale actuelle.

Exemple:

Titre propre	Berufs-Kraftfahrer- Zeitung	Der Berufs-Kraftfahrer
Note	Ab 2007 ungezählte Beilagen: Der Berufs- Kraftfahrer	Ab 2007 ungezählte Beilagen zu: Berufs- Kraftfahrer-Zeitung

h) Pas de propre description comme supplément

Ne pas créer de description distincte pour un supplément comme publication en série si:

- le supplément ne paraît qu'une seule fois;
- le supplément n'a pas de numérotation;
- certains numéros d'une publication en séries contiennent en plus des termes de suppléments et une numérotation.

En cas de doute, ne pas créer de propre description pour le supplément.

Si une propre description n'est pas créée pour le supplément, faire une note dans la publication en série connexe selon RDA 7.16. Si nécessaire, une durée peut être mentionnée. Selon le cas, enregistrer le cas échéant plus d'une note et un point d'accès supplémentaire selon RDA 2.3.6.3, si le supplément porte un titre significatif.

Exemple 1:

Titre propre	Wanderfreunde
Note	Teilweise erscheinen die ungezählten Beilagen: Beilage; Extra

Exemple 2:

Titre propre	Auto-Bild
Note	Ungezählte Beilagen ab 2009: Motorsport; Teilweise ungezählte Beilage: Extra

Exemple 3 (Numéro spécial sur un numéro du Gartenmagazins):

Titre propre	Gartenmagazin
Note	Ungezählte Beilage: Extraheft

Exemple 4:

Titre propre	Wochenblatt. Karlsruhe mit Durlach, Ettlingen und Hardt
Note	Ungezählte Beilage: Meine-Events.com
Sucheinstieg	Meine-Events.com

Exemple 5:

Titre propre	Dresdner neueste Nachrichten
Note	Ungezählte Beilage ab 1990: Journal

Exemple 6:

Titre propre	Berliner Morgenpost
Note	Ungezählte Beilage früher: Unterhaltungsblatt

Exemple 7 (en plus de la numérotation, les différents volumes sont de plus désignés comme supplément):

Titre propre	Jahresbericht über die Fortschritte der klassischen Altertumswissenschaft
Note	Einzelne Bände der durchgehenden Bandzählung auch als Supplement bezeichnet

[Etat: 08/2015]



RDA 2.3.2.4 Titel in mehreren Sprachen oder Schriften

Title in more than one language or script

Titre dans plus d'une langue ou d'une écriture

Erläuterung für fortlaufende Ressourcen:

Da bei fortlaufenden Ressourcen die Sprachanteile von Ausgabe zu Ausgabe schwanken können, ist es nicht möglich, die Sprache des Hauptinhalts zu bestimmen. Wählen Sie daher bei fortlaufenden Ressourcen grundsätzlich den Haupttitel anhand der Reihenfolge, des Layouts oder der Typografie des Titels in der Informationsquelle.

[Stand: 08/2015]

RDA 2.3.2.4 Titel in mehreren Sprachen oder Schriften
Title in more than one language or script
Titre dans plus d'une langue ou d'une écriture

Explication relative aux publications en série:

Comme, dans les publications en série, les parties en langues différentes peuvent varier d'une édition à l'autre, il n'est pas possible d'établir la langue du contenu prédominant. Donc en principe pour les publications en série, choisir le titre propre à partir l'ordre des langues, de la mise en page ou de la typographie dans la source d'information.

[Etat: 08/2015]



RDA 2.3.2.6.1 Umfassende Beschreibung
Comprehensive description
Description globale

Erläuterung:

Für die Erfassung der Titel der einzelnen Bestandteile von Zusammenstellungen bzw. der Titel der Teile von mehrteiligen Monografien bei der umfassenden Beschreibung siehe ERL zu RDA 25.1.1.3.

Für die hierarchische Beschreibung von mehrteiligen Monografien siehe AWR zu 2.3.1.7

[Stand: 02/2015]

RDA 2.3.2.6.1 Umfassende Beschreibung Comprehensive description Description globale

Explication:

Pour l'enregistrement dans une description globale du titre des différentes parties des compilations, ou du titre des parties de monographies en plusieurs parties, voir ERL de RDA 25.1.1.3.

Pour la description hiérarchisée de monographies en plusieurs parties, voir AWR de 2.3.1.7

[Etat: 02/2015]



RDA 2.3.2.6.2 Analytische Beschreibung Analytical descriptions Description analytique

Erläuterung:

Für die Erfassung des übergeordneten Titels einer Zusammenstellung siehe Beispiele zu RDA 25.1.1.3

[Stand: 02/2015]

RDA 2.3.2.6.2 Analytische Beschreibung Analytical descriptions Description analytique

Explication:

Pour l'enregistrement du titre collectif d'une compilation, voir les exemples donnés sous RDA 25.1.1.3

[Etat: 02/2015]



RDA 2.3.2.7 Erfassen des Haupttitels Recording the title proper Enregistrement du titre propre

Erläuterung zur Erfassung von Haupttiteln:

1. Mehrere grammatisch miteinander verbundene Angaben bilden zusammen den Haupttitel, auch wenn sie auf mehreren Zeilen geschrieben und/oder typographisch voneinander abgehoben sind. Dies gilt auch für Appositionen.

Beispiele:

Informationsquelle	Erfassung
Hauptwerke der englischen Literatur	Hauptwerke der englischen Literatur
Collection "Pedagogie psychosociale"	Collection "Pedagogie psychosociale"
Elektronische Informationsressourcen für Historiker	Elektronische Informationsressourcen für Historiker
DAS FRÄULEIN VON SCUDERI und andere Erzählungen	Das Fräulein von Scuderi und andere Erzählungen
VINCENT VAN GOGH IN FARBEN	Vincent van Gogh in Farben
LEXIKON BUCH DRUCK PAPIER	Lexikon Buch, Druck, Papier
Sieben Büchlein Über den wahrhafftigen Glauben	Sieben Büchlein über den wahrhafftigen Glauben
Hier hebt sich an das Buch des Glücks der Kinder Adams	Hier hebt sich an das Buch des Glücks der Kinder Adams

- 2. Zur Abgrenzung von Haupttitel und Titelzusatz vgl. ERL zu RDA 2.3.4.3.
- 3. Zu einleitenden Worten, die nicht als Teil des Haupttitels aufgefasst werden, vgl. RDA 2.3.1.6 inkl. der Erläuterung.

[Hinweis: Diese Erläuterung muss noch geschrieben werden.]

4. Zur Abgrenzung von Haupttitel und Ausgabebezeichnung (Versionsangabe) bei elektronischen Ressourcen vgl. die Erläuterung zu RDA 2.5.2.3.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung zur Schreibung von Alternativtiteln:

Das erste Wort eines Alternativtitels beginnt groß geschrieben.

Beispiel:

Informationsquelle	Erfassung
Don Juan oder Die Liebe zur Geometrie	Don Juan oder Die Liebe zur Geometrie

[Stand: 07/2014]

RDA 2.3.2.7 Erfassen des Haupttitels Recording the title proper Enregistrement du titre propre

Explication relative à l'enregistrement des titres propres:

1. Plusieurs mentions liées grammaticalement constituent ensemble le titre propre même si elles sont écrites sur plusieurs lignes et/ou distinguées typographiquement. Cela s'applique également aux appositions.

Exemples:

Source d'information	Enregistrement
Hauptwerke der englischen Literatur	Hauptwerke der englischen Literatur
Collection "Pedagogie psychosociale"	Collection "Pedagogie psychosociale"
Elektronische Informationsressourcen für Historiker	Elektronische Informationsressourcen für Historiker
DAS FRÄULEIN VON SCUDERI und andere Erzählungen	Das Fräulein von Scuderi und andere Erzählungen
VINCENT VAN GOGH IN FARBEN	Vincent van Gogh in Farben
LEXIKON BUCH DRUCK PAPIER	Lexikon Buch, Druck, Papier
Sieben Büchlein Über den wahrhafftigen Glauben	Sieben Büchlein über den wahrhafftigen Glauben
Hier hebt sich an das Buch des Glücks der Kinder Adams	Hier hebt sich an das Buch des Glücks der Kinder Adams

2. Pour la différenciation entre titre propre et complément de titre, cf. ERL de RDA 2.3.4.3.

3. Pour les mots d'introduction qui ne font pas partie intégrante du titre propre, cf. RDA 2.3.1.6, y compris l'explication.

[Note: Cette explication reste à écrire.]

4. Pour la différenciation entre titre propre et indication de l'édition (mention de l'édition) des ressources électroniques, cf. l'explication relative à RDA 2.5.2.3.

[Etat: 02/2014]

Explication relative à l'orthographe des titres alternatifs:

Le premier mot d'un titre alternatif commence avec une majuscule.

Exemple:

Source d'information	Enregistrement
Don Juan oder Die Liebe zur Geometrie	Don Juan oder Die Liebe zur Geometrie

[Etat: 07/2014]



RDA 2.3.2.8.1 Art des Musikstücks, der Besetzung, der Tonart usw.

Type of composition, medium of performance, key, etc.

Type de composition, distribution d'exécution, tonalité, etc.

Anwendungsregel:

Als Form-, Gattungs- und Genrebegriffe gelten die in der Liste (Liste wird von UAG Musik erarbeitet) aufgeführten Begriffe sowie deren Entsprechungen in anderen Sprachen. Als Form-, Gattungs- und Genrebegriffe werden auch Verkleinerungsformen (z. B. Duettinos, Quartettinos, Kanzonetten) und Tempobezeichnungen (z. B. Adagio, Largo) angesehen.

[Stand: 02/2015]

RDA 2.3.2.8.1 Art des Musikstücks, der Besetzung, der Tonart usw.

Type of composition, medium of performance, key, etc.

Type de composition, distribution d'exécution, tonalité, etc

Règle d'application:

Pour désigner les formes, genres et types de composition, utiliser les termes énumérés dans la liste (liste établie par UAG Musik) de même que les termes correspondants dans d'autres langues. Les diminutifs (par exemple, Duettinos, Quartettinos, Kanzonetten) et les indications de tempo (par exemple, Adagio, Largo) sont aussi utilisés pour désigner les formes, types et genres de composition.

[Etat: 02/2015]



RDA 2.3.2.9 Ressourcen ohne übergeordneten Titel
Resource lacking a collective title
Ressource sans titre collectif

Erläuterung:

Erfassen Sie den Titel des ersten Teils als Haupttitel. Verwenden Sie im Zweifelsfall den hervorgehobenen beziehungsweise zuerst genannten Titel als Haupttitel. Alle weiteren Titel der einzelnen Teile sind in der vom jeweiligen (Erfassungs-)Format vorgegebenen Form anzugeben. Das gilt auch für grammatikalisch verbundene Titel. Konjunktionen werden in diesem Fall vor den Titeln angegeben, auf die sie sich beziehen.

[Stand: 08/2015]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.3.2.9 Ressourcen ohne übergeordneten Titel
Resource lacking a collective title
Ressource sans titre collectif

Explication:

Enregistrer le titre de la première partie comme titre propre. En cas de doute, utiliser le titre souligné ou mentionné en premier lieu comme titre propre. Mentionner tous les autres titres des parties individuelles dans la forme prescrite par le format d'enregistrement. Cela s'applique également aux titres liés grammaticalement. Dans ce cas, placer les conjonctions devant les titres auxquels elles se réfèrent.

[Etat: 08/2015]

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative.

[Etat: 02/2014]



RDA 2.3.2.10 Ressource ohne Titel
Resource with no title
Ressource sans titre

Règle d'application:

Ist in der Ressource kein Titel vorhanden, dann gilt der Textanfang als Titel. Bei Handschriften, Inkunabeln und deren Reproduktionen oder wenn Ihnen der Textanfang als Titel ungeeignet erscheint (z. B. bei Druckgraphiken), wenden Sie RDA 2.3.2.10 und RDA 2.3.2.11 an.

[Etat: 08/2015]

RDA 2.3.2.10 Ressource ohne Titel
Resource with no title
Ressource sans titre

Règle d'application:

Si la ressource elle-même ne porte aucun titre, le début du texte est considéré comme titre. Pour les manuscrits, les incunables et leurs reproductions, où le début du texte ne semble pas approprié comme titre (par exemple, pour les gravures), appliquer RDA 2.3.2.10 et RDA 2.3.2.11.

[Etat: 08/2015]



RDA 2.3.2.11 Erfassen von fingierten Titeln
Recording devised titles
Enregistrement des titres forgés

Erläuterung 1:

Setzen Sie fingierte Titel in eckige Klammern. Vgl. AWR zu 2.2.4

Erläuterung 2:

Verwenden Sie bei Medienkombinationen als fingierten Titel den Terminus, der für die Umfangsangabe anzugeben ist, wenn dieser geeignet ist. Vgl. RDA 3.4.1.3 und AWR zu 3.4.1.3

[Stand: 02/2015]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative an.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.3.2.11 Erfassen von fingierten Titeln Recording devised titles Enregistrement des titres forgés

Explication 1:

Mettre les titres forgés entre crochets. Cf. AWR de 2.2.4

Explication 2:

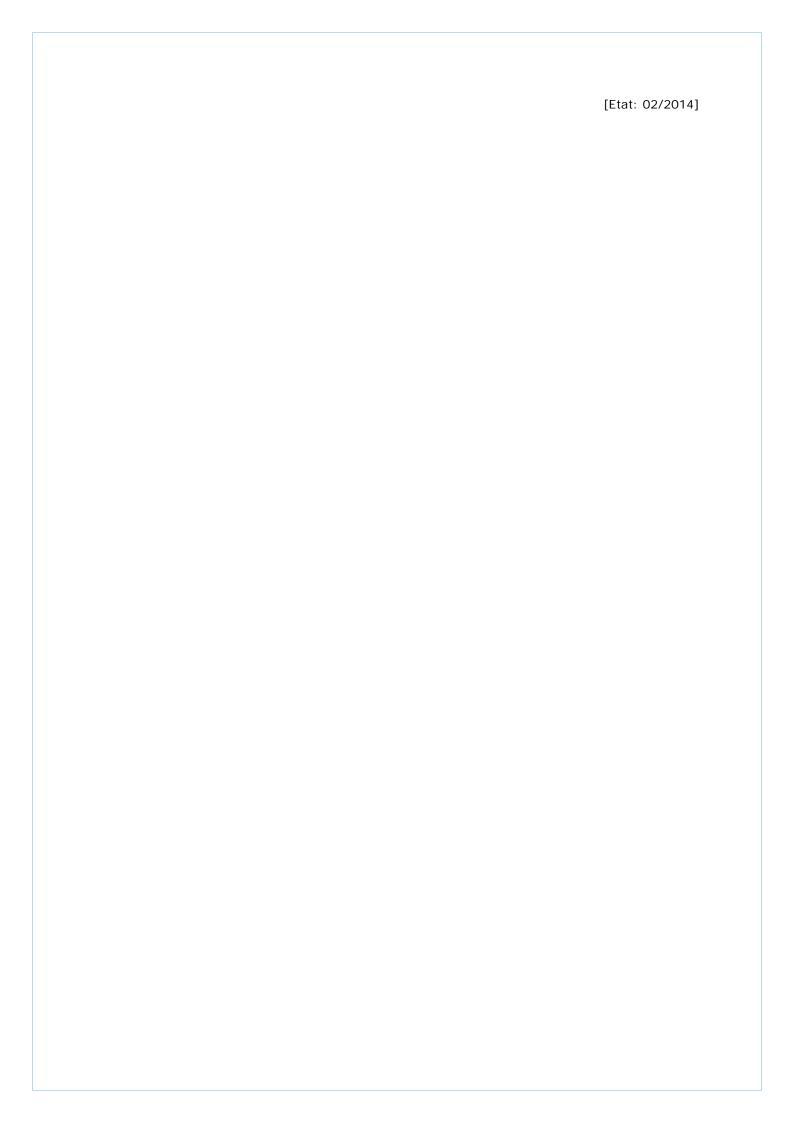
Pour les combinaisons de médias, utiliser le terme qui indique l'importance matérielle comme titre forgé s'il est approprié. Cf. RDA 3.4.1.3 et AWR de 3.4.1.3

[Etat: 02/2015]

Alternative

Règle d'application:

Appliquer l'alternative.





RDA 2.3.2.11.3 Fingierte Titel für Ressourcen aus bewegten Bildern Devised titles for moving image resources Titres forgés pour les ressources d'images animées

Alternative

Anwendungsregel:

Das Befolgen der Grundregel bzw. das Anwenden der Alternative liegt in Ihrem Ermessen.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.3.2.11.3 Fingierte Titel für Ressourcen aus bewegten Bildern Devised titles for moving image resources Titres forgés pour les ressources d'images animées

Alternative

Règle d'application:

Il est laissé à la discrétion du catalogueur d'appliquer la règle de base ou l'alternative.

[Etat: 02/2014]



RDA 2.3.2.12.1 Erfassen von Änderungen im Haupttitel – mehrteilige Monografien

Recording changes in the title proper – multipart monographs

Enregistrement des changements dans le titre propre - Monographies en plusieurs parties

Anwendungsregel:

Erfassen Sie jede Änderung im Haupttitel als späteren Haupttitel.

[Stand: 03/2014]

RDA 2.3.2.12.1 Erfassen von Änderungen im Haupttitel – mehrteilige Monografien

Recording changes in the title proper – multipart monographs

Enregistrement des changements dans le titre propre - Monographies en plusieurs parties

Règle d'application:

Enregistrer tout changement dans le titre propre comme titre propre ultérieur.

[Etat: 03/2014]



RDA 2.3.2.12.2 Fortlaufende Ressourcen Serials Publications en série

Anwendungsregel Latest:

Erfassen Sie den Haupttitel einer fortlaufenden Ressource in der Form der spätesten Ausgabe, wenn es sich um eine geringfügige Änderung handelt (s. RDA 2.3.2.13.2).

Erfassen Sie im Allgemeinen einen in der spätesten Ausgabe nicht mehr enthaltenen Haupttitel als früheren Haupttitel; erfassen Sie jedoch stets den Haupttitel, der in der frühesten Ausgabe einer fortlaufenden Ressource erscheint, als frühesten Haupttitel (s. AWR zu RDA 2.3.7.3).

[Stand: 03/2014]

Erläuterung Latest:

Erfassen Sie früheste Angaben der bisherigen Geltungsdauer des Haupttitels stets mit genauen Zählungsangaben/Angaben zur Zählung gemäß den ERL zu RDA 2.6.

Erfassen Sie frühere Angaben zur bisherigen Geltungsdauer des Haupttitels möglichst mit genauen Erscheinungsdaten gemäß der ERL zu RDA 2.6. Ist das nicht möglich, genügt ein pauschaler Hinweis wie "früher" oder "teils".

Aktueller Haupttitel	Schülerhefte
Frühester Haupttitel	Haupttitel H. 1 (1971)-H. 3 (1973): Schülerhefte
Früherer Haupttitel	Haupttitel H. 4 (1974)-H. 5 (1975): Schülerheft

Aktueller Haupttitel	Openhouse
Frühester Haupttitel	Haupttitel Volume 1 (2000)-Volume 5 (2004): Open house

Aktueller Haupttitel	Aachener Daten & Diagramme
Früherer Haupttitel	Haupttitel früher: Aachener Daten und Diagramme

[Stand: 08/2015]

RDA 2.3.2.12.2 Fortlaufende Ressourcen Serials Publications en série

Règle d'application Latest:

Enregistrer le titre propre d'une publication en série sous la forme de l'édition la plus récente s'il s'agit d'un changement mineur (v. RDA 2.3.2.13.2).

En général, enregistrer un titre propre qui n'est plus contenu dans l'édition la plus récente comme titre propre antérieur; cependant, enregistrer toujours le titre propre qui apparaît dans l'édition la plus ancienne d'une publication en série comme le titre le plus ancien (v. AWR de RDA 2.3.7.3).

[Etat: 03/2014]

Explication Latest:

Toujours enregistrer les mentions les plus anciennes de la période actuelle de validité du titre propre en ajoutant des mentions précises de numérotation/informations sur la numérotation selon ERL de RDA 2.6.

Enregistrer les mentions antérieures de la période actuelle de validité du titre propre autant que possible en ajoutant des données exactes de parution selon ERL de RDA 2.6. Si cela n'est pas possible, une note sommaire, telle que « antérieurement » ou « partiellement », suffit.

Titre propre actuel	Schülerhefte
Titre propre antérieur	Haupttitel H. 1 (1971)-H. 3 (1973): Schülerhefte
Titre propre antérieur	Haupttitel H. 4 (1974)-H. 5 (1975): Schülerheft

Titre propre actuel	Openhouse
Titre propre antérieur	Haupttitel Volume 1 (2000)-Volume 5 (2004): Open house

Titre propre actuel	Aachener Daten & Diagramme
Titre propre antérieur	Haupttitel früher: Aachener Daten und Diagramme

[Etat: 08/2015]



RDA 2.3.2.13.1 Wesentliche Änderungen Major changes Changements majeurs

Erläuterung:

Ändert sich der Haupttitel einer Ressource, entscheiden Sie zunächst, ob eine wesentliche Änderung (neue Beschreibung) oder eine geringfügige Änderung (keine neue Beschreibung, siehe ERL zu RDA 2.3.2.13.2) vorliegt.

Liegt nach den unten aufgeführten Fallgruppen eine wesentliche Änderung vor, legen Sie eine neue Beschreibung an. Setzen Sie beide Beschreibungen gemäß RDA 25 in Beziehung zueinander und vergeben Sie die Beziehungskennzeichnung gemäß Anhang J.2.6. Treten im Haupttitel eine geringfügige und eine wesentliche Änderung zusammen auf, entscheiden Sie sich für die wesentliche Änderung und erstellen eine neue Beschreibung.

Beachten Sie dabei: ist/sind im Haupttitel oder in der Verantwortlichkeitsangabe eine/mehrere Körperschaften aufgeführt, entscheiden Sie zunächst gemäß den ERL zu RDA 19.2 und 19.3, ob ein geistiger Schöpfer oder eine sonstige Körperschaft vorliegt. Je nach Ergebnis wenden Sie dann folgende Regeln an:

RDA 19.2, geistiger Schöpfer: 2.3.2.13.1.c (neue Beschreibung) oder 2.3.2.13.2.c (keine neue Beschreibung)

RDA 19.3, sonstige Körperschaft: 2.3.2.13.1.a oder 1.b: neue Beschreibung.

Folgende Änderungen werden als wesentliche Änderungen im Haupttitel behandelt:

Fallgruppe a) Änderungen innerhalb der ersten 5 bzw. 6 Wörter (wenn der Titel mit einem Artikel beginnt)

Unabhängig von der Wortart zählen Sie die ersten 5 bzw. 6 Wörter (wenn der Titel mit einem Artikel beginnt) aus. Artikel, Präpositionen und Konjunktionen zählen Sie dabei mit. Beim Auszählen gilt ein apostrophierter Artikel als eigenes Wort (z. B. l'). Mit Bindestrich geschriebene Wörter, wie z. B. yearbook, Kant-Studien, zählen Sie als getrennte Wörter.

Haupttitel	Wasserwirtschaft und Wasserrecht in Thüringen
Beziehung	Fortgesetzt von Wasserwirtschaft in Thüringen
Haupttitel	Volksbildung in Hessen
Beziehung	Fortgesetzt von Hessische Blätter für Volksbildung
Haupttitel	American Medical Association archives



Beziehung	Fortgesetzt von American Medical Association studies
Haupttitel	DIN-Schriftenreihe
Sonstige Körperschaft	Deutsches Institut für Normung
Beziehung	Fortgesetzt von Schriftenreihe (Deutsches Institut für Normung)

Bei Unterreihen (siehe ERL zu RDA 2.3.1.7) beginnen Sie beim Auszählen der Wörter mit dem gemeinsamen Titel. Beachten Sie, dass die Angaben aus dem Element für den Haupttitel und dem Element für den Titel von Unterreihen gemeinsam zu betrachten sind.

Haupttitel	Friedensauer Schriftenreihe. Reihe C, Musik, Kultur, Kirche
Beziehung	Fortgesetzt von Friedensauer Schriftenreihe. Reihe C, Kultur, Kirche

	Beschreibung 1	Beschreibung 2
Haupttitel	Einfach gut kochen. Koch-Hits	Einfach gut kochen. Back-Hits
Beziehung	Fortgesetzt von Koch-Hits	Fortgesetzt von Back-Hits

	Beschreibung 1	Beschreibung 2	Beschreibung 3
Haupttitel	Einfach gut kochen. Koch-Hits	Einfach gut kochen. Back-Hits	Studien über Lateinamerika
Beziehung	Fortgesetzt von Koch-Hits	Fortgesetzt von Back-Hits	Fortgesetzt von Studien über Asien, Afrika, und Lateinamerika

Ausnahme: Ändert sich die Thematik oder das Sachgebiet der Unterreihe - bei unveränderter Aufzählung - erfassen Sie eine neue Beschreibung. Die Beschreibungen (mit gleichen Aufzählungen) verknüpfen Sie in diesen Fällen jedoch *nicht* miteinander.

Haupttitel	Abhandlungen zur Karst- und Höhlenkunde. Reihe D, Zoologie
Haupttitel	Abhandlungen zur Karst- und Höhlenkunde. Reihe D, Botanik



Fallgruppe b) Änderungen in Zusammenhang mit Bedeutungswechsel

Änderungen nach den ersten 5 bzw. 6 Wörtern (wenn der Titel mit einem Artikel beginnt), die mit einem Bedeutungswechsel/Wechsel des Gegenstands einhergehen. Die Entscheidung, dass ein Bedeutungswechsel vorliegt, fällen Sie anhand der Fassung des Haupttitels. Sie müssen keine inhaltliche Prüfung der Vorlage vornehmen.

Haupttitel	European journal of nuclear medicine	
Beziehung	Fortgesetzt von European journal of nuclear medicine and molecular imaging	
Haupttitel	The best bed & breakfast in the world	
Beziehung	Fortgesetzt von The best bed & breakfast in England, Scotland, & Wales	
Haupttitel	Druck und Papier. Reihe Typographie	
Beziehung	Fortgesetzt von Druck und Papier. Reihe Typographie und Gebrauchsgraphik	

Aber-Beispiele (ohne Bedeutungswechsel, geringfügige Änderung)

Haupttitel	European journal of nuclear medicine
Beziehung	Fortgesetzt von European journal of nuclear medicine and molecular imaging

Fallgruppe c) Änderungen im Zusammenhang mit Körperschaften

An beliebiger Stelle im Haupttitel enthaltene (oder in der Verantwortlichkeitsangabe aufgeführte) Namen von Körperschaften unterliegen weiteren Bestimmungen: Haben Sie nach RDA 19.2, ERL die Entscheidung getroffen, dass ein geistiger Schöpfer vorliegt, geht eine Änderung der Vorzugsbenennung der Körperschaft (neuer Datensatz in der Gemeinsamen Normdatei) oder der Wechsel in der Hauptverantwortlichkeit der Körperschaft mit einer wesentlichen Änderung des Haupttitels einher.

Beispiele für eine Änderung der Vorzugsbenennung des geistigen Schöpfers (neuer GND-Satz)

Haupttitel	Mitgliederverzeichnis / Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein
Beziehung	Fortgesetzt von Deutscher Beton-Verein: Mitgliederverzeichnis



Mehrere geistige Schöpfer: Beispiel für einen Wechsel in der Hauptverantwortlichkeit

Haupttitel	Gemeinsamer Jahresbericht des Klinikums der Universität München und der Medizinischen Fakultät der LMU München
Beziehung	Ffortgesetzt von Universität München. Medizinische Fakultät: Gemeinsamer Jahresbericht der Medizinischen Fakultät der LMU München und des Klinikums der Universität München

Hinweis: Sind neben dem (unveränderten) ersten geistigen Schöpfer noch sonstige Körperschaften im Haupttitel oder in der Verantwortlichkeitsangabe genannt, führt eine Änderung in der Reihenfolge, oder ein Hinzukommen bzw. ein Wegfall dieser sonstigen Körperschaften nicht zu einer wesentlichen, sondern zu einer geringfügigen Änderung. Vgl. ERL zu RDA 2.3.2.13.2.c.

Ergänzende Hinweise

1. Titeländerung bei Jahrbüchern

Auch wenn sich der Haupttitel (in Extremfällen) jährlich wesentlich ändert, legen Sie neue Beschreibungen an.

2. Titeländerung im laufenden Jahrgang

Bei Titeländerung innerhalb eines Jahrgangs ist für Ihre Entscheidung "wesentliche Änderung" und für die Angaben der Zählung (siehe ERL zu RDA 2.6), das Hefttitelblatt maßgebend.

Gibt das Bandtitelblatt für den ganzen Jahrgang nur eine Titelfassung an, so können Sie das in einer Anmerkung darstellen. Im Extremfall können alle Hefte eines Jahrgangs die alte Titelfassung, das Bandtitelblatt jedoch schon die neue angeben. Auf diesen Sachverhalt können Sie in einer Anmerkung hinweisen.

Anmerkung Auf dem Band-Titelblatt bis ...:

[Stand: 08/2015]



RDA 2.3.2.13.1 Wesentliche Änderungen Major changes Changements majeurs

Explication:

Si le titre propre d'une ressource change, établir d'abord s'il s'agit d'un changement majeur (nouvelle description) ou d'un changement mineur (aucune nouvelle description, voir ERL de RDA 2.3.2.13.2).

S'il s'agit d'un changement majeur selon les catégories de cas mentionnées ci-dessous, créer une nouvelle description. Associer les deux descriptions selon RDA 25 et attribuer l'indicateur de relation selon l'annexe J.2.6. Si un changement mineur et un changement majeur apparaissent ensemble dans le titre propre, choisir le changement majeur et créer une nouvelle description.

Noter que si, dans le titre propre ou dans la mention de responsabilité, une/plus d'une collectivité sont mentionnées, établir d'abord selon ERL de RDA 19.2 et 19.3 s'il s'agit d'un créateur ou d'une autre collectivité. Selon les résultats de cette clarification, appliquer ensuite les règles suivantes:

RDA 19.2, créateur: 2.3.2.13.1.c (nouvelle description) ou 2.3.2.13.2.c (pas de nouvelle description) RDA 19.3, autre collectivité: 2.3.2.13.1.a ou 1.b: nouvelle description.

Les changements suivants sont à traiter comme changements majeurs dans le titre propre: Catégorie de cas a) Modifications dans l'un des 5 ou 6 (si le titre commence par un article) premiers mots

Indépendamment du genre de mots, compter les 5 ou 6 (si titre commence par un article) premiers mots. Inclure les articles, les prépositions et les conjonctions. Dans le comptage des mots, considérer un article avec un apostrophe comme un mot entier (par exemple, l'). Compter les mots écrits avec un trait d'union, tels que par exemple year-book, Kant-Studien, comme des mots séparés.

Titre propre	Wasserwirtschaft und Wasserrecht in Thüringen	
Relation	Fortgesetzt von Wasserwirtschaft in Thüringen	
Titre propre	Volksbildung in Hessen	
Relation	Fortgesetzt von Hessische Blätter für Volksbildung	
Titre propre	American Medical Association archives	
Relation	Fortgesetzt von American Medical Association studies	
Titre propre	DIN-Schriftenreihe	



Autre collectivité	Deutsches Institut für Normung
Relation	Fortgesetzt von Schriftenreihe (Deutsches Institut für Normung)

Pour les sous-collections (voir ERL de RDA 2.3.1.7), commencer à compter les mots dans le titre collectif. Noter que les mentions provenant de l'élément pour le titre propre et de l'élément pour le titre des sous-collections sont à traiter ensemble.

Titre propre	Friedensauer Schriftenreihe. Reihe C, Musik, Kultur, Kirche
Relation	Fortgesetzt von Friedensauer Schriftenreihe. Reihe C, Kultur, Kirche

	Description 1	Description 2
Titre propre	Einfach gut kochen. Koch-Hits	Einfach gut kochen. Back-Hits
Relation	Fortgesetzt von Koch-Hits	Fortgesetzt von Back-Hits

	Description 1	Description 2	Description 3
Titre propre	Einfach gut kochen. Koch-Hits	Einfach gut kochen. Back-Hits	Studien über Lateinamerika
Relation	Fortgesetzt von Koch-Hits	Fortgesetzt von Back-Hits	Fortgesetzt von Studien über Asien, Afrika, und Lateinamerika

Exception: Si la thématique ou le domaine de la sous-collection change – sans que la numérotation change –, créer une nouvelle description. Cependant, *ne pas* associer les descriptions (portant les mêmes numérotations).

Titre propre	Abhandlungen zur Karst- und Höhlenkunde. Reihe D, Zoologie
Titre propre	Abhandlungen zur Karst- und Höhlenkunde. Reihe D, Botanik



Catégorie de cas b) Changements liés à un changement de sens

Changements qui surviennent après les premiers 5 ou 6 (si le titre commence par un article) mots, accompagnés d'un changement de sens/sujet. Etablir s'il s'agit d'un changement de sens à partir de la formulation du titre. Il n'est pas obligatoire de vérifier le contenu du texte en question.

Titre propre	European journal of nuclear medicine
Relation	Fortgesetzt von European journal of nuclear medicine and molecular imaging
Titre propre	The best bed & breakfast in the world
Relation	Fortgesetzt von The best bed & breakfast in England, Scotland, & Wales
Titre propre	Druck und Papier. Reihe Typographie
Relation	Fortgesetzt von Druck und Papier. Reihe Typographie und Gebrauchsgraphik

Contre-exemples (sans changement de sens, changement mineur)

Titre propre	European journal of nuclear medicine
Relation	Fortgesetzt von European journal of nuclear medicine and molecular imaging

Catégories de cas c) Changements liés à des collectivités

Les noms de collectivités qui figurent à un endroit quelconque du titre (ou de la mention de responsabilité) font l'objet d'autres instructions; s'il est établi selon RDA 19.2, ERL qu'il s'agit d'un créateur, un changement majeur du titre propre s'accompagne d'un changement de la désignation privilégiée de la collectivité (nouvel enregistrement dans la notice d'autorité commune -

« Gemeinsamen Normdatei ») ou d'un *changement dans la responsabilité principale de la collectivité*.

Exemples de changement de la désignation privilégiée du créateur (nouvel enregistrement GND)

Titre propre	Mitgliederverzeichnis / Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein
Relation	Fortgesetzt von Deutscher Beton-Verein: Mitgliederverzeichnis



Plus d'un créateur: exemple de changement de la responsabilité principale

Titre	Gemeinsamer Jahresbericht des Klinikums der Universität München und der
propre	Medizinischen Fakultät der LMU München
Relation	Fortgesetzt von Universität München. Medizinische Fakultät: Gemeinsamer Jahresbericht der Medizinischen Fakultät der LMU München und des Klinikums der Universität München

Note: Si outre le premier créateur (inchangé), d'autres collectivités sont mentionnées dans le titre propre ou dans la mention de responsabilité, un changement dans l'ordre, ou l'ajout ou la suppression de ces autres collectivités ne constituent pas un changement majeur, mais un changement mineur. Cf. ERL de RDA 2.3.2.13.2.c.

Notes supplémentaires

1. Changement de titre des annuaires

Même si le titre propre change de façon majeure annuellement (dans des cas extrêmes), créer de nouvelles descriptions.

2. Changement de titre dans l'année en cours

En cas de changement de titre au cours d'une année, établir s'il s'agit d'un « changement majeur » à partir de la feuille de titre du numéro et mentionner la numérotation en conséquence (voir ERL de RDA 2.6).

Si la feuille de titre du volume ne mentionne qu'une formulation du titre pour l'année entière, on peut le présenter dans une note. Dans le cas extrême, tous les numéros d'une année peuvent porter l'ancienne formulation du titre, mais la feuille de titre du volume doit porter la nouvelle formulation. Faire une note pour indiquer cet état de choses.

Note Sur la feuille de titre du volume jusqu'à ...:

[Etat: 08/2015]



RDA 2.3.2.13.2 Geringfügige Änderungen Minor changes Changements mineurs

Erläuterung Latest:

Ändert sich der Haupttitel einer Publikation, entscheiden Sie zunächst, ob eine wesentliche Änderung (neue Beschreibung, siehe ERL zu RDA 2.3.2.13.1) oder eine geringfügige Änderung (keine neue Beschreibung) vorliegt. Trifft eine der unten genannten Fallgruppen zu, ist es nicht relevant, an welcher Stelle die Änderung im Haupttitel auftritt.

Bei einer geringfügigen Änderung legen Sie keine neue Beschreibung an. Nach der AWR Latest zu RDA 2.1.2.3 wird der Haupttitel aktualisiert und der früheste/frühere Haupttitel gemäß der AWR Latest zu RDA 2.3.7.3 in der vorliegenden Beschreibung verankert. Treten im Haupttitel eine geringfügige und eine wesentliche Änderung zusammen auf, entscheiden Sie sich für die wesentliche Änderung und erstellen eine neue Beschreibung.

Beachten Sie dabei: ist/sind im Haupttitel oder in der Verantwortlichkeitsangabe eine/mehrere Körperschaften aufgeführt, entscheiden Sie zunächst gemäß den ERL zu RDA 19.2 und 19.3, ob ein geistiger Schöpfer oder eine sonstige Körperschaft vorliegt. Je nach Ergebnis wenden Sie dann folgende Regeln an:

RDA 19.2, geistiger Schöpfer: 2.3.2.13.1.c (neue Beschreibung) oder 2.3.2.13.2.c (keine neue Beschreibung)

RDA 19.3, sonstige Körperschaft: 2.3.2.13.1.a oder 1.b: neue Beschreibung.

Folgende Änderungen behandeln Sie als geringfügige Änderungen im Haupttitel:

Fallgruppe a) Änderung der Darstellungsform eines oder mehrerer Wörter

1. Die Orthografie einzelner Wörter ändert sich

Aktueller Haupttitel	Das Rote Kreuz
Frühester Haupttitel	Dat Rothe Kreuz
Aktueller Haupttitel	Labor history
Frühester Haupttitel	Labour history



2. Die Verwendung von Abkürzungen und ihren Auflösungen wechselt oder die Wiedergabeform von Zahlen, Ziffern, Symbolen oder sonstiger Zeichen ändert sich

Aktueller Haupttitel	Info 7
Frühester Haupttitel	Info sieben
Aktueller Haupttitel	Allgemeiner evangluth. Anzeiger
Frühester Haupttitel	Allgemeiner evangelisch-lutherischer Anzeiger

3. Die Schreibweise von Wortverbindungen ändert sich

Aktueller Haupttitel	Open house
Frühester Haupttitel	Openhouse
Aktueller Haupttitel	Goethe Studien
Frühester Haupttitel	Goethe-Studien

4. Wechsel von Akronymen/Initialen und ihren ausgeschriebenen Formen

Aktueller Haupttitel	KGK
Frühester Haupttitel	Klei, glas, keramiek
Aktueller Haupttitel	Schulsportwettkämpfe in Nordrhein-Westfalen
Frühester Haupttitel	Schulsportwettkämpfe in NRW

5. Wechsel zwischen Singular- und Pluralform

Aktueller Haupttitel	Annual report
Frühester Haupttitel	Annual reports
Aktueller Haupttitel	ITG-Fachbericht
Frühester Haupttitel	ITG-Fachberichte



6. Grammatikalische Änderung bei Adjektiven oder Substantiven durch den Wegfall oder die Hinzufügung des bestimmten oder unbestimmten Artikels

Aktueller Haupttitel	Das hessische Wochenblatt
Frühester Haupttitel Hessisches Wochenblatt	
Aktueller Haupttitel	Der beratende Ingenieur
Frühester Haupttitel	Beratender Ingenieur

7. Änderungen, bei denen Substantive durch Adjektive bzw. Adjektive durch Substantive ersetzt werden oder ein Genitiv-S ergänzt wird oder wegfällt

Aktueller Haupttitel	Africa news watch
Frühester Haupttitel	African news watch
Aktueller Haupttitel	Hessisches Wochenblatt
Frühester Haupttitel	Hessens Wochenblatt
Aktueller Haupttitel	Aachener Daten & Diagramme
Frühester Haupttitel	Aachens Daten und Diagramme

Fallgruppe b) Artikel, Präpositionen und Konjunktionen werden hinzugefügt, weggelassen oder geändert

Aktueller Haupttitel	Für die Sicherheit im Bergland
Frühester Haupttitel	Sicherheit im Bergland

Fallgruppe c) Änderung im Namen der Körperschaft

Wenden Sie diese Regel nur an, wenn die im Haupttitel oder in der Verantwortlichkeitsangabe aufgeführte Körperschaft ein geistiger Schöpfer ist und unter ihm der normierte Sucheinstieg gebildet wird. Dann gelten folgende Änderungen im Haupttitel als geringfügig: Die Änderung bezieht sich auf den Namen *derselben* Körperschaft und Bestandteile ihrer Hierarchie an beliebiger Stelle (Nennung am Anfang oder am Ende) des Haupttitels (z. B. Hinzufügung, Weglassung oder Umstellung des Namens der Körperschaft oder Ersatz durch eine abweichende Namensform). Beachten Sie auch die ERL zu RDA 2.3.2.13.1.c, die beschreibt, wann eine wesentliche Änderung vorliegt, die zu einer neuen Beschreibung führt.



Aktueller Haupttitel	Verwaltungsbericht der Stadtgemeinde Bergisch Gladbach	
Früherer Haupttitel	Verwaltungsbericht der Stadt Bergisch Gladbach	
Aktueller Haupttitel	GMD-Jahresbericht	
Frühester Haupttitel	Jahresbericht der Gesellschaft für Mathematik und Datenverarbeitung	
Aktueller Haupttitel	AMA annual report	
Frühester Haupttitel	Annual report of the American Medical Association	

Ergänzender Hinweis

Verwendet eine Körperschaft in ihren Ressourcen in der Informationsquelle weiterhin ihre bisher bevorzugte Namensform - obwohl eine wesentliche Änderung in der Namensform stattgefunden hat - führen Sie die frühere Namensform in der Verantwortlichkeitsangabe auf und setzen *diese* Körperschaft mit der Beschreibung in Beziehung. Wird in späteren Ressourcen die aktuelle bevorzugte Namensform an anderer Stelle in der Vorlage bereits genannt (z. B. Vorwort, Titelblattrückseite), setzen Sie die aktuelle Körperschaft mit der Beschreibung als weitere sonstige Körperschaft in Beziehung.

Sobald die aktuell bevorzugte Namensform auch in der Informationsquelle verwendet wird, erfassen Sie die frühere Namensform in einer Anmerkung (AWR Latest zu RDA 2.17.3.6.2).

Ist die Körperschaft im Haupttitel enthalten, behandeln Sie die neue Titelfassung als wesentliche Änderung des Haupttitels, vgl. ERL zu RDA 2.3.2.13.1, Fallgruppe a).

Fallgruppe d) Zeichensetzung

Das Hinzufügen, Weglassen oder Ändern der Zeichensetzung an beliebiger Stelle des Hauptsachtitels (einschließlich Initialen oder Buchstaben mit trennender Zeichensetzung) gegen solche ohne trennende Zeichensetzung.

Aktueller Haupttitel	G.B.B
Früherer Haupttitel	GBB



Fallgruppe e) Änderung in der Reihenfolge von Haupt- und Paralleltitel

Wenden Sie diese Regel nur dann an, wenn der frühere Haupttitel nicht entfällt, sondern als Paralleltitel erhalten bleibt. Das gilt auch, wenn Haupt- und Paralleltitel in anderen Schriften aufgeführt sind.

Aktueller Haupttitel	Suid Afrikaanse tydskrift vir geneeskunde	aktueller Paralleltitel	South African medical journal
Früherer Haupttitel	South African medical journal	früherer Paralleltitel	Suid Afrikaanse tydskrift vir geneeskunde

Aber-Beispiele (wesentliche Änderungen)

Ist der frühere Haupttitel in der Fortsetzung nicht als Paralleltitel aufgeführt, behandeln Sie die Änderung als wesentliche Änderung gemäß RDA 2.3.2.13.1.a. Das trifft auch auf den umgekehrten Fall zu (der frühere Haupttitel ist in der Fortsetzung zwar als Paralleltitel aufgeführt, aber in der Beschreibung für den früheren Titel ist kein Paralleltitel vorhanden).

Haupttitel	South African medical journal	Paralleltitel	Suid Afrikaanse tydskrift vir geneeskunde
Beziehung	fortgesetzt von Suid Afrikaanse tydskrift vir geneeskunde		

Fallgruppe f) Zählung

Die Hinzufügung, Weglassung oder Änderung von Wörtern im Haupttitel, die diesen mit der Zählung verbinden, gelten als geringfügige Änderungen. Hierzu gehört auch die Hinzufügung, Weglassung oder Änderung von einleitenden Wendungen zu Zeitangaben und Zählungen an beliebiger Stelle des Haupttitels.

Angaben, die den Stand bzw. den Zeitraum einer Ausgabe näher bezeichnen, wie: für das Jahr ...; für das Geschäftsjahr ...; für den Zeitraum ... behandeln Sie als Bestandteil des Haupttitels (wenn sie als grammatikalisch verbunden angesehen werden können). Änderungen in diesen Angaben behandeln Sie dabei als geringfügige Änderung, auch wenn die Angabe zum Zeitraum grammatikalisch mit der Körperschaftsangabe verbunden ist.



Aktueller Haupttitel	Bevölkerungsprognose des Landes Brandenburg	
Frühester Haupttitel	Bevölkerungsprognose des Landes Brandenburg für den Zeitraum	
Aktueller Haupttitel	Insel-Kalender für	
Frühester Haupttitel	Insel-Kalender für das Jahr	
Aktueller Haupttitel	Bericht / Deutsche Hypothekenbank	
Frühester Haupttitel	Bericht über die Geschäftsjahre der Deutschen Hypothekenbank	

Fallgruppe g) Änderung nach einem regelmäßigen Schema

Mehrere Haupttitel werden in verschiedenen Ausgaben nach einem regelmäßigen Schema verwendet. Dazu gehören z. B. Fälle, in denen Vorlesungsverzeichnisse für Sommer- und Wintersemester abwechselnd unterschiedliche Titelfassungen haben.

Aktueller Haupttitel	Veranstaltungsverzeichnis / Universität Osnabrück
Frühester Haupttitel	Veranstaltungs- und Personalverzeichnis / Universität Osnabrück

Unter diese Fallgruppe fällt auch eine Änderung des Haupttitels, die kürzer als ein Jahr besteht: eine wesentliche Änderung des Hauptsachtitels behandeln Sie als geringfügige Änderung, wenn sie für weniger als ein Jahr gilt.

Aktueller Haupttitel	Kalender und literarischer Anzeiger
Frühester Haupttitel	Haupttitel bis 1911: Literarischer Anzeiger
Zählung	1901-Heft 3 (1912)

Fallgruppe h) Aufzählung: Hinzufügung, Weglassung oder Änderung in der Reihenfolge von Wörtern

Darunter fällt z. B. eine Aufzählung von Orten, Ländern, Sachgebieten oder Themen. Gehen Sie von einer Aufzählung aus, wenn mindestens 3 Begriffe aufgeführt werden (und auch nach Änderung des Haupttitels weiterhin noch mindestens 3 Begriffe vorliegen).

Bitte beachten Sie außerdem, dass das Hinzufügen, das Streichen oder die Änderung in der Reihenfolge keine bedeutende Änderung im Inhalt bewirken darf. Diese müssen Sie als wesentliche Änderung behandeln, s. ERL zu RDA 2.3.2.13.1.

Aktueller Haupttitel	Adressbuch Böblingen mit Altdorf, Schönaich, Ehningen
Frühester Haupttitel	Adressbuch Böblingen mit Altdorf, Ehningen, Holzgerlingen, Schönaich



Fallgruppe i) Publikationstyp

Die Hinzufügung, Weglassung oder Änderung der Reihenfolge von Wörtern im Haupttitel, die den Publikationstyp bezeichnen, z. B. Zeitschrift, Zeitung, Reihe, Magazin, Journal, Jahrbuch, gelten ebenfalls als geringfügige Änderungen. Dies gilt auch für Entsprechungen in anderen Sprachen.

Aktueller Haupttitel	Tanzforschung
Frühester Haupttitel	Jahrbuch Tanzforschung
Aktueller Haupttitel	Schriftenreihe Baubetrieb, Baurecht
Frühester Haupttitel	Baubetrieb, Baurecht
Aktueller Haupttitel	Review of organic chemistry
Frühester Haupttitel	Organic chemistry review

Aber-Beispiel für eine wesentliche Änderung:

Den Ersatz eines Begriffes für den Publikationstyp behandeln Sie dagegen als wesentliche Änderung gemäß RDA 2.3.2.13.1.a, wenn er innerhalb der ersten 5 bzw. 6 Wörter im Haupttitel auftritt.

Zeitschrift für Betriebswirtschaft Fortgesetzt von Schriftenreihe für Betriebswirtschaft

Zweifelsfallregelung: Im Zweifelsfall gehen Sie von einer geringfügigen Änderung aus.

[Stand: 08/2015]



RDA 2.3.2.13.2 Geringfügige Änderungen Minor changes Changements mineurs

Explication Latest:

Si le titre propre d'une publication change, d'abord établir s'il s'agit d'un changement majeur (nouvelle description, voir ERL d RDA 2.3.2.13.1) ou d'un changement mineur. Si le cas entre dans une des catégories mentionnées ci-dessus, l'endroit du changement dans le titre propre n'a pas d'importance.

En cas de changement mineur, ne pas créer une nouvelle description. D'après AWR Latest de RDA 2.1.2.3, le titre propre est mis à jour, et le titre propre le plus ancien/antérieur selon AWR Latest de RDA 2.3.7.3 est saisi dans la description courante. Si un changement mineur et un changement majeur ont lieu ensemble dans le titre propre, choisir le changement majeur et créer une nouvelle description.

Noter que si une/plus d'une collectivité figurent dans le titre propre ou dans la mention de responsabilité, établir d'abord selon ERL de RDA 19.2 et 19.3 s'il s'agit d'un créateur ou d'une autre collectivité. Selon les résultats de cette clarification, appliquer ensuite les règles suivantes:

RDA 19.2, créateur: 2.3.2.13.1.c (nouvelle description) ou 2.3.2.13.2.c (pas de nouvelle description)

RDA 19.3, autre collectivité: 2.3.2.13.1.a ou 1.b: nouvelle description.

Traiter les changements suivants comme changements mineurs dans le titre propre: Catégories de cas a) Changement de la forme de présentation d'un ou de plus d'un mot

8. L'orthographe de certains mots change

Titre propre actuel	Das Rote Kreuz
Titre propre le plus ancien	Dat Rothe Kreuz
Titre propre actuel	Labor history
Titre propre le plus ancien	Labour history



9. Les abréviations utilisées et leurs formes développées ou la forme de reproduction des nombres, des chiffres, des symboles ou d'autres caractères changent

Titre propre actuel	Info 7
Titre propre le plus ancien	Info sieben
Titre propre actuel	Allgemeiner evangluth. Anzeiger
Titre propre le plus ancien	Allgemeiner evangelisch-lutherischer Anzeiger

10. L'orthographe de combinaisons de mots change

Titre propre actuel	Open house
Titre propre le plus ancien	Openhouse
Titre propre actuel	Goethe Studien
Titre propre le plus ancien	Goethe-Studien

11. Changement des acronymes/initiales et de leurs formes en toutes lettres

Titre propre actuel	KGK
Titre propre le plus ancien	Klei, glas, keramiek
Titre propre actuel	Schulsportwettkämpfe in Nordrhein-Westfalen
Titre propre le plus ancien	Schulsportwettkämpfe in NRW

12. Changement du singulier au pluriel

Titre propre actuel	Annual report
Titre propre le plus ancien	Annual reports
Titre propre actuel	ITG-Fachbericht
Titre propre le plus ancien	ITG-Fachberichte



13. Changement grammatical des adjectifs ou des substantifs par la suppression ou l'ajout de l'article défini ou indéfini

Titre propre actuel	Das hessische Wochenblatt
Titre propre le plus ancien	Hessisches Wochenblatt
Titre propre actuel	Der beratende Ingenieur
Titre propre le plus ancien	Beratender Ingenieur

14. Changements où les substantifs sont remplacés par des adjectifs ou les substantifs par des adjectifs ou le « s » du génitif est ajouté ou supprimé

Titre propre actuel	Africa news watch
Titre propre le plus ancien	African news watch
Titre propre actuel	Hessisches Wochenblatt
Titre propre le plus ancien	Hessens Wochenblatt
Titre propre actuel	Aachener Daten & Diagramme
Titre propre le plus ancien	Aachens Daten und Diagramme

Catégories b) Des articles, prépositions et conjonctions sont ajoutés, omis ou changés

Titre propre actuel	Für die Sicherheit im Bergland
Titre propre le plus ancien	Sicherheit im Bergland

Catégories de cas c) Changement du nom de la collectivité

Appliquer cette règle uniquement si la collectivité mentionnée dans le titre propre ou la mention de responsabilité est un créateur et si un point d'accès autorisé est créé sous lui. Dans ce cas, les changements suivants dans le titre propre sont considérés comme mineurs: Le changement concerne le nom de la *même* collectivité et les parties de son hiérarchie à un endroit quelconque (mention au début ou à la fin) du titre propre (par exemple, ajout, omission ou conversion du nom de la collectivité ou remplacement par une variante de la forme du nom). Tenir compte également de ERL de RDA 2.3.2.13.1.c qui décrit les caractéristiques d'un changement majeur qui entraîne une nouvelle description.



Titre propre actuel	Verwaltungsbericht der Stadtgemeinde Bergisch Gladbach	
Titre propre antérieur	Verwaltungsbericht der Stadt Bergisch Gladbach	
Titre propre actuel	GMD-Jahresbericht	
Titre propre le plus ancien	Jahresbericht der Gesellschaft für Mathematik und Datenverarbeitung	
Titre propre actuel	AMA annual report	
Titre propre le plus ancien	Annual report of the American Medical Association	

Note supplémentaire

Si une collectivité continue d'utiliser dans ses ressources la forme de son nom privilégiée actuelle sur la source d'information – bien qu'un changement majeur ait eu lieu dans la forme de ce nom -, enregistrer la forme antérieure du nom dans la mention de responsabilité et associer *cette* collectivité à la description. Si, dans des ressources ultérieures, la forme du nom privilégiée actuelle est déjà mentionnée à un autre endroit (par exemple, dans la préface, sur l'envers de la feuille de titre), associer la collectivité actuelle à la description comme étant une autre collectivité.

Si la forme du nom actuellement privilégiée figure aussi sur la source d'information, enregistrer la forme du nom antérieure dans une note (AWR Latest de RDA 2.17.3.6.2).

Si la collectivité figure dans la titre propre, traiter la nouvelle version du titre comme un changement majeur du titre propre, cf. ERL de RDA 2.3.2.13.1, catégorie de cas a).

Catégorie de cas d) Ponctuation

L'ajout, la suppression ou la modification de la ponctuation n'importe où dans le titre propre (y compris les initiales ou les lettres avec ponctuation de séparation) comparés à ceux sans une telle ponctuation de séparation.

Titre pro	pre actuel	G.B.B	
Titre pro antérieu	•	GBB	



Catégorie de cas e) Changement dans l'ordre du titre propre et du titre parallèle

Appliquer cette règle uniquement si le titre propre antérieur n'est pas supprimé, mais maintenu comme titre parallèle. Cela s'applique également si les titres propre et parallèle sont mentionnés dans d'autres écrits.

Titre propre actuel	Suid Afrikaanse tydskrift vir geneeskunde	Titre paralèlle actuel	South African medical journal
Titre propre antérieur	South African medical journal	Titre paralèlle antérieur	Suid Afrikaanse tydskrift vir geneeskunde

Contre-exemples (changements majeurs)

Si le titre propre antérieur n'est plus mentionné par la suite comme titre paralèlle, traiter le changement comme un changement majeur selon RDA 2.3.2.13.1.a. Cela s'applique également au cas inverse (le titre propre antérieur est mentionné par la suite, il est vrai, comme titre parallèle, mais dans la description pour le titre antérieur, aucun titre parallèle ne figure).

Titre propre	South African medical journal	Titre parallèle	Suid Afrikaanse tydskrift vir geneeskunde
Relation	Continué par Suid Afrikaanse tydskrift vir geneeskunde		

Catégorie de cas f) Numérotation

L'ajout, la suppression ou la modification de mots dans le titre propre qui le relient à la numérotation sont considérés comme des changements mineurs. Cela comprend l'ajout, la suppression ou la modification de tournures d'introduction concernant les indications de temps et les numérotations n'importe où dans le titre propre.

Traiter les mentions qui désignent de plus près l'état ou la période d'une édition, telles que « pour l'année ... »; « pour l'année financière ... »; « pour la période ... » comme partie du titre propre (si elles peuvent être considérées comme liées grammaticalement). Traiter les changements dans ces mentions comme changement mineur même si la mention de la période est liée grammaticalement à la mention de collectivité.



Titre propre actuel	Bevölkerungsprognose des Landes Brandenburg
Titre propre le plus ancien	Bevölkerungsprognose des Landes Brandenburg für den Zeitraum
Titre propre actuel	Insel-Kalender für
Titre propre le plus ancien	Insel-Kalender für das Jahr
Titre propre actuel	Bericht / Deutsche Hypothekenbank
Titre propre le plus ancien	Bericht über die Geschäftsjahre der Deutschen Hypothekenbank

Catégorie de cas g) Changement d'après un schéma régulier

Plusieurs titres propres sont utilisés dans différentes éditions d'après un schéma régulier. Cela comprend par exemple les cas où des programmes des cours pour le semestre d'été et d'hiver portent différentes versions du titre en alternance.

Titre propre actuel	Veranstaltungsverzeichnis / Universität Osnabrück
Titre propre le plus ancien	Veranstaltungs- und Personalverzeichnis / Universität Osnabrück

Cette catégorie de cas comprend également un changement du titre propre qui dure moins d'une année: traiter un changement majeur du titre propre comme un changement mineur s'il est valable seulement pour moins d'une année.

Titre propre actuel	Kalender und literarischer Anzeiger
Titre propre le plus ancien	Haupttitel bis 1911: Literarischer Anzeiger
Numérotation	1901-Heft 3 (1912)

Catégorie h) Enumération: Ajout, suppression ou modification dans l'ordre des mots

Cela inclut par exemple une énumération de lieux, de pays, de matières ou de thèmes. Une énumération doit comprendre au moins trois termes (et aussi contenir au moins 3 termes après le changement du titre propre).

Noter en outre que l'ajout, la suppression ou la modification de l'ordre des mots ne doivent pas causer un changement majeur dans le contenu. Un tel changement majeur doit être traité comme changement majeur, v. ERL de RDA 2.3.2.13.1.

Titre propre actuel	Adressbuch Böblingen mit Altdorf, Schönaich, Ehningen
Titre propre le plus antérieur	Adressbuch Böblingen mit Altdorf, Ehningen, Holzgerlingen, Schönaich



Catégories de cas i) Type de publication

L'ajout, la suppression ou la modification de l'ordre des mots dans le titre propre qui désigne le type de publication, tels que revue, journal, série, magazine, journal, annuaire, sont aussi considérées comme des changements mineurs. Cela s'applique également aux termes correspondants dans d'autres langues.

Titre propre actuel	Tanzforschung
Titre propre le plus ancien	Jahrbuch Tanzforschung
Titre propre actuel	Schriftenreihe Baubetrieb, Baurecht
Titre propre le plus ancien	Baubetrieb, Baurecht
Titre propre actuel	Review of organic chemistry
Titre propre le plus ancien	Organic chemistry review

Contre-exemple d'un changement majeur:

En revanche, traiter la substitution d'un terme pour le type de publication comme changement majeur selon RDA 2.3.2.13.1.a s'il se trouve dans les premiers 5 ou 6 mots du titre propre.

Zeitschrift für Betriebswirtschaft Fortgesetzt von Schriftenreihe für Betriebswirtschaft

Règle en cas de doute : En cas de doute, enregistrer un changement mineur.

[Etat: 08/2015]



RDA 2.3.3 Paralleltitel

Parallel title proper

Titre propre parallèle

Anwendungsregel:

Zusatzelement für den deutschsprachigen Raum, im durch die Anwendungsregel zu RDA 2.3.3.3 festgelegten Umfang.

[Stand: 08/2015]

RDA 2.3.3 Paralleltitel

Parallel title proper

Titre propre parallèle

Règle d'application:

Elément supplémentaire pour les pays germanophones dans la mesure où s'applique la règle d'application de RDA 2.3.3.3.

[Etat: 08/2015]



RDA 2.3.3.3 Erfassen von Paralleltiteln

Recording parallel titles proper

Enregistrement des titres propres parallèles

Anwendungsregel:

Führen Sie von den vorhandenen Paralleltiteln den ersten, unter den anderen ggf. den deutschen auf. Die Aufführung weiterer Paralleltitel ist fakultativ möglich.

[Stand: 08/2015]

Erläuterung:

Die Erläuterung zur Erfassung von Haupttiteln (s. ERL zu RDA 2.3.2.7) gilt entsprechend.

[Stand: 07/2014]

RDA 2.3.3.3 Erfassen von Paralleltiteln

Recording parallel titles proper

Enregistrement des titres propres parallèles

Règle d'application:

S'il y a plus d'un titre propre parallèle, enregistrer le premier dans l'ordre et parmi les autres le titre allemand, le cas échéant. L'enregistrement d'autres titres parallèles est facultatif.

[Etat: 08/2015]

Explication:

L'explication relative à l'enregistrement des titres propres (v. ERL de RDA 2.3.2.7) s'applique par analogie.

[Etat: 07/2014]



RDA 2.3.3.5.1 Erfassen von Änderungen in Paralleltiteln - mehrteilige Monografien

Recording changes in parallel titles proper - multipart monographs

Enregistrement des changements dans les titres propres parallèles - Monographies en plusieurs parties

Anwendungsregel:

Wenn in den Paralleltiteln, die gemäß der AWR zu RDA 2.3.3.3 bei begrenzten Werken verpflichtend zu erfassen sind, eine Änderung erfolgt, erfassen Sie den veränderten Paralleltitel als abweichenden Titel.

[Stand: 05/2014]

RDA 2.3.3.5.1 Erfassen von Änderungen in Paralleltiteln - mehrteilige Monografien

Recording changes in parallel titles proper - multipart monographs

Enregistrement des changements dans les titres propres parallèles - Monographies en plusieurs parties

Règle d'application :

Pour les œuvres terminées, s'il y a eu un changement dans les titres parallèles qui, selon AWR de RDA 2.3.3.3, doivent être obligatoirement enregistrés, enregistrer le titre parallèle modifié comme variante de titre.

[Etat: 05/2014]



RDA 2.3.3.5.2 Fortlaufende Ressourcen
Serials
Publications en série

Anwendungsregel Latest:

Erfassen Sie Paralleltitel in der Form der spätesten Ausgabe.

In der spätesten Ausgabe nicht mehr enthaltene Paralleltitel erfassen Sie als abweichende Titel (s. AWR zu RDA 2.3.6.1 g)).

Bei häufigen Änderungen genügt eine Anmerkung (s. AWR zu RDA 2.17.2.4).

[Stand: 05/2014]

RDA 2.3.3.5.2 Fortlaufende Ressourcen
Serials
Publications en série

Règle d'application Latest:

Enregistrer le titre parallèle sous la forme de l'édition la plus récente.

Enregistrer les titres parallèles qui ne figurent plus dans l'édition la plus récente comme variantes de titre (v. AWR de RDA 2.3.6.1 g)).

En cas de changements fréquents, une note suffit (v. AWR de RDA 2.17.2.4).

[Etat: 05/2014]



RDA 2.3.4.2 Informationsquellen

Sources of information

Sources d'information

Erläuterung:

Angaben, die den Charakter eines Titelzusatzes haben und die nicht in derselben Informationsquelle wie der Haupttitel erscheinen, können Sie entweder als abweichenden Titel (RDA 2.3.6) oder in einer Anmerkung zum Titel (RDA 2.17.2) erfassen, wenn Sie die Information für wichtig halten. Es liegt in Ihrem Ermessen, für welche der beiden Erfassungsmethoden Sie sich entscheiden.

[Stand: 08/2015]

RDA 2.3.4.2 Informationsquellen

Sources of information

Sources d'information

Explication:

Les mentions présentant le caractère d'un complément du titre qui ne figurent pas sur la même source d'information que celle du titre propre peuvent être enregistrées soit comme variante de titre (RDA 2.3.6) soit dans une note sur le titre (RDA 2.17.2) si l'information est jugée importante. Il est laissé à la discrétion du catalogueur de décider laquelle des deux méthodes d'enregistrement utiliser.

[Etat: 08/2015]



RDA 2.3.4.3 Erfassen von Titelzusätzen
Recording other title information
Enregistrement du complément du titre

Erläuterung:

Erläuterung zur Abgrenzung von Haupttitel und Titelzusätzen:

1. Erfassen Sie Angaben, die im Zusammenhang mit dem Haupttitel auftreten, aber diesem nachgeordnet und nicht grammatisch mit ihm verbunden sind, als Titelzusatz. Die Abgrenzung wird in der Regel durch das Layout unterstützt.

Beispiele:

Informationsquelle	Erfassung
Die klingende Seite der Rhetorik	Die klingende Seite der Rhetorik : ein
Ein Übungsbuch für Stimme, Sprechen,	Übungsbuch für Stimme, Sprechen,
Sprachgestaltung	Sprachgestaltung
Die Regionalbibliographie im digitalen Zeitalter Deutschland und seine Nachbarländer	Die Regionalbibliographie im digitalen Zeitalter : Deutschland und seine Nachbarländer
Bewegungen in Mittelalter und Renaissance	Bewegungen in Mittelalter und Renaissance :
Kämpfe, Spiele, Tänze, Zeremoniell und	Kämpfe, Spiele, Tänze, Zeremoniell und
Umgangsformen	Umgangsformen

2. Im Zweifelsfall liegt die Entscheidung über die Abgrenzung in Ihrem Ermessen. Sie wird unter Berücksichtigung der Sachaussage und des Layouts getroffen. Eine solche Abwägung ist beispielsweise häufig nötig, wenn im Titel ein Doppelpunkt oder Gedankenstrich vorkommt, bei Angaben wie "anlässlich" oder "unter besonderer Berücksichtigung von" sowie bei Angaben wie "in vier Bänden".

Beispiele:

Informationsquelle	Vorschlag einer möglichen Erfassung
AMERIKA Die unheimliche Weltmacht Ein Jahrhundert US-Imperialismus	Amerika, die unheimliche Weltmacht : ein Jahrhundert US-Imperialismus
	Nur "Amerika" als Haupttitel wäre nicht sehr aussagekräftig; "die unheimliche Weltmacht" gehört mit zur Sachaussage
Sociolinguistics:	Sociolingustics : an introduction to language and

An Introduction to Language and Society	society
Beruf: Allgemeinarzt	Beruf: Allgemeinarzt
Beraterhandbuch – Präventive Hausbesuche bei Senioren	Beraterhandbuch - präventive Hausbesuche bei Senioren
Portale zu Vergangenheit und Zukunft – Bibliotheken in Deutschland	entweder Erfassung als Haupttitel und Titelzusatz oder als ein Haupttitel: Portale zu Vergangenheit und Zukunft: Bibliotheken in Deutschland Portale zu Vergangenheit und Zukunft - Bibliotheken in Deutschland
Klinische Schilddrüsensonographie Unter besonderer Berücksichtigung der Histologie und Szintigraphie	Klinische Schilddrüsensonographie : unter besonderer Berücksichtigung der Histologie und Szintigraphie
Das englische Arbeitskampfrecht unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklung seit 1979 Zugleich: Vergleichende Analyse der Rechtslage in Deutschland und England	Das englische Arbeitskampfrecht unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklung seit 1979 : zugleich: vergleichende Analyse der Rechtslage in Deutschland und England
	Die Erfassung von "unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklung seit 1979" als Teil des Haupttitels erscheint hier naheliegender
Einblicke in Blochsche Philosophie Anlässlich des 70. Geburtstages von Gert Ueding	Einblicke in Blochsche Philosophie : anlässlich des 70. Geburtstages von Gert Ueding
Vereinbarungen anlässlich der Ehescheidung Die vertragliche Regelung der zivil-, steuer- und sozialrechtlichen Folgen	Vereinbarungen anlässlich der Ehescheidung : die vertragliche Regelung der zivil-, steuer- und sozialrechtlichen Folgen
WERKE IN FÜNF BÄNDEN	Werke in fünf Bänden
Lexikon der Geographie in vier Bänden	Lexikon der Geographie : in vier Bänden

3. Jahres- und Datumsangaben, die am Anfang oder Ende stehen, erfassen Sie in der Regel als Teil des Haupttitels. Es liegt in Ihrem Ermessen, eine am Ende stehende Jahres- oder Datumsangabe stattdessen als Titelzusatz zu erfassen, wenn Inhalt und/oder Layout dies nahelegen.

Bei fortlaufenden Ressourcen erfassen Sie eine am Ende stehende Angabe über Stand bzw. Zeitraum (z. B. "für das Jahr …", "im Jahre …") als Teil des Haupttitels. Zur Weglassung des Jahres etc. selbst in solchen Fällen vgl. RDA 2.3.1.4, Ausnahme.

Beispiele:

Informationsquelle	Erfassung
Jugendarbeitsschutzgesetz	Jugendarbeitsschutzgesetz vom 9.8.1960

vom 9.8.1960

Die deutsche Beraterschaft in China 1927-1938

Militär - Wirtschaft - Außenpolitik

Die deutsche Beraterschaft in China 1927-1938 : Militär - Wirtschaft - Außenpolitik

1912-2012

100 years of Marine Corps aviation

An illustrated history

1912-2012, 100 years of Marine Corps aviation : an illustrated history

Hinweis: In diesem Fall wird ein abweichender Titel erfasst, bei dem die Jahreszahlen am Anfang weggelassen werden

1200 Jahre Freudenbach

807 - 2007 Eine Chronik 1200 Jahre Freudenbach: 807-2007: eine

Chronik

Hier ist die Erfassung der Jahreszahlen als

Titelzusatz sinnvoll.

Jahresbericht Jahresbericht für das Geschäftsjahr ...

für das Geschäftsjahr

2012

4. Erfassen Sie Vermerke über textliche Beigaben (z. B. "mit ...") als Titelzusatz, wenn Sie sie für wichtig halten, sofern sie nicht Teil einer Verantwortlichkeitsangabe sind. Angaben, in denen nur Tabellen genannt werden, lassen Sie in der Regel weg (bei Bedarf können Sie sie als ergänzenden Inhalt erfassen, vgl. RDA 7.16.1.3).

Beispiele:

Informationsquelle	Erfassung
So lernt mein Kind sich konzentrieren Mit Praxistest	So lernt mein Kind sich konzentrieren : mit Praxistest
aber:	
An Examination of Late Assyrian Metalwork with special reference to Nimrud John Curtis With an appendix on scientific analysis by Matthew J. Ponting	An examination of late Assyrian metalwork : with special reference to Nimrud / John Curtis ; with an appendix on scientific analysis by Matthew J. Ponting
Ü	Die Angabe zum Anhang wird nicht als Titelzusatz erfasst, kann aber als Verantwortlichkeitsangabe erfasst werden.
Chirurgische Forschung 188 Abbildungen	Chirurgische Forschung
91 Tabellen	Die Angabe "91 Tabellen" wird nicht als Titelzusatz erfasst, könnte bei Bedarf aber in einer Anmerkung angegeben werden. "188 Abbildungen" wird in der Illustrationsangabe berücksichtigt.
Regelungstechnik Basiswissen, Grundlagen, Anwendungsbeispiele	Regelungstechnik : Basiswissen, Grundlagen, Anwendungsbeispiele : mit 277 Bildern, 30

Mit 277 Bildern, 30 Tabellen, 27 Aufgaben und Lösungen

Tabellen, 27 Aufgaben und Lösungen oder

Regelungstechnik : Basiswissen, Grundlagen, Anwendungsbeispiele

Es liegt in Ihrem Ermessen, ob Sie bei einer "gemischten" Angabe diese in vollständiger Form als Titelzusatz erfassen oder ganz weglassen. Erfassen Sie die Information nicht als Titelzusatz, kann sie bei Bedarf in einer Anmerkung angegeben werden.

5. Wenn Sie auf der Titelseite eines Tagungsbands einer Konferenz sowohl ein Thema als auch eine Angabe, die den Namen der Konferenz enthält (alleine oder mit weiteren Angaben), finden, so erfassen Sie das Thema als Haupttitel und die andere Angabe als Titelzusatz. Dies gilt unabhängig von Reihenfolge und Layout der Angaben in der Informationsquelle.

Beispiele:

Informationsquelle	Erfassung
100. Deutscher Bibliothekartag in Berlin 2011	Bibliotheken für die Zukunft - Zukunft für die
Bibliotheken für die Zukunft – Zukunft für die Bibliotheken	Bibliotheken : 100. Deutscher Bibliothekartag in Berlin 2011

[Stand: 08/2015]

6. Erfassen Sie den Maßstab als Teil des Titelzusatzes nur, wenn er mit dem Titelzusatz grammatikalisch verbunden ist.

Beispiele:

Stadtplan im Maßstab 1:10 000

Wanderkarte 1:25 000 und Übersichtskarte

Bei älteren Karten erfassen Sie die Druckprivilegien. Es liegt in Ihrem Ermessen, ob dies im Titelzusatz nach RDA 2.3.4.1 oder in einer Anmerkung nach RDA 2.17 geschieht.

[Stand: 02/2015]

7. Erfassen Sie bei Karten möglichst alle Titelzusätze, die Sie für wichtig erachten.

[Stand: 08/2015]

RDA 2.3.4.3 Erfassen von Titelzusätzen Recording other title information Enregistrement du complément du titre

Explication:

Explication relative à la différenciation entre titre propre et complément du titre:

1. Enregistrer les mentions qui accompagnent le titre propre, mais qui lui sont subordonnées et ne lui sont pas liées grammaticalement, comme complément du titre. En règle générale, la mise en page facilite la différenciation.

Exemple:

Source d'information	Enregistrement
Die klingende Seite der Rhetorik	Die klingende Seite der Rhetorik : ein
Ein Übungsbuch für Stimme, Sprechen,	Übungsbuch für Stimme, Sprechen,
Sprachgestaltung	Sprachgestaltung
Die Regionalbibliographie im digitalen Zeitalter Deutschland und seine Nachbarländer	Die Regionalbibliographie im digitalen Zeitalter : Deutschland und seine Nachbarländer
Bewegungen in Mittelalter und Renaissance	Bewegungen in Mittelalter und Renaissance :
Kämpfe, Spiele, Tänze, Zeremoniell und	Kämpfe, Spiele, Tänze, Zeremoniell und
Umgangsformen	Umgangsformen

2. En cas de doute, il est laissé à la discrétion du catalogueur d'effectuer la différenciation. Elle s'effectue en tenant compte du sens du texte et de la mise en page. Une telle différenciation est souvent nécessaire si par exemple, si le titre contient deux points ou un tiret, ou en cas de mentions telles que « à l'occasion » ou « en accordant une attention particulière à », ou de mentions telles que « en quatre volumes ».

Exemple:

Source d'information	Enregistrement proposé
AMERIKA Die unheimliche Weltmacht Ein Jahrhundert US-Imperialismus	Amerika, die unheimliche Weltmacht : ein Jahrhundert US-Imperialismus
, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Seulement « Amerika » comme titre propre ne serait pas très significatif; « die unheimliche Weltmacht » est compris dans le sens du titre
Sociolinguistics: An Introduction to Language and Society	Sociolingustics : an introduction to language and society
Beruf: Allgemeinarzt	Beruf: Allgemeinarzt

Beraterhandbuch – Präventive Hausbesuche bei Senioren	Beraterhandbuch - präventive Hausbesuche bei Senioren
Portale zu Vergangenheit und Zukunft – Bibliotheken in Deutschland	Enregistrer soit comme titre propre et complément du titre soit comme titre propre: Portale zu Vergangenheit und Zukunft: Bibliotheken in Deutschland Portale zu Vergangenheit und Zukunft - Bibliotheken in Deutschland
Klinische Schilddrüsensonographie Unter besonderer Berücksichtigung der Histologie und Szintigraphie	Klinische Schilddrüsensonographie : unter besonderer Berücksichtigung der Histologie und Szintigraphie
Das englische Arbeitskampfrecht unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklung seit 1979 Zugleich: Vergleichende Analyse der Rechtslage in Deutschland und England	Das englische Arbeitskampfrecht unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklung seit 1979: zugleich: vergleichende Analyse der Rechtslage in Deutschland und England L'enregistrement "unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklung seit 1979" comme partie du titre propre semble plus raisonnable ici
Einblicke in Blochsche Philosophie Anlässlich des 70. Geburtstages von Gert Ueding	Einblicke in Blochsche Philosophie : anlässlich des 70. Geburtstages von Gert Ueding
Vereinbarungen anlässlich der Ehescheidung Die vertragliche Regelung der zivil-, steuer- und sozialrechtlichen Folgen	Vereinbarungen anlässlich der Ehescheidung : die vertragliche Regelung der zivil-, steuer- und sozialrechtlichen Folgen
WERKE IN FÜNF BÄNDEN	Werke in fünf Bänden
Lexikon der Geographie in vier Bänden	Lexikon der Geographie : in vier Bänden

3. En règle générale, enregistrer les mentions d'années et de date qui figurent au début ou à la fin du titre comme partie du titre propre. Comme alternative, il est laissé à la discrétion du catalogueur de choisir d'enregistrer une mention d'année ou de date qui figure à la fin du titre comme complément du titre si le contenu et/ou la mise en page le suggèrent.

Pour les publications en série, enregistrer une mention figurant à la fin du titre sur l'état ou la période (par exemple, « pour l'année ... », « en l'année ... ») comme partie du titre propre. Pour l'omission de l'année, etc. même dans de tels cas, cf. RDA 2.3.1.4, Exception.

Exemple:

Source d'information	Enregistrement
Jugendarbeitsschutzgesetz vom 9.8.1960	Jugendarbeitsschutzgesetz vom 9.8.1960
Die deutsche Beraterschaft in China 1927- 1938	Die deutsche Beraterschaft in China 1927-1938 : Militär - Wirtschaft - Außenpolitik

Militär - Wirtschaft - Außenpolitik

1912-2012100 years of Marine Corps aviationAn illustrated history

1912-2012, 100 years of Marine Corps aviation : an illustrated history

Note: Dans ce cas, enregistrer une variante de titre en omettant les années du début

1200 Jahre Freudenbach

807 - 2007 Eine Chronik 1200 Jahre Freudenbach : 807-2007 : eine

Chronik

Ici, l'enregistrement des années comme complément du titre semble raisonnable.

Jahresbericht für das Geschäftsjahr 2012 Jahresbericht für das Geschäftsjahr ...

4. Enregistrer les mentions de suppléments de texte (par exemple, « avec ») comme complément du titre si elles sont jugées importantes à moins qu'elles ne fassent partie de la mention de responsabilité. Omettre en général les mentions qui n'indiquent que des tableaux (si nécessaire, enregistrer comme contenu supplémentaire, v. RDA 7.16.1.3).

Exemple:

Source d'information	Enregistrer
So lernt mein Kind sich konzentrieren Mit Praxistest	So lernt mein Kind sich konzentrieren : mit Praxistest
aber:	
An Examination of Late Assyrian Metalwork with special reference to Nimrud John Curtis With an appendix on scientific analysis by Matthew J. Ponting	An examination of late Assyrian metalwork : with special reference to Nimrud / John Curtis ; with an appendix on scientific analysis by Matthew J. Ponting La mention de l'annexe n'est pas enregistrée comme complément du titre, mais peut l'être comme mention de responsabilité.
Chirurgische Forschung 188 Abbildungen	Chirurgische Forschung
91 Tabellen	La mention « 91 tableaux » n'est pas enregistrée comme complément du titre, mais peut être fournie dans une note si nécessaire. La mention « 188 illustrations » est prise en considération dans la mention des illustrations.
Regelungstechnik Basiswissen, Grundlagen, Anwendungsbeispiele Mit 277 Bildern, 30 Tabellen, 27 Aufgaben und Lösungen	Regelungstechnik : Basiswissen, Grundlagen, Anwendungsbeispiele : mit 277 Bildern, 30 Tabellen, 27 Aufgaben und Lösungen ou Regelungstechnik : Basiswissen, Grundlagen, Anwendungsbeispiele

Il est laissé à la discrétion du catalogueur de décider s'il doit enregistrer une mention "mixte" comme complément du titre dans sa forme intégrale ou l'omettre complètement. Ne pas enregistrer cette information comme complément du titre, si nécessaire la mentionner dans une note.

5. Si, sur la page de titre des actes d'un congrès, on trouve à la fois un thème et une mention qui indique le nom du congrès (seule ou avec d'autres mentions), enregistrer le thème comme titre propre et l'autre mention comme complément du titre, et cela indépendamment de l'ordre et de la mise en page des mentions sur la source d'information.

Exemple:

Source d'information Enregistrement	
100. Deutscher Bibliothekartag in Berlin 2011 Bibliotheken für die Zukunft – Zukunft für die Bibliotheken Bibliotheken in 2011 Bibliotheken in 2011 Berlin 2011	

[Etat: 08/2015]

6. Enregistrer l'échelle comme partie du complément du titre uniquement si elle est liée grammaticalement au complément du titre.

Exemple:

Stadtplan im Maßstab 1:10 000

Wanderkarte 1:25 000 und Übersichtskarte

Pour les cartes anciennes, enregistrer les privilèges d'impression. Il est laissé à la discrétion du catalogueur de décider de les enregistrer dans le complément du titre selon RDA 2.3.4.1 ou dans une note selon RDA 2.17.

[Etat: 02/2015]

7. Pour les cartes, enregistrer autant que possible tous les compléments du titre jugés importants.

[Etat: 08/2015]



RDA 2.3.5.3 Erfassen von parallelen Titelzusätzen
Recording parallel other title information
Enregistrement du complément du titre parallèle

Erläuterung:

Erläuterung zur Abgrenzung von Paralleltitel und parallelem Titelzusatz: Die Erläuterung zur Abgrenzung von Haupttitel und Titelzusatz (bei RDA 2.3.4.3) gilt entsprechend.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.3.5.3 Erfassen von parallelen Titelzusätzen
Recording parallel other title information
Enregistrement du complément du titre parallèle

Explication:

Explication relative à la différenciation entre titre parallèle et complément du titre parallèle: L'explication relative à la différenciation entre titre propre et complément du titre (RDA 2.3.4.3) s'applique par analogie.

[Etat: 02/2014]



RDA 2.3.5.4.2 Fortlaufende Ressourcen
Serials
Publications en série

Anwendungsregel Latest:

Erfassen Sie parallele Titelzusätze in der Form der spätesten Ausgabe.

In der spätesten Ausgabe nicht mehr enthaltene parallele Titelzusätze erfassen Sie als abweichende Titel (s. WAR zu RDA 2.3.6.1 g)).

Bei häufigen Änderungen genügt eine Anmerkung (s. WAR zu RDA 2.17.2.4).

[Stand: 03/2014]

RDA 2.3.5.4.2 Fortlaufende Ressourcen
Serials
Publications en série

Règle d'application Latest:

Enregistrer les compléments du titre parallèles sous la forme de l'édition la plus récente.

Enregistrer les compléments de titre parallèles qui ne figurent plus dans l'édition la plus récente comme variantes de titre (v. AWR de RDA 2.3.6.1 g)).

En cas de changements fréquents, une note suffit (v. AWR de RDA 2.17.2.4).

[Etat: 03/2014]



RDA 2.3.6 Abweichender Titel

Variant title

Variante de titre

Anwendungsregel:

Zusatzelement für den deutschsprachigen Raum, nur für fortlaufende und integrierende Ressourcen.

[Stand: 08/2015]

RDA 2.3.6 Abweichender Titel

Variant title

Variante de titre

Règle d'application:

Elément supplémentaire pour les pays germanophones applicable uniquement aux publications en série et aux ressources intégratrices.

[Etat: 08/2015]



RDA 2.3.6.1 Geltungsbereich
Scope
Champ d'application

Anwendungsregel Latest:

Zu Unterpunkt g):

Varianten bei Paralleltiteln, im Titelzusatz oder im parallelen Titelzusatz, die in einer früheren Ausgabe einer fortlaufenden Ressource erscheinen.

Zum ersten Satz unter Unterpunkt g):

Frühere Varianten des Haupttitels werden als frühere Haupttitel behandelt (s. AWR zu RDA 2.3.7.1).

[Stand: 09/2014]

Erläuterung Latest:

Nach RDA 2.3.6.1 erfassen Sie Titelformen als abweichende Titel, wenn Sie sie für die Identifizierung oder den Zugang zu einer Publikation als wichtig ansehen. Gemäß RDA 2.3.6.2 können Sie abweichende Titel aus jeder Quelle entnehmen, also auch außerhalb der Ressource. Bei den Fallgruppen a), f) und g) sind die Titelformen in der Ressource aufgeführt. Beachten Sie, dass die im Regelwerkstext aufgeführten Fallgruppen d) und e) nicht für fortlaufende Ressourcen gelten. Erfassen Sie frühere Angaben zu abweichenden Titeln mit der bisherigen Geltungsdauer möglichst mit genauen Zählungsangaben/Angaben zur Zählung gemäß der ERL zu RDA 2.6. Ist das nicht möglich, genügt ein pauschaler Hinweis wie "früher" oder "teils". Früheste/frühere Varianten des Haupttitels erfassen Sie gemäß der ERL zu RDA 2.3.7.3

Zu den einzelnen Fallgruppen gehören beispielsweise folgende Titelformen:

a) Kopftitel; Titel auf dem Rücken; Titel auf dem Umschlag; Titel auf dem Behältnis; Titel im Begleitmaterial; Titelzusätze, die nicht auf derselben Informationsquelle wie der Haupttitel stehen; Haupttitel mit Druckfehlern, Titel von Kumulationen

Beispiel für	Haupttitel	Abweichender Titel mit Vortext erfasst
Kopftitel	Mitteilungen der Handelskammer zu Köln	Kopftitel: Monatliche Mitteilungen der Handelskammer zu Köln
Titel auf dem Umschlag	Magazin für Berlin	Titel auf dem Umschlag 1999-2000: Berlin-Magazin
Titel auf einem Behältnis	Entwicklungsverzögerte Kinder fördern und fordern	Titel auf dem Behältnis: Entwicklungsverzögerte Kinder gezielt fördern und

Stand: 03/2014

		fordern
Titel im Begleitmaterial	Steuer-Lexikon-CD	Titel im Begleitmaterial: Benutzerhandbuch Steuer- Lexikon
Haupttitel mit Druckfehler, vgl. RDA 2.3.1.4, Ausnahme	Veranstaltungsjournal für Kiel	Haupttitel erscheint auf Band 1, Nummer 1 (2010) als: Veranstaltungsjurnal für Kiel
Titelzusatz im Impressum	Miteinander	Abweichender Titel früher: Werkzeitschrift der deutschen ALUSuisse-Gruppe
Titel der Kumulation, vgl. ERL zu RDA 0.0, Kumulationen	Quarterly economic review	Titel der Kumulation: Annual economic review

b) Zitiertitel

Haupttitel	Abweichender Titel mit Vortext erfasst
Berliner Morgenpost	Zitiertitel: Mopo
	Zitiertitel: Morgenpost

c) Abweichende Umschriften des Haupttitels und Paralleltitels

Haupttitel/Paralleltitel	Abweichender Titel mit Vortext erfasst
Kai fang chao	Abweichende Umschrift des Haupttitels: K'ai-fang-ch'ao
Hebräischer Haupttitel in Originalschrift und/oder Umschrift	Abweichende Umschrift des Haupttitels nach DIN 31636, Stand 1982:
Chinesischer Paralleltitel in Originalschrift und/oder Umschrift	Abweichende Umschrift des Paralleltitels:

f) Alternativtitel

Abweichender Titel mit Vortext erfasst
Alternativtitel: Naturgeschichtliche
Unterhaltungen

g) Änderungen, die in einer späteren Ausgabe bei Paralleltiteln oder Titelzusätzen auftreten. Vergleichen Sie die AWR zu RDA 2.17.2.4

Aktueller Paralleltitel oder Titelzusatz	Abweichender Titel mit Vortext erfasst
Journal for biology	Paralleltitel Band 1 (2011)-Band 2 (2012): Journal for biology and zoology
Magazin für Landwirte	Titelzusatz bis 1995: MfL
St. Petersburg journal of oriental studies	Paralleltitel früher: ShengBidebao- dongfangxue-tongbao Paralleltitel früher: Sankt-Petersburg

Stand: 03/2014

journal of oriental studies

[Stand: 04/2015]

RDA 2.3.6.1 Geltungsbereich Scope Champ d'application

Règle d'application Latest:

Relative au sous-point g):

Variantes des titres parallèles, du complément du titre ou du complément du titre parallèle figurant sur une livraison antérieure d'une publication en série.

Relative à la première phrase du sous-point g):

Les variantes antérieures du titre propre sont traitées comme des titres propres antérieurs (v. AWR de RDA 2.3.7.1).

[Etat: 09/2014]

Explication Latest:

Selon RDA 2.3.6.1, enregistrer les formes du titre comme variantes de titre si elles sont jugées importantes pour l'identification ou l'accès à une publication. Selon RDA 2.3.6.2, prendre les variantes de titre de n'importe quelle source, donc aussi extérieure à la ressource. Dans les catégories de cas a), f) et g), les formes du titre sont mentionnées dans la ressource. Noter que les catégories de cas d) et e) mentionnées dans le texte des règles ne s'appliquent pas aux publications en série. Enregistrer les mentions antérieures des variantes de titre avec la période de validité actuelle autant que possible avec des mentions de numérotation/informations sur la numérotation exactes selon ERL de RDA 2.6. Si cela n'est pas possible, une note sommaire comme « antérieurement » ou « partiellement » suffit. Enregistrer les variantes du titre propre les plus anciennes/antérieures selon ERL de RDA 2.3.7.3

Par exemple, les formes suivantes de titre appartiennent aux différentes catégories de cas:

 a) Titre courant; titre au dos; titre sur l'enveloppe; titre sur un conteneur; titre dans le matériel d'accompagnement; compléments du titre qui ne figurent pas sur la même source d'information que celle du titre propre; titre propre avec erreurs d'impression, titres de cumulatifs

Exemple pour	Titre propre	Variante de titre enregistrée avec texte préfixé
Titre courant	Mitteilungen der Handelskammer zu Köln	Titre courant: Monatliche Mitteilungen der Handelskammer zu Köln

Titre sur l'enveloppe	Magazin für Berlin	Titre sur l'enveloppe : 1999- 2000: Berlin-Magazin
Titre sur un conteneur	Entwicklungsverzögerte Kinder fördern und fordern	Titre sur le conteneur: Entwicklungsverzögerte Kinder gezielt fördern und fordern
Titre dans le matériel d'accompagnement	Steuer-Lexikon-CD	Titre dans le matériel d'accompagnement: Benutzerhandbuch Steuer- Lexikon
Titre sous forme erronée, cf. RDA 2.3.1.4, Exception	Veranstaltungsjournal für Kiel	Titre propre figure sur le volume 1, numéro 1 (2010) comme: Veranstaltungsjurnal für Kiel
Complément du titre dans le bloc générique	Miteinander	Variante de titre antérieure: Werkzeitschrift der deutschen ALUSuisse-Gruppe
Titre du cumulatif, voir ERL de RDA 0.0, Cumulatifs	Quarterly economic review	Titre du cumulatif: Annual economic review

b) Titres de référence

Titre propre	Variante de titre enregistrée avec texte préfixé	
Berliner Morgenpost	Titre de référence: Mopo	
	Titre de référence: Morgenpost	

c) Variantes latinisées du titre propre et du titre parallèle

Titre propre/titre parallèle	Variante de titre enregistrée avec texte préfixé
Kai fang chao	Variante latinisée du titre propre: K'ai-fang- ch'ao
Hebräischer Haupttitel in Originalschrift und/oder Umschrift	Variante latinisée du titre propre selon DIN 31636, Stand 1982:
Chinesischer Paralleltitel in Originalschrift und/oder Umschrift	Variante latinisée du titre parallèle:

f) Titre alternatif

Titre propre	Variante de titre enregistrée avec texte préfixé
Der Naturfreund oder naturgeschichtliche	Titre alternatif: Naturgeschichtliche
Unterhaltungen	Unterhaltungen

g) Changements dans les titres parallèles ou les compléments du titre qui apparaissent dans une livraison ultérieure. Voir AWR de RDA 2.17.2.4

Stand: 03/2014

Titre parallèle actuel ou complément de titre	Variante de titre enregistrée avec texte préfixé
Journal for biology	Titre parallèle Volume 1 (2011)- Volume 2 (2012): Journal for biology and zoology
Magazin für Landwirte	Complément du titre jusqu'à 1995: MfL
St. Petersburg journal of oriental studies	Titre parallèle antérieur: ShengBidebao- dongfangxue-tongbao
	Z. Titre parallèle antérieur: Sankt- Petersburg journal of oriental studies

[Etat: 04/2015]



RDA 2.3.6.3 Erfassen von abweichenden Titeln
Recording variant titles
Enregistrement des variantes de titre

Erläuterung:

Erfassen Sie einen abweichenden Titel, wenn der Haupttitel einer einzelnen Einheit oder einer mehrteiligen Monografie Druck- oder Schreibfehler enthält, in der korrigierten Form. Bei Druck- oder Schreibfehlern in Haupttiteln von fortlaufenden Ressourcen vgl. Sie bitte die ERL zu RDA 2.3.6.1.

Erfassen Sie einen abweichenden Titel einer einzelnen Einheit, einer mehrteiligen Monografie oder fortlaufenden Ressource als zusätzlichen Sucheinstieg, wenn Sie ihn für den Zugang zu einer Ressource als wichtig erachten und er

a) Abkürzungen enthält, deren aufgelöste Form suchbar sein sollte,

Haupttitel	Zusätzlicher Sucheinstieg
Badwürtt. Pfarrerzeitung	Baden-württembergische Pfarrerzeitung

b) Ziffern, Formeln, Zeichen oder Kombinationen enthält, die als Wortlaut suchbar sein sollten,

Beispiel für	Haupttitel	Zusätzlicher Sucheinstieg
Ziffer	Das 20. Jahrhundert	Das zwanzigste Jahrhundert
Zeichen	Kunst + Unterricht	Kunst und Unterricht
Formeln	§ 218-Zeitung	Paragraph-218-Zeitung

c) typographische Besonderheiten enthält, wie sie u. a. bei Alten Drucken vorkommen (z. B. der wechselnde Gebrauch von v und u, von i und j sowie der Gebrauch von uu und vv anstelle von w). In diesem Fall wird der abweichende Titel in normalisierter (= heute üblicher) Form erfasst.

Beispiel für	Haupttitel	Zusätzlicher Sucheinstieg
Gebrauch von "v"	Colloqvia Marvliana	Colloquia Maruliana

Erfassen Sie darüber hinaus vom Haupttitel abweichende Titel(varianten), die in der Ressource enthalten sind und suchbar sein sollten.

Fortlaufende Ressourcen: Erfassen Sie ggf. weitere zusätzliche Sucheinstiege, wie z. B.

Beispiel für	Haupttitel	Zusätzlicher Sucheinstieg
Titelzusatz für die Phrasensuche	Automobil-Industrie und Wachstum	AI-Wachstum
Layout	Schriftenreihe Siedlungswasserwirtschaft und Umwelt	Siedlungswasserwirtschaft und Umwelt
Titel eines unselbständig enthaltenen Werks, vgl. ERL zu RDA 7.16	Medienhandbuch	Tips für Journalisten Tipps für Journalisten
Ersatzzeichen im Haupttitel	Konr@d	Konrad
Abweichender Titel auf der Website	Neues Deutschland	ND-ePaper
Titel einer ungezählten Beilage, vgl. ERL zu RDA 2.3.1.7	Baustoff-Jahrbuch	Leistungsdaten des deutschen Baustoff-Fachhandels

[Stand: 08/2015]

RDA 2.3.6.3 Erfassen von abweichenden Titeln Recording variant titles Enregistrement des variantes de titre

Explication:

Si le titre propre d'une unité isolée ou d'une monographie en plusieurs parties contient des erreurs typographiques ou orthographiques, enregistrer une variante de titre sous la forme corrigée. Pour les erreurs typographiques ou orthographiques dans les titres propres de publications en série, voir ERL de RDA 2.3.6.1.

Enregistrer une variante de titre pour une unité isolée, une monographie en plusieurs parties ou une publication en série comme point d'accès supplémentaire si elle est jugée importante pour l'accès à la ressource et si le titre propre

a) contient des abréviations dont la forme complète devrait être interrogeable,

Titre propre	Point d'accès supplémentaire
Badwürtt. Pfarrerzeitung	Baden-württembergische Pfarrerzeitung

b) contient des chiffres, des formules, des caractères ou des combinaisons dont le texte devrait être interrogeable,

Exemple pour	Titre propre	Point d'accès supplémentaire
Chiffre	Das 20. Jahrhundert	Das zwanzigste Jahrhundert
Caractère	Kunst + Unterricht	Kunst und Unterricht
Formules	§ 218-Zeitung	Paragraph-218-Zeitung

c) contient des particularités typographiques telles qu'elles apparaissent entre autres dans les ressources imprimées anciennes (par exemple, l'usage alternatif. de v et u, de i et j ainsi que l'usage de uu et vv au lieu de w). Dans ce cas, la variante de titre est enregistrée sous une forme normalisée (= courante aujourd'hui).

Exemple pour	Titre propre	Point d'accès supplémentaire
Usage de "v"	Colloqvia Marvliana	Colloquia Maruliana

En outre, enregistrer les variantes de titre propre qui figurent sur la ressource et qui devraient être interrogeables.

Publications en série: Enregistrer, le cas échéant, d'autres points d'accès supplémentaires tels que par exemple,

Exemple pour	Titre propre	Point d'accès supplémentaire
Complément du titre pour la recherche de phrases	Automobil-Industrie und Wachstum	AI-Wachstum
Mise en page	Schriftenreihe Siedlungswasserwirtschaft und Umwelt	Siedlungswasserwirtschaft und Umwelt
Titre d'une œuvre subordonnée contenue dans une autre, cf. ERL de RDA 7.16	Medienhandbuch	Tips für Journalisten Tipps für Journalisten
Substitution de caractère dans le titre propre	Konr@d	Konrad
Variante de titre sur le site Web	Neues Deutschland	ND-ePaper
Titre d'un supplément non numéroté, cf. ERL de RDA 2.3.1.7	Baustoff-Jahrbuch	Leistungsdaten des deutschen Baustoff-Fachhandels

[Etat: 08/2015]



RDA 2.3.7 Früherer Haupttitel
Earlier title proper
Titre propre antérieur

Anwendungsregel:

Zusatzelement für den deutschsprachigen Raum, nur für fortlaufende und integrierende Ressourcen.

[Stand: 08/2015]

RDA 2.3.7 Früherer Haupttitel
Earlier title proper
Titre propre antérieur

Règle d'application:

Elément supplémentaire pour les pays germanophones applicable uniquement aux publications en série et aux ressources intégratrices.

[Etat: 08/2015]



RDA 2.3.7.1 Geltungsbereich

Scope

Champ d'application

Anwendungsregel Latest:

Ein früherer Haupttitel ist ein Haupttitel, der in einer früheren Ausgabe einer fortlaufenden Ressource erscheint und der von dem Haupttitel in der spätesten Ausgabe geringfügig abweicht.

[Stand: 03/2014]

RDA 2.3.7.1 Geltungsbereich

Scope

Champ d'application

Règle d'application Latest:

Un titre propre antérieur est un titre propre figurant sur une livraison antérieure d'une publication en série et qui diffère légèrement du titre propre de la livraison la plus récente.

[Etat: 03/2014]



RDA 2.3.7.2 Informationsquellen

Sources of information

Sources d'information

Anwendungsregel Latest:

Entnehmen Sie den früheren Haupttitel aus Quellen in früheren Ausgaben einer fortlaufenden Ressource und unter Berücksichtigung der Quellen, die für den Haupttitel unter RDA 2.3.2.2 aufgeführt sind.

[Stand: 03/2014]

RDA 2.3.7.2 Informationsquellen
Sources of information
Sources d'information

Règle d'application Latest:

Prendre le titre propre antérieur des sources des livraisons antérieures d'une publication en série tout en tenant compte des sources pour le titre propre mentionnées sous RDA 2.3.2.2.

[Etat: 03/2014]



RDA 2.3.7.3 Erfassen von früheren Haupttiteln
Recording earlier titles proper
Enregistrement des titres propres antérieurs

Anwendungsregel Latest:

Bei geringfügigen Änderungen im Haupttitel einer fortlaufenden Ressource wenden Sie die AWR zu RDA 2.3.2.12.2 an.

Erfassen Sie im Allgemeinen einen in der spätesten Ausgabe nicht mehr enthaltenen Haupttitel als früheren Haupttitel. Erfassen Sie jedoch stets den Haupttitel, der in der frühesten Ausgabe einer fortlaufenden Ressource erscheint, als frühesten Haupttitel.

Wenn möglich, erfassen Sie den Zeitraum, für den dieser gültig ist.

[Stand: 03/2014]

Erläuterung Latest:

Erfassen Sie früheste Angaben der bisherigen Geltungsdauer des Haupttitels mit genauen Zählungsangaben gemäß der Erläuterung zu RDA 2.6.

Auch bei früheren Haupttiteln erfassen Sie Angaben zur entsprechenden Geltungsdauer gemäß der Erläuterung zu RDA 2.6, sofern bekannt. Ansonsten genügt ein pauschaler Hinweis wie "früher" oder "teils".

Beispiele:

Aktueller Haupttitel	Betrieb + Personal
Frühester Haupttitel	Haupttitel Band 1 (1966): Betriebe und Personal
Früherer Haupttitel	Haupttitel Band 2 (1967): Betrieb und Personal

Aktueller Haupttitel	Fishery report
Frühester Haupttitel	Haupttitel Vol. 1 (2012)-Vol. 2 (2013): Fisheries report

Aktueller Haupttitel	Allgemeiner evangelisch-lutherischer Anzeiger
Frühester Haupttitel	Haupttitel 1911-1912: Allgemeiner evangluth. Anzeiger

Aktueller Haupttitel	La revue de la CFDT
Früherer Haupttitel	Haupttitel früher: Les revues de la CFDT
Hinweis: der Beginn	
der Ressource ist	

nicht bekannt	
Aktueller Haupttitel	Geologisches Jahrbuch. Reihe A, Allgemeine und regionale Geologie in der Bundesrepublik Deutschland
Früherer Haupttitel Hinweis: der Beginn der Ressource ist nicht bekannt	Haupttitel Band 3 (2003): Geologisches Jahrbuch. Reihe A, Allgemeine und regionale Geologie in der BRD

[Stand: 08/2015]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an.

[Stand: 03/2014]

RDA 2.3.7.3 Erfassen von früheren Haupttiteln Recording earlier titles proper Enregistrement des titres propres antérieurs

Règle d'application Latest:

Pour des changements mineurs dans le titre propre d'une publication en série, appliquer AWR de RDA 2.3.2.12.2.

En général, enregistrer un titre propre qui n'est plus présent dans la livraison la plus récente comme un titre propre antérieur. Mais toujours enregistrer le titre propre qui figure dans la livraison la plus ancienne comme le titre propre le plus ancien.

Si possible, enregistrer la période de validité du titre.

[Etat: 03/2014]

Explication Latest:

Enregistrer les mentions les plus anciennes de la période de validité actuelle du titre propre avec des mentions exactes de numérotation selon l'explication relative à RDA 2.6.

Pour les titres propres antérieurs, enregistrer également des mentions de la période de validité pertinente selon l'explication relative à RDA 2.6 si elle est connue. Sinon, une note sommaire comme « antérieurement » ou « partiellement » suffit.

Exemple:

Titre propre actuel	Betrieb + Personal
Titre propre le plus ancien	Haupttitel Band 1 (1966): Betriebe und Personal
Titre propre le plus ancien	Haupttitel Band 2 (1967): Betrieb und Personal

Titre propre actuel	Fishery report
Titre propre le plus ancien	Haupttitel Vol. 1 (2012)-Vol. 2 (2013): Fisheries report

Titre propre actuel	Allgemeiner evangelisch-lutherischer Anzeiger
Titre propre le plus ancien	Haupttitel 1911-1912: Allgemeiner evangluth. Anzeiger

Titre propre actuel	La revue de la CFDT
Titre propre antérieur	Haupttitel früher: Les revues de la CFDT
Note: le début de la	
ressource n'est pas	

connu	
Titre propre actuel	Geologisches Jahrbuch. Reihe A, Allgemeine und regionale Geologie in der Bundesrepublik Deutschland
Titre propre antérieur Note: le début de la ressource n'est pas connu	Haupttitel Band 3 (2003): Geologisches Jahrbuch. Reihe A, Allgemeine und regionale Geologie in der BRD

[Etat: 08/2015]

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative.

[Etat: 03/2014]



RDA 2.3.8 Späterer Haupttitel
Later title proper
Titre propre ultérieur

Anwendungsregel Latest:

Diese Regelwerksstelle gilt nicht für fortlaufende Ressourcen.

Bei wesentlichen Änderungen des Haupttitels einer fortlaufende Ressource s. RDA 2.3.2.12.2, bei geringfügigen Änderungen eines Haupttitels s. AWR zu RDA 2.3.2.12.2.

[Stand: 04/2015]

RDA 2.3.8 Späterer Haupttitel

Later title proper

Titre propre ultérieur

Règle d'application Latest:

Cette règle ne s'applique pas aux publications en série.

Pour les changements majeurs du titre propre d'une publication en série, v. RDA 2.3.2.12.2, pour les changements mineurs d'un titre propre v. AWR de RDA 2.3.2.12.2.

[Etat: 04/2015]



RDA 2.3.8.3 Erfassen von späteren Haupttiteln
Recording later titles proper
Enregistrement des titres propres ultérieurs

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative bei mehrteiligen Monografien nicht an.

[Stand: 03/2014]

RDA 2.3.8.3 Erfassen von späteren Haupttiteln
Recording later titles proper
Enregistrement des titres propres ultérieurs

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative pour les monographies en plusieurs parties.

[Etat: 03/2014]



RDA 2.4.1.4 Erfassen von Verantwortlichkeitsangaben
Recording statements of responsibility
Enregistrement des mentions de responsabilité

Optionale Weglassung

Anwendungsregel:

Für die Erfassung umfangreicher Verantwortlichkeitsangaben können Sie die optionale Weglassung anwenden.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 1:

Bei Alten Drucken zeigen Sie die Weglassungen durch Auslassungszeichen (...) an. Das gilt auch, wenn der Name Bestandteil des Sachtitels ist, s. RDA 2.3.1.5.

[Stand: 02/2014]

Ausnahme

Erläuterung 2:

Bei fortlaufenden Ressourcen können Sie neben Herausgebern auch die Namen von Begründern, Redakteuren und anderen Personen, die Sie als wichtig erachten, erfassen.

[Stand: 08/2014]



RDA 2.4.1.4 Erfassen von Verantwortlichkeitsangaben
Recording statements of responsibility
Enregistrement des mentions de responsabilité

Omission facultative

Règle d'application:

Pour l'enregistrement de mentions de responsabilité étendues, l'omission facultative peut être appliquée.

[Etat: 02/2014]

Explication 1:

Pour les ressources imprimées anciennes, utiliser des points de suspension (...) pour indiquer une telle omission. Cela s'applique également si le nom constitue une partie du titre propre, v. RDA 2.3.1.5.

[Etat: 02/2014]

Exception

Explication 2:

Pour les publications en série, en plus des éditeurs, les noms des fondateurs, des rédacteurs et d'autres personnes jugées importantes peuvent également être enregistrés.

[Etat: 08/2014]



RDA 2.4.1.5 Angabe, die mehrere Personen usw. nennt Statement naming more than one person, etc. Mention comportant plus d'une personne, etc.

Optionale Weglassung

Anwendungsregel:

Bei umfangreichen Aufzählungen von Namen können Sie die optionale Weglassung anwenden.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung:

Führen Sie mehrere Personen, Familien oder Körperschaften innerhalb einer Verantwortlichkeitsangabe auf, so trennen Sie diese durch ein Komma, sofern keine verbindenden Wendungen (z. B. "und") vorliegen und auch keine andere Zeichensetzung in der Informationsquelle vorhanden ist. Sind in der Informationsquelle Zeichen vorhanden, so gelten die unter RDA 1.7.3 festgehaltenen Regelungen. Stehen beispielsweise zwischen den Namen mehrerer Autoren in der Informationsquelle Schrägstriche mit Leerzeichen, so übernehmen Sie die Interpunktion zwar grundsätzlich (d. h. auch bei der Erfassung verwenden Sie Schrägstriche), doch befolgen Sie dabei die normalen Schreibkonventionen, d. h. die Schrägstriche schreiben Sie ohne Leerzeichen.

Falls die Verwendung von Kommas nicht ausreicht, um die Zusammenhänge eindeutig und verständlich auszudrücken, können Sie zusätzlich weitere Satzzeichen (z. B. Klammern oder Semikolon) verwenden.

Beispiel:

Informationsquelle	Erfassung
M. Volkmann F. Ahlborn Th. Kopfermann	M. Volkmann, F. Ahlborn, Th. Kopfermann
aber:	
von Thomas Kopfermann und Dietrich Steinbach	von Thomas Kopfermann und Dietrich Steinbach
Gerd Macke/Ulrike Hanke/Pauline Viehmann	Gerd Macke/Ulrike Hanke/Pauline Viehmann

Edited by David Britain University of Essex Jenny Cheshire Queen Mary, University of London	Lösung 1: edited by David Britain (University of Essex), Jenny Cheshire (Queen Mary, University of London) Lösung 2: edited by David Britain, University of Essex; Jenny Cheshire, Queen Mary, University of London
Herausgeber: Landeskontrollverband für Leistungs- und Qualitätsprüfung Mecklenburg-Vorpommern e.V. Landeskontrollverband für Leistungs- und Qualitätsprüfung Sachsen-Anhalt e.V.	Herausgeber: Landeskontrollverband für Leistungs- und Qualitätsprüfung Mecklenburg- Vorpommern e.V., Landeskontrollverband für Leistungs- und Qualitätsprüfung Sachsen- Anhalt e.V.
Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft sowie Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie	Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft sowie Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie
Herausgeber: Stadt Gelsenkirchen, der Oberbürgermeister GeKita, Gelsenkirchener Kindertagesbetreuung	Herausgeber: Stadt Gelsenkirchen, der Oberbürgermeister; GeKita, Gelsenkirchener Kindertagesbetreuung

[Stand: 02/2015]

RDA 2.4.1.5 Angabe, die mehrere Personen usw. nennt Statement naming more than one person, etc. Mention comportant plus d'une personne, etc.

Omission facultative

Règle d'application:

Pour les énumérations de noms étendues, l'omission facultative peut être appliquée.

[Etat: 02/2014]

Explication:

Lors de l'enregistrement de plusieurs personnes, familles ou collectivités dans une mention de responsabilité, les séparer par une virgule, à moins que la source d'information ne contienne des mots de liaison (par exemple, « et ») ou d'autres signes de ponctuation. Si la source d'information contient des caractères, appliquer les instructions données sous RDA 1.7.3. Si par exemple, des barres obliques suivies d'un espace sont placées entre les noms de plusieurs auteurs dans la source d'information, transcrire exactement la ponctuation (c'est-à-dire utiliser des barres obliques dans l'enregistrement), mais suivre les conventions d'orthographes courantes, c'est-à-dire mettre les barres obliques sans espace.

Si l'utilisation de virgules ne suffit pas pour décrire les particularités du cas de façon claire et compréhensible, d'autres signes de ponctuation peuvent être ajoutés (par exemple, crochets ou points-virgules).

Exemple:

Source d'information	Enregistrement
M. Volkmann	M. Volkmann, F. Ahlborn, Th. Kopfermann
F. Ahlborn	
Th. Kopfermann	
mais:	
von Thomas Kopfermann und Dietrich Steinbach	von Thomas Kopfermann und Dietrich Steinbach
Gerd Macke/Ulrike Hanke/Pauline Viehmann	Gerd Macke/Ulrike Hanke/Pauline Viehmann
Edited by	Solution 1: edited by David Britain (University
David Britain	of Essex), Jenny Cheshire (Queen Mary,
University of Essex	University of London)
Jenny Cheshire	
Queen Mary, University of London	Solution 2: edited by David Britain, University
	of Essex; Jenny Cheshire, Queen Mary,

	University of London
Herausgeber:	Herausgeber: Landeskontrollverband für Leistungs- und Qualitätsprüfung Mecklenburg-
Landeskontrollverband für Leistungs- und	Vorpommern e.V., Landeskontrollverband für
Qualitätsprüfung Mecklenburg-Vorpommern e.V.	Leistungs- und Qualitätsprüfung Sachsen- Anhalt e.V.
Landeskontrollverband für Leistungs- und	
Qualitätsprüfung Sachsen-Anhalt e.V.	
Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung	Bundesministerium für Wissenschaft,
und Wirtschaft sowie Bundesministerium für	Forschung und Wirtschaft sowie
Verkehr, Innovation und Technologie	Bundesministerium für Verkehr, Innovation
	und Technologie
Herausgeber:	Herausgeber: Stadt Gelsenkirchen, der
	Oberbürgermeister; GeKita, Gelsenkirchener
Stadt Gelsenkirchen, der Oberbürgermeister	Kindertagesbetreuung
GeKita, Gelsenkirchener Kindertagesbetreuung	

[Etat: 02/2015]



RDA 2.4.1.10.1 Erfassen von Änderungen bei der Verantwortlichkeitsangabe - mehrteilige Monografien

Recording changes in statements of responsibility - multipart monographs

Enregistrement des changements dans les mentions de responsabilité - Monographies en plusieurs parties

Anwendungsregel:

Wenn eine Änderung in der ersten zu erfassenden Verantwortlichkeitsangabe erfolgt, machen Sie bei der umfassenden Beschreibung und bei der hierarchischen Beschreibung in der übergeordneten Aufnahme eine Anmerkung.

[Stand: 03/2014]

RDA 2.4.1.10.1 Erfassen von Änderungen bei der

Verantwortlichkeitsangabe - mehrteilige Monografien

Recording changes in statements of responsibility - multipart monographs

Enregistrement des changements dans les mentions de responsabilité - Monographies en plusieurs parties

Règle d'application :

En cas de changement dans la mention de responsabilité enregistrée en premier lieu, faire une note dans la notice supérieure pour la description globale et pour la description hiérarchisée.

[Etat: 03/2014]



RDA 2.4.1.10.2 Fortlaufende Ressourcen
Serials
Publications en série

Anwendungsregel Latest:

Erfassen Sie Verantwortlichkeitsangaben in der Form der spätesten Ausgabe, wenn eine Änderung keine neue Beschreibung erforderlich macht (s. RDA 1.6.2.4).

In der spätesten Ausgabe nicht mehr enthaltene Verantwortlichkeitsangaben erfassen Sie in einer Anmerkung (s. AWR zu RDA 2.17.3.6.2).

[Stand: 05/2014]

RDA 2.4.1.10.2 Fortlaufende Ressourcen
Serials
Publications en série

Règle d'application Latest:

Enregistrer les mentions de responsabilité sous la forme de la dernière livraison si le changement ne requiert pas une nouvelle description (v. RDA 1.6.2.4).

Enregistrer les mentions de responsabilité qui ne figurent plus dans la dernière livraison dans une note (v. AWR de RDA 2.17.3.6.2).

[Etat: 05/2014]



RDA 2.4.2.3 Erfassen von Verantwortlichkeitsangaben, die sich auf den Haupttitel beziehen

Recording statements of responsibility relating to title proper

Enregistrement des mentions de responsabilité relatives au titre propre

Anwendungsregel:

Gibt es mehrere Verantwortlichkeitsangaben, so erfassen Sie die wichtigste davon als Kernelement. Dies sollte diejenige Verantwortlichkeitsangabe sein, die den/die geistigen Schöpfer nennt; ersatzweise (z. B. bei einem Aufsatzband) den/die Herausgeber. Verwenden Sie im Zweifelsfall die hervorgehobene bzw. erste Verantwortlichkeitsangabe.

Darüber hinaus wird empfohlen, immer dann, wenn eine Beziehung angelegt wird, auch die zugehörige Verantwortlichkeitsangabe oder eine entsprechende Anmerkung zur Verantwortlichkeitsangabe gemäß RDA 2.17.3 zu erfassen. Fakultativ können Sie auch Verantwortlichkeitsangaben oder Anmerkungen zur Verantwortlichkeitsangabe gemäß RDA 2.17.3 erfassen, ohne dass eine entsprechende Beziehung angelegt wird.

Beispiel:

Informationsquelle:

Ferdinand Bordewijk Aus dem Niederländischen von Marlene Müller-Haas Mit einem Vorwort von Cees Nooteboom

<u>Verantwortlichkeitsangabe 1:</u>

Ferdinand Bordewijk (verpflichtend, Kernelement)

Verantwortlichkeitsangabe 2:

aus dem Niederländischen von Marlene Müller-Haas

(empfohlen, sofern eine Beziehung zu Marlene Müller-Haas angelegt wird; kann fakultativ aber auch erfasst werden, ohne dass eine Beziehung angelegt wird)

Verantwortlichkeitsangabe 3:

mit einem Vorwort von Cees Nooteboom

(empfohlen, sofern eine Beziehung zu Cees Nooteboom angelegt wird; kann fakultativ aber auch erfasst werden, ohne dass eine Beziehung angelegt wird)

Bei Musik-Ressourcen kann die wichtigste Verantwortlichkeitsangabe diejenige sein, die eine oder mehrere Ausführende nennt.



[Stand: 08/2015]



RDA 2.4.2.3 Erfassen von Verantwortlichkeitsangaben, die sich auf den Haupttitel beziehen

Recording statements of responsibility relating to title proper

Enregistrement des mentions de responsabilité relatives au titre propre

Règle d'application:

S'il y a plus d'une mention de responsabilité, enregistrer la plus importante parmi elles comme élément fondamental, c'est-à-dire la mention de responsabilité qui identifie le/les créateurs; à titre alternatif (par exemple, pour un volume d'articles) le/les éditeurs. En cas de doute, enregistrer la mention de responsabilité mise en évidence ou initiale.

En outre, lors de la création d'une relation, il est recommandé d'enregistrer également la mention de responsabilité correspondante ou une note à cet effet selon RDA 2.17.3 à chaque fois. A titre facultatif, il est aussi possible selon RDA 2.17.3 d'enregistrer les mentions de responsabilité ou les notes relatives à la mention de responsabilité sans créer une relation correspondante.

Exemple:

Source d'information:

Ferdinand Bordewijk Aus dem Niederländischen von Marlene Müller-Haas Mit einem Vorwort von Cees Nooteboom

Mention de responsabilité 1:

Ferdinand Bordewijk (impérative, élément fondamental)

Mention de responsabilité 2:

aus dem Niederländischen von Marlene Müller-Haas

(recommandée à condition qu'une relation soit créée à Marlene Müller-Haas; mais, à titre facultatif, elle peut également être enregistrée sans qu'une relation soit créée)

Mention de responsabilité 3:

mit einem Vorwort von Cees Nooteboom

(recommandée à condition qu'une relation soit créée à Cees Nooteboom; mais, à titre facultatif, elle peut également être enregistrée sans qu'une relation soit créée)



Pour les ressources musicales, la mention de responsabilité la plus importante peut-être celle qui identifie un ou plus d'un interprète.

[Etat: 08/2015]



RDA 2.4.2.4 Verantwortlichkeitsangaben, die sich auf den Haupttitel bezieht in mehreren Sprachen oder Schriften

Statements of responsibility relating to title proper in more than one language and script

Mention de responsabilité relative au titre propre dans plus d'une langue ou d'une écriture

Anwendungsregel:

s. AWR zu RDA 2.4.3.3

[Stand: 02/2014]

RDA 2.4.2.4 Verantwortlichkeitsangaben, die sich auf den Haupttitel bezieht in mehreren Sprachen oder Schriften

Statements of responsibility relating to title proper in more than one language and script

Mention de responsabilité relative au titre propre dans plus d'une langue ou d'une écriture

Règle d'application:

V. AWR de RDA 2.4.3.3

[Etat: 02/2014]



RDA 2.4.3.3 Erfassen von parallelen Verantwortlichkeitsangaben, die sich auf den Haupttitel beziehen

Recording parallel statements of responsibility relating to title proper

Enregistrement des mentions de responsabilité parallèles relatives au titre propre

Anwendungsregel:

Wenn bei einer Verantwortlichkeitsangabe zwar die einleitende Wendung bzw. Beschreibung der Funktion in mehreren Sprachen vorliegt, jedoch der Name bzw. die Namen nur einmal in der Informationsquelle steht bzw. stehen, so erfassen Sie keine parallele Verantwortlichkeitsangabe (d. h. erfassen Sie den oder die Namen nicht mehrfach). Soll der mehrsprachige Charakter wiedergegeben werden, erfassen Sie stattdessen eine einzige, mehrsprachige Verantwortlichkeitsangabe.

Alternativ ist es möglich, die Wendung bzw. Beschreibung nur in der primären Sprache zu erfassen (der Sprache des Haupttitels bzw. der ersten Sprache, vgl. RDA 2.4.2.4).

Beispiel:

Informationsquelle	Erfassung
Herausgegeben von/Edited by Dirk Hoerder	herausgegeben von/edited by Dirk Hoerder (wenn der mehrsprachige Charakter erhalten bleiben soll)
	oder
	herausgegeben von Dirk Hoerder (wenn nur die Information in der primären Sprache erfasst werden soll)

[Stand: 02/2014]

RDA 2.4.3.3 Erfassen von parallelen Verantwortlichkeitsangaben, die sich auf den Haupttitel beziehen

Recording parallel statements of responsibility relating to title proper

Enregistrement des mentions de responsabilité parallèles relatives au titre propre

Règle d'application:

Si, dans la mention de responsabilité, la formule introductive ou la description de la fonction est présente en plusieurs langues, mais le ou les noms ne figurent qu'une fois dans la source d'information, ne pas enregistrer de mention de responsabilité parallèle (c'est-à-dire ne pas enregistrer le ou les noms plus d'une fois). S'il agit de reproduire le caractère multilingue, enregistrer plutôt une seule mention de responsabilité en plusieurs langues.

A titre alternatif, il est possible d'enregistrer la formule ou la description uniquement dans la langue principale (la langue du titre propre ou la première langue, cf. RDA 2.4.2.4).

Exemple:

Source d'information	Enregistrement
Herausgegeben von/Edited by Dirk Hoerder	herausgegeben von/edited by Dirk Hoerder (si le caractère multilingue doit être préservé)
	ou
	herausgegeben von Dirk Hoerder (si l'information ne doit être enregistrée que dans la langue principale)

[Etat: 02/2014]



RDA 2.5 Ausgabevermerk
Edition statement
Mention d'édition

Anwendungsregel:

Bei der umfassenden Beschreibung und der übergeordneten Aufnahme der hierarchischen Beschreibung gilt:

Erstellen Sie <u>keine</u> neue Aufnahme, wenn eine mehrteilige Monografie bzw. einzelne Teile einer mehrteiligen Monografie in einer neuen, gezählten Auflage erscheinen und die Bandeinteilung (Struktur) unverändert bleibt.

Erstellen Sie aber eine neue Aufnahme, wenn eine mehrteilige Monografie bzw. einzelne Teile in einer neuen, gezählten Auflage erscheinen und sich dabei die Bandeinteilung (Struktur) verändert.

Ausnahme:

Bei alten Drucken können Sie eine Neuaufnahme erstellen, auch wenn sich die Bandeinteilung nicht ändert.

Beispiel:

Die 1.-4. Auflage erscheint in 4 Bänden und erhält eine Aufnahme.

Die 5. Auflage erscheint in 6 Bänden und erhält deshalb eine neue Aufnahme.

Wenn die gesamte mehrteilige Monografie in einer anderen Ausgabe <u>mit sachlicher und/oder</u> <u>formaler Aussage</u> erscheint, erstellen Sie eine neue Aufnahme.

Beispiele:

1st American edition

Canadian ed.

Ausgabe für Lehrer

Ausgabe in deutscher Sprache

[Stand: 08/2015]



RDA 2.5 Ausgabevermerk
Edition statement
Mention d'édition

Règle d'application:

Pour la description globale et pour la notice supérieure d'une description hiérarchisée, appliquer les règles suivantes :

<u>Ne pas</u> créer une nouvelle notice si une monographie en plusieurs parties ou différentes parties d'une monographie en plusieurs parties paraissent dans une nouvelle édition numérotée sans que la division des volumes (structure) change.

En revanche, créer une nouvelle notice si une monographie en plusieurs parties ou différentes parties d'une monographie en plusieurs parties paraissent dans une nouvelle édition numérotée et la division des volumes (structure) a changé.

Exception:

Pour les ressources anciennes imprimées, une nouvelle notice peut être créée même si la division des volumes n'a pas changé.

Exemple:

L'édition 1-4ième édition paraît en 4 volumes et fait l'objet d'une notice.

La 5ième édition paraît en 6 volumes et, pour cette raison, fait l'objet d'une nouvelle notice.

Si l'ensemble de la monographie en plusieurs parties paraît dans une autre édition <u>assortie</u> <u>d'une mention de matière et de forme</u>, créer une nouvelle notice.

Exemples:

1st American edition

Canadian ed.

Ausgabe für Lehrer

Ausgabe in deutscher Sprache

[Etat: 08/2015]



RDA 2.5.1.4 Erfassen von Ausgabevermerken
Recording edition statements
Enregistrement des mentions d'édition

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung an.

[Stand: 05/2014]

RDA 2.5.1.4 Erfassen von Ausgabevermerken
Recording edition statements
Enregistrement des mentions d'édition

Ajout facultatif

Règle d'application:

Appliquer l'ajout facultatif.

[Etat: 05/2014]



RDA 2.5.1.5 Ausgabevermerke, die sich auf Ausgaben oder Teile beziehen

Edition statements relating to issues or parts Mentions d'édition relatives aux livraisons ou aux parties

Anwendungsregel:

Bei einer hierarchischen Beschreibung erfassen Sie die Ausgabebezeichnungen in den untergeordneten Aufnahmen der Teile. Erfassen Sie Ausgabebezeichnungen mit sachlicher und/oder formaler Aussage auch in der übergeordneten Aufnahme, wenn sie für alle einzelnen Teile gelten.

[Stand: 07/2014]

Erläuterung:

In der Musik kommt es häufig vor, dass eine Partitur, die in der Informationsquelle mit "Partitur" (oder einem Äquivalent) bezeichnet ist, zusammen mit anderen musikalischen Ausgabeformen katalogisiert wird. Behandeln Sie diese Angabe nicht als Ausgabenvermerk der Manifestation, wenn sich diese Angabe nicht auf die gesamte beschriebene Ressource bezieht.

[Stand: 02/2015]

RDA 2.5.1.5 Ausgabevermerke, die sich auf Ausgaben oder Teile beziehen

Edition statements relating to issues or parts Mentions d'édition relatives aux livraisons ou aux parties

Règle d'application:

Dans une description hiérarchisée, enregistrer les mentions d'éditions dans les notices inférieures des parties. Si elles s'appliquent à toutes les parties individuelles, enregistrer également les mentions d'éditions assorties d'une indication de matière et/ou de forme dans la notice supérieure.

[Etat: 07/2014]

Explication:

En musique, il arrive souvent qu'une partition désignée "partition" (ou un synonyme) dans la source d'information est cataloguée ensemble avec d'autres formes d'édition. Ne pas traiter cette



mention comme une mention d'édition de manifestation si elle ne se réfère pas à la ressource dans son intégralité.

[Etat: 02/2015]



RDA 2.5.1.6.2 Fortlaufende Ressourcen Serials Publications en série

Anwendungsregel Latest:

Erfassen Sie Ausgabevermerke in der Form der spätesten Ausgabe, wenn eine Änderung keine neue Beschreibung erforderlich macht (s. RDA 1.6.2.5).

In der spätesten Ausgabe nicht mehr enthaltene Ausgabevermerke erfassen Sie in einer Anmerkung (s. AWR zu RDA 2.17.4.5.2).

[Stand: 08/2015]

Erläuterung Latest:

Bei Änderungen des Ausgabevermerks, die eine neue Beschreibung erfordern s. RDA 1.6.2.5, AWR Latest und ERL sowie RDA 2.17.4.5.2.

Entfällt der Begriff, der für die Ausgabebezeichnung herangezogen wurde bei einer späteren Ausgabe, bleibt es bei der Angabe als Ausgabevermerk. Fingieren Sie in diesem Fall den Begriff Ausgabe, s. a. ERL RDA 2.5.2.1, Fingierte Angaben

Beispiel:

Haupttitel	Golf, das Club-Magazin	Golf, das Clubmagazin
Ausgabevermerk	Ausgabe Süd	[Ausgabe] Süd

Tritt ein Begriff, der für eine Ausgabebezeichnung herangezogen wird, erst später hinzu, erfassen Sie die Ausgabebezeichnung und machen Sie eine Anmerkung.

Haupttitel	Diakonie-Report	Diakonie-Report
Ausgabevermerk		Bundesausgabe
Anmerkung		Früher ohne das begleitende Wort Ausgabe

Tritt der Ausgabebegriff bei einer als Unterreihe beschriebenen Ressource hinzu, bleibt die Beschreibung als Unterreihe erhalten. Erfassen Sie die Ausgabebezeichnung als weitere Untergliederung, s. RDA 2.3.1.7, ERL zu Unterreihen und Beilagen.

[Stand: 08/2015]

RDA 2.5.1.6.2 Fortlaufende Ressourcen Serials Publications en série

Règle d'application Latest:

Enregistrer les mentions d'édition sous la forme de l'édition la plus récente si un changement ne requiert pas une nouvelle description (v. RDA 1.6.2.5).

Enregistrer les mentions d'édition qui ne figurent plus sur l'édition la plus récente dans une note (v. AWR de RDA 2.17.4.5.2).

[Etat: 08/2015]

Explication Latest:

Pour les changements qui requièrent une nouvelle description, v. RDA 1.6.2.5, AWR Latest et ERL ainsi que RDA 2.17.4.5.2.

Si le terme utilisé pour l'indication de l'édition est omis dans une édition ultérieure, la mention est conservée comme mention d'édition. Dans ce cas, forger le terme de « édition », v. a. ERL RDA 2.5.2.1, Mentions forgées

Exemple:

Titre propre	Golf, das Club-Magazin	Golf, das Clubmagazin
Mention d'édition	Ausgabe Süd	[Ausgabe] Süd

Si un terme utilisé pour une indication de l'édition est ajouté seulement ultérieurement, enregistrer l'indication de l'édition et faire une note.

Titre propre	Diakonie-Report	Diakonie-Report
Mention d'édition		Bundesausgabe
Note		Früher ohne das begleitende Wort Ausgabe

Si le terme « édition » est ajouté dans une ressource décrite comme une sous-collection, la description comme sous-collection est préservée. Enregistrer l'indication de l'édition comme section supplémentaire, v. RDA 2.3.1.7, ERL relative aux sections et suppléments.

[Etat: 08/2015]



RDA 2.5.2.1 Geltungsbereich Scope

Erläuterung:

Auflage-Bezeichnungen, die ein oder mehrere Adjektive enthalten (z. B. "3., verbesserte und erweiterte Auflage"; "2., unveränderte Auflage") erfassen Sie stets als Ausgabebezeichnungen.

Besteht eine Angabe jedoch nur aus dem Wort "Auflage" und einer Zählung (z. B. "6. Auflage"), so unterscheiden Sie gemäß RDA 2.5.2.1, ob die Angabe tatsächlich eine Ausgabebezeichnung darstellt oder nur als Nachdruck-Angabe gemeint ist. Auch in anderen Sprachen kann derselbe Begriff sowohl Ausgaben als auch Drucke bezeichnen (z. B. "edición" im Spanischen).

Indizien dafür, dass es sich nur um eine Druckangabe handelt, sind kurze Zeitabstände zwischen den "Auflagen" (insbesondere mehrere "Auflagen" im selben Jahr) bzw. eine hohe Zahl von "Auflagen" in verhältnismäßig kurzer Zeit (z. B. "41. Auflage" nach wenigen Jahren). Besonders häufig tritt dies bei Belletristik und Sachbüchern auf.

Bestehen Zweifel, ob eine solche Angabe eine Ausgabebezeichnung oder eine Nachdruck-Angabe darstellt, so behandeln Sie die Angabe als Ausgabebezeichnung.

Beispiel:

Angaben in der Informationsquelle:

6. Auflage November 2010OriginalausgabeVeröffentlicht im Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek bei Hamburg, September 2010

Es ist nicht vorstellbar, dass binnen drei Monaten sechs echte Auflagen erschienen sind. Die Angabe bezieht sich nur auf die Herstellung (Druckangabe) und wird deshalb weggelassen.

Erläuterung zu fortlaufenden Ressourcen:

Erfassen Sie bei fortlaufenden Ressourcen eine Ausgabebezeichnung gemäß RDA 2.5.2.1, wenn folgende Begriffe, auch in Zusammensetzungen oder anderen Sprachen, vorliegen:

Ausgabe

Edition

Steht der Begriff in Verbindung mit einer Zählung, erfassen Sie ihn nicht als Ausgabevermerk, sondern gemäß RDA 2.6 als Zählung, s. RDA 2.5.2.5.

Bitte beachten Sie: Eine Ausgabebezeichnung kann auch darauf hinweisen, dass es sich bei der fortlaufenden Ressource um eine Beilage handelt (Beispiel 5). Erfassen Sie die Ausgabebezeichnung gemäß RDA 2.5.2.1, für die Beschreibung der Beilage s. RDA 2.3.1.7, ERL zu Unterreihen und Beilagen

Für die Bildung des Werktitels bzw. des Sucheinstiegs ziehen Sie RDA 6 sowie die dazugehörigen Anwendungsrichtlinien und Erläuterungen heran.

Beispiel 1:

Haupttitel	Braut & Bräutigam	Braut & Bräutigam
Ausgabevermerk	Ausgabe Nord	Ausgabe Mitte

Beispiel 2:

Haupttitel	Spree-Elster-Stimme	Spree-Elster-Stimme
Ausgabevermerk	Regionalausgabe Kamenz & Hoyerswerda	Regionalausgabe Bautzen & Oberland

Beispiel 3:

Haupttitel	Automobilsport	Automobilsport
Ausgabevermerk	English edition	Deutsche Ausgabe

Beispiel 4:

Haupttitel	Künstlerbuch	Künstlerbuch
Ausgabevermerk		Premium-Edition

<u>Beispiel 5 (Ausgabebezeichnung = Beilagenbegriff):</u>

Haupttitel	Paperazzo	Der Druckspiegel
Ausgabevermerk		Special edition
Beziehung	Ab 2011 Supplement: Der Druckspiegel (Special edition)	Supplement zu: Paperazzo

Fingierte Angaben

Ist in der Informationsquelle kein Begriff vorhanden, der als Ausgabebezeichnung herangezogen werden kann, fingieren Sie eine geeignete Angabe für den Ausgabevermerk. Benutzen Sie hierzu vorzugsweise den Begriff "Ausgabe". Setzen Sie ihn in eckige Klammern.

Zur Erfassung von Ausgabebezeichnungen bei Kumulationen s. RDA 0.0, ERL zu Kumulationen.

Beispiel 1:

Haupttitel	Wirtschafts- und Sozialstruktur Land Salzburg	Wirtschafts- und Sozialstruktur Land Salzburg
Ausgabevermerk	[Monatsausgabe]	[Jahresausgabe]

Beispiel 2:

Haupttitel	Lehrabschnitte für die Sonntagsschule	Lehrabschnitte für die Sonntagsschule
Ausgabevermerk	[Lehrerausgabe]	[Schülerausgabe]

[Stand: 02/2015]

RDA 2.5.2.1 Geltungsbereich Scope

Explication:

Toujours enregistrer les indications de « Auflage » contenant un ou plus d'un adjectif (par exemple, "3., verbesserte und erweiterte Auflage"; "2., unveränderte Auflage") comme indications de l'édition.

Cependant, si la mention ne contient que le mot « Auflage » assorti d'une numérotation (par exemple, "6. Auflage"), établir selon RDA 2.5.2.1 si la mention constitue effectivement une indication de l'édition, ou seulement une indication de réimpression. Aussi dans d'autres langues, le même terme désigne à la fois les éditions et les impressions (par exemple, "edición" en espagnol).

Comme indices qu'il s'agit seulement d'une mention d'impression, on peut utiliser les courts intervalles entre les « Auflagen » (en particulier plusieurs « Auflagen » dans la même année) ou un nombre élevé de « Auflagen » dans une période de temps relativement court (par exemple, "41. Auflage" après quelques années). En particulier dans la littérature fictive et non fictive, cela se produit fréquemment.

En cas de doute s'il s'agit d'une mention de l'édition ou une mention de réimpression, traiter la mention comme une indication de l'édition.

Exemple:

Mentions sur la source d'information:

6. Auflage November 2010OriginalausgabeVeröffentlicht im Rowohlt Taschenbuch Verlag,Reinbek bei Hamburg, September 2010

On ne peut guère s'imaginer que, en trois mois, six éditions distinctes soient parues. La mention se réfère uniquement la production (mention de réimpression) et est omise pour cette raison.

Explication relative aux publications en série:

Pour les publications en série, enregistrer une indication de l'édition selon RDA 2.5.2.1 si les termes suivants, aussi dans des combinaisons ou dans d'autres langues, sont présents:

Ausgabe

Edition

Si le terme est assorti d'une numérotation, ne pas l'enregistrer comme mention d'édition, mais selon RDA 2.6 comme numérotation, v. RDA 2.5.2.5.

Noter qu'une indication de l'édition peut aussi indiquer qu'il s'agit d'un supplément d'une publication en série (exemple 5). Enregistrer l'indication de l'édition selon RDA 2.5.2.1, pour la description du supplément, v. RDA 2.3.1.7, ERL relative aux sections et suppléments

Pour la construction du titre de l'œuvre ou du point d'accès, consulter RDA 6 ainsi que les directives d'application et les explications connexes.

Exemple 1:

Titre propre	Braut & Bräutigam	Braut & Bräutigam
Mention d'édition	Ausgabe Nord	Ausgabe Mitte

Beispiel 2:

Titre propre	Spree-Elster-Stimme	Spree-Elster-Stimme
Mention d'édition	Regionalausgabe Kamenz & Hoyerswerda	Regionalausgabe Bautzen & Oberland

Exemple 3:

Titre propre	Automobilsport	Automobilsport
Mention d'édition	English edition	Deutsche Ausgabe

Exemple 4:

Titre propre	Künstlerbuch	Künstlerbuch
Mention d'édition		Premium-Edition

<u>Exemple 5 (Indication de l'édition = terme « supplément »):</u>

Titre propre	Paperazzo	Der Druckspiegel
Mention d'édition		Special edition
Relation	Ab 2011 Supplement: Der Druckspiegel (Special edition)	Supplement zu: Paperazzo

Mentions forgées

Si la source d'information ne contient pas de terme qui pourrait être utilisé comme indication de l'édition, forger une mention appropriée comme mention d'édition. Utiliser de préférence le terme « édition ». Le mettre en crochets.

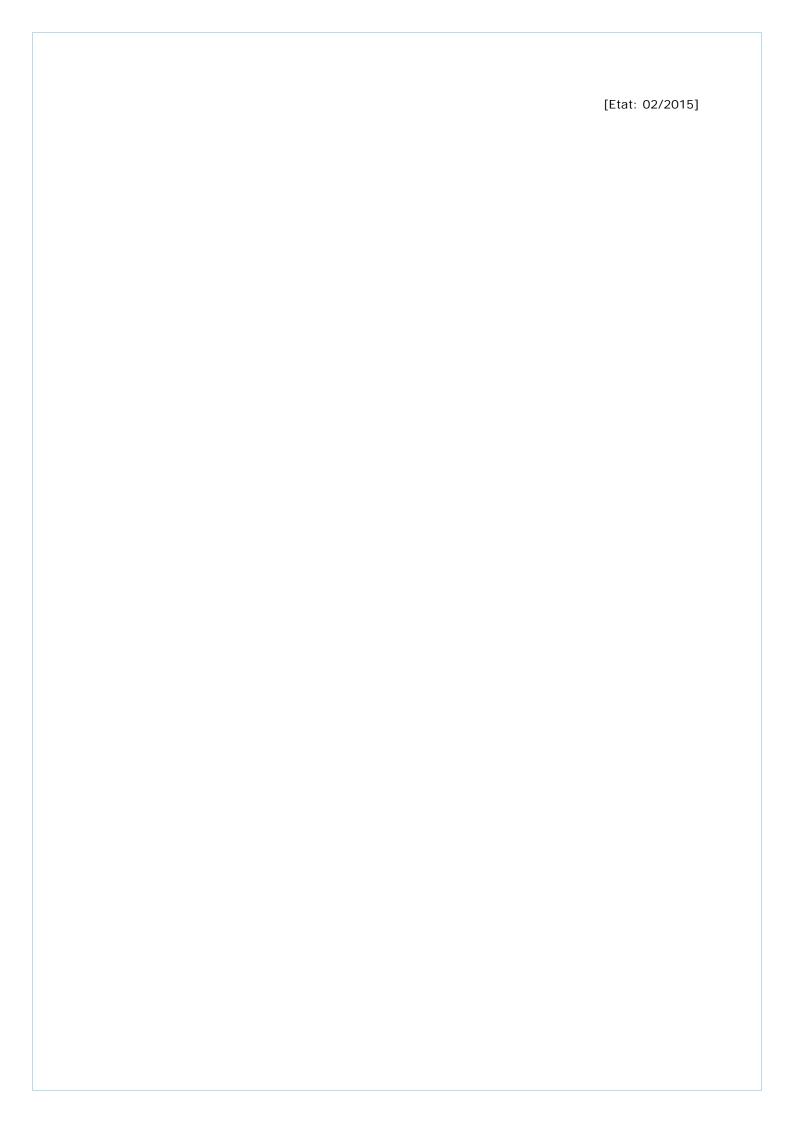
Pour l'enregistrement des indications de l'édition des cumulatifs, v. RDA 0.0, ERL relative aux cumulatifs.

Exemple 1:

Titre propre	Wirtschafts- und Sozialstruktur Land Salzburg	Wirtschafts- und Sozialstruktur Land Salzburg
Mention d'édition	[Monatsausgabe]	[Jahresausgabe]

Exemple 2:

Titre propre	Lehrabschnitte für die Sonntagsschule	Lehrabschnitte für die Sonntagsschule
Mention d'édition	[Lehrerausgabe]	[Schülerausgabe]





RDA 2.5.2.3 Erfassen von Ausgabebezeichnungen Recording designations of edition

Erläuterung 1:

Erfassen Sie Angaben wie "Corrected 2nd printing" nur dann als Ausgabebezeichnung gemäß RDA 2.5.2.3, wenn es daneben keine andere Ausgabebezeichnung wie z. B. "Second edition" gibt. Findet sich in der Informationsquelle sowohl eine Angabe wie "Second edition" als auch eine wie "Corrected 2nd printing", so erfassen Sie "Second edition" als Ausgabebezeichnung gemäß RDA 2.5.2.3, und die andere Angabe als Ausgabebezeichnung einer näher erläuterten Überarbeitung gemäß RDA 2.5.6.3.

[Stand: 08/2014]

Erläuterung 2 (zur Abgrenzung von Haupttitel und Ausgabebezeichnung (Versionsangabe) bei elektronischen Ressourcen):

Bei elektronischen Ressourcen kommen im Titelbereich häufig Versionsnummern oder Jahreszahlen vor (mit oder ohne Bezeichnungen wie "Version"). Die Entscheidung, ob eine solche Angabe als Teil des Haupttitels oder als Ausgabebezeichnung (ggf. unter Ergänzung von "[Version]" o.ä.) zu erfassen ist, wird unter Berücksichtigung des Layouts getroffen.

Beispiele:

Informationsquelle	Erfassung des Haupttitels
WinExpert.NET 8.1	WinExpert.NET 8.1
QuickVerein 2011	QuickVerein 2011
aber:	
MAPLE V Student Version Release 3	MAPLE V
	(Die Angabe "Student version, release 3" wird

als Ausgabebezeichnung erfasst)

Wird die Versionsangabe als Ausgabebezeichnung eingestuft, sollten Sie ggf. einen abweichenden Titel erfassen, um die Recherche der Versionsnummer auch im Titelindex zu ermöglichen.

Beispiel:

Informationsquelle	Erfassung des Haupttitels
Wärmebehandlung von Stahl	Wärmebehandlung von Stahl
Version 1.1	

mit abweichendem Titel:

Wärmebehandlung von Stahl, Version 1.1

[Stand: 07/2014]

Erläuterung 3 (zu fortlaufenden Ressourcen), mehrere Angaben:

Haupttitel	Die Neue Zeitung	Die Neue Zeitung
Ausgabevermerk	Berliner Ausgabe	Berliner Ausgabe, Wochenausgabe

Sind in der Informationsquelle sowohl Angaben, die einen Teil, eine Untergliederung oder eine Beilage bezeichnen zusammen mit einer Ausgabezeichnung enthalten, erfassen Sie die Ressource gemäß RDA 2.3.1.7, ERL zu Unterreihen und Beilagen immer als Unterreihe.

[Stand: 02/2015]

RDA 2.5.2.3 Erfassen von Ausgabebezeichnungen Recording designations of edition

Explication 1:

Enregistrer des mentions telles que « Corrected 2nd printing » comme indication de l'édition selon RDA 2.5.2.3 uniquement si aucune autre indication de l'édition telle que « Second edition » n'est présente. Si une mention telle que "Second edition" et une mention telle que "Corrected 2nd printing" figurent sur la source d'information, enregistrer "Second edition" comme une indication de l'édition selon RDA 2.5.2.3, et l'autre mention comme une indication d'une révision nommée d'une édition selon RDA 2.5.6.3.

[Etat: 08/2014]

Explication 2 (relative à la différenciation entre titre propre et indication de l'édition (indication de la version) des ressources électroniques):

Dans les ressources électroniques, on trouve fréquemment dans la section du titre des numéros de version ou d'année (avec et sans un terme comme « version »). Etablir si une telle mention constitue une partie du titre propre ou une indication de l'édition (le cas échéant en complétant par « [Version] » ou terme équivalent) en tenant compte de la mise en page.

Exemples:

Source d'information	Enregistrement du titre propre
WinExpert.NET 8.1	WinExpert.NET 8.1
QuickVerein 2011	QuickVerein 2011
mais:	
MAPLE V Student Version Release 3	MAPLE V
	(La mention « Student version, release 3 » est enregistrée comme une indication de l'édition)

Si la mention de version est considérée comme une indication de l'édition, enregistrer le cas échéant une variante de titre pour permettre la recherche du numéro de la version aussi dans l'index des titres.

Exemple:

Source d'information	Enregistrement du titre propre
Wärmebehandlung von Stahl	Wärmebehandlung von Stahl
Version 1.1	
	Avec variante de titre:
	Wärmebehandlung von Stahl, Version 1.1

[Stand: 07/2014]

Explication 3 (relative aux publications en série), plus d'une mention:

Titre propre	Die Neue Zeitung	Die Neue Zeitung
Mention d'édition	Berliner Ausgabe	Berliner Ausgabe, Wochenausgabe

Si des mentions qui indiquent une partie, une section ou un supplément figurent ensemble avec l'indication de l'édition sur la source d'information, toujours enregistrer la ressource comme une section selon RDA 2.3.1.7, ERL relative aux sections et suppléments.

[Etat: 02/2015]



RDA 2.5.4.3 Erfassen von Verantwortlichkeitsangaben, die sich auf die Ausgabe beziehen

Recording statements of responsibility relating to the edition

Erläuterung:

Beispiel:

Haupttitel	Bleib gesund	Bleib gesund
Ausgabevermerk	Ausgabe Neustadt an der Weinstraße / Regionaldirektion Neustadt	Ausgabe Landau / Regionaldirektion Landau

[Stand: 02/2015]

RDA 2.5.4.3 Erfassen von Verantwortlichkeitsangaben, die sich auf die Ausgabe beziehen

Recording statements of responsibility relating to the edition

Explication:

Exemple:

Titre propre	Bleib gesund	Bleib gesund
Mention	Ausgabe Neustadt an der Weinstraße /	Ausgabe Landau / Regionaldirektion
d'édition	Regionaldirektion Neustadt	Landau

[Etat: 02/2015]



RDA 2.5.6.3 Erfassen von Ausgabebezeichnungen einer näher erläuterten Überarbeitung

Recording designation of a named revision of an edition Enregistrement des indications d'une révision nommée d'une édition

Erläuterung:

Erfassen Sie Angaben wie "Corrected 2nd printing" nur dann als Ausgabebezeichnung einer näher erläuterten Überarbeitung gemäß RDA 2.5.6.3, wenn es daneben eine andere Ausgabebezeichnung wie z. B. "Second edition" gibt. Findet sich in der Informationsquelle hingegen nur eine Angabe wie "Corrected 2nd printing", so erfassen Sie dies als Ausgabebezeichnung gemäß RDA 2.5.2.3.

Zur Entscheidung, ob eine eigene Ausgabe oder ein Nachdruck vorliegt, vgl. AWR zu RDA 2.1.

[Stand: 09/2014]

RDA 2.5.6.3 Erfassen von Ausgabebezeichnungen einer näher erläuterten Überarbeitung

Recording designation of a named revision of an edition Enregistrement des indications d'une révision nommée d'une édition

Explication:

Enregistrer des mentions telles que "Corrected 2nd printing" comme une indication d'une révision nommée d'une l'édition selon RDA 2.5.6.3 uniquement si une autre indication de l'édition telle que "Second edition" figure en outre sur la source d'information. En revanche, si la source d'information ne contient qu'une mention telle que "Corrected 2nd printing", l'enregistrer comme une indication de l'édition selon RDA 2.5.2.3.

Pour établir s'il s'agit d'une véritable édition ou d'une réimpression, cf. AWR de RDA 2.1.

[Etat: 09/2014]



RDA 2.6 Zählung von fortlaufenden Ressourcen Numbering of serials Numérotation des publications en série

Erläuterung:

1. Allgemeine Aussagen

a) Definition

Die Angabe der Zählung ist bei fortlaufenden Ressourcen obligatorisch (Standardelement).

Sie dient der Identifizierung von jeder Ausgabe oder jedem Teil einer fortlaufenden Ressource und setzt sich zusammen aus einer alphanumerischen und/oder einer chronologischen Bezeichnung.

Definition aus dem RDA-Glossar:

Alphanumerische Bezeichnung der ersten Ausgabe oder des ersten Teils einer Folge

Eine Zählung, die in alphanumerischer Form auf der ersten Ausgabe oder dem ersten Teil einer Folge von Zählungen für eine fortlaufende Ressource präsentiert wird.

Alphanumerische Bezeichnung der letzten Ausgabe oder des letzten Teils einer Folge

Eine Zählung, die in alphanumerischer Form auf der letzten Ausgabe oder dem letzten Teil einer Folge von Zählungen für eine fortlaufende Ressource präsentiert wird.

Chronologische Bezeichnung der ersten Ausgabe oder des ersten Teils einer Folge

Zählung, die in Form eines Datums (z. B. Jahr, Jahr und Monat, Monat, Tag und Jahr) auf der ersten Ausgabe oder dem ersten Teil einer Folge von Zählungen für eine fortlaufende Ressource präsentiert wird.

Chronologische Bezeichnung der letzten Ausgabe oder des letzten Teils einer Folge

Zählung, die in Form eines Datums (z. B. Jahr, Jahr und Monat, Monat, Tag und Jahr) auf der letzten Ausgabe oder dem letzten Teil einer Folge von Zählungen für eine fortlaufende Ressource präsentiert wird.

Unter einer Zählung versteht man:

 eine alphanumerische Bezeichnung (z. B. eine Ziffer, ein Buchstabe, ein anderes Zeichen oder eine Kombination davon (mit oder ohne Begleittext (z. B. Volume, Nummer usw.)),
 z. B.:

Band 1

oder

• eine chronologische Bezeichnung (z. B. Jahr, Jahr und Monat, Monat, Tag und Jahr), z. B.:

2008

oder

• eine Kombination aus alphanumerischer und chronologischer Zählung, z. B.:

Nr. 1 (1999)

Eine fortlaufende Ressource hat manchmal mehrere Zählfolgen. Eine neue Folge beginnt im Allgemeinen, wenn ein neues System alphanumerischer Bezeichnungen beginnt. Eine fortlaufende Ressource hat manchmal mehrere Systeme alphanumerischer Bezeichnungen gleichzeitig. Weiteres s. Punkt 1c, VI.

b) Informationsquellen

Erfassen Sie die Angaben zur Zählung aus jeder Quelle innerhalb der Ressource ohne Verwendung von eckigen Klammern.

Wenn nötig, übernehmen Sie alphanumerische und chronologische Bezeichnungen aus verschiedenen Quellen. Bevorzugen Sie im Allgemeinen die Quellen mit den vollständigsten Angaben.

Die chronologische Bezeichnung können Sie aus verschiedenen Quellen zusammensetzen.

Auch die alphanumerische Bezeichnung können Sie aus verschiedenen Quellen zusammensetzen, wenn eindeutig feststeht, dass die Angaben aus den unterschiedlichen Quellen zusammen die alphanumerische Zählung bilden.

c) Erfassung

Berücksichtigen Sie bei der Erfassung die allgemeinen Regeln in RDA 1.7 (Übertragen), RDA 1.8 (Zahlen, die als Ziffern oder Text dargestellt sind) und die Ausführungen in den Anhängen A.6 und D.1.2.4.3 (Zählung von fortlaufenden Ressourcen) sowie die Grundregeln in RDA 2.6.1.

Übertragen Sie Begleittexte wie z. B. Band, Jahrgang, Heft wie sie in der Informationsquelle erscheinen. Das gleiche gilt für Jahresangaben. Ergänzen Sie Jahresangaben nur gemäß RDA 1.8.4 auf vier Ziffern.

Informationsquellen	Erfassung
88-1	88, 1-
1956-57	1956/1957-

I) Zeichensetzung

Erfassen Sie die alphanumerische vor der chronologischen Bezeichnung, wenn beide vorliegen, und setzen Sie die chronologische Bezeichnung in runde Klammern.

Liegt nur eine chronologische Bezeichnung vor, entfallen die runden Klammern.

Setzen Sie einen Bindestrich nach der Zählung der frühesten Ausgabe als Zeichen für das fortlaufende Erscheinen.

Erfassen Sie die alphanumerischen und/oder chronologischen Bezeichnungen für die früheste und die späteste Ausgabe in einer einzigen Zählungsangabe. Setzen Sie einen Bindestrich zwischen die Bezeichnungen der frühesten und spätesten Ausgabe.

Beispiele:

```
Nummer 1-
Ausgabe 1 (2001)-
Volume 4, Nr. 4 (April 1993)-
Nr. 1 (1999)-
1. Ausgabe (1990)-
#1-
A (2008 Januar)-
Version 1 (2010)-
Stand: 1. Dezember 2014-
2008-
Heft Januar 2007-
Frühjahr 2001-
Weihnachten 2014-
Wintersemester 2010/2011-
Wahlperiode 2010/2014-
1991-1998
1982/1983-1990/1991
1 (2010)-4 (2013)
Volume 1, no. 1 (Jan. 1976)-volume 10, no. 12 (Dec. 1985)
```

Hinweis zum letzten Beispiel: Gemäß Anhang A.6 schreiben Sie das erste Wort oder die Abkürzung des ersten Wortes der alphanumerischen Bezeichnung der ersten Ausgabe oder des ersten Teils einer Zählfolge groß. Wenn dieses Element fehlt, schreiben Sie das erste Wort oder die Abkürzung des ersten Worts der chronologischen Bezeichnung der ersten Ausgabe oder des ersten Teils der Folge groß.

II) Erscheinen eingestellt

Ist Ihnen bekannt, mit welcher Ausgabe die fortlaufende Ressource ihr Erscheinen eingestellt hat, erfassen Sie nach der Zählung der letzten Ausgabe ein Leerzeichen Semikolon Leerzeichen und danach die Formulierung "damit Erscheinen eingestellt", z. B.:

```
Ausgabe 1-Ausgabe 15; damit Erscheinen eingestellt
Jahrgang 1, Heft 1 (1990)-Jahrgang 24, Heft 6 (2003); damit Erscheinen eingestellt
```

III) Nur eine Ausgabe erschienen

Ist nur eine Ausgabe einer fortlaufenden Ressource erschienen, erfassen Sie die Zählung ohne Bindestrich und ergänzen Sie die Formulierung "damit Erscheinen eingestellt", z. B.:

```
Nummer 1 (1980); damit Erscheinen eingestellt

1. Jahrgang (Januar 2001); damit Erscheinen eingestellt
```

Band 1; damit Erscheinen eingestellt

IV) Fehlende Zählungsbezeichnungen in der frühesten bzw. spätesten Ausgabe

Liegt in der frühesten bzw. spätesten Ausgabe weder eine alphanumerische noch eine chronologische Bezeichnung vor, aus den späteren bzw. früheren Ausgaben lässt sich jedoch ein Muster für die alphanumerische und/oder chronologische Bezeichnung ableiten, dann fingieren Sie eine alphanumerische und/oder chronologische Bezeichnung für die Zählungsangabe, die auf diesem Muster basiert. Zeigen Sie an, dass diese Information aus einer Quelle außerhalb der Ressource stammt und setzen Sie sie in eckige Klammern.

Erläutern Sie den Sachverhalt ggf. über eine Anmerkung gemäß RDA 2.17.5.

Informationsquellen	Erfassung
Zwei Ausgaben einer monatlich erscheinenden fortlaufenden Ressource;	
keine Bezeichnungen in der ersten Ausgabe;	
Angabe in der zweiten Ausgabe:	
Jahrgang 1, Nummer 2, Februar 1990	[Jahrgang 1, Nummer 1 (Januar 1990)]-
	Anmerkung:
	Zählung beginnt mit Jahrgang 1, Nummer 2 (Februar 1990)
Zwei Ausgaben einer unregelmäßig erscheinenden fortlaufenden Ressource;	
keine Bezeichnung in der ersten Ausgabe;	
Angabe in der zweiten Ausgabe:	
Band 2	[Band 1]-
	Anmerkung:
	Zählung beginnt mit Band 2
Drei Ausgaben einer vierteljährlich erscheinender fortlaufenden Ressource;	
keine Bezeichnung in der ersten Ausgabe;	
Angaben in der zweiten und dritten Ausgabe:	
Sommer 2012	[Frühjahr 2012]-
Herbst 2012	
	Anmerkung:
	Zählung beginnt mit Sommer 2012

Informationsquellen

Erfassung

Die letzte Ausgabe liegt vor, hat keine Zählung.

Angabe in der vorletzten Ausgabe:

Heft 59 1994

Heft 1 (1989)-[Heft 60 (1994)]

Anmerkung:

Zählung endet mit Heft 59 (1994)

V) Alternative Zählung

Eine alternative Zählung ist ein weiteres eindeutiges Zählsystem. Dabei identifiziert jeder Teil der Zählung die Ausgabe eindeutig. Erfassen Sie alternative Zählungen nach einem Leerzeichen Gleichheitszeichen Leerzeichen, z. B.:

```
Bd. 1, H. 1 (Frühling 1972) -= Nr. 1-
Bd. 1, H. 1 (Frühling 1972) -Bd. 6, H. 4 (Winter 1977) = Nr. 1-Nr. 24
Ausgabe 1-Ausgabe 40 = 1981, Nr. 1-1990, Nr. 4
Volume 1, no. 1 (January 2000) -= Issue 1-
```

VI) Neue Zählfolge

Schließen Sie eine neue Zählfolge mit einem Leerzeichen Semikolon Leerzeichen an die vorherige Zählungsangabe an. Stellen Sie Formulierungen wie z. B. "Neue Folge" der neuen Zählfolge voran, und trennen Sie sie durch ein Komma. Wird eine neue Zählfolge nicht durch eine Formulierung wie z. B. "Neue Folge" begleitet, fingieren Sie eine derartige Formulierung in deutscher Sprache und setzen Sie sie in eckige Klammern, z. B.:

```
Ausgabe 1 (Februar 2001)-Ausgabe 8 (September 2001); neue Serie, Ausgabe 1 (2002)-Band 1-Band 5; [Neue Folge], Band 1-Bd. 3, Ausgabe 3 (1999)-Bd. 5, Ausgabe 4 (2001); [Neue Folge], Ausgabe 1 (2002)-Numéro 1 (2000)-numéro 10 (2009); [Neue Folge], numéro 1 (2010)-
```

Erfassen Sie auch Wechsel von alphanumerischer zu chronologischer Zählung und umgekehrt wie neue Zählfolgen. Das gleiche gilt für Wechsel zwischen durchlaufender und nicht durchlaufender Zählung. Änderungen innerhalb der alphanumerischen Zählung und in den Begleittexten bleiben unberücksichtigt.

```
Jahrgang 1, Heft 1 (1965)-Jahrgang 10, Heft 6 (1974); 1975-
2000-2004; Jg. 6, Nr. 1 (2005)-
1993-1994; vol. 3 (1995)-
Band 1-Band 13; 2002-
```

VII) Die früheste bzw. späteste Ausgabe liegt nicht vor

Liegt Ihnen die früheste bzw. späteste Ausgabe nicht vor, können die Angaben ermittelt werden. Erfassen Sie ermittelte Angaben zur frühesten bzw. spätesten Ausgabe nur dann, wenn die Angaben aus einer gesicherten Quelle stammen, z. B. von Verlagen, aus dem Internet. Setzen Sie diese Angaben nicht in eckige Klammern.

Wenn Sie keine Angaben zur frühesten bzw. spätesten Ausgabe ermitteln, legen Sie die früheste bzw. späteste Ausgabe, die Ihnen vorliegt, für die Angabe der Zählung zugrunde.

Kennzeichnen Sie diesen Sachverhalt nach einem Leerzeichen mit "[?]", je nach Sachverhalt bei der entsprechenden Zählungsangabe, z. B.:

```
Jahrgang 5, Nummer 3 (2010) [?]-
Ausgabe 12 [?]-Ausgabe 24 [?]
Band 1, Heft 1 (2000)-Band 3, Heft 12 (2002) [?]
```

Liegen Ihnen nachträglich frühere bzw. spätere Ausgaben vor oder können Sie nachträglich die früheste bzw. späteste Ausgabe ermitteln, passen Sie die Zählung entsprechend an, z. B.:

Alt:	Ausgabe 5 (2001) [?]-
Neu:	Ausgabe 3 (1999) [?]-
Alt:	Jg. 3, Nr. 1 (1990) [?]-
Neu:	Jg. 1, Nr. 1 (1988)-
Alt: Neu:	Volume 1, number 1 (2000)-volume 6, number 4 (2005) [?] Volume 1, number 1 (2000)-volume 7, number 12 (2006)

VIII) Es liegt nur eine Ausgabe vor

Liegt Ihnen nur eine einzelne Ausgabe vor und Sie können keine weiteren Angaben ermitteln, legen Sie diese Ausgabe für die Angabe der Zählung zugrunde. Erfassen Sie nach der Zählung ein Fragezeichen in eckigen Klammern, jedoch keinen Bindestrich.

11. Dezember 2003 [?]

2. Alphanumerische Zählung

a) Doppel- oder Mehrfachzählungen

Ersetzen Sie einen vorliegenden Bindestrich bei Doppel- oder Mehrfachzählungen durch einen Schrägstrich.

Informationsquellen	Erfassung
Nr. 3-4 Jg. 2000	Jg. 2000, Nr.3/4-
Heft 7-9 2001	Heft 7/9 (2001)-

Band 11 - 12	Band 11/12-

b) <u>Durchlaufende alphanumerische Zählung</u>

Die alphanumerische Zählung ist <u>durchlaufend</u>, d. h. sie beginnt nicht wieder mit 1.

Informationsquellen	Erfassung
Heft 1 Januar 2011 Heft 2 Juli 2011 Heft 3 Januar 2012	Heft 1 (Januar 2011)-
Vol. 1 1997 Vol. 2 1997 Vol. 3 1998	Vol. 1 (1997)-
21. März 2000 Ausgabe 121. Juni 2000 Ausgabe 223. September 2000 Ausgabe 3	Ausgabe 1 (21. März 2000)-
 Nummer Nummer Nummer 	1. Nummer-
Nr. 132 10. Juni 14	Nr. 132 (10. Juni 14)-

c) Nicht durchlaufende Zählung, Jahr als Band- oder Volume-Zählung

Die Zählung der einzelnen Ausgaben beginnt jedes Jahr erneut mit 1 (= nicht durchlaufende Zählung). Das Jahr wird Bestandteil der alphanumerischen Zählung.

Erfassen Sie das Jahr vor der Zahl der einzelnen Ausgaben.

Trennen Sie das Jahr und die untergeordneten Zählungen durch Komma Leerzeichen.

Informationsquellen	Erfassung
1990/1	1990, 1-
1990-1	1990, 1-
1-1990	1990, 1-
1/1990	1990, 1-
1990 Ausgabe 1	1990, Ausgabe 1-

1990 Ausgabe 2 1990 Ausgabe 3 1991 Ausgabe 1	
Heft 1 1995	1995, Heft 1-
Heft 2 1995	
Heft 1 1996	
Heft 2 1996	
Heft 1 1997	

d) Zwei oder mehr Zählungen

Die alphanumerische Zählung besteht aus zwei oder mehr Zählungen:

- eine <u>durchlaufende</u> übergeordnete Jahrgangs-, Band- oder Volume-Zählung, die sich in einem festen Rhythmus ändert (z. B. jährlich)
 - und
- eine untergeordnete Zählung für die einzelnen Ausgaben, die mit jeder neuen Jahrgangs-, Band- oder Volume-Zählung wieder bei 1 beginnt (= nicht durchlaufende Zählung).

Erfassen Sie die durchlaufende übergeordnete Jahrgangs-, Band- oder Volume-Zählung vor der untergeordneten Zählung der einzelnen Ausgaben.

Trennen Sie über- und untergeordnete Zählungen durch Komma Leerzeichen.

Informationsquellen	Erfassung
Jahrgang 1 Heft 1 März 2010	Jahrgang 1, Heft 1 (März 2010)-
Jahrgang 1 Heft 2 Juni 2010	
Jahrgang 2 Heft 1 März 2011	
Jahrgang 2 Heft 2 Juni 2011	
H. 1 - Jg. 1 Januar 2013	Jg. 1, H. 1 (Januar 2013)-
H. 2 - Jg. 1 März 2013	
H. 1 - Jg. 2 Januar 2014	

e) Zwei durchlaufende Zählungen mit Über- und Unterordnung

Es gibt <u>zwei durchlaufende</u> Zählungen, die eine Über- und Unterordnung darstellen. Es handelt sich nicht um alternative Zählungen.

Erfassen Sie die untergeordnete durchlaufende Zählung nach Komma Leerzeichen hinter der übergeordneten durchlaufenden Zählung.

Informationsquellen	Erfassung
Jahrgang 1 Band 1 1991	Jahrgang 1, Band 1 (1991)-
Jahrgang 1 Band 2 1991	
Jahrgang 2 Band 3 1992	
Jahrgang 2 Band 4 1992	
Jahrgang 3 Band 5 1993	
Nr. 49 Bd. 4	Bd. 4, Nr. 49-
Nr. 50 Bd. 4	
Nr. 51 Bd. 5	
24. Juli 1996 No 106 (27752)	No 106, 27752 (24. Juli 1996)-

3. Chronologische Zählung

a) <u>Datumsangaben</u>

Erfassen Sie Datumsangaben in der Form der Informationsquelle. Erfassen Sie Jahreszeiten, Monate oder Tagesdaten vollständig, verzichten Sie jedoch auf die Angabe der Wochentage. Ersetzen Sie entsprechend Punkt 2a bei Doppel- und Mehrfachzählungen einen vorliegenden Bindestrich durch einen Schrägstrich.

Hinweis:

Ein Erscheinungsdatum, ein Copyright-Datum, ein Vertriebs- oder Herstellungsdatum allein gelten nicht als chronologische Bezeichnung und somit nicht als Zählung.

Zur Definition Erscheinungsdatum siehe RDA 2.8.6.1 D-A-CH.

Informationsquellen	Erfassung
2010-2011	2010/2011-
Mai-Juni-Juli 1987	Mai/Juni/Juli 1987-
1962-63	1962/1963-
Sommer 94	Sommer 94-
Donnerstag, 4. September 2014	4. September 2014-
Jahrgang 4 Heft 1 1996	Jahrgang 4, Heft 1 (1996)-

Hinweis:	
1996 steht nicht in der Nähe des Verlagsorts /	
Verlags und ist deshalb eine chronologische	
Bezeichnung	
ABER:	
Band 1	Band 1-
Titelseite oder Impressum:	
Verlagsname Verlagsort 2015	

b) Berichtsjahre

Erfassen Sie Berichtsjahre als chronologische Zählungen, wenn diese entweder als Teil des Haupttitels angegeben sind oder an prominenter Stelle in der Ressource stehen.

Informationsquellen	Erfassung
Jahresbericht 2004	2004-
Geschäftsbericht 1997/1998	1997/1998-

Liegen mehrere chronologische Bezeichnungen vor, die unterschiedliche Berichtsjahre repräsentieren, erfassen Sie die erste chronologische Bezeichnung als Teil der Zählungsangabe und weisen Sie auf die zweite (und ggf. weitere) in einer Anmerkung gemäß RDA 2.17.5 hin.

Informationsquellen	Erfassung
Haushaltsplan 2001/02, Investitionsprogramm 2000/05 der Stadt Gladbeck	2001/2002- Anmerkung: Haushaltsplan 2001/2002- beinhaltet das Investitionsprogramm 2000/2005- der Stadt Gladbeck

4. Komplexe oder unregelmäßige Zählungen

a) Allgemeines

Erfassen Sie komplexe oder unregelmäßige Zählungen im Allgemeinen in der Form, in der sie in den Informationsquellen erscheinen auf der Basis der Punkte 1-3. Erklären Sie die Zusammenhänge bei Bedarf in einer Anmerkung gemäß RDA 2.17.5.

Informationsquellen	Erfassung
Ausgabenzählung nicht durchlaufend	
Ausgabe 2012 * 01	2012, Ausgabe 01 (Februar 2012)-
Februar 2012	
NrZählung nicht durchlaufend	
Nr. 5 vom 14.11.13	13, Nr. 5 (14.11.13)-
NrZählung nicht durchlaufend, erscheint zweimonatlich	
Nummer 1	1995, Nummer 1 (Mai/Juni 1995)-
Mai-Juni 1995	
Zählung nicht durchlaufend, erscheint monatlich	
99-1 Januar	99, 1 (Januar 99)-
Jahresbericht 2004	Ausgabe 3 (2004)-
Ausgabe 3	
Dienstag, 3. Juni 2014 // NR. 127,70.JG	70. Jg., Nr. 127 (3. Juni 2014)-
Band 1 1953	Band 1 (1953)-
Band 8 1960	Anmerkung:
Band 8 1961	Band 8 doppelt gezählt
Band 9 1962	
Band 1	Band 1-
Band 5	Anmerkung:
Band 7	Band 6 in der Zählung ausgelassen
Band 1 1961	Band 1 (1961)-
Band 2 1962	
Band 4 1964	Anmerkung:
	Band 3 (1963) nicht erschienen

b) Nicht chronologische Erscheinungsweise

Erscheinen die einzelnen Ausgaben einer fortlaufenden Ressource nicht in chronologischer Reihenfolge, legen Sie die früheste erschienene Ausgabe bzw. die früheste Ausgabe, die Ihnen vorliegt oder die Sie ermittelt haben, für die Angabe der Zählung zugrunde.

Informationsquellen	Erfassung
Band 5 2000	Band 5 (2000)-
Band 1 2002	
Band 3 2010	
	Anmerkung:
	Bände nicht in chronologischer
	Reihenfolge erschienen
Ausgabe 2	Ausgabe 2-
Impressum: erschienen 2005	
Ausgabe 1	
Impressum: erschienen 2006	Anmerkung:
	Ausgabe 1 in 2006 erschienen

c) Einzelne Bände mit Auflagenzählungen

Erscheint ein Einzelband einer Ressource in späterer Auflage erneut, so beschreiben Sie den Sachverhalt in einer Anmerkung gemäß RDA 2.17.5.

Informationsquellen	Erfassung
Band 1	Band 1-
1. Auflage 1981	
2. Auflage 1983	Anmerkung:
Band 2	Einzelne Bände in höheren
1. Auflage 1982	Auflagen erschienen
Band 3	
Band 4	
Ausgabe 1999	Ausgabe 1999-
Erste Auflage vergriffen	
2. Auflage 2000	Anmerkung:
Ausgabe 2000	Einzelne Ausgaben in höheren
	Auflagen erschienen
Nummer 1	Nummer 1 [?]-
1. Auflage vergriffen	

2. Auflage 2000	Anmerkung:
	Nummer 1 liegt in 2. Auflage vor
	Einzelne Nummern in höheren Auflagen erschienen

Erscheinen höhere Auflagen einzelner Ausgaben nach dem Enddatum der letzten Ausgabe, passen Sie weder die Zählung noch das Enddatum an, sondern erläutern Sie den Sachverhalt in einer Anmerkung gemäß RDA 2.17.5, z. B.:

Höhere Auflagen einzelner Ausgaben nach 1999 erschienen

Hat die fortlaufende Ressource ihren Titel wesentlich geändert und es erscheinen höhere Auflagen einzelner Ausgaben noch unter dem früheren Titel, erfassen Sie die Sachverhalte jeweils in einer Anmerkung beim früheren und späteren Titel, z. B.:

beim früheren Titel: Höhere Auflagen einzelner Ausgaben unter dem späteren Titel erschienen beim späteren Titel: Höhere Auflagen einzelner Ausgaben unter dem früheren Titel erschienen

d) <u>Die Bezeichnung liegt in mehreren Sprachen oder Schriften vor</u>

Liegt die alphanumerische und/oder chronologische Bezeichnung der frühesten/spätesten Ausgabe in der Informationsquelle in mehreren Sprachen oder Schriften vor, erfassen Sie die Bezeichnung, die der Sprache des Haupttitels entspricht. Liegt keine Bezeichnung in der Sprache des Haupttitels vor, erfassen Sie die Angabe, die zuerst erscheint.

Informationsquellen	Erfassung
Haupttitel in deutscher Sprache Nummer 1 / Number 1	Nummer 1-
Haupttitel in englischer Sprache Februar 1990 Février 1990 February 1990	February 1990-
Haupttitel in portugiesischer Sprache Issue 2010 Ausgabe 2010	Issue 2010-

e) Chronologische Bezeichnungen in nicht christlicher Zeitrechnung

Sind die chronologischen Bezeichnungen in der Ressource in nicht christlicher Zeitrechnung angegeben, ergänzen Sie die entsprechende Bezeichnung aus dem Gregorianischen oder Julianischen Kalender. Zeigen Sie an, dass diese Information aus einer Quelle außerhalb der Ressource stammt und setzen Sie sie in eckige Klammern.

Wenn Sie eine chronologische Bezeichnung nach dem Julianischen Kalender ergänzen, erläutern Sie den Sachverhalt in einer Anmerkung gemäß RDA 2.17.5.

Erfassen Sie ggf. eine zugehörige alphanumerische Bezeichnung wie sie in der Informationsquelle erscheint.

Informationsquellen	Erfassung
An V	An V [1796/1797]-
5717	5717 [1956/1957]-
1 5678	1 (5678 [1917/1918])-
1 1 19 tishrei 1305	1, 1 (19 tishrei 1305 [10. Juli 1926])-

f) Chronologische Bezeichnungen in christlicher und in einer anderen Zeitrechnung

Wenn die chronologischen Bezeichnungen sowohl in christlicher als auch in einer anderen Zeitrechnung vorliegen, erfassen Sie beide Bezeichnungen in der Reihenfolge, die durch die Abfolge, das Layout oder die Typografie der Daten in der Informationsquelle vorgegeben ist. Trennen Sie die Angaben durch Leerzeichen Gleichheitszeichen Leerzeichen.

Informationsquellen	Erfassung
1339 1921	1339- = 1921-
Vol. 1 1401 1981	Vol. 1 (1401 = 1981)-

g) Fehlerhafte Zählungen in den Informationsquellen

Liegen in den Informationsquellen fehlerhafte Zählungen vor, erfassen Sie diese in ihrer fehlerhaften Form. Geben Sie die korrekten Zählungen in einer Anmerkung gemäß RDA 2.17.5 an.

Informationsquellen	Erfassung
Jahrgang 1 Nummer 2 1990	Jahrgang 1, Nummer 2 (1990)- Anmerkung: Jahrgang 1, Nummer 1 (1990) irrtümlich als Jahrgang 1, Nummer 2 bezeichnet
Ausgabe 2021	Ausgabe 2021- Anmerkung: Ausgabe 2012 irrtümlich als Ausgabe 2021 bezeichnet

h) Fortlaufende Ressourcen, deren einzelne Ausgaben in mehr als einem Teil/Band erscheinen

Erscheinen einzelne Ausgaben einer fortlaufenden Ressource in mehr als einem Teil/Band, z. B. aus Umfangsgründen oder wegen der besseren Strukturierung, erstellen Sie die Beschreibung auf der Grundlage der Ausgabe und nicht auf der Grundlage der einzelnen Teile/Bände. Weisen Sie auf die einzelnen Teile in einer Anmerkung gemäß RDA 2.17.5 hin.

Informationsquellen	Erfassung
Jahresberichte erscheinen in 3 Bänden	
2010	2010-
Band 1 (A-K)	
Band 2 (L-M)	Anmerkung:
Band 3 (N-Z)	Ausgaben erscheinen in 3 Bänden

i) Probe- / Beispielausgaben ("Nullnummern")

Sind vor dem eigentlichen Beginn der Zählung schon Ausgaben einer fortlaufenden Ressource als Probe- oder Beispielausgaben (sogenannte "Nullnummern") erschienen, legen Sie diese Ausgaben für die Angabe der Zählung zugrunde.

Informationsquellen	Erfassung
Nummer 0 1980	Nummer 0 (1980)-
Nummer 1 1980	
Nummer 2 1981	

5. Statistiken und Statistische Berichte

a) Statistiken

Erfassen Sie bei Statistiken die Zählung aus der bevorzugten Informationsquelle gemäß RDA 2.2.2.2.

Informationsquellen	Erfassung
Umschlag:	
OECD Insurance Statistics	
2004-2011	
Titelseite:	
OECD Insurance Statistics	
2012	2012-

Anmerkung bei Bedarf:
2012- deckt den Zeitraum 2004/2011- ab

b) Statistische Berichte

Legen Sie bei statistischen Berichten die Jahresangaben aus dem Titel der letzten Untergliederung als chronologische Zählungen zugrunde.

Liegen mehrere unterschiedliche Jahre vor, erfassen Sie nur das früheste und das späteste Jahr und setzen Sie zwischen diese beiden Jahre einen Schrägstrich.

Berücksichtigen Sie für die Angabe der Zählung keine zusätzlich angegebenen Standangaben oder weitere Zählungen, die in anderen Informationsquellen in der Ressource aufgeführt sind.

Bei Bedarf können Sie für weitere Zählungen eine Anmerkung nach RDA 2.17.5.5 erfassen.

Informationsquellen	Erfassung
Statistische Berichte Baden-Württemberg	
A V 1 – j/12	
Gebiet	
Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen	
Nutzung 2012	2012-
-Stand 31.12.2012-	
Statistische Berichte Baden-Württemberg	
Preise	
M I 2 – m 01/14	
Verbraucherpreisindex für Baden-Württemberg	Januar 2014-
Januar 2014	
Statistische Berichte	
Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern	
Bevölkerungsstand A I unreg.	
Aktualisierte 4. Landesprognose	4 (2010)-
(Basisjahr 2010)	
Bevölkerungsentwicklung des Landes	
Mecklenburg-Vorpommern	
sowie der kreisfreien Städte und Landkreise bis	
2030 nach Altersgruppen	

Statistische Berichte

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

P I 1 (2) – j/12 H

Bruttoinlandsprodukt 1991 bis 2012, Arbeitnehmerentgelt 1991 bis 2012,

Erwerbstätige 1991 bis 2012, Arbeitsvolumen 2008 bis 2012 in Hamburg

Berechnungsstand August 2012 / Februar 2013

1991/2012-

Anmerkung bei Bedarf:

Jahresangaben variieren

[Stand: 08/2015]

RDA 2.6 Zählung von fortlaufenden Ressourcen Numbering of serials Numérotation des publications en série

Explication:

1. Généralités

a) Définition

L'indication de numérotation est obligatoire pour les publications en série (élément standard).

Elle sert à l'identification de chaque livraison ou de chaque partie d'une publication en série et se compose d'une indication numérique et/ou alphabétique et/ou chronologique.

Définition tirée du glossaire de RDA:

<u>Indication numérique et/ou alphabétique de la première livraison ou de la première partie de la séquence</u>

Numérotation présentée sous une forme numérique et/ou alphabétique sur la première livraison ou partie d'une séquence de numérotation pour une publication en série.

<u>Indication numérique et/ou alphabétique de la dernière livraison ou de la dernière partie de la séquence</u>

Numérotation présentée sous une forme numérique et/ou alphabétique sur la dernière livraison ou partie d'une séquence de numérotation pour une publication en série.

Indication chronologique de la première livraison ou de la première partie de la séquence

Numérotation présentée sous la forme d'une date (par exemple, année ; année et mois ; mois, jour et année) sur la première livraison ou la première partie d'une séquence de numérotation d'une publication en série.

Indication chronologique de la dernière livraison ou de la dernière partie de la séquence

Numérotation présentée sous la forme d'une date (par exemple, année ; année et mois ; mois, jour et année) sur la dernière livraison ou la dernière partie d'une séquence de numérotation d'une publication en série.

Par « numérotation », on entend:

 une indication numérique et/ou alphabétique (par exemple, un chiffre, une lettre, tout autre caractère ou la combinaison de ces éléments (accompagnés ou non par une appellation (par exemple, volume, numéro, etc.)), par exemple:

Volume 1

ou

 une indication chronologique (par exemple, année; année et mois; mois, jour et année), par exemple:

2008

ou

• une combinaison de la numérotation numérique et/ou alphabétique et de la numérotation chronologique, par exemple:

Nr. 1 (1999)

Une publication en série peut contenir plusieurs séquences de numérotation, une nouvelle séquence débutant habituellement lorsqu'il y a un nouveau système d'indications numériques et/ou alphabétiques. Une publication en série peut contenir plus d'un système d'indications numériques et/ou alphabétiques en même temps. Pour plus de détails, v. point 1c, VI.

b) Sources d'information

Enregistrer les indications de numérotation de toute source figurant dans la ressource sans utiliser des crochets.

Si nécessaire, prendre les indications numériques et/ou alphabétiques dans différentes sources. En général, privilégier les sources qui contiennent les indications les plus complètes.

L'indication chronologique peut être combinée de différentes sources.

De même, l'indication numérique et/ou alphabétique peut être combinée de différentes sources s'il est clair que les indications provenant de différentes sources constituent ensemble la numérotation numérique et/ou alphabétique.

c) Enregistrement

Lors de l'enregistrement, tenir compte des règles générales données sous RDA 1.7 (Transcription), RDA 1.8 (Nombres exprimés en chiffres ou en toutes lettres) et les explications données dans les annexes A.6 et D.1.2.4.3 (Numérotation de publications en série) ainsi que les instructions de base données sous RDA 2.6.1.

Transcrire les appellations comme par exemple, volume, année, numéro, telles qu'elles apparaissent sur la source d'information. Cela s'applique également aux indications d'année. Compléter les indications d'année seulement selon RDA 1.8.4 à quatre chiffres.

Source d'information	Enregistrement	
88-1	88, 1-	
1956-57	1956/1957-	

I) Ponctuation

Enregistrer l'indication numérique et/ou alphabétique avant l'indication chronologique si les deux sont disponibles et mettre entre parenthèses l'indication chronologique.

S'il y a seulement une indication chronologique, omettre les parenthèses.

Faire suivre la numérotation de l'édition la plus ancienne d'un tiret pour indiquer la continuation de la parution.

Enregistrer les indications numériques et/ou alphabétiques et/ou les indications chronologiques de la livraison la plus ancienne et de la livraison la plus récente dans une seule indication de numérotation. Relier les indications de la livraison la plus ancienne et de la livraison la plus récente par un tiret.

Exemples:

```
Nummer 1-
Ausgabe 1 (2001)-
Volume 4, Nr. 4 (April 1993)-
Nr. 1 (1999)-
1. Ausgabe (1990)-
#1-
A (2008 Januar)-
Version 1 (2010)-
Stand: 1. Dezember 2014-
2008-
Heft Januar 2007-
Frühjahr 2001-
Weihnachten 2014-
Wintersemester 2010/2011-
Wahlperiode 2010/2014-
1991-1998
1982/1983-1990/1991
1 (2010)-4 (2013)
Volume 1, no. 1 (Jan. 1976)-volume 10, no. 12 (Dec. 1985)
```

Note relative au dernier exemple: Selon l'annexe A.6, employer une majuscule avec le premier mot ou la première abréviation du premier mot d'une indication numérique et/ou alphabétique de la première livraison ou partie d'une séquence de numérotation. Si cet élément manque, employer une majuscule avec le premier mot ou la première abréviation du premier mot de l'indication chronologique de la première livraison ou partie de la séquence de numérotation.

II) Fin de parution

Si la livraison qui arrive en fin de parution d'une publication en série est connue, l'enregistrer après la numérotation de la dernière livraison et la faire suivre par une espace, point-virgule, espace, point-virgule et de la note « fin de parution », par exemple:

```
Ausgabe 1-Ausgabe 15; fin de parution

Jahrgang 1, Heft 1 (1990)-Jahrgang 24, Heft 6 (2003); fin de parution
```

III) Une seule livraison a paru

Si une seule livraison d'une publication en série a paru, enregistrer la numérotation sans tiret et ajouter la note « fin de parution », par exemple :

```
Nummer 1 (1980); fin de parution

1. Jahrgang (Januar 2001); fin de parution
```

Band 1; fin de parution

IV) Manque de mentions de numérotation dans la livraison la plus ancienne ou la plus récente

Si la livraison la plus ancienne ou la plus récente ne contient ni une indication numérique et/ou alphabétique ni une indication chronologique, mais si des indications dans des livraisons postérieures ou antérieures permettent de déduire le système sous-jacent à l'indication numérique et/ou alphabétique et/ou l'indication chronologique, forger une indication numérique et/ou alphabétique et/ou une indication chronologique pour une mention de numérotation qui se base sur ce système. Indiquer que cette information provient d'une source extérieure à la ressource et la mettre entre crochets.

Expliquer le cas de figure, le cas échéant, dans une note selon RDA 2.17.5.

Source d'information	Enregistrement
Deux livraisons mensuelles d'une publication en série;	
Aucune indication dans la première livraison;	
Mention dans la deuxième livraison:	
Jahrgang 1, Nummer 2, Februar 1990	[Jahrgang 1, Nummer 1 (Januar 1990)]-
	Note:
	Numérotation commence avec millésime 1, numéro 2 (février 1990)
Deux livraisons d'une publication en série à parution irrégulière ;	
Aucune indication dans la première livraison;	
Mention dans la deuxième livraison:	[Band 1]-
Band 2	[Sana 1]
	Note:
	Numérotation commence avec volume 2
Trois livraisons d'une publication en série qui paraît tous les trimestres;	
Aucune indication dans la première livraison;	
Mentions dans la deuxième et troisième livraison:	[Frühjahr 2012]-
Sommer 2012	
Herbst 2012	Note:
	Numérotation commence à l'été 2012

Source d'information

Enregistrement

La dernière livraison est disponible, mais ne possède pas de numérotation.

Mention dans la pénultième livraison:

Heft 1 (1989)-[Heft 60 (1994)]

Heft 59 1994

Note:

Zählung endet mit Heft 59 (1994)

V) Numérotation alternative

Une numérotation alternative est un autre système précis de numérotation. Chaque partie de la numérotation identifie la livraison de façon précise. Faire précéder les numérotations alternatives par une espace, signe égal, espace, par exemple :

```
Bd. 1, H. 1 (Frühling 1972)- = Nr. 1-
Bd. 1, H. 1 (Frühling 1972)-Bd. 6, H. 4 (Winter 1977) = Nr. 1-Nr. 24
Ausgabe 1-Ausgabe 40 = 1981, Nr. 1-1990, Nr. 4
Volume 1, no. 1 (January 2000)- = Issue 1-
```

VI) Nouvelle séquence de numérotation

Enregistrer la nouvelle séquence de numérotation à la suite de la mention de numérotation antérieure, précédée d'une espace, point-virgule et espace. Si la nouvelle séquence de numérotation est accompagnée d'une formulation telle que « Nouvelle série », inclure cette formulation et la séparer par une virgule. Si la nouvelle séquence de numérotation n'est pas accompagnée d'une formulation telle que "Nouvelle séquence", forger une formulation de ce genre en langue allemande et le mettre entre crochets:

```
Ausgabe 1 (Februar 2001)-Ausgabe 8 (September 2001); neue Serie, Ausgabe 1 (2002)-Band 1-Band 5; [Neue Folge], Band 1-Bd. 3, Ausgabe 3 (1999)-Bd. 5, Ausgabe 4 (2001); [Neue Folge], Ausgabe 1 (2002)-Numéro 1 (2000)-numéro 10 (2009); [Neue Folge], numéro 1 (2010)-
```

Enregistrer le changement de numérotation numérique et/ou alphabétique pour la numérotation chronologique et l'inverse comme nouvelles séquences de numérotation. Cela s'applique également au changement de numérotation continue pour une numérotation non continue. Ignorer les changements au sein de la numérotation numérique et/ou alphabétique et dans les textes d'accompagnement.

```
Jahrgang 1, Heft 1 (1965)-Jahrgang 10, Heft 6 (1974); 1975-2000-2004; Jg. 6, Nr. 1 (2005)-1993-1994; vol. 3 (1995)-Band 1-Band 13; 2002-
```

VII) La livraison la plus ancienne ou la plus récente n'est pas disponible

Si la livraison la plus ancienne ou la plus récente n'est pas disponible, ces informations peuvent être obtenues. Enregistrer les informations obtenues relatives à la livraison la plus ancienne ou la plus récente uniquement si elles proviennent de sources sûres, par exemple des éditeurs ou de l'Internet. <u>Ne pas</u> mettre ces mentions entre crochets.

Si aucune information relative à la livraison la plus ancienne ou la plus récente ne peut être obtenue, utiliser la livraison la plus ancienne ou la plus récente qui est disponible.

Indiquer ce cas de figure après une espace « [?] » dans la mention de numérotation pertinente par exemple,

```
Jahrgang 5, Nummer 3 (2010) [?]-
Ausgabe 12 [?]-Ausgabe 24 [?]
Band 1, Heft 1 (2000)-Band 3, Heft 12 (2002) [?]
```

Si ultérieurement des livraisons antérieures ou postérieures sont disponibles ou peuvent être établies, ajuster la numérotation en conséquence, par exemple:

Alt: Neu:	Ausgabe 5 (2001) [?]- Ausgabe 3 (1999) [?]-
Alt: Neu:	Jg. 3, Nr. 1 (1990) [?]- Jg. 1, Nr. 1 (1988)-
Alt: Neu:	Volume 1, number 1 (2000)-volume 6, number 4 (2005) [?] Volume 1, number 1 (2000)-volume 7, number 12 (2006)

VIII) <u>Une seule livraison est disponible</u>

Si une seule livraison est disponible et aucune autre information ne peut être établie, utiliser cette livraison pour la mention de numérotation. Faire suivre la numérotation d'un point d'interrogation entre crochets, mais sans trait d'union.

11. Dezember 2003 [?]

2. Numérotation numérique et/ou alphabétique

a) Numérotations doubles ou multiples

Remplacer le trait d'union présent dans les numérotations doubles ou multiples par une barre oblique

Source d'information	Enregistrement
Nr. 3-4 Jg. 2000	Jg. 2000, Nr.3/4-

Heft 7-9 2001	Heft 7/9 (2001)-
Band 11 - 12	Band 11/12-

b) Numérotation numérique et/ou alphabétique continue

La numérotation numérique et/ou alphabétique est continue, c'est-à-dire elle n'est pas remise à 1.

Source d'information	Enregistrement
Heft 1 Januar 2011 Heft 2 Juli 2011 Heft 3 Januar 2012	Heft 1 (Januar 2011)-
Vol. 1 1997 Vol. 2 1997 Vol. 3 1998	Vol. 1 (1997)-
21. März 2000 Ausgabe 121. Juni 2000 Ausgabe 223. September 2000 Ausgabe 3	Ausgabe 1 (21. März 2000)-
 Nummer Nummer Nummer 	1. Nummer-
Nr. 132 10. Juni 14	Nr. 132 (10. Juni 14)-

c) Numérotation non continue, année comme numérotation de volume

Chaque année, la numérotation des livraisons est remise à 1 (= numérotation non continue). L'année est intégrée dans la numérotation numérique et/ou alphabétique.

Faire suivre l'année par le numéro des différentes livraisons.

Séparer l'année et les sous-numérotations par une virgule.

Source d'information	Enregistrer
1990/1	1990, 1-
1990-1	1990, 1-
1-1990	1990, 1-
1/1990	1990, 1-

1990 Ausgabe 1 1990 Ausgabe 2 1990 Ausgabe 3 1991 Ausgabe 1	1990, Ausgabe 1-
Heft 1 1995 Heft 2 1995 Heft 1 1996 Heft 2 1996 Heft 1 1997	1995, Heft 1-

d) Deux ou plus de deux numérotations

La numérotation numérique et/ou alphabétique consiste en deux ou plus de deux numérotations:

 une numérotation supérieure <u>continue</u> de l'année ou du volume qui change à un rythme défini (par exemple, annuel)

et

une numérotation supérieur remise à 1 avec chaque nouvelle numérotation de l'année ou du volume (= <u>numérotation non continue</u>).

Enregistrer la numérotation supérieure de l'année ou du volume ou du volume avant la numérotation inférieure des différentes livraisons.

Séparer les numérotations supérieures et inférieure par une virgule, espace.

Source d'information	Enregistrement
Jahrgang 1 Heft 1 März 2010	Jahrgang 1, Heft 1 (März 2010)-
Jahrgang 1 Heft 2 Juni 2010	
Jahrgang 2 Heft 1 März 2011	
Jahrgang 2 Heft 2 Juni 2011	
H. 1 - Jg. 1 Januar 2013	Jg. 1, H. 1 (Januar 2013)-
H. 2 - Jg. 1 März 2013	
H. 1 - Jg. 2 Januar 2014	

e) Deux numérotations continues de niveau supérieur et inférieur

Il existe <u>deux numérotations continues</u> qui constituent un niveau supérieur et inférieur. Il ne s'agit pas de deux numérotations alternatives.

Enregistrer la numérotation continue de niveau inférieur après une virgule, espace derrière la numérotation continue de niveau supérieur.

Source d'information	Enregistrement
Jahrgang 1 Band 1 1991	Jahrgang 1, Band 1 (1991)-
Jahrgang 1 Band 2 1991	
Jahrgang 2 Band 3 1992	
Jahrgang 2 Band 4 1992	
Jahrgang 3 Band 5 1993	
Nr. 49 Bd. 4	Bd. 4, Nr. 49-
Nr. 50 Bd. 4	
Nr. 51 Bd. 5	
24. Juli 1996 No 106 (27752)	No 106, 27752 (24. Juli 1996)-

3. Numérotation chronologique

a) Dates

Enregistrer les dates dans la forme sous laquelle elles apparaissent dans la source d'information. Enregistrer les saisons, les mois ou les jours, mais omettre les journées de la semaine. Selon le point 2a, remplacer un trait d'union, le cas échéant, par une barre oblique en cas de numérotations doubles ou multiples.

<u>Note</u>

Les dates de publication, de copyright, de distribution ou de production ne sont pas considérées comme des indications chronologiques et donc pas comme numérotations.

Pour la définition de la date de publication, voir RDA 2.8.6.1 D-A-CH.

Source d'information	Enregistrement
2010-2011	2010/2011-
Mai-Juni-Juli 1987	Mai/Juni/Juli 1987-
1962-63	1962/1963-
Sommer 94	Sommer 94-
Donnerstag, 4. September 2014	4. September 2014-
Jahrgang 4 Heft 1 1996	Jahrgang 4, Heft 1 (1996)-

Note: 1996 n'est pas placé près du lieu de l'éditeur/de l'éditeur et constitue donc une indication chronologique	
MAIS: Band 1	Band 1-
Page de titre ou bloc générique:	
Verlagsname Verlagsort 2015	

b) Rapports annuels

Enregistrer les rapports annuels comme des numérotations chronologiques s'ils sont mentionnés comme partie du titre ou figurent en évidence dans la ressource.

Source d'information	Enregistrement
Jahresbericht 2004	2004-
Geschäftsbericht 1997/1998	1997/1998-

S'il y a plus d'une indication chronologique représentant des rapports annuels différents, enregistrer la première indication chronologique comme partie de la mention de numérotation et indiquer la deuxième (le cas échéant, les autres) dans une note selon RDA 2.17.5.

Source d'information	Enregistrement
Haushaltsplan 2001/02, Investitionsprogramm 2000/05 der Stadt Gladbeck	2001/2002- Note: Haushaltsplan 2001/2002- beinhaltet das Investitionsprogramm 2000/2005- der Stadt Gladbeck

4. Numérotations complexes ou irrégulières

a) Généralités

En général, enregistrer les numérotations complexes ou irrégulières dans la forme sous laquelle elles apparaissent sur la source d'information sur la base des points 1 à 3. Si nécessaire, expliquer le cas de figure dans une note selon RDA 2.17.5.

Source d'information	Enregistrement
Numérotation non continue des livraisons Ausgabe 2012 * 01 Februar 2012	2012, Ausgabe 01 (Februar 2012)-
Numérotation non continue Nr. 5 vom 14.11.13	13, Nr. 5 (14.11.13)-
Numérotation non continue, parution bimestrielle Nummer 1 Mai-Juni 1995	1995, Nummer 1 (Mai/Juni 1995)-
Numérotation non continue, parution mensuelle 99-1 Januar	99, 1 (Januar 99)-
Jahresbericht 2004 Ausgabe 3	Ausgabe 3 (2004)-
Dienstag, 3. Juni 2014 // NR. 127,70.JG	70. Jg., Nr. 127 (3. Juni 2014)-
Band 1 1953	Band 1 (1953)-
Band 8 1960	Anmerkung:
Band 8 1961 Band 9 1962	Band 8 doppelt gezählt
Band 1	Band 1-
Band 5	Anmerkung:
Band 7	Band 6 in der Zählung ausgelassen
Band 1 1961	Band 1 (1961)-
Band 2 1962 Band 4 1964	Anmerkung:
Bully 1707	Band 3 (1963) nicht erschienen

b) Mode de parution non chronologique

Si les livraisons individuelles d'une publication ne paraissent pas dans l'ordre chronologique, utiliser la livraison la plus ancienne, ou la livraison la plus ancienne disponible ou identifiée pour l'indication de la numérotation.

Source d'informations	Enregistrement
Band 5 2000	Band 5 (2000)-
Band 1 2002	
Band 3 2010	
	Note
	Volumes parus hors de l'ordre chronologique
Ausgabe 2	Ausgabe 2-
Impressum: erschienen 2005	
Ausgabe 1	
Impressum: erschienen 2006	Note:
	Livraison 1 parue en 2006

c) Volumes individuels dotés de numérotation d'édition

Si un volume individuel d'une ressource paraît de nouveau dans une édition postérieure, décrire le cas de figure dans une note selon RDA 2.17.5.

Sources d'information	Enregistrement
Band 1	Band 1-
1. Auflage 1981	
2. Auflage 1983	Note:
Band 2	Volumes individuels parus dans
1. Auflage 1982	des éditions postérieures
Band 3	
Band 4	
Ausgabe 1999	Ausgabe 1999-
Première édition épuisée	
2. Auflage 2000	Note:
Ausgabe 2000	Livraisons individuelles parue dans des éditions postérieues
Nummer 1	Nummer 1 [?]-

Anmerkung:
Nummer 1 liegt in 2. Auflage vor
Einzelne Nummern in höheren Auflagen erschienen
N E

Si des éditions postérieures de différentes livraisons paraissent après la date de la dernière livraison, ne pas ajuster la numérotation, ni la date de fin de parution, mais expliquer le cas de figure dans une note selon RDA 2.17.5, par exemple:

Des éditions postérieures de certaines livraisons parues après 199

Si la publication en série a modifié son titre de façon majeure, et si des éditions postérieures de certaines livraisons paraissent encore sous le titre antérieur, enregistrer le cas de figure sous le titre antérieur et sous le titre postérieur :

Sous le titre antérieur: éditions postérieures parues sous le titre ultérieur

Sous le titre ultérieur: éditions postérieures parues sous le titre antérieur

d) <u>L'indication figure dans plus d'une langue ou d'une écriture</u>

Si la numérotation numérique et/ou alphabétique et/ou l'indication chronologique de la livraison la plus ancienne/la plus récente figure sur la source d'information dans plus d'une langue ou d'une écriture, enregistrer l'indication dans la langue du titre propre. Si aucune indication figure dans la la langue du titre, enregistrer l'indication qui apparaît en premier lieu.

Sources d'information	Enregistrement
Titre propre en langue allemande Nummer 1 / Number 1	Nummer 1-
Titre propre en langue anglaise Februar 1990 Février 1990 February 1990	February 1990-
Titre propre en langue portugaise Issue 2010 Ausgabe 2010	Issue 2010-

e) <u>Indications chronologiques dans un calendrier non chrétien</u>

Si les indications chronologiques figurant sur la ressource ne correspondent pas au calendrier chrétien, ajouter l'indication chronologique en question du calendrier grégorien ou justinien. Indiquer que l'information a été puisée d'une source autre que la ressource elle-même et la mettre entre crochets.

Si l'indication chronologique correspondante du calendrier justinien est ajoutée, expliquer le cas de figure dans une note selon RDA 2.17.5.

Enregistrer, le cas échéant, une numérotation numérique et/ou alphabétique pertinente telle qu'elle figure sur la source d'information.

Sources d'information	Enregistrement
An V	An V [1796/1797]-
5717	5717 [1956/1957]-
1 5678	1 (5678 [1917/1918])-
1 1 19 tishrei 1305	1, 1 (19 tishrei 1305 [10. Juli 1926])-

f) Indications chronologiques dans le calendrier chrétien et dans un autre calendrier

Si les indications chronologiques figurent à la fois dans le calendrier chrétien et dans un autre calendrier, enregistrer les deux indications dans l'ordre indiqué par la séquence, la disposition ou la typographie de la source d'information. Séparer les mentions par une espace, signe égal, espace.

Sources d'information	Enregistrement
1339 1921	1339- = 1921-
Vol. 1 1401 1981	Vol. 1 (1401 = 1981)-

g) Numérotations erronées sur les sources d'information

Si la source d'information contient des numérotations erronées, les enregistrer sous leur forme erronée. Indiquer les numérotations exactes dans une note selon RDA 2.17.5 an.

Source d'information	Enregistrement
Jahrgang 1 Nummer 2	Jahrgang 1, Nummer 2 (1990)-
1990	Note: Année 1, numéro 1 (1990) désignée incorrectement comme année 1, numéro 2
Ausgabe 2021	Ausgabe 2021- Note:

Edition 2012	désignée	incorrectement	édition	2021
Lattion 2012	acsigned	II ICOI I CCICITICITI	Cartion	202

h) <u>Publications en série dont certaines parties paraissent en plus d'une partie/d'un volume</u>

Si certaines livraisons d'une publication paraissent en plus d'une partie/d'un volume, par exemple pour des raisons d'envergure ou de structure, enregistrer la description sur la base de la livraison et non sur la base des parties/volumes individuels. Indiquer les parties individuelles dans une note selon RDA 2.17.5.

Source d'information	Enregistrement
Rapports annuels parus en 3 volumes	
2010	2010-
Band 1 (A-K)	
Band 2 (L-M)	Note
Band 3 (N-Z)	Livraisons parues en trois volumes

i) <u>Livraisons d'essais/d'exemples (« numéros zéro »)</u>

Si avant le début concret de la numérotation, des livraisons d'une publication en série d'essais ou d'exemples (« numéros zéro ») paraissent, prendre ces livraisons comme base de la mention de numérotation.

Sources d'information	Enregistrement
Nummer 0 1980	Nummer 0 (1980)-
Nummer 1 1980	
Nummer 2 1981	

5. Statistiques et rapports statistiques

a) Statistiques

Pour les statistiques, enregistrer la numérotation provenant de la source d'information privilégiée selon RDA 2.2.2.2.

Enregistrement

Page de titre:	
OECD Insurance Statistics	
2012	2012-
	Anmerkung bei Bedarf:
	2012- deckt den Zeitraum 2004/2011- ab

b) Rapports statistiques

Pour les rapports statistiques, prendre comme base les mentions d'année figurant sur le titre de la dernière section comme numérotations chronologiques.

Si plusieurs années différentes sont présentées, enregistrer uniquement l'année la plus ancienne et la plus récente et mettre une barre oblique entre les deux.

Pour la mention de numérotation, ne pas tenir compte d'autres mentions d'état données en supplément ou d'autres numérotations qui figurent sur d'autres sources d'information dans la ressource.

Si nécessaire, les autres numérotations peuvent être enregistrées dans une note selon RDA 2.17.5.5.

Sources d'information	Enregistrement
Statistische Berichte Baden-Württemberg A V 1 – j/12 Gebiet Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung 2012 -Stand 31.12.2012-	2012-
Statistische Berichte Baden-Württemberg Preise M I 2 – m 01/14 Verbraucherpreisindex für Baden- Württemberg Januar 2014	Januar 2014-
Statistische Berichte Statistisches Amt Mecklenburg- Vorpommern Bevölkerungsstand A I unreg. Aktualisierte 4. Landesprognose	4 (2010)-

(Basisjahr 2010)	
Bevölkerungsentwicklung des Landes Mecklenburg-Vorpommern sowie der kreisfreien Städte und Landkreise bis 2030 nach Altersgruppen	
Statistische Berichte	
Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein	
PI1(2) – j/12 H	
	1991/2012-
Bruttoinlandsprodukt 1991 bis 2012, Arbeitnehmerentgelt 1991 bis 2012,	
Erwerbstätige 1991 bis 2012,	Note si nécessaire:
Arbeitsvolumen 2008 bis 2012 in Hamburg	Mentions de date varient
Berechnungsstand August 2012 / Februar 2013	

[Etat: 08/2015]



RDA 2.6.3.3 Erfassen der chronologischen Bezeichnung der ersten Ausgabe oder des ersten Teils einer Folge

Recording chronological designation of first issue or part of sequence

Enregistrement de l'indication chronologique de la première livraison ou de la première partie de la séquence

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung an.

[Stand: 05/2014]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative an.

[Stand: 05/2014]

RDA 2.6.3.3 Erfassen der chronologischen Bezeichnung der ersten Ausgabe oder des ersten Teils einer Folge

Recording chronological designation of first issue or part of sequence

Enregistrement de l'indication chronologique de la première livraison ou de la première partie de la séquence

Ajout facultatif

Règle d'application:

Appliquer l'ajout facultatif.

Alternative	
Règle d'application:	
Appliquer l'alternative.	[Etat: 05/2014]
	[Ltat. 03/2014]



RDA 2.6.4.3 Erfassen der alphanumerischen Bezeichnung der letzten Ausgabe oder des letzten Teils einer Folge

Recording numeric and/or alphabetic designation of last issue or part of sequence

Enregistrement de l'indication numérique et/ou alphabétique de la dernière livraison ou de la dernière partie de la séquence

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative an.

[Stand: 05/2014]

RDA 2.6.4.3 Erfassen der alphanumerischen Bezeichnung der letzten Ausgabe oder des letzten Teils einer Folge

Recording numeric and/or alphabetic designation of last issue or part of sequence

Enregistrement de l'indication numérique et/ou alphabétique de la dernière livraison ou de la dernière partie de la séquence

Alternative

Règle d'application:

Appliquer l'alternative.



RDA 2.6.5.3 Erfassen der chronologischen Bezeichnung der letzten Ausgabe oder des letzten Teils einer Folge

Recording chronological designation of last issue or part of sequence

Enregistrement de l'indication chronologique de la dernière livraison ou de la dernière partie de la séquence

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung an.

[Stand: 05/2014]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative an.

[Stand: 05/2014]

RDA 2.6.5.3 Erfassen der chronologischen Bezeichnung der letzten Ausgabe oder des letzten Teils einer Folge

Recording chronological designation of last issue or part of sequence

Enregistrement de l'indication chronologique de la dernière livraison ou de la dernière partie de la séquence

Ajout facultatif

Règle d'application:

Appliquer l'ajout facultatif.



Alternative

Règle d'application:

Appliquer l'alternative.



RDA 2.6.7.3 Erfassen der alternativen chronologischen Bezeichnung der ersten Ausgabe oder des ersten Teils einer Folge

Recording alternative chronological designation of first issue or part of sequence

Enregistrement de l'autre indication chronologique de la première livraison ou de la première partie de la séquence

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung an.

[Stand: 05/2014]

RDA 2.6.7.3 Erfassen der alternativen chronologischen Bezeichnung der ersten Ausgabe oder des ersten Teils einer Folge

Recording alternative chronological designation of first issue or part of sequence

Enregistrement de l'autre indication chronologique de la première livraison ou de la première partie de la séquence

Ajout facultatif

Règle d'application:

Appliquer l'ajout facultatif.



RDA 2.6.9.3 Erfassen der alternativen chronologischen Bezeichnung der letzten Ausgabe oder des letzten Teils einer Folge

Recording alternative chronological designation of last issue or part of sequence

Enregistrement de l'autre indication chronologique de la dernière livraison ou de la dernière partie de la séquence

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung an.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.6.9.3 Erfassen der alternativen chronologischen Bezeichnung der letzten Ausgabe oder des letzten Teils einer Folge

Recording alternative chronological designation of last issue or part of sequence

Enregistrement de l'autre indication chronologique de la dernière livraison ou de la dernière partie de la séquence

Ajout facultatif

Règle d'application:

Appliquer l'ajout facultatif.

[Stand: 02/2014]



RDA 2.7.1.5.1 Erfassen von Änderungen bei den Entstehungsangaben - mehrteilige Monografien

Recording Changes in Production Statements - Multipart Monographs

Enregistrement des changements dans les mentions de production - Monographies en plusieurs parties

Alternative

Anwendungsregel:

Das Anwenden der Alternativen liegt in Ihrem Ermessen

[Stand: 07/2014]

RDA 2.7.1.5.1 Erfassen von Änderungen bei den Entstehungsangaben - mehrteilige Monografien

Recording Changes in Production Statements - Multipart Monographs

Enregistrement des changements dans les mentions de production - Monographies en plusieurs parties

Alternative

Règle d'application:

L'application des alternatives est laissée à la discrétion du catalogueur



RDA 2.7.1.5.2 Fortlaufende Ressourcen
Serials
Publications en série

Anwendungsregel Latest:

Erfassen Sie Entstehungsangaben in der Form der spätesten Ausgabe.

In der spätesten Ausgabe nicht mehr enthaltene Entstehungsangaben erfassen Sie in einer Anmerkung (s. AWR zu RDA 2.17.6.4.2).

[Stand: 03/2014]

Alternativen

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternativen nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternativen möglich.

[Stand: 03/2014]

RDA 2.7.1.5.2 Fortlaufende Ressourcen Serials

Publications en série

Règle d'application Latest:

Enregistrer les mentions de production dans la forme où elles apparaissent dans la livraison la plus récente.

Enregistrer les mentions de production qui ne figurent plus dans la livraison la plus récente dans une note (v. AWR de RDA 2.17.6.4.2).

[Etat: 03/2014]

Alternatives

Règle d'application:

Ne pas appliquer les alternatives. Dans les une note conformément aux alternatives.	cas exceptionnels, il est p	oossible de faire une
		[Etat: 03/2014]



RDA 2.7.1.5.3 Integrierende Ressourcen Integrating Resources Ressources intégratrices

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternative möglich.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.7.1.5.3 Integrierende Ressourcen Integrating Resources Ressources intégratrices

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note conformément à l'alternative.

[Etat/2014]



RDA 2.7.2.3 Erfassen des Entstehungsortes
Recording place of production
Enregistrement du lieu de production

Optionale Ergänzungen

Anwendungsregel:

Wenden Sie die erste optionale Ergänzung nicht an.

Das Anwenden der zweiten optionalen Ergänzung liegt in Ihrem Ermessen.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.7.2.3 Erfassen des Entstehungsortes
Recording place of production
Enregistrement du lieu de production

Ajouts facultatifs

Règle d'application:

Ne pas appliquer le premier ajout facultatif.

L'application du deuxième ajout facultatif est laissée à la discrétion du catalogueur.



RDA 2.7.4.3 Erfassen von Erzeugernamen
Recording producer's names
Enregistrement des noms des producteurs

Optionale Weglassung

Anwendungsregel:

Das Anwenden der optionalen Weglassung liegt in Ihrem Ermessen.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.7.4.3 Erfassen von Erzeugernamen
Recording producer's names
Enregistrement des noms des producteurs

Omission facultative

Règle d'application:

L'application de l'omission facultative est laissée à la discrétion du catalogueur.



RDA 2.7.4.4 Funktionsangabe
Statement of function
Mention de fonction

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung nicht an.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.7.4.4 Funktionsangabe
Statement of function
Mention de fonction

Ajout facultatif

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'ajout facultatif.



RDA 2.7.6.3 Erfassen des Entstehungsdatums
Recording date of production
Enregistrement de la date de production

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung an.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.7.6.3 Erfassen des Entstehungsdatums
Recording date of production
Enregistrement de la date de production

Ajout facultatif

Règle d'application:

Appliquer l'ajout facultatif.



RDA 2.7.6.4 Chronogramme
Chronogrammes

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung nicht an.

[Stand: 02/2014]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative an.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.7.6.4 Chronogramme
Chronogrammes

Ajout facultatif

Règle d'applicationl:

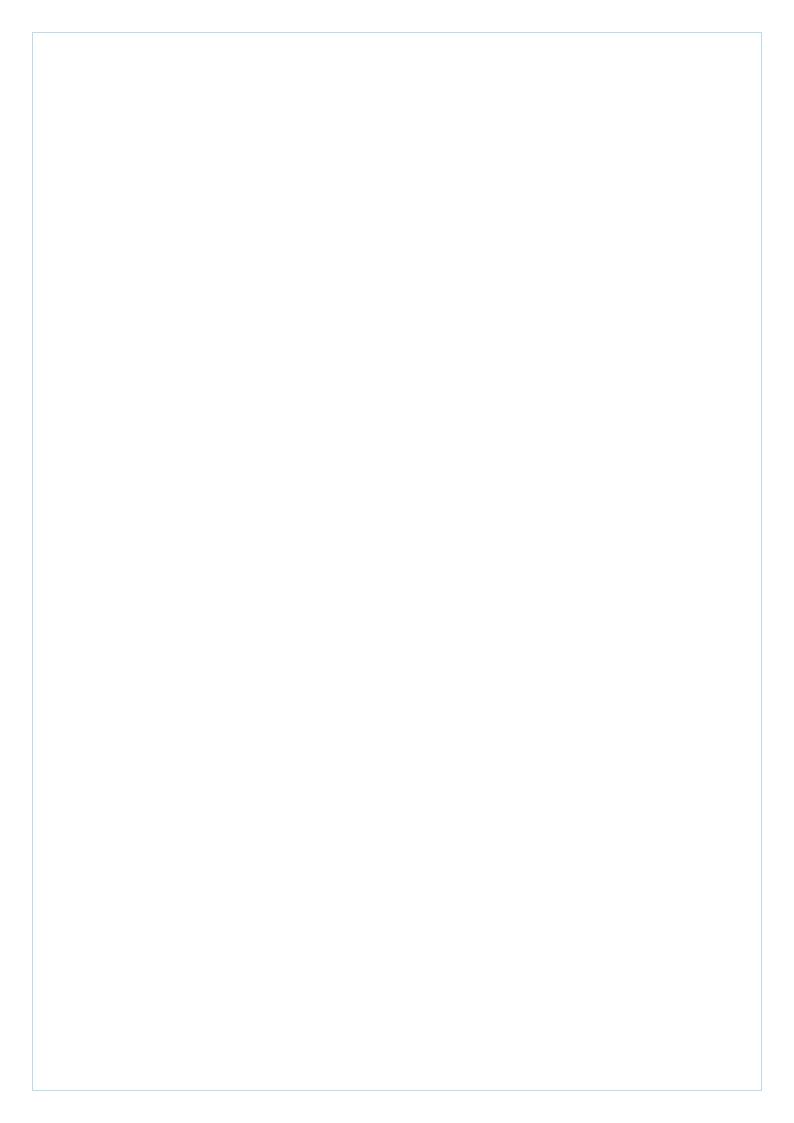
Ne pas appliquer l'ajout facultatif

[Etat: 02/2014]

Alternative

Règle d'applicationl:

Appliquer l'alternative.





RDA 2.7.6.7 Archivalische Ressourcen und Sammlungen Archival resources and collections

Ressources archivistiques et collections

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung an.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.7.6.7 Archivalische Ressourcen und Sammlungen Archival resources and collections
Ressources archivistiques et collections

Ajout facultatif

Règle d'applicationl:

Appliquer l'ajout facultatif.



RDA 2.8.1.5.1 Erfassen von Änderungen in Veröffentlichungsangaben - mehrteilige Monografien

Recording changes in publication statements - multipart monographs

Enregistrement des changements dans les mentions de publication - Monographies en plusieurs parties

Alternativen

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternativen nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternativen möglich.

[Stand: 03/2014]

RDA 2.8.1.5.1 Erfassen von Änderungen in Veröffentlichungsangaben - mehrteilige Monografien

Recording changes in publication statements - multipart monographs

Enregistrement des changements dans les mentions de publication - Monographies en plusieurs parties

Alternatives

Règle d'application:

Ne pas appliquer les alternatives. Dans des cas exceptionnels, Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note conformément aux alternatives.



RDA 2.8.1.5.2 Fortlaufende Ressourcen Serials Publications en série

Anwendungsregel Latest:

Erfassen Sie Veröffentlichungsangaben in der Form der spätesten Ausgabe.

Erfassen Sie im Allgemeinen in der spätesten Ausgabe nicht mehr enthaltene Veröffentlichungsangaben in einer Anmerkung; erfassen Sie jedoch stets die frühesten Veröffentlichungsangaben in einer Anmerkung (s. AWR zu RDA 2.17.7.5.2).

[Stand: 05/2014]

Erläuterung Latest:

Hinweis: Die Angabe "späteste Ausgabe" in der vorangegangen AWR entspricht der Angabe "Aktuelle Veröffentlichungsangabe" in den nachfolgenden Beispielen.

1. Erfassung der zeitlichen Gültigkeit für die <u>früheste Veröffentlichungsangabe:</u> geben Sie hier Erscheinungsdaten (RDA 2.8.6) an.

	Erscheinungsort	Verlagsname	Zeitliche Gültigkeit
Aktuelle Veröffentlichungsangabe	Essen	Kreissparkasse	
Früheste Veröffentlichungsangabe	Oberhausen	Kreissparkasse	1966-1999

2. Erfassung der zeitlichen Güligkeit bei <u>früheren Veröffentlichungsangaben:</u> geben Sie Erscheinungsdaten an (soweit bekannt); ansonsten genügen die pauschalen Angaben "früher" oder "teils".

	Erscheinungsort	Verlagsname	Zeitliche Gültigkeit
Aktuelle Veröffentlichungsangabe	Heidelberg	Springer Medizin	
Früheste Veröffentlichungsangabe	Darmstadt	Steinkopff	1995-2007
Frühere Veröffentlichungsangabe	Heidelberg	Steinkopff	2008-2009

	Erscheinungsort	Verlagsname	Zeitliche Gültigkeit
Aktuelle Veröffentlichungsangabe	Aachen	Thouet	
Früheste Veröffentlichungsangabe	Aachen		1906-1964
Frühere Veröffentlichungsangabe	Düsseldorf	Schwann	1964-1972

Frühere Veröffentlichungsangabe	Köln	DuMont Schauberg	-2006
	Erscheinungsort	Verlagsname	Zeitliche Gültigkeit
Aktuelle Veröffentlichungsangabe	Essen	Kreissparkasse	
Frühere Veröffentlichungsangabe	Oberhausen	Kreissparkasse	früher

	Erscheinungsort	Verlagsname	Zeitliche Gültigkeit
Aktuelle Veröffentlichungsangabe	Konstanz	UVK Medien	
Früheste Veröffentlichungsangabe	Berlin	Spiess	2001-2002
Frühere Veröffentlichungsangabe	München	Patzer Verlag	früher
Frühere Veröffentlichungsangabe	Berlin	Patzer Verlag	teils

3. Ständiger Wechseln der Veröffentlichungsangaben bei den einzelnen Ausgaben

Wechseln bei den einzelnen Ausgaben Erscheinungsort und/oder der Verlagsname ständig, weisen Sie auf diesen Sachverhalt mit "Verlagsname wechselt" oder "Wechselnde Erscheinungsorte und Verlagsnamen" hin.

	Erscheinungsort	Verlagsname
Aktuelle Veröffentlichungsangabe	Oxford	Verlagsname wechselt
Aktuelle Veröffentlichungsangabe	Wechselnde Erscheinungsorte und Verlagsnamen	

4. Monografische Reihen: Eine sinnvolle chronologische Abfolge der Veröffentlichungsangaben ist nicht möglich

Bedingt durch eine springende Erscheinungsweise bei monografischen Reihen ist eine sinnvolle chronologische Abfolge gültiger Erscheinungsorte und Verlagsnamen bzw. eine sinnvolle chronologische Abfolge früherer Erscheinungsorte/Verlagsnamen nur bedingt möglich.

Ggf. wechseln die Angaben pro Band. In diesem Fall können Sie die aktuelle Angabe oder die am häufigsten vorkommende Veröffentlichungsangabe erfassen. Die weiteren Angaben können Sie mit dem pauschalen Hinweis "teils" ergänzen.

	Erscheinungsort	Verlagsname	Pauschaler Hinweis
Aktuelle Veröffentlichungsangabe	Sandefjord	Skagerrak Forlag	
Früheste Veröffentlichungsangabe	Hamburg	Edition Maritim	teils
Frühere Veröffentlichungsangabe	Bielefeld	Delius Klasing	teils
Frühere Veröffentlichungsangabe	Cham	Müller Verlag	teils

[Stand: 08/2015]

Alternativen

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternativen nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternativen möglich.

[Stand: 05/2014]

RDA 2.8.1.5.2 Fortlaufende Ressourcen Serials Publications en série

Règle d'application Latest:

Enregistrer les mentions de publication dans la forme sous laquelle elles apparaissent dans la livraison la plus récente.

En général, enregistrer les mentions de publication qui ne figurent plus dans la livraison la plus récente dans une note ; toutefois, toujours enregistrer les mentions les plus anciennes de publication dans une note (v. AWR de RDA 2.17.7.5.2).

[Etat: 05/2014]

Explication Latest:

Note: La mention « la livraison la plus récente » visée dans l'AWR précédente équivaut à l'expression « mention de publication actuelle » dans les exemples suivants.

5. Enregistrement de la durée de validité de la <u>mention de publication la plus ancienne</u>: donner ici les dates de parution (RDA 2.8.6).

	Lieu de publication	Nom de l'éditeur	Durée de validité
Mention de publication actuelle	Essen	Kreissparkasse	
Mention de publication la plus ancienne	Oberhausen	Kreissparkasse	1966-1999

6. Enregistrement de la durée de la validité des <u>mentions de publications antérieures:</u> donner les dates de publication (si connues); sinon, des notes sommaires telles que « antérieurement » ou « partiellement » suffisent.

	Lieu de publication	Nom de l'éditeur	Durée de validité
Mention de publication actuelle	Heidelberg	Springer Medizin	
Mention de publication la plus ancienne	Darmstadt	Steinkopff	1995-2007
Mention de publication	Heidelberg	Steinkopff	2008-2009

antérieure		

	Lieu de publication	Nom de l'éditeur	Durée de validité
Mention de publication actuelle	Aachen	Thouet	
Mention de publication la plus ancienne	Aachen		1906-1964
Mention de publication antérieure	Düsseldorf	Schwann	1964-1972
Mention de publication antérieure	Köln	DuMont Schauberg	-2006
	Lieu de publication	Nom de l'éditeur	Durée de validité
Mention de publication actuelle	Essen	Kreissparkasse	
Mention de publication antérieure	Oberhausen	Kreissparkasse	früher

	Lieu de publication	Nom de l'éditeur	Durée de validité
Mention de publication actuelle	Konstanz	UVK Medien	
Mention de publication la plus ancienne	Berlin	Spiess	2001-2002
Mention de publication antérieure	München	Patzer Verlag	früher
Mention de publication antérieure	Berlin	Patzer Verlag	teils

7. Changement constant des mentions de publication dans les différentes livraisons

Si le lieu de publication et/ou nom de l'éditeur change constamment, indiquer ce fait par la note « Le nom de l'éditeur varie » ou « Le lieu de publication et le nom de l'éditeur varient ».

	Lieu de publication	Nom de l'éditeur
Mention de publication actuelle	Oxford	Verlagsname wechselt
Mention de publication actuelle	Wechselnde Erscheinungsorte und Verlagsnamen	

8. Collections monographiques: Il est impossible d'établir une séquence chronologique logique des mentions de publication

Dû au mode de parution variable de collection monographiques, il n'est que partiellement possible d'établir une séquence chronologique logique des lieux de publication et des noms de l'éditeur valables ou une séquence chronologique logique des lieux de publication et des noms de l'éditeur antérieurs.

Parfois, les mentions changent dans chaque volume. Dans ce cas, il est possible d'enregistrer soit la mention actuelle ou la mention de publication qui paraît le plus souvent. Les autres mentions peuvent être complétées par la note sommaire « partiellement ».

	Lieu de publication	Nom de l'éditeur	Pauschaler Hinweis
Mention de publication actuelle	Sandefjord	Skagerrak Forlag	
Mention de publication la plus ancienne	Hamburg	Edition Maritim	teils
Mention de publication antérieure	Bielefeld	Delius Klasing	teils
Mention de publication antérieure	Cham	Müller Verlag	teils

[Etat: 08/2015]

Alternatives

Règle d'application:

Ne pas appliquer les alternatives. Dans des cas exceptionnels, Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note conformément aux alternatives.



RDA 2.8.1.5.3 Integrierende Ressourcen Integrating resources Ressources intégratrices

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternative möglich.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.8.1.5.3 Integrierende Ressourcen Integrating resources Ressources intégratrices

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note en application de l'alternative.



RDA 2.8.2 Erscheinungsort
Place of publication
Lieu de publication

Erläuterung:

Sind in der Ressource mehrere Erscheinungsorte aufgeführt, so erfassen Sie nach Möglichkeit nicht nur den ersten, sondern auch die weiteren Erscheinungsorte.

[Stand: 02/2015]

RDA 2.8.2 Erscheinungsort
Place of publication
Lieu de publication

Explication:

Si plus d'un lieu de publication figure dans la ressource, ne pas enregistrer uniquement le premier, mais aussi les autres lieux de publication si possible.



RDA 2.8.2.1 Geltungsbereich
Scope
Champ d'application

Erläuterung:

Ist bei einer Hochschulschrift weder ein kommerzieller Verlag noch eine verlegende Körperschaft genannt, so wird der Hochschulort als Erscheinungsort angegeben.

[Stand: 02/2015]

RDA 2.8.2.1 Geltungsbereich
Scope
Champ d'application

Explication:

Si dans une publication universitaire, on ne mentionne ni un éditeur commercial, ni une collectivité responsable de l'édition, donner le lieu de l'université comme lieu de parution.



RDA 2.8.2.3 Erfassen des Erscheinungsortes
Recording place of publication
Enregistrement du lieu de publication

Optionale Ergänzungen

Anwendungsregel:

Wenden Sie die erste optionale Ergänzung nicht an.

Das Anwenden der zweiten optionalen Ergänzung liegt in Ihrem Ermessen.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.8.2.3 Erfassen des Erscheinungsortes
Recording place of publication
Enregistrement du lieu de publication

Ajout facultatif

Règle d'application:

Ne pas appliquer le premier ajout facultatif.

L'application du deuxième ajout facultatif est laissée à la discrétion du catalogueur.



RDA 2.8.2.6 Erscheinungsort in der Ressource nicht ermittelbar
Place of publication not identified in the resource
Lieu de publication non identifié dans la ressource

Erläuterung:

Ist der Erscheinungsort nicht angegeben und auch nicht ermittelbar, so können Sie in der Regel wenigstens ein wahrscheinliches Land erfassen. Nur in seltenen Fällen müssen Sie deshalb "[Erscheinungsort nicht ermittelbar]" erfassen.

Ist letzteres der Fall, so erfassen Sie zusätzlich einen Vertriebsort (s. RDA 2.9.2), sofern dieser in den Quellen angegeben ist oder ermittelt werden kann. Wenn Sie auch keinen Vertriebsort benennen können, so erfassen Sie stattdessen einen Herstellungsort (s. RDA 2.10.2) (sofern angegeben bzw. ermittelbar). Erfassen Sie die Elemente Vertriebsort und Herstellungsort im Rahmen der Vertriebs- bzw. Herstellungsangabe. Verwenden Sie sie nicht als ermittelten Erscheinungsort.

[Stand: 04/2015]

RDA 2.8.2.6 Erscheinungsort in der Ressource nicht ermittelbar
Place of publication not identified in the resource
Lieu de publication non identifié dans la ressource

Explication:

Si le lieu de publication n'est pas mentionné et ne peut être identifié, il est possible en règle générale de fournir un pays probable. Donc, ce n'est que rarement qu'il faut enregistrer la note « [Lieu de publication non identifié] ».

Dans ce dernier cas, enregistrer de plus un lieu de diffusion ou de distribution (v. RDA 2.9.2), s'il est mentionné dans les sources ou peut être identifié. Si aucun lieu de diffusion ou de distribution ne peut être fourni, enregistrer plutôt un lieu de fabrication (v. RDA 2.10.2) (s'il est mentionné ou identifié). Enregistrer les éléments « lieu de distribution ou de diffusion » et « lieu de fabrication » dans le contexte de la mention de distribution ou de diffusion, ou de fabrication. Ne pas les utiliser comme lieu de publication identifié.

[Etat: 04/2015]



RDA 2.8.4.1 Geltungsbereich
Scope
Champ d'application

Erläuterung zu Hochschulschriften:

Ist bei einer Hochschulschrift weder ein kommerzieller Verlag noch eine verlegende Körperschaft genannt, so wird der Name der Hochschule (gemäß der Informationsquelle) als Verlagsname angegeben.

Erläuterung zu Ressourcen aus dem Nichtbuchbereich:

Bei Ressourcen aus dem Nichtbuchbereich ist es nicht immer eindeutig, ob eine Angabe einen Verlag oder einen Vertrieb benennt. Im Zweifelsfall wird angenommen, dass es sich um einen Verlag handelt.

Bei einigen Ressourcen, insbesondere bei Filmressourcen und Tonträgern, finden sich mehrere Jahresangaben, oft in Verbindung mit der Nennung verschiedener Firmennamen. Wenn die Bedeutung der verschiedenen Jahresangaben (Erscheinungsjahre, Produktionsjahre, Copyrightjahre, Phonogramm-Jahr) und die Rolle der Firmen aus der Ressource selbst nicht klar hervorgehen, wird angenommen, dass es sich bei dem neusten Jahr um das Erscheinungsjahr der Ressource handelt und bei der ggf. damit in Verbindung genannten Firma um den Verlag.

[Stand: 02/2015]

RDA 2.8.4.1 Geltungsbereich
Scope
Champ d'application

Explication relative aux publications universitaires:

Si ni un éditeur commercial ni une collectivité responsable de l'édition ne figure dans une publication universitaire, enregistrer le nom de l'université (selon la source d'information) comme nom de l'éditeur.

Explication relative aux ressources non livresques:

Pour les ressources non livresques, il n'est pas toujours clair si une mention indique un éditeur ou un distributeur. En cas de doute, on présume qu'il s'agit d'un éditeur.

Pour certaines ressource en particulier, les ressources de film et les supports matériels audio, on trouve plusieurs mentions d'année, souvent accompagnées de différents noms de société. Si le sens des

différentes données d'année n'est pas clair (années de publication, années de production, années de copyright, années de phonogramme) et si le rôle de la société ne ressort pas clairement de la ressource elle-même, on présume que l'année la plus récente est l'année de publication de la ressource et que, le cas échéant, la société mentionnée dans ce contexte est l'éditeur. [Etat: 02/2015]



RDA 2.8.4.3 Erfassen von Verlagsnamen
Recording publisher's names
Enregistrement des noms des éditeurs

Optionale Weglassung

Anwendungsregel:

Das Anwenden der optionalen Weglassung liegt in Ihrem Ermessen.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.8.4.3 Erfassen von Verlagsnamen

Recording publisher's names

Enregistrement des noms des éditeurs

Omission facultative

Règle d'application:

L'application de l'omission facultative est laissée à la discrétion du catalogueur.



RDA 2.8.4.4 Funktionsangabe
Statement of function
Mention de fonction

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung nicht an.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.8.4.4 Funktionsangabe
Statement of function
Mention de fonction

Ajout facultatif

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'ajout facultatif.



RDA 2.8.4.7 Kein Verlag angegeben
No publisher identified
Éditeur non identifié

Erläuterung:

Ist der Verlag nicht angegeben und auch nicht ermittelbar, so erfassen Sie "[Verlag nicht ermittelbar]".

Erfassen Sie in diesen Fällen zusätzlich einen Vertriebsnamen (s. RDA 2.9.4), sofern dieser in den Quellen angegeben ist oder ermittelt werden kann. Können Sie auch keinen Vertriebsnamen ermitteln, erfassen Sie stattdessen einen Herstellernamen (s. RDA 2.10.4) sofern angegeben bzw. ermittelbar. Die Elemente Vertriebsname und Herstellername erfassen Sie im Rahmen der Vertriebs- bzw. Herstellungsangabe. Sie werden nicht als ermittelter Verlagsname verwendet.

[Stand: 04/2015]

RDA 2.8.4.7 Kein Verlag angegeben
No publisher identified
Éditeur non identifié

Explication:

Si l'éditeur n'est pas mentionné et ne peut être identifié, enregistrer « [éditeur non identifié] ».

Dans ces cas, enregistrer de plus le nom du diffuseur ou du distributeur (v. RDA 2.9.4) s'il est mentionné dans les sources ou peut être identifié. Si le nom du diffuseur ou du distributeur ne peut pas non plus être identifié, enregistrer le nom du fabricant (v. RDA 2.10.4) s'il est mentionné ou peut être identifié. Enregistrer les éléments « nom du diffuseur ou distributeur » et « nom du fabricant dans le contexte de la mention de diffusion ou distribution et de la fabrication. Ne pas les utiliser comme « nom d'éditeur identifié ».

[Etat: 04/2015]



RDA 2.8.6.1 Erscheinungsdatum - Geltungsbereich

Date of publication - scope

Date de publication - Champ d'application

Erläuterung:

Das Erscheinungsdatum ist in der Regel ein nicht gekennzeichnetes Datum, wobei zumeist nur das Jahr angegeben wird (manchmal aber auch zusätzlich der Monat oder sogar ein Tagesdatum).

Es erscheint häufig entweder in der Nähe des Erscheinungsorts bzw. der Erscheinungsorte und/oder des Verlagsnamens.

Beispiel:

2000

Harrassowitz Verlag Wiesbaden K G Saur München 2003 ANTON HIERSEMANN VERLAG STUTTGART 2005

Oft findet sich das Erscheinungsdatum auch in der Nähe der Ausgabebezeichnung oder einer anderen Information, die sich auf die Ausgabe bezieht.

Beispiel:

Dritte, verbesserte und erweiterte Auflage 2007 This paperback edition 2012

In manchen Fällen ist das Erscheinungsdatum explizit als solches gekennzeichnet, z. B. unter Verwendung des Wortes "published".

Beispiel:

This edition published in 2004 by Pocket Books

[Stand: 08/2014]

RDA 2.8.6.1 Erscheinungsdatum - Geltungsbereich

Date of publication - scope

Date de publication - Champ d'application

Explication:

En général, la date de publication est une date non spécifiée, la plupart du temps seule l'année est mentionnée (mais parfois aussi le mois et même le jour).

Elle apparait fréquemment près du lieu ou des lieux de publication et/ou du nom de l'éditeur.

Exemple:

2000

Harrassowitz Verlag Wiesbaden K G Saur München 2003 ANTON HIERSEMANN VERLAG STUTTGART 2005

Fréquemment, on trouve la date de publication près de l'indication de l'édition ou d'une autre information relative à l'édition.

Exemple:

Dritte, verbesserte und erweiterte Auflage 2007 This paperback edition 2012

Dans certains cas, la date de publication est marquée explicitement comme telle, par exemple en utilisant le mot « published ».

Exemple:

This edition published in 2004 by Pocket Books



RDA 2.8.6.4 Chronogramme
Chronogrammes

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung nicht an.

[Stand: 02/2014]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative an.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.8.6.4 Chronogramme
Chronogrammes

Ajout facultatif

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'ajout facultatif.

[Etat: 02/2014]

Alternative

Règle d'application:

Appliquer l'alternative.



RDA 2.8.6.5 Erscheinungsdatum – mehrteilige Monografien, fortlaufende Ressourcen und integrierende Ressourcen

Date of publication – multipart monographs, serials, and integrating resources

Date de publication - Monographies en plusieurs parties, publications en série et ressources intégratrices

Anwendungsregel:

Anmerkung: Die Anwendungsregel bezieht sich auf den letzten Satz von RDA 2.8.6.5: "Wenn das Datum oder die Daten nicht ungefähr angegeben werden kann bzw. können, erfassen Sie kein Erscheinungsdatum".

Ist in der Ressource kein explizites Erscheinungsdatum angegeben (vgl. ERL zu RDA 2.8.6.1), geben Sie ein mutmaßliches Erscheinungsjahr bzw. einen mutmaßlichen Erscheinungszeitraum an. Dafür werden in erster Linie andere Jahre verwendet, die in der Ressource angegeben oder ermittelbar sind. Prüfen Sie die in der AWR aufgezählten Fälle in der vorgegebenen Reihenfolge. Verwenden Sie nicht die Angabe: "[Wenn das Datum oder die Daten nicht ungefähr angegeben werden kann bzw. können, erfassen Sie kein Erscheinungsdatum]".

Für Fälle, in denen zwar ein Erscheinungsdatum angegeben ist, die Ressource jedoch schon im Vorjahr vorliegt, vgl. AWR zu RDA 2.8.6.3.

1. Copyright-Jahr angegeben

Ist ein Copyright-Jahr angegeben und es ist anzunehmen, dass sich dieses auf die vorliegende Ausgabe bezieht, geben Sie es als ermitteltes Erscheinungsjahr in eckigen Klammern an. Dies gilt auch dann, wenn zusätzlich zum Copyright-Jahr ein späteres Herstellungsjahr angegeben ist. Sind mehrere Copyright-Daten angegeben, verwenden Sie das jüngste als ermitteltes Erscheinungsjahr.

Anmerkung: Ein Copyright-Jahr bezieht sich nicht auf die vorliegende Ausgabe, wenn es zu einem anderen Verlag gehört als dem, der die vorliegende Ausgabe publiziert hat (z. B. wenn eine Übersetzung vorliegt und der Verlag der Originalausgabe mit angegeben ist oder wenn es sich um eine Lizenzausgabe handelt). Ist ein Copyright-Jahr angegeben, das sich nicht auf die vorliegende Ausgabe bezieht, so kann dieses unter Umständen trotzdem als Indiz gemäß Punkt 4 verwendet werden.

Beispiele:

Informationsquelle	Erfassung
© 2010	Erscheinungsdatum: [2010]
kein weiteres Jahr angegeben	
© 1967, 1981	Erscheinungsdatum: [1981]
kein weiteres Jahr angegeben	

2. Vertriebsjahr angegeben

Liegt kein explizites Erscheinungsjahr und auch kein auf die Ausgabe bezogenes Copyright-Jahr vor, jedoch ein Vertriebsjahr, so geben Sie dieses als ermitteltes Erscheinungsjahr in eckigen Klammern an, sofern anzunehmen ist, dass es mit dem Erscheinungsjahr übereinstimmt. Dies gilt auch dann, wenn zusätzlich zum Vertriebsjahr ein späteres Herstellungsjahr angegeben ist.

Beispiele:

Informationsquelle	Erfassung
Distributed 2008	Erscheinungsdatum: [2008]
kein weiteres Jahr angegeben	

3. Herstellungsjahr oder "dépot légal" angegeben

Liegt kein explizites Erscheinungsjahr, kein auf die Ausgabe bezogenes Copyright-Jahr und auch kein Vertriebsjahr vor, jedoch ein Herstellungs- oder Druckjahr (auch als Angabe in einer Ziffernleiste), so geben Sie dieses als ermitteltes Erscheinungsjahr in eckigen Klammern an. Das Jahr des "dépot légal" behandeln Sie wie das Herstellungsjahr des ersten Drucks.

Beispiele:

Informationsquelle	Erfassung
Printed in Germany 2004 kein weiteres Jahr angegeben	Erscheinungsdatum: [2004]
Est sorti de presse en février 2007 kein weiteres Jahr angegeben	Erscheinungsdatum: [2007]
Dépot légal: 3e trimestre 2004 kein weiteres Jahr angegeben	Erscheinungsdatum: [2004]

4. Weitere Möglichkeiten zur Ermittlung des Erscheinungsjahrs

Lässt sich das Erscheinungsjahr nicht über die unter 1. bis 3. dargestellten Methoden ermitteln, ziehen Sie weitere Indizien heran, um zumindest zu einem wahrscheinlichen Erscheinungsjahr oder -zeitraum zu gelangen. Innerhalb der Ressource selbst kann dies beispielsweise die Datierung des Vorworts, das Jahr eines späteren Drucks oder ein Copyright-Jahr, das sich nicht auf die vorliegende Ausgabe bezieht, sein. Auch Quellen außerhalb der Ressource können Sie zur Ermittlung des Erscheinungsjahres heranziehen, z. B. ein Veröffentlichungstermin von der Website des Verlags.

Notfalls schätzen Sie einen Erscheinungszeitraum. Geben Sie gemäß RDA 1.9.2.3 und 1.9.2.4 in diesen Fällen ein Fragezeichen zur Kennzeichnung an.

Beispiele:

Informationsquelle	Erfassung
Im Mai 2011 Datierung des Vorworts	Erscheinungsdatum: [2011]
Art und Aufmachung lassen auf die 1970er Jahre schließen	Erscheinungsdatum: [zwischen 1970 und 1980?]

5. Chronologische Bezeichnungen als ermittelte Erscheinungsjahre

Lässt sich das Erscheinungsjahr nicht über die unter 1. bis 4. dargestellten Methoden ermitteln oder schätzen, ziehen Sie die chronologische Bezeichnungen wie z. B. Berichtsjahre (vgl. ERL zu RDA 2.6) als ermittelte Erscheinungsjahre heran. Geben Sie diese in eckigen Klammern an.

Bei gebrochenen Erscheinungsjahren geben Sie das früheste Jahr als Erscheinungsjahr an. Handelt es sich jedoch um eine Bibliographie, Statistik oder um ähnliche Veröffentlichungen mit einer mehrjährigen Berichtszeit, ziehen Sie als das voraussichtlich realistischere Erscheinungsjahr das spätere Jahr für die Angabe heran.

Beispiele:

Informationsquelle	Erfassung
Bundesrechungsabschluss für das Jahr 2012 Berichtsjahr aus dem Titel, kein weiteres Jahr angegeben	Erscheinungsdatum: [2012]
Classic wristwatches 2014 - 2015 Berichtsjahr aus dem Titel, kein weiteres Jahr angegeben	Erscheinungsdatum: [2014]
Zweijahresbericht 2007/08 Berichtsjahr aus dem Titel, kein weiteres Jahr angegeben	Erscheinungsdatum: [2008]

[Stand: 05/2014]

RDA 2.8.6.5

Erscheinungsdatum – mehrteilige Monografien, fortlaufende Ressourcen und integrierende Ressourcen

Date of publication – multipart monographs, serials, and integrating resources

Date de publication - Monographies en plusieurs parties, publications en série et ressources intégratrices

Règle d'application

Note: Cette règle d'application s'applique à la dernière phrase de RDA 2.8.6.5: « S'il n'est possible d'établir la ou les dates approximatives, ne pas enregistrer de date de publication ».

Si la date de publication n'est pas explicitement mentionnée dans la ressource (v. ERL de RDA 2.8.6.1), fournir une date présumée ou une fourchette d'années. A cette fin, utiliser en premier lieu les autres années qui sont mentionnées dans la ressource ou peuvent être identifiées. Vérifier les cas énumérés dans AWR dans l'ordre défini. Ne pas utiliser la note : « [S'il n'est possible d'établir la ou les dates approximatives, ne pas enregistrer de date de publication] ».

Pour les cas où une date de publication est mentionnée, mais la ressource a déjà paru une année auparavant, cf. AWR de RDA 2.8.6.3.

1. Mention de l'année de copyright

Si une année de copyright est mentionnée et se réfère vraisemblablement à la livraison en question, l'enregistrer en tant qu'année de publication fournie entre crochets. Cela s'applique également si une année de fabrication postérieure est aussi mentionnée. Si plus d'une date de copyright est mentionnée, utiliser la plus récente comme année de publication fournie.

Note: Une année de copyright ne se réfère pas à la publication en question s'il appartient à un autre éditeur que celui qui a publié la livraison en question (par exemple, lorsqu'il s'agit d'une traduction et l'éditeur de l'édition originale est aussi mentionné ou il s'agit d'une édition sous licence). Si l'année de copyright mentionnée ne se réfère pas à l'édition en question, elle peut éventuellement servir d'indice selon le point 4.

Exemples

Source d'information	Enregistrement
© 2010	Date de publication: [2010]
Aucune autre année mentionnée	
© 1967, 1981	Date de publication: [1981]
Aucune autre année mentionnée	

2. Mention de l'année de diffusion ou de distribution

Si ni une année explicite de publication ni une année de copyright se référant à la livraison en question n'est mentionnée, mais une année de diffusion ou de

distribution, donner cette année comme année de diffusion ou de distribution fournie entre crochets s'il est probable qu'elle correspond à l'année de publication. Cela s'applique également au cas où, en plus de l'année de diffusion ou de distribution, une année de fabrication ultérieure est mentionnée.

Exemple

Source d'information	Enregistrement
Distributed 2008	Date de publication: [2008]
Aucune autre année mentionnée	

3. Mention de l'année de fabrication ou du dépot légal

Si ni une année de publication explicite, ni une année de copyright se référant à la livraison en question, ni une année de diffusion ou de distribution n'est mentionnée, mais une année de fabrication (aussi comme mention dans une barre de chiffres), l'enregistrer comme date de publication fournie entre crochets. Traiter l'année du dépôt légal comme l'année de fabrication de la première impression.

Exemple:

Source d'information	Enregistrement
Printed in Germany 2004 Aucune autre année mentionnée	Date de publication: [2004]
Est sorti de presse en février 2007 Aucune autre année mentionnée	Date de publication: [2007]
Dépot légal: 3e trimestre 2004 Aucune autre année mentionnée	Date de publication: [2004]

4. Autres méthodes pour identifier l'année de publication

Si l'année de publication ne peut être identifiée à l'aide des méthodes décrites sous 1. à 3., utiliser d'autre indices pour identifier au moins une année probable de publication ou une fourchette d'années. Par exemple, à l'intérieur de la ressource elle-même, la date de la préface, l'année d'une impression ultérieure ou une année de copyright qui ne se réfère pas à la livraison en question peuvent constituer de tels indices. Des sources extérieures à la ressource peuvent aussi être utilisées pour identifier l'année de publication, par exemple une date de publication figurant sur le site Web de l'éditeur.

Si nécessaire, enregistrer un écart probable d'années. Dans ce cas, selon RDA 1.9.2.3 et 1.9.2.4. la faire suivre d'un point d'interrogation pour marquer ce cas de figure.

Exer	n	рι	es
		_	

Source d'information	Enregistrement
Im Mai 2011 Date de la préface	Date de publication: [2011]
Type et typographie permettent de conclure aux années 70	Date de publication: [entre 1970 et 1980?]

5. <u>Indications chronologiques comme années de publications fournies</u>

Si l'année de publication ne peut être établie ou estimée à l'aide des méthodes décrites sous 1. à 4., prendre les indication chronologiques comme par exemple les années sous revue (v. ERL de RDA 2.6) comme années de publication fournies. Les mettre entre crochets.

Pour les années de publication interrompues, donner l'année la plus ancienne comme année de publication. Toutefois, s'il s'agit d'une bibliographie, de statistiques ou de publications similaires avec une période de revue de plusieurs années, enregistrer l'année postérieure comme l'année de publication vraisemblablement la plus réaliste.

Beispiele:

Source d'information	Enregistrement
Bundesrechungsabschluss für das Jahr 2012 Année sous revue tirée du titre, aucune autre année mentionnée	Date de publication: [2012]
Classic wristwatches 2014 - 2015 Année sous revue tirée du titre, aucune autre année mentionnée	Date de publication: [2014]
Zweijahresbericht 2007/08 Année sous revue tirée du titre, aucune autre année mentionnée	Date de publication: [2008]

[Stand: 05/2014]



RDA 2.8.6.6 Erscheinungsdatum in einer einteiligen Ressource nicht ermittelbar

Date of publication not identified in a single-part resource

Date de publication non identifiée dans une ressource en une seule partie

Anwendungsregel:

Verwenden Sie die Angabe "[Erscheinungsdatum nicht ermittelbar]" nicht. Ist in der Ressource kein explizites Erscheinungsdatum angegeben (vgl. ERL zu RDA 2.8.6.1), geben Sie ein mutmaßliches Erscheinungsjahr bzw. einen mutmaßlichen Erscheinungszeitraum an. Dafür werden in erster Linie andere Jahre verwendet, die in der Ressource angegeben oder ermittelbar sind. Prüfen Sie die in der AWR aufgezählten Fälle in der vorgegebenen Reihenfolge.

Für Fälle, in denen zwar ein Erscheinungsdatum angegeben ist, die Ressource jedoch schon im Vorjahr vorliegt, vgl. AWR zu RDA 2.8.6.3.

1. Copyright-Jahr angegeben

Ist ein Copyright-Jahr angegeben und es ist anzunehmen, dass sich dieses auf die vorliegende Ausgabe bezieht, geben Sie es als ermitteltes Erscheinungsjahr in eckigen Klammern an. Dies gilt auch dann, wenn zusätzlich zum Copyright-Jahr ein späteres Herstellungsjahr angegeben ist oder wenn die Ressource schon im Vorjahr des im Copyright-Vermerk angegeben Jahres vorliegt (analog zum in der AWR zu RDA 2.8.6.3 beschriebenen Fall). Sind mehrere Copyright-Daten angegeben, verwenden Sie das jüngste als ermitteltes Erscheinungsjahr.

Anmerkung: Ein Copyright-Jahr bezieht sich nicht auf die vorliegende Ausgabe, wenn es zu einem anderen Verlag gehört als dem, der die vorliegende Ausgabe publiziert hat (z. B. wenn eine Übersetzung vorliegt und der Verlag der Originalausgabe mit angegeben ist oder wenn es sich um eine Lizenzausgabe handelt). Bei Taschenbuchausgaben ist manchmal ein Copyright-Jahr angegeben, das sich auf eine frühere Hardcover-Ausgabe bezieht. Ein Copyright-Jahr mit dem Namen des Autors bezieht sich nur dann auf die vorliegende Ausgabe, wenn es sich um die Originalausgabe (bzw. einen Nachdruck davon) handelt. Bei Filmressourcen und Tonaufnahmen ist häufig ein Copyright-Jahr angegeben, das sich auf den Film bzw. die Aufnahme selbst bezieht. Ist ein Copyright-Jahr angegeben, das sich nicht auf die vorliegende Ausgabe bezieht, so kann dieses unter Umständen trotzdem als Indiz gemäß Punkt 4 verwendet werden.

Fakultativ können Sie das Copyright-Jahr ein zweites Mal im Element "Copyright-Datum" erfassen.

Ausnahme: Erfassen Sie bei Musik-Ressourcen das Copyright- oder Phonogramm-Jahr stets

ein zweites Mal im Element "Copyright-Datum" (vgl. AWR zu RDA 2.11).

Beispiele:

Informationsquelle	Erfassung
© 2010 kein weiteres Jahr angegeben	Erscheinungsdatum: [2010] fakultativ Copyright-Datum: © 2010
© 1967, 1981	Erscheinungsdatum: [1981] fakultativ Copyright-Datum: © 1981
© 2004 2nd printing 2007	Erscheinungsdatum: [2004] fakultativ Copyright-Datum: © 2004
Copyright © 1990 by Robert Karasek Kolophon: LaVergne, TN USA 11 November 2009	Erscheinungsdatum: [1990] fakultativ Copyright-Datum: © 1990
Es handelt sich um einen Nachdruck der Originalausgabe.	

2. Vertriebsjahr angegeben

Liegt kein explizites Erscheinungsjahr und auch kein auf die Ausgabe bezogenes Copyright-Jahr vor, jedoch ein Vertriebsjahr, so geben Sie dieses als ermitteltes Erscheinungsjahr in eckigen Klammern an, sofern anzunehmen ist, dass es mit dem Erscheinungsjahr übereinstimmt. Dies gilt auch dann, wenn zusätzlich zum Vertriebsjahr ein späteres Herstellungsjahr angegeben ist.

Fakultativ können Sie das Vertriebsjahr ein zweites Mal im Element "Vertriebsdatum" erfassen.

Beispiele:

Informationsquelle	Erfassung
Distributed 2008 kein weiteres Jahr angegeben	Erscheinungsdatum: [2008] fakultativ Vertriebsdatum: 2008

3. Herstellungsjahr oder "dépot légal" angegeben

Liegt kein explizites Erscheinungsjahr, kein auf die Ausgabe bezogenes Copyright-Jahr und auch kein Vertriebsjahr vor, jedoch ein Herstellungs- oder Druckjahr (auch als Angabe in einer Ziffernleiste), so geben Sie dieses als ermitteltes Erscheinungsjahr in eckigen Klammern an, sofern anzunehmen ist, dass es mit dem Erscheinungsjahr übereinstimmt (d. h. bei Printmedien: dass es sich auf den ersten Druck bezieht). Ist nicht sicher, dass es sich auf den ersten Druck bezieht, markieren Sie dies mit einem Fragezeichen. Das Jahr des "dépot légal" behandeln Sie wie das Herstellungsjahr des ersten Drucks.

Auf eine zweite Erfassung des Herstellungsjahrs im Element "Herstellungsdatum" wird im Regelfall verzichtet (vgl. ERL zu RDA 2.10).

Beispiele:

Informationsquelle	Erfassung
First printing 2007 kein weiteres Jahr angegeben	Erscheinungsdatum: [2007] Fragezeichen hier unnötig, da explizit als erster Druck bezeichnet
Printed in Germany 2004 kein weiteres Jahr angegeben	Erscheinungsdatum: [2004?]

4. Weitere Möglichkeiten zur Ermittlung des Erscheinungsjahres

Lässt sich das Erscheinungsjahr nicht über die unter 1. bis 3. dargestellten Methoden ermitteln, ziehen Sie weitere Indizien heran, um zumindest zu einem wahrscheinlichen Erscheinungsjahr oder -zeitraum zu gelangen. Innerhalb der Ressource selbst kann dies beispielsweise die Datierung des Vorworts, das Jahr eines späteren Drucks oder ein Copyright-Jahr, das sich nicht auf die vorliegende Ausgabe bezieht, sein. Auch Quellen außerhalb der Ressource können Sie zur Ermittlung des Erscheinungsjahres heranziehen, z. B. ein Veröffentlichungstermin von der Website des Verlags. Notfalls schätzen Sie einen Erscheinungszeitraum.

Beispiele:

Informationsquelle	Erfassung
Im Mai 2011 Datierung des Vorworts (Ressource wird im Jahr 2012 katalogisiert)	Erscheinungsdatum: [2011?] (Hinweis: Würde die Ressource im Jahr 2011 katalogisiert, so wäre kein Fragezeichen nötig)
15th impression 1980	Erscheinungsdatum: [nicht nach 1980]
Lizenzausgabe für die Wissenschaftliche Buchgesellschaft © Prestel Verlag München Berlin, 2002 (Ressource wird im Jahr 2003 katalogisiert)	Erscheinungsdatum: [zwischen 2002 und 2003]
Art und Aufmachung lassen auf die 1970er- Jahre schließen	Erscheinungsdatum: [zwischen 1970 und 1980?]

[Stand: 04/2014]

RDA 2.8.6.6 Erscheinungsdatum in einer einteiligen Ressource nicht ermittelbar

Date of publication not identified in a single-part resource

Date de publication non identifiée dans une ressource en une seule partie

Règle d'application:

Ne pas utiliser la note « [date de publication non identifiée] ». Si aucune date de publication explicite n'est mentionnée dans la ressource (cf. ERL de RDA 2.8.6.1), fournir une date de publication probable, ou une fourchette d'années probable. A cette fin, utiliser en premier lieu les autres années qui sont mentionnées dans la ressource ou qui peuvent être identifiées. Vérifier les cas énumérés dans l'AWR dans l'ordre défini.

Pour les cas où une date de publication est mentionnée, mais la ressource a déjà paru une année auparavant, cf. AWR de RDA 2.8.6.3.

1. Mention de l'année de copyright

Si une année de copyright est mentionnée et se réfère vraisemblablement à la livraison en question, l'enregistrer en tant qu'année de publication fournie entre crochets. Cela s'applique également si, outre l'année de copyright, une année de fabrication postérieure est aussi mentionnée ou si la ressource a déjà paru dans l'année précédant l'année mentionnée dans la mention de copyright (en analogie au cas décrit dans l'AWR de RDA 2.8.6.3). Si plus d'une date de copyright est mentionnée, utiliser la plus récente comme année de publication fournie.

Note: Une année de copyright ne se réfère pas à la publication en question s'il appartient à un autre éditeur que celui qui a publié la livraison en question (par exemple, lorsqu'il s'agit d'une traduction et l'éditeur de l'édition originale est aussi mentionné ou il s'agit d'une édition sous licence). Parfois, dans les éditions de poche, une année de copyright est mentionnée qui se réfère à une édition reliée cartonnée antérieure. Une année de copyright accompagnée du nom de l'auteur ne se réfère à l'édition en question que lorsqu'il s'agit de l'édition originale (ou d'une réimpression). Pour les ressources de film et les enregistrements sonores, une année de copyright est fréquemment mentionnée qui se réfère au film ou à l'enregistrement lui-même). Si l'année de copyright mentionnée ne se réfère pas à l'édition en question, elle peut éventuellement servir quand même comme indice selon le point 4.

A titre facultatif, l'année de copyright peut être enregistrée une deuxième fois dans l'élément « date de copyright ».

Exception: Pour les ressources musicales, toujours enregistrer l'année de copyright ou l'année de phonogramme une seconde fois dans l'élément « date de copyright » (v. AWR de RDA 2.11).

Exemple:

Source d'information	Enregistrement
© 2010 Aucune autre année mentionnée	Date de publication: [2010] Mention facultative date de copyright: © 2010
© 1967, 1981	Date de publication: [1981] Mention facultative date de copyright: © 1981
© 2004 2nd printing 2007	Date de publication: [2004] Mention facultative date de copyright: © 2004
Copyright © 1990 by Robert Karasek Achevé d'imprimé: LaVergne, TN USA 11 November 2009	Date de publication: [1990] Mention facultative date de copyright: © 1990
Il s'agit d'une réimpression de l'édition originale.	

2. Mention de l'année de diffusion ou de distribution

Si ni une année explicite de publication ni une année de copyright se référant à la livraison en question n'est mentionnée, mais une année de diffusion ou de distribution, donner cette année comme année de diffusion ou de distribution fournie entre crochets s'il est probable qu'elle correspond à l'année de publication. Cela s'applique également au cas où, en plus de l'année de diffusion ou de distribution, une année de fabrication ultérieure est mentionnée.

A titre facultatif, la date de diffusion ou de distribution peut être enregistrée une deuxième fois dans l'élément « date de diffusion ou de distribution ».

Exemples:

Source d'information	Enregistrement
Distributed 2008	Date de publication: [2008]
Aucune autre année mentionnée	Mention facultative

date de distribution: 2008

3. Mention de la date de fabrication ou du dépôt légal

Si ni une année de distribution explicite, ni une année de copyright se référant à la livraison en question, ni une année de diffusion ou de distribution n'est mentionnée, mais une année de fabrication ou d'impression (aussi comme mention dans une barre de chiffres), l'enregistrer comme année de publication fournie si elle correspond à l'année de publication (c'est-à-dire pour les médias imprimés qu'elle se réfère à la première impression). En cas de doute si elle se réfère à la première impression, la faire suivre d'un point d'interrogation. Traiter l'année du dépot légal comme l'année de publication de la première impression.

En général, on peut renoncer à un deuxième enregistrement dans l'élément « date de fabrication » (v. ERL de RDA 2.10).

Exemple:

Source d'information	Enregistrement
First printing 2007 Aucune autre <i>année mentionnée</i>	Date de publication: [2007] Omettre le point d'interrogation puisque désigné comme première impression
Printed in Germany 2004 Aucune autre année mentionnée	Date de publication: [2004?]

4. Autres méthodes pour identifier l'année de publication

Si l'année de publication ne peut être identifiée à l'aide des méthodes décrites sous 1. à 3., utiliser d'autre indices pour identifier au moins une année probable de publication ou une fourchette d'années. Par exemple, à l'intérieur de la ressource elle-même, la date de la préface, l'année d'une impression postérieure ou une année de copyright qui ne se réfère pas à la livraison en question peuvent constituer de tels indices. Des sources extérieures à la ressource peuvent aussi être utilisées pour identifier l'année de publication, par exemple une date de publication figurant sur le site Web de l'éditeur. Si nécessaire, enregistrer un écart probable d'années.

Exemple:

Source d'information	Enregistrement
Im Mai 2011 Date de la préface (Ressource cataloguée en 2012)	Date de publication: [2011?] (Note: si la ressource avait été cataloguée en 2011, le point d'interrogation ne serait pas nécessaire)
15th impression 1980	Date de publication: [nicht nach 1980]

Lizenzausgabe für die Wissenschaftliche Buchgesellschaft	Date de publication: [zwischen 2002 und 2003]
© Prestel Verlag München Berlin, 2002 (Ressource cataloguée en 2003)	
Type et typographie permettent de conclure qu'il s'agit des années 70	Date de publication: [zwischen 1970 und 1980?]



RDA 2.8 Veröffentlichungsangabe
Publication statement
Mention de publication

Erläuterung:

Bei veröffentlichten Ressourcen geben Sie in jedem Fall eine Veröffentlichungsangabe an. Ist kein Erscheinungsdatum angegeben, so ermitteln Sie ein wahrscheinliches Erscheinungsdatum bzw. einen Erscheinungszeitraum (vgl. RDA 2.8.6.6 mit AWR). Wurde in der Veröffentlichungsangabe "[Erscheinungsort nicht ermittelbar]" oder "[Verlag nicht ermittelbar]" erfasst, so geben Sie zusätzlich eine entsprechende Information aus den Bereichen Vertriebsangabe oder Herstellungsangabe an (vgl. ERL zu RDA 2.8.2.6 und RDA 2.8.4.7). "Nicht ermittelbar" bedeutet, dass die Information weder in der Ressource selbst angegeben ist noch mit geringem Aufwand ermittelt werden kann. Es wird nicht erwartet, dass Sie umfangreiche Recherchen anstellen.

[Stand: 08/2015]

Erläuterung zu Hochschulschriften:

Auch bei echten Hochschulschriften geben Sie eine Veröffentlichungsangabe an (vgl. ERL zu RDA 2.8.2.1 und RDA 2.8.4.1.)

[Stand: 04/2015]

RDA 2.8 Veröffentlichungsangabe
Publication statement
Mention de publication

Explication:

Pour les ressources publiées, donner dans tous les cas une mention de publication. Si aucune date de publication n'est mentionnée, donner une date probable de publication ou un écart d'années (v. RDA 2.8.6.6 y compris AWR). Si la mention de publication contient la note « [lieu de publication non identifié] » ou la note « [éditeur non identifié] » enregistrer en plus une information pertinente tirée des zones « mention de diffusion ou de distribution » ou « mention de fabrication » (v. ERL de RDA 2.8.2.6 et RDA 2.8.4.7). « Non identifié » veut dire que l'information n'est ni mentionnée, ni facilement disponible". Le catalogueur n'est pas censé poursuivre des recherches intensives.

[Etat: 08/2015]

Même pour les publications unive de RDA 2.8.2.1 et RDA 2.8.4.1.)	s, donner une mention	
		[Etat: 04/2015]



RDA 2.9.1.5.1 Erfassen von Änderungen in Vertriebsangaben - mehrteilige Monografie

Recording changes in distribution statements - multipart monographs

Enregistrement des changements dans les mentions de diffusion ou de distribution - Monographies en plusieurs parties

Alternativen

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternativen nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternativen möglich.

[Stand: 03/2014]

RDA 2.9.1.5.1 Erfassen von Änderungen in Vertriebsangaben - mehrteilige Monografie

Recording changes in distribution statements - multipart monographs

Enregistrement des changements dans les mentions de diffusion ou de distribution - Monographies en plusieurs parties

Alternatives

Règle d'application:

Ne pas appliquer les alternatives. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note conformément aux alternatives.



RDA 2.9.1.5.2 Fortlaufende Ressourcen
Serials
Publications en série

Anwendungsregel Latest:

Erfassen Sie Vertriebsangaben in der Form der spätesten Ausgabe.

In der spätesten Ausgabe nicht mehr enthaltene Vertriebsangaben erfassen Sie in einer Anmerkung (s. AWR zu RDA 2.17.8.4.2).

[Stand: 05/2014]

Alternativen

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternativen nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternativen möglich.

[Stand: 05/2014]

RDA 2.9.1.5.2 Fortlaufende Ressourcen Serials

Publications en série

Règle d'application Latest:

Enregistrer les mentions de diffusion ou de distribution sous la forme où elles figurent dans la livraison la plus récente.

Enregistrer les mentions de diffusion ou de distribution qui ne figurent plus dans la livraison la plus récente dans une note (v. AWR de RDA 2.17.8.4.2).

[Etat: 05/2014]

Alternatives

Règle d'application:

Ne pas appliquer les alternatives. Dans note conformément aux alternatives.	des cas exceptionnels, il es	st possible de faire une
		[Etat: 05/2014]



RDA 2.9.1.5.3 Integrierende Ressourcen Integrating resources Ressources intégratrices

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternative möglich.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.9.1.5.3 Integrierende Ressourcen Integrating resources Ressources intégratrices

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note en application de l'alternative.



RDA 2.9.2.3 Erfassen des Vertriebsortes
Recording place of distribution
Enregistrement du lieu de diffusion ou de distribution

Optionale Ergänzungen

Anwendungsregel:

Wenden Sie die erste optionale Ergänzung nicht an.

Das Anwenden der zweiten optionalen Ergänzung liegt in Ihrem Ermessen.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.9.2.3 Erfassen des Vertriebsortes
Recording place of distribution
Enregistrement du lieu de diffusion ou de distribution

Ajouts facultatifs

Règle d'application:

Ne pas appliquer le premier ajout facultatif.

L'application du deuxième ajout facultatif est laissée à la discrétion du catalogueur.



RDA 2.9.4.1 Vertriebsname - Geltungsbereich

Distributors' name - scope

Nom du diffuseur ou du distributeur - Champ d'application

Erläuterung:

Bei Ressourcen aus dem Nichtbuchbereich ist es nicht immer eindeutig, ob eine Angabe einen Vertrieb oder einen Verlag benennt. Nehmen Sie im Zweifelsfall an, dass es sich um einen Verlag handelt.

[Stand: 08/2014]

RDA 2.9.4.1 Vertriebsname - Geltungsbereich

Distributors' name - scope

Nom du diffuseur ou du distributeur - Champ d'application

Explication:

Dans le cas d'une mention figurant sur les ressources non livresques, il n'est pas toujours clair si elle identifie le diffuseur ou distributeur, ou l'éditeur. En cas de doute, supposer qu'il s'agit d'un éditeur.



RDA 2.9.4.3 Erfassen von Vertriebsnamen

Recording distributors' names

Enregistrement des noms des diffuseurs ou des distributeurs

Optionale Weglassung

Anwendungsregel:

Das Anwenden der optionalen Weglassung liegt in Ihrem Ermessen.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.9.4.3 Erfassen von Vertriebsnamen

Recording distributors' names

Enregistrement des noms des diffuseurs ou des distributeurs

Omission facultative

Règle d'application:

L'application de l'omission facultative est laissée à la discrétion du catalogueur.



RDA 2.9.4.4 Funktionsangabe
Statement of function
Mention de fonction

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung nicht an.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.9.4.4 Funktionsangabe
Statement of function
Mention de fonction

Ajout facultatif

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'ajout facultatif.



RDA 2.9.6.3 Erfassen des Vertriebsdatums
Recording date of distribution
Enregistrement de la date de diffusion ou de distribution

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung an.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.9.6.3 Erfassen des Vertriebsdatums
Recording date of distribution
Enregistrement de la date de diffusion ou de distribution

Ajout facultatif

Règle d'application:

Appliquer l'ajout facultatif.



RDA 2.9.6.4 Chronogramme
Chronogrammes

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung nicht an.

[Stand: 02/2014]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative an.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.9.6.4 Chronogramme Chronograms

Chronogrammes

Ajout facultatif

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'ajout facultatif.

[Etat: 02/2014]

Alternative

Règle d'application:

Appliquer l'alternative.



RDA 2.9 Vertriebsangabe

Distribution statement

Mention de diffusion ou de distribution

Erläuterung:

Erfassen Sie die Vertriebsangabe in der Regel nur, um einen Ersatz für ein nicht ermitteltes Element der Veröffentlichungsangabe zu bieten (s. RDA 2.8.2.4, RDA 2.8.4.7, RDA 2.8.6.5 und RDA 2.8.6.6 mit ERL). Bibliotheken mit besonderen Bedürfnissen (z. B. Pflichtexemplarbibliotheken) können sie jedoch auch erfassen, wenn die Angaben in der Veröffentlichungsangabe vollständig sind.

Bei Erfassung einer Vertriebsangabe müssen Sie das Ortselement in jedem Fall belegen (ggf. mit "[Vertriebsort nicht ermittelbar]"). Fakultativ können Sie auch eine komplette Vertriebsangabe mit allen drei Elementen angeben (ggf. mit "[... nicht ermittelbar]"). Erfassen Sie eine Vertriebsangabe jedoch nicht, wenn Sie alle drei Elemente mit "[... nicht ermittelbar]" belegen müssten.

[Stand: 08/2014]

RDA 2.9 Vertriebsangabe

Distribution statement

Mention de diffusion ou de distribution

Explication:

En général, enregistrer la mention de diffusion ou de distribution uniquement comme substitut d'un élément non identifié de la mention de diffusion ou de distribution (v. RDA 2.8.2.4, RDA 2.8.4.7, RDA 2.8.6.5 et RDA 2.8.6.6, y compris ERL). Toutefois les bibliothèques présentant des besoins particuliers (par exemple, les bibliothèques de dépôt légal) peuvent les enregistrer même si les mentions contenues dans la mention de diffusion ou de distribution sont complètes.

Lors de l'enregistrement d'une mention de diffusion ou de distribution, toujours enregistrer l'élément du lieu (le cas échant, accompagné par la note « [lieu de diffusion ou de distribution non identifié] ». A titre facultatif, enregistrer une mention de diffusion ou de distribution complète contenant tous les trois éléments (le cas échéant, accompagné par la note « [... non identifié] »). Toutefois, ne pas enregistrer une mention de diffusion ou de distribution si tous les trois éléments doivent être désignés comme « [... non identifié] ».



RDA 2.10 Herstellungsangabe

Manufacture statement

Mention de fabrication

Erläuterung:

Erfassen Sie die Herstellungsangabe in der Regel nur, um einen Ersatz für ein nicht ermitteltes Element der Veröffentlichungsangabe zu bieten, sofern Sie dieses auch nicht über die Vertriebsangabe oder das Copyright-Datum ersetzen können (s. RDA 2.8.2.4, RDA 2.8.4.7, RDA 2.8.6.5 und RDA 2.8.6.6 mit ERL).

[Stand: 02/2015]

RDA 2.10 Herstellungsangabe

Manufacture statement

Mention de fabrication

Explication:

En général, enregistrer la mention de fabrication uniquement comme substitut d'un élément non identifié de la mention de publication si celui-ci ne peut être substitué autrement dans le contexte de la mention de diffusion ou de distribution ou de la date de copyright (v. RDA 2.8.2.4, RDA 2.8.4.7, RDA 2.8.6.5 et RDA 2.8.6.6 mit ERL).



RDA 2.10.1.5.1 Erfassen von Änderungen in Herstellungsangaben - mehrteilige Monografie

Recording changes in manufacture statements - multipart monographs

Enregistrement des changements dans les mentions de fabrication - Monographies en plusieurs parties

Alternativen

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternativen nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternativen möglich.

[Stand: 03/2014]

RDA 2.10.1.5.1 Erfassen von Änderungen in Herstellungsangaben - mehrteilige Monografie

Recording changes in manufacture statements - multipart monographs

Enregistrement des changements dans les mentions de fabrication - Monographies en plusieurs parties

Alternatives

Règle d'application:

Ne pas appliquer les alternatives. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note en application des alternatives.



RDA 2.10.1.5.2 Fortlaufende Ressourcen
Serials
Publications en série

Anwendungsregel Latest:

Erfassen Sie Herstellungsangaben in der Form der spätesten Ausgabe.

In der spätesten Ausgabe nicht mehr enthaltene Herstellungsangaben erfassen Sie in einer Anmerkung (s. AWR zu RDA 2.17.9.4.2).

[Stand: 05/2014]

Alternativen

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternativen nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternativen möglich.

[Stand: 05/2014]

RDA 2.10.1.5.2 Fortlaufende Ressourcen Serials Publications en série

Règle d'application Latest:

Enregistrer les mentions de fabrication sous la forme où elles figurent dans la livraison la plus récente.

Enregistrer les mentions de fabrication qui ne figurent plus dans la livraison la plus récente dans une note (v. AWR de RDA 2.17.9.4.2).

[Etat: 05/2014]

Alternatives

Règle d'application:

Ne pas appliquer les alternatives. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note en application des alternatives.





RDA 2.10.1.5.3 Integrierende Ressourcen
Integrating resources
Ressources intégratrices

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternative möglich.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.10.1.5.3 Integrierende Ressourcen Integrating resources Ressources intégratrices

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note en application de l'alternative.



RDA 2.10.2.3 Erfassen des Herstellungsortes
Recording place of manufacture
Enregistrement du lieu de fabrication

Optionale Ergänzungen

Anwendungsregel:

Wenden Sie die erste optionale Ergänzung nicht an.

Das Anwenden der zweiten optionalen Ergänzung liegt in Ihrem Ermessen.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.10.2.3 Erfassen des Herstellungsortes
Recording place of manufacture
Enregistrement du lieu de fabrication

Ajouts facultatifs

Règle d'application:

Ne pas appliquer le premier ajout facultatif.

L'application du deuxième ajout facultatif est laissée à la discrétion du catalogueur.



RDA 2.10.4.3 Erfassen des Herstellernamens
Recording manufacturers' names
Enregistrement des noms des fabricants

Optionale Weglassung

Anwendungsregel:

Das Anwenden der optionalen Weglassung liegt in Ihrem Ermessen.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.10.4.3 Erfassen des Herstellernamens
Recording manufacturers' names
Enregistrement des noms des fabricants

Omission facultative

Règle d'application:

L'application de l'omission facultative est laissée à la discrétion du catalogueur.



RDA 2.10.4.4 Funktionsangabe
Statement of function
Mention de fonction

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung nicht an.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.10.4.4 Funktionsangabe
Statement of function
Mention de fonction

Ajout facultatif

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'ajout facultatif.



RDA 2.10.6.3 Erfassen des Herstellungsdatums
Recording date of manufacture
Enregistrement de la date de fabrication

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung an.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.10.6.3 Erfassen des Herstellungsdatums
Recording date of manufacture
Enregistrement de la date de fabrication

Ajout facultatif

Règle d'application:

Appliquer l'ajout facultatif.



RDA 2.10.6.4 Chronogramme
Chronogrammes

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung nicht an.

[Stand: 02/2014]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative an.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.10.6.4 Chronogramme
Chronogrammes

Ajout facultatif

Règle d'application:

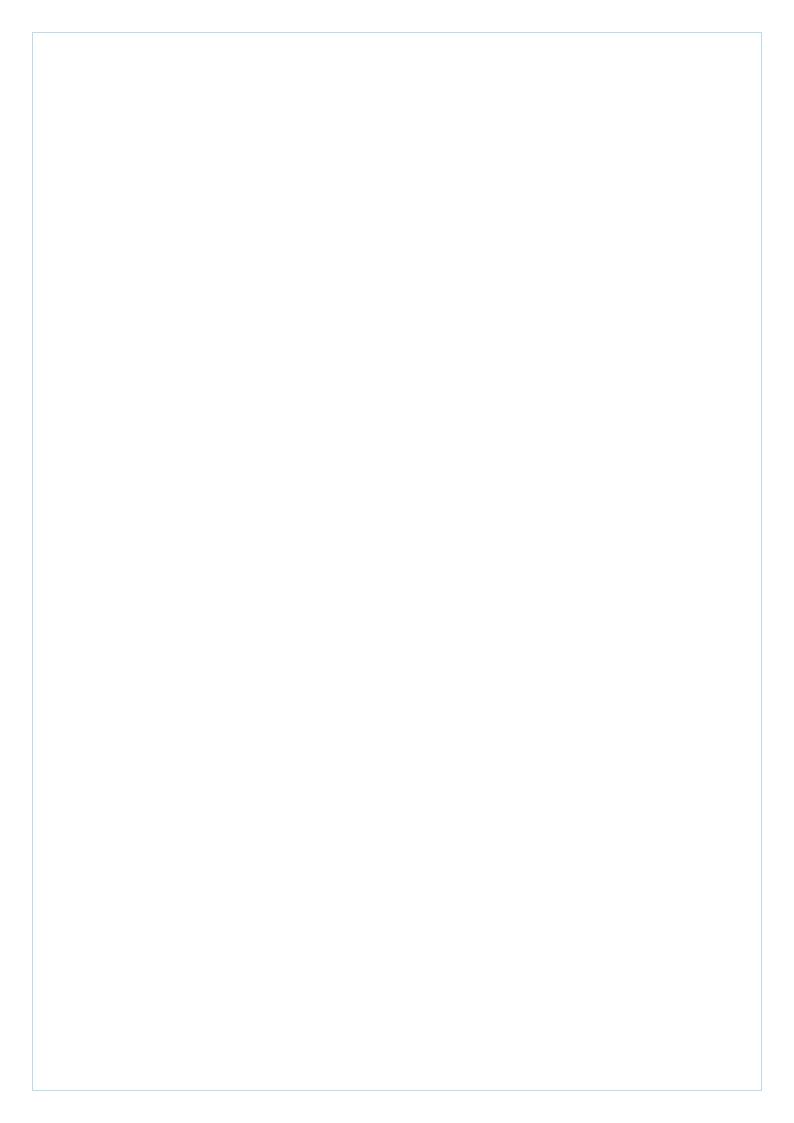
Ne pas appliquer l'ajout facultatif.

[Etat: 02/2014]

Alternative

Règle d'application:

Appliquer l'altrnative.





RDA 2.11 Copyright-Datum
Copyright date

Date de copyright

Anwendungsregel:

Zusatzelement für den deutschsprachigen Raum, für Musik-Ressourcen generell verpflichtend.

[Stand: 08/2015]

Erläuterung:

Zumeist verwenden Sie das Copyright-Jahr nur zur Ermittlung des Erscheinungsjahrs (s. RDA 2.8.6.6 mit AWR); Sie können es jedoch zusätzlich als Copyright-Datum erfassen. Dies machen Sie vor allem dann, wenn es vom (angegebenen oder ermittelten) Erscheinungsjahr abweicht, außerdem bei Musik-Ressourcen (s. AWR zu 2.11.1.3).

Beispiel:

Informationsquelle	Erfassung
Veröffentlicht als Diogenes Taschenbuch, 2014	Erscheinungsdatum: 2014
© 2012 Diogenes Verlag AG Zürich	fakultativ Copyright-Datum: 2012

[Stand: 08/2014]

RDA 2.11 Copyright-Datum
Copyright date
Date de copyright

Règle d'application:

Elément supplémentaire pour les pays germanophones, obligatoire en général pour les ressources musicales.

[Stand: 08/2015]

Explication:

Dans la plupart des cas, utiliser l'année de copyright uniquement pour identifier la date de publication (v. RDA 2.8.6.6, y compris AWR); mais elle peut être en plus enregistrée comme date de copyright. Cela s'applique surtout aux cas où elle diffère de la date de publication (mentionnée ou identifiée), et où il s'agit de ressources musicales (v. AWR de 2.11.1.3).

Exemple:

Source d'information	Enregistrement
Publié comme Diogenes Taschenbuch, 2014 © 2012 Diogenes Verlag AG Zürich	Date de publication: 2014 Mention facultative
	Date de copyright: 2012



RDA 2.11.1.3 Erfassen von Copyright-Daten
Recording copyright dates
Enregistrement des dates de copyright

Anwendungsregel:

Geben Sie bei Musik-Ressourcen immer ein Copyright-Datum oder ein Phonogram-Datum an, wenn es auf der Informationsquelle vorhanden ist. Erfassen Sie diese Information auch dann im Element Copyright-Datum, wenn sie bereits als ermitteltes Erscheinungsjahr angegeben wurde.

[Stand: 05/2014]

Optionale Ergänzung 1

Anwendungsregel:

Wenden Sie die erste optionale Ergänzung an.

[Stand: 05/2014]

Optionale Ergänzung 2

Anwendungsregel:

Wenden Sie die zweite optionale Ergänzung nicht an.

Das Anwenden der optionalen Ergänzung bei Musik-Ressourcen liegt in Ihrem Ermessen.

[Stand: 05/2014]

Erläuterung:

Nach dem Copyright-Zeichen und ähnlichen Symbolen steht ein Leerzeichen. Vgl. ERL zu RDA 1.7.5.

Beispiel:

© 2002

[Stand: 09/2014]

Erläuterung zu Musik-Ressourcen:

Erfassen Sie bei Musik-Ressourcen nur ein Copyright-Datum. Bei Musikalien ist das ©-Datum, bei Tonaufnahmen das ®-Datum zu bevorzugen.

Weitere Copyright-Daten können Sie der zweiten optionalen Ergänzung entsprechend in einer Anmerkung erfassen.

[Stand: 08/2014]

RDA 2.11.1.3 Erfassen von Copyright-Daten Recording copyright dates Enregistrement des dates de copyright

Règle d'application:

Pour les ressources musicales, toujours enregistrer une date de copyright ou une date de phonogramme si elle figure sur la source d'information. Enregistrer cette information également dans l'élément « date de copyright » si elle a été mentionnée déjà comme date de publication fournie.

[Etat: 05/2014]

Ajout facultatif 1

Règle d'application:

Appliquer le premier ajout facultatif.

[Etat: 05/2014]

Ajout facultatif 2

Règle d'application:

Ne pas appliquer le deuxième ajout facultatif.

L'application de l'ajout facultatif pour les ressources musicales est laissée à la discrétion du catalogueur.

[Etat: 05/2014]

Explication:

Faire suivre le symbole de copyright et les autres symboles similaires par une espace. Voir ERL de RDA 1.7.5.

Exemple: © 2002

[Etat: 09/2014]

Explication relative aux ressources musicales:

Pour les ressources musicales, enregistrer uniquement une date de copyright. Pour les pages de musique, privilégier la date du @, pour les enregistrements sonores la date du @.

Selon le deuxième ajout facultatif, d'autres dates de copyright peuvent être enregistrées dans une note.



RDA 2.12.1.6.1 Mehrteilige Monografien und fortlaufende Ressourcen
Multipart monographs and serials
Monographies en plusieurs parties et publications en
série

Anwendungsregel Latest:

Erfassen Sie Gesamttitelangaben bei einer fortlaufenden Ressource in der Form der spätesten Ausgabe.

In der spätesten Ausgabe nicht mehr enthaltene Gesamttitelangaben erfassen Sie in einer Anmerkung (s. AWR zu RDA 2.17.11.5.1).

[Stand: 05/2014]

RDA 2.12.1.6.1 Mehrteilige Monografien und fortlaufende Ressourcen Multipart monographs and serials Monographies en plusieurs parties et publications en série

Règle d'application Latest:

Enregistrer les mentions de collection pour une publication en série sous la forme où elle figure dans la dernière livraison.

Enregistrer les mentions de collection qui ne figurent plus dans la dernière livraison dans une note (v AWR de DA 2.17.11.5.1).

[Etat/2014]



RDA 2.12.8.3 Erfassen der ISSN der Reihe
Recording the ISSN of a series
Enregistrement de l'ISSN d'une collection

Optionale Weglassung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Weglassung an.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.12.8.3 Erfassen der ISSN der Reihe
Recording the ISSN of a series
Enregistrement de l'ISSN d'une collection

Omission facultative

Règle d'application:

Appliquer l'omission facultative.



RDA 2.12.9.3 Erfassen der Zählung innerhalb der Reihe Recording numbering within series

Enregistrement de la numérotation au sein de la collection

Erläuterung:

Zu Symbolen, die anstelle von Zahlen für die Zählung einer mehrteiligen Monografie verwendet werden, siehe ERL zu 1.8.2

[Stand: 08/2015]

Ausnahme

Erläuterung:

Beispiel:

Band 3, Heft 1-2 heißt, dass es sich hier um 2 Hefte handelt.

Wenn aber das Heft eine Doppelnummer ist (eine Einheit), müssen Sie zur Klarheit den Bindestrich durch einen Schrägstrich ersetzen → Band 3, Heft 1/2

[Stand: 09/2014]

RDA 2.12.9.3 Erfassen der Zählung innerhalb der Reihe

Recording numbering within series

Enregistrement de la numérotation au sein de la collection

Explication:

Pour les symboles utilisés au lieu de chiffres pour la numérotation d'une monographie en plusieurs parties, voir ERL de 1.8.2

[Etat: 08/2015]

Exception

Explication:

Exemple:

Volume 3, numéro 1-2 signifie qu'il s'agit ici de deux numéros.

Mais si le numéro est un numéro double, (une unité), remplacer obligatoirement le trait d'union par une barre oblique pour plus de claré. Volume 3, numéro 1/2



RDA 2.12.16.3 Erfassen der ISSN der Unterreihe
Recording the ISSN of a subseries
Enregistrement de l'ISSN d'une sous-collection

Optionale Weglassung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Weglassung an.

[Stand: 02/2014]

RDA 2.12.16.3 Erfassen der ISSN der Unterreihe
Recording the ISSN of a subseries
Enregistrement de l'ISSN d'une sous-collection

Omission facultative

Règle d'application:

Appliquer l'omission facultative.



RDA 2.13 Erscheinungsweise

Mode of issuance

Mode de parution

Anwendungsregel:

Zusatzelement für den deutschsprachigen Raum.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 1:

Definition für Zeitungen

Als Zeitung wird eine fortlaufende Ressource bezeichnet, deren einzelne Ausgaben regelmäßig täglich bis zu einmal wöchentlich erscheinen. Die Inhalte sind thematisch unbegrenzt, meldungsaktuell und allgemein zugänglich. Zur Schriftenklasse Zeitung gehören unterschiedliche Veröffentlichungsformen mit jeweils spezifischen Merkmalen, beispielsweise Tageszeitungen, Sonntags- und Wochenzeitungen, regionale und lokale Zeitungen, (General-) Anzeiger, Zeitungen für besondere Interessengruppen, z. B. Anzeigenblätter, illustrierte Blätter, parteigebundene Zeitungen usw.

Beispiele:

Haupttitel	Der Tagesspiegel
Haupttitel	Generalanzeiger für Dortmund und Provinz Westfalen
Haupttitel	Le démocrate du Midi
Haupttitel	Saturday evening post
Haupttitel	Kölner Stadt-Anzeiger

Definition für E-Paper

Ein E-Paper ist die digitale Ausgabe einer gedruckten Zeitung im Text-Kodierungsformat "PDF" (RDA 3.19.3.3). Es enthält alle Anzeigen und Fotos, die parallel, d.h. zeitgleich bzw. kurz vor oder kurz nach dem Erscheinen der Druck-Ausgabe, als Online-Ausgabe zur Verfügung gestellt wird. Inhalt und Erscheinungsbild (Seitenlayout) spiegeln vollständig den Druck wieder.

E-Paper werden ggf. für unterschiedliche Ausgaben unterschiedlich angeboten, z. B. als Gesamtausgabe, Teilausgabe oder für jede einzelne Ausgabe und erscheinen ebenfalls häufig im Rahmen eines größeren Webauftritts. Sie stellen jedoch eine besondere Erscheinungsform der Zeitung dar und sind als solche nicht vergleichbar mit anderen digitalen Formaten/Webauftritten der Zeitung.

Als Benennungen kommen in den Informationsquellen neben E-Paper auch folgende Bezeichnungen vor: ...-digital, digitale Zeitung, Digital-Ausgabe, electronic edition, edición impresa, ... global.

Setzen Sie die Beschreibungen der E-Paper-Ausgabe und der Druck-Ausgabe gemäß RDA 27 miteinander in Beziehung. Erfassen Sie die Beziehungskennzeichnung gemäß der AWR zu RDA J.4.

[Stand: 08/2015]

Erläuterung 2:

Abgrenzung monografische Reihe - Zeitschrift

1. Definition monografische Reihe

Als monografische Reihe wird eine fortlaufende Ressource bezeichnet, deren einzelne Teile in der Regel unabhängige Titel haben und im Allgemeinen nicht regelmäßig erscheinen (RDA 2.14).

Eine monografische Reihe kann ungezählt oder gezählt sein. Gemäß der AWR zu RDA 1.5.4 werden nur für gezählte monografische Reihen Beschreibungen angelegt.

2. Abgrenzung monografische Reihe und Zeitschrift

Zur Feststellung, ob eine fortlaufende Ressource als Zeitschrift, oder als monografische Reihe zu erfassen ist, prüfen Sie die Kriterien in den folgenden Punkten:

2.1 Unabhängige Titel von Teilen bei Zeitschriften

Insbesondere das Vorhandensein von unabhängigen Titeln der Teile ist ein wichtiges Kriterium für die Behandlung einer Ressource als monografische Reihe. Allerdings liegen oft auch bei Zeitschriften unabhängige Titel vor, so dass zusätzlich weitere Kriterien zu berücksichtigen sind.

Vorliegen von Zeitschriftenkriterien

Fortlaufende Ressourcen, bei denen ganz oder überwiegend unabhängige Titel der Teile vorliegen, werden dennoch als Zeitschrift behandelt, wenn

- Angaben zur regelmäßigen Erscheinungsfrequenz und/oder
- Postzeitungsnummer und/oder
- Abonnementpreis

in der Ressource genannt sind.

Hinweis: Im Titel enthaltene Angaben, wie z. B. Jahrbuch oder Vierteljahresschrift gelten dabei als Angaben zur Erscheinungsfrequenz (vgl. die AWR RDA 0.0, Abgrenzung)

2.2.a Definition unabhängiger Titel bei monografischen Reihen

Die einzelnen Ressourcen der monografischen Reihe weisen unabhängige Titel auf, die auch allein, ohne den Titel der Reihe, aussagekräftig sind.

Kein unabhängiger Titel liegt vor,

- wenn die einzelnen Teile stets oder überwiegend nur zusammen mit dem Titel der Reihe aussagekräftig sind
- wenn als Titel des Teils nur der Titel des Leitartikels oder des ersten Beitrags oder einer Themengeschichte angegeben ist
- wenn Teile vorliegen, bei denen ein Schwerpunktthema angegeben ist (Themenhefte)
- · wenn nur ein Kopftitel vorliegt

Hinweis: Ein Kopftitel liegt vor, wenn

- nach dem Titel Text folgt
- nach dem Titel Abstracts angegeben werden
- nach dem Titel das Inhaltsverzeichnis oder Teile davon folgen.

2.2.b Liegen überwiegend unabhängige Titel bei Teilen einer monografischen Reihe vor?

- Die Teile sollten überwiegend unabhängige Titel aufweisen. Das ist i. d. R. schwer festzustellen, wenn nur der erste Band/die ersten Bände einer Ressource vorliegen. Gehen Sie von einer monografischen Reihe aus, wenn drei aufeinander folgende Teile mit unabhängigen Titeln vorliegen.
- Um die sofortige Katalogisierung einer gezählten Ressource zu ermöglichen, deren erster Band (bzw. deren erster vorliegender Band) einen unabhängigen Titel aufweist, gehen Sie zunächst ebenfalls von einer monografischen Reihe aus. Ggf. ist hier eine nachträgliche Änderung innerhalb der Publikationsart "fortlaufende Ressource" notwendig.
- Ist aufgrund der bisher genannten Kriterien nicht eindeutig zu entscheiden, ob eine monografische Reihe oder eine Zeitschrift vorliegt, wird die fortlaufende Ressource als monografische Reihe behandelt, wenn regelmäßig oder überwiegend (d.h. bei mindestens 50% der einzelnen Teile) unabhängige Titel vorliegen.

[Stand: 08/2015]

RDA 2.13 Erscheinungsweise Mode of issuance Mode de parution

Règle d'application:

Elément additionnel pour les pays germanophones.

[Etat: 02/2014]

Explication 1:

Définition de journal

Un journal est une publication en série dont les différentes livraisons paraissent régulièrement, de quotidiennement à une fois par semaine. Les contenus ne sont pas limités à certains thèmes, ils sont d'actualité et accessibles à tous. Comme catégorie de publication, le journal se présente sous différentes formes aux caractéristiques spécifiques, comme par exemple, les quotidiens, les journaux du dimanche, les hebdomadaires, les journaux locaux et régionaux, les courriers (généraux), les journaux pour certains groupes d'intérêt, tels que les journaux d'annonces, les magazines, les journaux affiliés à un parti, etc.

Exemple

Titre propre	Der Tagesspiegel
Titre propre	Generalanzeiger für Dortmund und Provinz Westfalen
Titre propre	Le démocrate du Midi
Titre propre	Saturday evening post
Titre propre	Kölner Stadt-Anzeiger

Définition du papier électronique

La version sur papier électronique est une édition numérique d'un journal imprimé dans le format d'encodage de texte « PDF » (RDA 3.19.3.3). Elle contient toutes les annonces et les photographies qui parallèlement, c'est-à-dire simultanément ou peu avant ou après la parution de la version imprimée, est mise à disposition comme édition en ligne. Le contenu et l'aspect (mise en page) reproduisent complètement la version imprimée.

Les versions sur papier électronique sont offertes de différente façon pour les différentes éditions, par exemple, comme édition intégrale, édition partielle ou pour chaque édition individuelle et paraissent aussi fréquemment dans le contexte d'un site Web de dimension considérable. Toutefois, elles constituent *une forme spéciale de parution du journal* et en tant que telles ne sont pas comparables avec les autres formats/sites Web numériques du journal.

Comme appellations, outre le papier électronique, les termes suivants figurent aussi sur les sources d'information: ...-digital, digitale Zeitung, Digital-Ausgabe, electronic edition, edición impresa, ... global.

Associer les descriptions de la version sur papier électronique et l'édition imprimée selon RDA 27. Enregistrer l'indicateur de relation selon AWR de RDA J.4.

Explication 2:

Différenciation entre collection monographique et périodique

1. Définition de collection monographique

Par collection monographique, on entend une publication en série dont les parties individuelles portent des titres distincts et qui, en général, ne paraissent pas de manière régulière (RDA 2.14).

Une collection monographique peut être numérotée ou non numérotée. Selon AWR de RDA 1.5.4, des descriptions ne sont créées que pour les collections monographiques numérotées.

2. Différenciation entre collection monographique et périodique

Pour établir si une publication en série doit être enregistrée comme périodique ou comme collection monographique, vérifier les critères sous les aspects suivants :

2.1 Titres distincts des parties de périodiques

En particulier, la présence de titres distincts dans les parties constitue un critère important quand il s'agit de traiter une ressource comme collection monographique. Toutefois, des périodiques aussi portent fréquemment des titres distincts de telle sorte que d'autres critères doivent aussi être pris en compte.

Présence de critères pour périodiques

Les publications en série dont les parties portent toujours ou de façon prédominante des titres distincts sont tout de même traitées comme périodiques si

- des mentions indiquant une périodicité régulière et/ou
- un code postal de journal et/ou
- un prix d'abonnement

figurent sur la ressource.

Note: Les mentions contenues dans le titre, telles que « annuaire ou revue trimestrielle », sont considérées comme mentions de périodicité (v. AWR RDA 0.0, Différenciation).

2.2.a Définition de titres distincts dans les collections monographiques

Les ressources individuelles de la collection monographique portent des titres distincts qui seuls en eux-mêmes sont significatifs sans le titre de la collection.

Il ne s'agit pas d'un titre distinct

- lorsque les différentes parties ne sont significatives toujours ou de façon prédominante que sous le titre de la collection
- lorsqu'uniquement le titre de l'éditorial, ou de la première contribution ou de l'article thématique est mentionné comme titre de la partie
- lorsque des parties sont présentes où un thème central est mentionné (numéro thématique)
- lorsqu'uniquement un titre courant est présent

Note: Il s'agit d'un titre courant lorsque

• un texte suit le titre

- des Abstracts sont mentionnés après le titre
- la table des matières ou des parties de celle-ci suivent.

2.2.b Y a-t-il surtout des titres distincts dans des parties d'une collection monographique?

- De façon prépondérante, les parties devraient porter des titres distincts, ce qui en général, est difficile à vérifier si uniquement le premier volume/les premiers volumes sont disponibles. Considérer la ressource comme une collection monographique si trois parties consécutives portent des titres distincts.
- Pour permettre le catalogage immédiat d'une ressource numérotée dont le premier volume (ou le premier volume disponible) porte un titre distinct, la traiter d'abord aussi comme une collection monographique. Le cas échéant, une modification au sein du type de publication « publication en série » peut s'avérer nécessaire.
- Si sur la base des critères mentionnés jusqu'ici, il est toujours impossible de clarifier s'il s'agit d'une collection monographique ou d'un périodique, la publication en série est traitée comme collection monographique si les différentes parties portent des titres distincts régulièrement ou de façon prédominante (c'est-à-dire au moins 50%).

[Etat: 08/2015]



RDA 2.13.1.3 Erfassen der Erscheinungsweise
Recording modes of issuance
Enregistrement des modes de parution

Erläuterung:

Besteht die Ressource aus einer Hauptkomponente und Begleitmaterial, erfassen Sie nur die Erscheinungsweise für die Hauptkomponente.

[Stand: 09/2014]

RDA 2.13.1.3 Erfassen der Erscheinungsweise
Recording modes of issuance
Enregistrement des modes de parution

Explication:

Si la ressource se compose d'une partie principale et du matériel d'accompagnement, enregistrer uniquement le mode de parution de la partie principale.



RDA 2.15.1.4 Erfassen der Identifikatoren für Manifestationen Recording identifiers for manifestations Enregistrement des identifiants des manifestations

Anwendungsregel:

Sofern möglich, erfassen Sie bei einer ISBN nicht nur die Ziffernfolge; es sollen auch die einzelnen Gruppen erkennbar sein. Unabhängig von der Darstellung in der Informationsquelle trennen Sie die Gruppen durch Bindestriche voneinander.

Beispiele:

Informationsquelle:	Erfassung:
ISBN 978-0-684-86574-4	ISBN 978-0-684-86574-4
ISBN 3 498 05699 9	ISBN 3-498-05699-9

[Stand: 05/2014]

Erläuterung:

Für Musiktonträger können Sie die European Article Number (EAN), den Universal Product Code (UPC) und andere Identifikationsnummern angeben.

Für Musiktonträger können Sie Bestellnummern eines Labels oder einer Vertriebsfirma angeben. Stellen Sie dabei immer den Bezug zum Namen des Labels oder der Vertriebsfirma her. Die Angabe eines Labelcodes ist fakultativ.

Beispiele:

EAN: 5099941674222 UPC: 602537403523

EMI Classics (LC 06646): 4 16742 2*

Die VD-Nummern für Drucke des 16. bis 18. Jahrhunderts sind Identifikatoren für Manifestationen. Erfassen Sie diese Nummern nach den Standards der Verzeichnisse Deutscher Drucke.

Beispiele:

VD16 R 3248 VD17 14:064617M VD18 11838205

[Stand: 08/2014]

RDA 2.15.1.4 Erfassen der Identifikatoren für Manifestationen Recording identifiers for manifestations Enregistrement des identifiants des manifestations

Règle d'application:

Si possible, ne pas simplement enregistrer la chaîne de caractères d'un ISBN; faire aussi ressortir les groupes individuels. Indépendamment de la forme où ils apparaissent sur la source d'information, séparer les groupes par des traits d'union.

Exemples

Source d'information	Enregistrement
ISBN 978-0-684-86574-4	ISBN 978-0-684-86574-4
ISBN 3 498 05699 9	ISBN 3-498-05699-9

[Etat: 05/2014]

Explication:

Pour les supports matériels audio de musique, le « European Article Number (EAN) », « le Universal Product Code (UPC) » et d'autres numéros d'identification peuvent être donnés.

Pour les supports matériels audio de musique, les numéros d'éditeur ou un diffuseur ou un distributeur peuvent être donnés. Toujours faire référence au nom du label ou du diffuseur ou distributeur. La mention d'un code de label est facultative.

Exemples:

EAN: 5099941674222 UPC: 602537403523

EMI Classics (LC 06646): 4 16742 2*

Les numéros VD des imprimés du 16^{ième} au 18^{ième} siècle sont des identifiants de manifestations. Les enregistrer en appliquant des normes des index des imprimés allemands.

Exemples:

VD16 R 3248 VD17 14:064617M VD18 11838205



RDA 2.15.1.5 Mehrere Identifikatoren für die Manifestation More than one identifier for the manifestation Plus d'un identifiant de la manifestation

Anwendungsregel:

s. AWR zu RDA 2.1

[Stand: 08/2015]

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung nur bei einer umfassenden Beschreibung an. Bei der übergeordneten Aufnahme einer hierarchischen Beschreibung liegt die Anwendung der optionalen Ergänzung in Ihrem Ermessen.

[Stand: 07/2014]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an.

[Stand: 03/2014]

RDA 2.15.1.5 Mehrere Identifikatoren für die Manifestation More than one identifier for the manifestation Plus d'un identifiant de la manifestation

Règle d'application:

V. AWR de RDA 2.1

[Etat: 08/2015]

Ajout facultatif

Règle d'application:

Appliquer l'ajout facultatif uniquement pour une description globale. Pour la notice supérieure d'une description hiérarchisée, l'application de l'ajout facultatif est laissée à la discrétion du catalogueur.

[Etat: 07/2014]

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative.



RDA 2.15.2 Musik-Bestellnummer

Publisher's number for music

Numéro d'éditeur pour la musique

Erläuterung:

Bei Musikressourcen ist oft schwer zu entscheiden, ob eine Bestellnummer oder ein Gesamttitel mit Zählung vorliegt. Eine Bestellnummer identifiziert eine einzelne Ausgabe innerhalb der gesamten Produktion eines Verlages oder eines Labels und kann den (ggf. früheren) Verlagsnamen enthalten. Ein Gesamttitel liegt dagegen vor, wenn sich die zur Numerierung gehörende sachliche Benennung auf einen Teil des Verlagsprogramms bezieht. Auch bei spezifischeren Angaben ist eher vom Vorliegen eines Gesamttitels auszugehen, insbesondere wenn eine Bandbezeichnung wie "Band", "Volume", "Nr." o.ä. vorliegt.

Beispiele für Bestellnummern:

Edition Schott 3445

ED 3445

Bärenreiter-Ausgabe 766

BA 766

UE 946 LW

Coll. Litolff 2663a

Koch Schwann 3-1041-2

Beispiele für Gesamttitelangabe:

Bärenreiter-Chorblatt Nr. 46

Breitkopf & Härtel's Kammermusikbibliothek 497

Eulenburgs kleine Partitur-Ausgabe No. 881

ARTS ARCHIVES 43055-2

[Stand: 08/2015]

RDA 2.15.2 Musik-Bestellnummer Publisher's number for music Numéro d'éditeur pour la musique

Explication:

Pour les ressources musicales, il est souvent difficile de décider s'il s'agit d'un numéro d'éditeur ou d'un titre collectif doté d'une numérotation. Un numéro d'éditeur identifie une seule livraison à l'intérieur <u>de la production intégrale d'un éditeur ou d'un label</u> et peut contenir plusieurs noms d'éditeur (le cas échéant, antérieurs). En revanche, il s'agit d'un titre collectif si la désignation factuelle appartenant à la numérotation se réfère à une <u>partie du programme de l'éditeur</u>. Aussi en cas de mentions plus précises, il faut supposer qu'il s'agit plutôt d'un titre collectif, en particulier si des désignations de volume telles que « Band », « Volume », « Nr. » et similaires figurent sur la source d'information.

Exemples de numéros d'éditeur :

Edition Schott 3445

ED 3445

Bärenreiter-Ausgabe 766

BA 766

UE 946 LW

Coll. Litolff 2663a

Koch Schwann 3-1041-2

Exemples de titres collectifs:

Bärenreiter-Chorblatt Nr. 46

Breitkopf & Härtel's Kammermusikbibliothek 497

Eulenburgs kleine Partitur-Ausgabe No. 881

ARTS ARCHIVES 43055-2

[Etat: 08/2015]



RDA 2.15.3.3 Erfassen der Druckplattennummern Recording plate numbers for music Enregistrement des cotages pour la musique

Erläuterung 1:

Bei der Beschreibung von antiquarischen Notendrucken ist eine nähere Bestimmung der Druckplattennummer in Bezug auf das Herstellungsverfahren notwendig. Bei den Druckplattennummern, die auf den Noten unten mittig stehen und sich in der Regel auf jeder Seite wiederholen, muss zwischen sogenannten echten und unechten Druckplattennummern unterschieden werden.

Die echten Druckplattennummern sind in Notenausgaben zu finden, die zwischen ca. 1700 und ca. 1900 im Kupferstich- oder in einem anderen Metallplatten-Tiefdruckverfahren hergestellt worden sind. Charakteristisch für diese Drucktechnik sind die auf den Notenblättern hinterlassenen Einprägungen: die Ränder der Druckplatten haben sich in das Papier eingedrückt. Die Nummern auf den Druckplatten, denen zusätzlich Initialen der Verlage hinzugefügt sein können, halfen Druckern und Verlegern bei der Ordnung ihrer Archive. Sie ermöglichen heute in vielen Fällen die genaue oder ungefähre Datierung von Musikdrucken, sofern sie in chronologischen Listen zusammengestellt und in Fachliteratur über Musikverlagsproduktionen veröffentlicht sind. Geben Sie bei echten Druckplattennummern "Plattendruck" in einer Anmerkung an.

Die unechten Druckplattennummern sind vom Verlag weiterhin zu Ordnungszwecken vergebene Nummern (bei Nachdrucken oftmals identisch mit der Nummer der originalen Druckplatten) in Notenausgaben, die in Flachdrucktechniken hergestellt wurden: im 18./19. Jahrhundert z. B. in Typendruck und Lithographie (Steindruck), ab Mitte des 19. Jahrhunderts im Offsetdruck und später bis in die Gegenwart in verschiedenen modernen Vervielfältigungsverfahren. Beim Vorliegen unechter Druckplattennummern lassen Sie die Anmerkung zum Druckverfahren weg.

Erläuterung 2:

Sind in einer Informationsquelle neben einer durchgehenden Druckplattennummer zusätzlich auf einzelnen Seiten davon abweichende genannt, wird die Druckplattennummer angegeben, die sich auf die gesamte Informationsquelle bezieht; auf die Angabe der abweichenden Druckplattennummern kann verzichtet werden. In diesem Falle machen Sie eine Anmerkung, in der Sie den Sachverhalt erläutern.

Sind in einer Informationsquelle nur nacheinander wechselnde Druckplattennummern genannt, verzichten Sie auf die Angabe der einzelnen Druckplattennummern und machen stattdessen einen Hinweis in einer Anmerkung.

Beispiel:

C 41216

Anmerkung "Plattendruck"

[Stand: 02/2015]

RDA 2.15.3.3 Erfassen der Druckplattennummern Recording plate numbers for music Enregistrement des cotages pour la musique

Explication 1:

Lors de la description de vieilles partitions, il est nécessaire d'ajouter une précision au numéro d'éditeur relative au procédé de fabrication. Pour les numéros d'édition qui sont placés au centre en bas de page des partitions et qui, en général, se répètent sur chaque page, il faut distinguer entre les numéros d'éditeur « authentiques » et « inauthentiques ».

On trouve les numéros d'éditeur authentiques dans les éditions de partitions faites entre env. 1700 et env. 1900 en utilisant la gravure sur cuivre ou d'autres procédés d'impression en creux sur plaques métalliques. Les empreintes laissées sur les feuilles de notes sont caractéristiques de cette technique d'impression: les bords des plaques d'impression se sont imprimés sur le papier. Les numéros figurant sur les plaques d'impression auxquels on ajoutait éventuellement les initiales des éditeurs aidaient les imprimeurs et éditeurs dans la bonne tenue de leurs archives. Dans plusieurs cas aujourd'hui, elles permettent la datation précise ou approximative des imprimés musicaux, dans la mesure où ils sont regroupés dans des listes chronologiques et publiés dans la littérature spécialisée dans les productions des éditeurs de musique. Pour les numéros d'éditeur authentiques, ajouter une note « Imprimé sur plaque ».

Encore aujourd'hui, les numéros d'éditeur inauthentiques sont des numéros assignés par l'éditeur pour motifs d'ordre (sur les réimpressions, ils sont souvent identiques aux numéros des plaques d'impression originales) sur les partitions produites en utilisant le procédé de l'impression à plat: au 18/19^{ième} siècle, en utilisant l'impression en typographie et lithographie (lithographie sur pierre), à partir du milieu du 19^{ième} siècle en impression offset et plus tard jusqu'à présent les différentes techniques de reproduction modernes. Pour les numéros d'éditeur inauthentiques, omettre la note relative au procédé d'impression

Explication 2:

Si la source d'information contient, outre un numéro d'éditeur séquentiel, d'autres numéros qui diffèrent sur certaines pages, donner le numéro d'éditeur qui identifie l'intégralité de la source d'information; omettre la mention des numéros d'éditeur qui diffèrent. Dans ce cas, faire une note pour expliquer le cas de figure.

Si la source d'information ne mentionne que des numéros d'éditeur qui varient sans cesse, omettre la mention des différents numéros d'éditeur et l'indiquer dans une note.

Exemple:

C 41216

Note "Plattendruck"

[Etat: 02/2015]



RDA 2.17 Anmerkung zur Manifestation

Note on manifestation

Historique de la garde d'un item

Erläuterung:

Bei älteren Karten erfassen Sie die Druckprivilegien. Es liegt in Ihrem Ermessen, ob dies in einer Anmerkung nach RDA 2.17 oder im Titelzusatz nach RDA 2.3.4.1 geschieht.

[Stand: 02/2015]

RDA 2.17 Anmerkung zur Manifestation

Note on manifestation

Historique de la garde d'un item

Explication:

Pour les anciennes cartes, enregistrer les privilèges d'impression. Il est laissé à la discrétion du catalogueur de le faire soit dans une note selon RDA 2.17 ou dans le complément du titre selon RDA 2.3.4.1.

[Etat: 02/2015]



RDA 2.17.1.3 Erstellen von Anmerkungen zur Manifestation

Making notes on manifestation

Enregistrement de l'historique de la garde d'un item

Erläuterung:

Bei älteren Karten erfassen Sie Widmungen, die nicht mit Titel oder Verantwortlichkeitsangabe grammatikalisch verbunden sind, in einer Anmerkung als Zitat. Teile einer sehr langen Widmung können gekürzt werden. Achten Sie dabei auf eine sinnerhaltende und grammatikalisch korrekte Kürzung.

[Stand: 02/2015]

RDA 2.17.1.3 Erstellen von Anmerkungen zur Manifestation
Making notes on manifestation
Enregistrement de l'historique de la garde d'un item

Explication:

Pour les cartes anciennes, enregistrer les dédicaces qui ne sont pas liées grammaticalement au titre ou à la mention de responsabilité dans une note comme citation. Une dédicace très longue peut être abrégée. S'assurer que l'abrégement est grammaticalement correcte tout en conservant le sen.

[Etat: 02/2015]



RDA 2.17.2.3 Quelle des Titels
Title source

Optionale Weglassung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Weglassung an.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.17.2.3 Quelle des Titels
Title source

Omission facultative

Règle d'application:

Appliquer l'omission facultative.



RDA 2.17.2.4 Titelvarianten, Ungenauigkeiten und Streichungen Title variations, inaccuracies, and deletions

Anwendungsregel Latest:

Machen Sie Anmerkungen zu früheren Paralleltiteln, Titelzusätzen und parallelen Titelzusätzen bei fortlaufenden Ressourcen (s. AWR zu RDA 2.3.3.5.2 - Paralleltitel, RDA 2.3.4.7.2 - Titelzusatz, RDA 2.3.5.4.2 - paralleler Titelzusatz).

Bei häufigen Änderungen genügt eine Anmerkung:

Beispiel:

Titelzusatz wechselt

Tritt ein Titelzusatz, Paralleltitel oder paralleler Titelzusatz ab einem bestimmten Zeitpunkt in einer früheren Ausgabe auf, geben Sie möglichst an, ab wann die Änderung auftritt:

Beispiel:

Paralleltitel ab 15.1954 Titelzusatz ab 1974 Früher ohne Paralleltitel

[Stand: 08/2015]

RDA 2.17.2.4 Titelvarianten, Ungenauigkeiten und Streichungen Title variations, inaccuracies, and deletions

Règle d'application Latest:

Pour les publications en série, faire des notes relatives aux titres parallèles, aux compléments du titre et aux compléments du titre parallèles antérieurs (v. AWR de RDA 2.3.3.5.2 – Titre parallèle, RDA 2.3.4.7.2 - Complément du titre, RDA 2.3.5.4.2 - Complément du titre parallèle).

Si les changements ont été nombreux, une note suffit:

Exemple:

Titelzusatz wechselt

Si un complément du titre, un titre parallèle ou un complément du titre figurent dans une livraison antérieure à partir d'un moment donné, préciser à partir de quel moment le changement est intervenu :

Exemple

Paralleltitel ab 15.1954 Titelzusatz ab 1974 Früher ohne Paralleltitel

[Etat: 08/2015]



RDA 2.17.3 Anmerkung zur Verantwortlichkeitsangabe Note on statement of responsibility

Erläuterung:

Bei Bedarf können Sie in der Anmerkung zur Verantwortlichkeitsangabe Personen, Familien und Körperschaften in strukturierter Form und mit Angabe ihrer Rolle (auf Deutsch, vgl. RDA 1.4) erfassen. Alternativ können Sie Angaben, welche beteiligte Personen, Familien und Körperschaften nennen, exakt aus der Informationsquelle übernehmen (in Anführungszeichen, vgl. RDA 1.10.3).

[Stand: 08/2015]

RDA 2.17.3 Anmerkung zur Verantwortlichkeitsangabe Note on statement of responsibility

Explication:

Si nécessaire, dans la note relative à la mention de responsabilité, il est possible d'enregistrer les personnes, familles et collectivités sous forme structurée en précisant leur rôle (en allemand, cf. RDA 1.4). A titre alternatif, il est possible de transcrire intégralement de la source d'information les mentions qui identifient les personnes, familles et collectivités concernées (entre guillemets, cf. RDA 1.10.3).

[Etat: 08/2015]



RDA 2.17.3.6.2 Fortlaufende Ressourcen Serials Publications en série

Anwendungsregel Latest:

Machen Sie Anmerkungen zu früheren Verantwortlichkeitsangaben (s. AWR zu RDA 2.4.1.10.2).

Wenn möglich, erfassen Sie den Zeitraum, für den diese gültig sind.

[Stand: 04/2014]

Erläuterung Latest:

(siehe auch RDA 18.4.2.2/3 Sucheinstiege bei Veränderung der Verantwortlichkeit)

Bei Änderungen der Verantwortlichkeitsangabe, die nicht zu einer neuen Beschreibung führen (vgl. ERL zu RDA 1.6.2.4 und 2.3.2.13.2.c) wird die Verantwortlichkeitsangabe auf die neueste, aktuelle Form korrigiert. Erfassen Sie Angaben zu früheren in der Verantwortlichkeitsangabe verankerten Geistigen Schöpfern, Personen, Familien oder Körperschaften, die mit der Ressource in Verbindung standen, in einer Anmerkung unter Verwendung der Formulierungen der Informationsquelle oder ggf. mit entsprechenden Beziehungskennzeichnungen gemäß RDA-Anhang I.

Erfassen Sie frühere Angaben zur Verantwortlichkeit mit der bisherigen Geltungsdauer möglichst mit genauen Zählungsangaben/Angaben zur Zählung gemäß der ERL zu RDA 2.6, ansonsten genügt ein pauschaler Hinweis wie "früher" oder "teils".

Beispiele:

Anmerkung

Verfasser bis Jahrgang 6 (1920): Königliches Institut für Seeverkehr und Weltwirtschaft

Verfasser früher: Electronics Industries Association

Herausgeber teils: Sektion Kulturwissenschaft und Germanistik

Verfasser bis Jahrgang 17 (1935, August): Verein Deutscher Lokomotivführer; Jahrgang 17 (1935, September) - Jahrgang 20 (1938): Fachschaftsgruppe Lokomotivführer; teils: Gewerkschaft

Deutscher Lokomotivbeamten und -anwärter

[Stand: 08/2015]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternative möglich.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.17.3.6.2 Fortlaufende Ressourcen Serials Publications en série

Règle d'application Latest:

Faire des notes relatives aux mentions de responsabilité antérieures (v. AWR de RDA 2.4.1.10.2).

Si possible, enregistrer la période de validité.

[Etat: 04/2014]

Explication Latest:

(Voir aussi RDA 18.4.2.2/3 Points d'accès en cas de changement de responsabilité)

Pour les changements de la mention de responsabilité qui ne requièrent pas une nouvelle description (cf. ERL de RDA 1.6.2.4 et 2.3.2.13.2.c), enregistrer la mention de responsabilité mise à jour à la version actuelle la plus récente. Enregistrer les mentions des créateurs, personnes, familles ou collectivités antérieurs qui étaient nommés dans la mention de responsabilité et qui étaient associés à la ressource dans une note en utilisant les formulations contenues dans la source d'information ou, le cas échéant, en attribuant les indicateurs de relation pertinents selon l'annexe I de RDA.

Enregistrer les mentions de responsabilité antérieures accompagnées de leur période de validité actuelle et autant que possible, des numérotations/mentions de numérotation exactes selon ERL de RDA 2.6, sinon une note sommaire telle que « früher » ou « teils » suffit.

Exemple:

Note

Verfasser bis Jahrgang 6 (1920): Königliches Institut für Seeverkehr und Weltwirtschaft

Verfasser früher: Electronics Industries Association

Herausgeber teils: Sektion Kulturwissenschaft und Germanistik

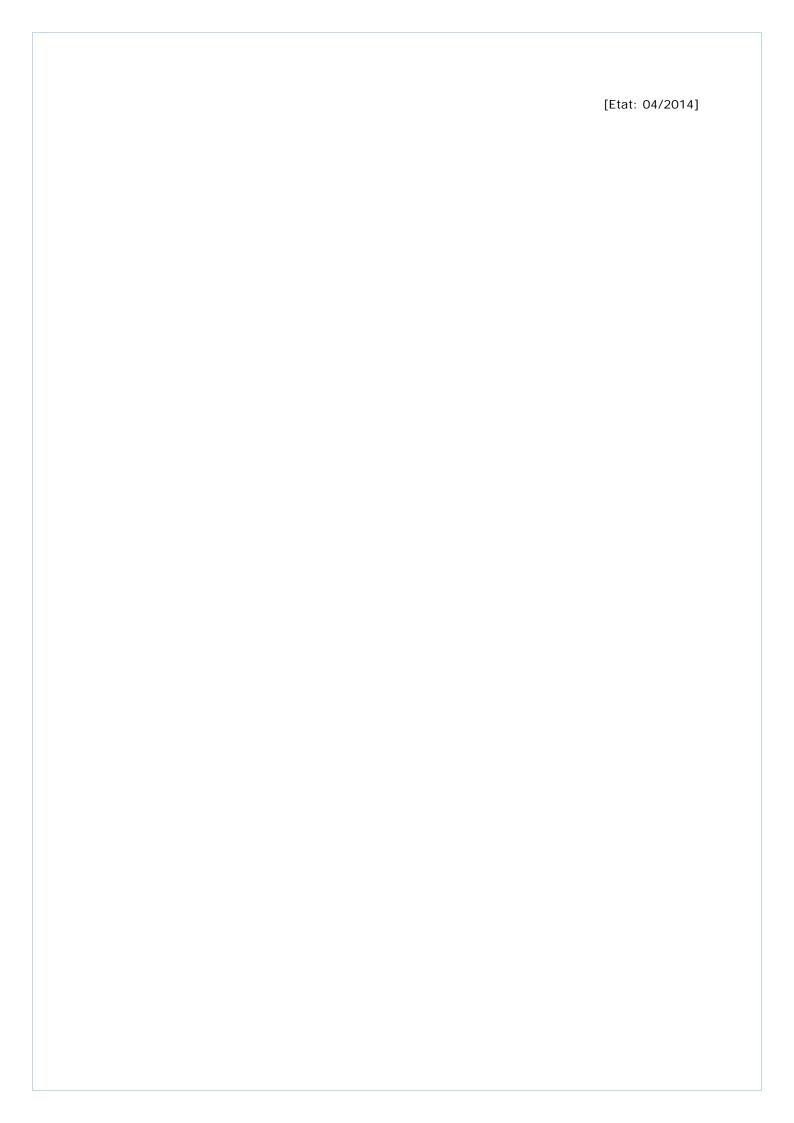
Verfasser bis Jahrgang 17 (1935, August): Verein Deutscher Lokomotivführer; Jahrgang 17 (1935, September) - Jahrgang 20 (1938): Fachschaftsgruppe Lokomotivführer; teils: Gewerkschaft Deutscher Lokomotivbeamten und -anwärter

[Etat: 08/2015]

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note en application de l'alternative.





RDA 2.17.3.6.3 Integrierende Ressourcen Integrating resources Ressources intégratrices

Alternative

Anwendungsregel

Das Befolgen der Grundregel bzw. das Anwenden der Alternative liegt in Ihrem Ermessen.

[Stand: 04/2014]

Erläuterung Latest:

(siehe auch RDA 18.4.2.2/3 Sucheinstiege bei Veränderung der Verantwortlichkeit)

Bei Änderungen der Verantwortlichkeitsangabe, die nicht zu einer neuen Beschreibung führen (vgl. ERL zu RDA 1.6.2.4 und 2.3.2.13.2.c) wird die Verantwortlichkeitsangabe auf die neueste, aktuelle Form korrigiert. Erfassen Sie Angaben zu früheren in der Verantwortlichkeitsangabe verankerten Geistigen Schöpfern, Personen, Familien oder Körperschaften, die mit der Ressource in Verbindung standen, in einer Anmerkung unter Verwendung der Formulierungen der Informationsquelle oder ggf. mit entsprechenden Beziehungskennzeichnungen gemäß RDA-Anhang I.

Erfassen Sie frühere Angaben zur Verantwortlichkeit mit der bisherigen Geltungsdauer möglichst mit genauen Jahresangabe (oder Daten), ansonsten genügt ein pauschaler Hinweis wie "früher" oder "teils".

Beispiele:

Anmerkung

Verfasser bis 1920: Königliches Institut für Seeverkehr und Weltwirtschaft

Verfasser früher: Electronics Industries Association

Herausgeber teils: Sektion Kulturwissenschaft und Germanistik

Verfasser bis 1935, August: Verein Deutscher Lokomotivführer; 1935, September-1938: Fachschaftsgruppe Lokomotivführer; teils: Gewerkschaft Deutscher Lokomotivbeamten und -Anwärter

[Stand: 08/2015]

RDA 2.17.3.6.3 Integrierende Ressourcen Integrating resources Ressources intégratrices

Alternative

Règle d'application

Il est laissé à la discrétion du catalogueur d'appliquer la règle de base ou l'alternative.

[Etat: 04/2014]

Explication Latest:

(Voir aussi RDA 18.4.2.2/3 Point d'accès en cas de changement de la responsabilité)

Pour les changements de la mention de responsabilité qui ne requièrent pas une nouvelle description (v. ERL de RDA 1.6.2.4 et 2.3.2.13.2.c), enregistrer la mention de responsabilité mise à jour à la version actuelle la plus récente. Enregistrer les mentions des créateurs, personnes, familles ou collectivités antérieurs qui étaient nommés dans la mention de responsabilité et qui étaient associés à la ressource dans une note en utilisant les formulations contenues dans la source d'information ou, le cas échéant, en attribuant les indications de relation pertinentes selon l'annexe I de RDA.

Enregistrer les mentions antérieures de responsabilité accompagnées de leur période de validité actuelle et autant que possible de l'année (ou donnée) exacte selon ERL de RDA 2.6, sinon une note telle que « früher » ou « teils » suffit.

Exemple:

Note

Verfasser bis 1920: Königliches Institut für Seeverkehr und Weltwirtschaft

Verfasser früher: Electronics Industries Association

Herausgeber teils: Sektion Kulturwissenschaft und Germanistik

Verfasser bis 1935, August: Verein Deutscher Lokomotivführer; 1935, September-1938: Fachschaftsgruppe Lokomotivführer; teils: Gewerkschaft Deutscher Lokomotivbeamten und -Anwärter

[Etat: 08/2015]



RDA 2.17.4.5.2 Fortlaufende Ressourcen Serials Publications en série

Anwendungsregel Latest:

Machen Sie Anmerkungen zu früheren Ausgabevermerken (s. AWR zu RDA 2.5.1.6.2). Wenn möglich, erfassen Sie den Zeitraum, für den diese gültig sind.

[Stand: 04/2014]

Erläuterung Latest:

Bei Änderungen oder Hinzufügen des Ausgabevermerks, die nicht zu einer neuen Beschreibung führen (vgl. AWR/ERL zu RDA 1.6.2.5, 1.6.3.4) korrigieren Sie den Ausgabevermerk auf die neueste, aktuelle Form.

Erfassen Sie frühere Angaben zum Ausgabevermerk mit der bisherigen Geltungsdauer möglichst mit genauen Erscheinungsdaten gemäß den Ausführungsbestimmungen von RDA 2.6, ansonsten genügt ein pauschaler Hinweis wie "früher" oder "teils".

Beispiele:

Anmerkung

Benennung im Impressum teils: Internationale Ausgabe

Zeitweise ohne Ausgabebezeichnung

[Stand: 04/2015]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternative möglich.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.17.4.5.2 Fortlaufende Ressourcen Serials Publications en série

Règle d'application Latest:

Faire des notes relatives aux mentions d'édition antérieures (v. AWR de RDA 2.5.1.6.2). Si possible, enregistrer leur période de validité.

[Etat: 04/2014]

Explication Latest:

En cas de changements ou d'ajouts à la mention d'édition qui ne requièrent pas une nouvelle description (cf. AWR/ERL de RDA 1.6.2.5, 1.6.3.4), mettre la mention d'édition à jour à la plus récente version.

Enregistrer les mentions d'édition antérieures accompagnées de leur période de validité actuelle et autant que possible, des dates de publication exactes selon les instructions données sous RDA 2.6, sinon une note sommaire telle que « antérieurement » ou « partiellement » suffit.

Exemples:

Note

Benennung im Impressum teils: Internationale Ausgabe

Zeitweise ohne Ausgabebezeichnung

[Etat: 04/2015]

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note en application de l'alternative.



RDA 2.17.4.5.3 Integrierende Ressourcen Integrating resources

Alternative

Anwendungsregel:

Das Befolgen der Grundregel bzw. das Anwenden der Alternative liegt in Ihrem Ermessen.

[Stand: 04/2014]

Erläuterung Latest:

Bei Änderungen oder Hinzufügen des Ausgabevermerks, die nicht zu einer neuen Beschreibung führen (vgl. AWR/ERL zu RDA 1.6.2.5, 1.6.3.4) korrigieren Sie den Ausgabevermerk auf die neueste, aktuelle Form.

Erfassen Sie frühere Angaben zum Ausgabevermerk mit der bisherigen Geltungsdauer möglichst mit genauen Erscheinungsdaten gemäß den Ausführungsbestimmungen von RDA 2.6, ansonsten genügt ein pauschaler Hinweis wie "früher" oder "teils".

Beispiele:

Anmerkung

Benennung im Impressum teils: Internationale Ausgabe

Zeitweise ohne Ausgabebezeichnung

[Stand: 04/2015]

RDA 2.17.4.5.3 Integrierende Ressourcen Integrating resources

Alternative

Règle d'application:

Il est laissé à la discrétion du catalogueur d'appliquer la règle de base ou l'alternative.

[Etat: 04/2014]

Explication Latest:

En cas de changements ou d'ajours qui ne requièrent pas une nouvelle description, (cf. AWR/ERL de RDA 1.6.2.5, 1.6.3.4) mettre la mention d'édition à jour à la plus récente version.

Enregistrer les mentions d'édition antérieures accompagnées de leur période de validité actuelle et, autant que possible, des dates de publication exactes selon les instructions données sous RDA 2.6, sinon une note sommaire telle que « antérieurement » « partiellement » suffit.

Exemple

Note

Benennung im Impressum teils: Internationale Ausgabe

Zeitweise ohne Ausgabebezeichnung



RDA 2.17.5 Anmerkung zur Zählung von fortlaufenden Ressourcen Note on Numbering of Serials

Erläuterung:

Vergleichen Sie auch RDA 2.6 und RDA 2.6 D-A-CH

Erfassen Sie Angaben zur Zählung, die durch die Angaben im Element Zählung von fortlaufenden Ressourcen nicht eindeutig ausgedrückt werden können, in einer Anmerkung. Geben Sie je nach Sachverhalt die entsprechenden alphanumerischen und/oder chronologischen Bezeichnungen an.

Nutzen Sie bei gleichen Sachverhalten nur eine Anmerkung und ergänzen Sie die weiteren Bezeichnungen als Auflistung.

Sehen Sie die genauen alphanumerischen und/oder chronologischen Bezeichnungen für die Identifizierung nicht als wichtig an, können Sie alternativ statt der genauen Bezeichnungen eine allgemeine Anmerkung erfassen.

Verwenden Sie in der Anmerkung im Allgemeinen deutschsprachige Begleittexte. Im Zweifelsfall erfassen Sie die Begleittexte entsprechend der Angabe in der Zählung.

Beispiele:

Zählung beginnt mit Jahrgang 1, Nummer 2 (Februar 1990)

Zählung beginnt mit Sommer 2012

Zählung endet mit Heft 59 (1994)

Band 4 doppelt gezählt

Jahrgang 5 doppelt vergeben

Volume 2, Ausgabe 3 und Volume 4, Ausgabe 4 doppelt gezählt

Ausgaben teils doppelt gezählt

Band 6 und Band 16 in der Zählung ausgelassen

Bände teils in der Zählung ausgelassen

Volume 4 (1984) nicht erschienen

1995, Ausgabe 1, 1998, Ausgabe 4 und 2000, Ausgabe 3 nicht erschienen

Ausgaben teils nicht erschienen

Band 1 in 2002, Band 3 in 2010 erschienen

Bände nicht in chronologischer Reihenfolge erschienen

Einzelne Bände in höheren Auflagen erschienen

Höhere Auflagen einzelner Ausgaben nach 1999 erschienen

Höhere Auflagen einzelner Ausgaben unter dem späteren Titel erschienen

Höhere Auflagen einzelner Ausgaben unter dem früheren Titel erschienen

Ausgabe 2012 irrtümlich als Ausgabe 2021 bezeichnet

Band 52 (2013) irrtümlich als Band 51 bezeichnet

Chronologische Bezeichnung nach dem Julianischen Kalender ergänzt

Jahrgang 1 (2015) irrtümlich mit 2014 als chronologischer Bezeichnung

Ausgabe 2010 in 3 Bänden, Ausgabe 2012 in 2 Bänden, Ausgabe 2013 in 4 Bänden erschienen

Ausgaben teils in mehreren Bänden erschienen

Haushaltsplan 2001/2002- beinhaltet das Investitionsprogramm 2000/2005- der Stadt Gladbeck

Geschäftsbericht 2012- beinhaltet den Rechenschaftsbericht 2011/2012- und den Jahresrückblick 2012- der Thüringer Tourismus GmbH

2012- deckt den Zeitraum 2004/2011- ab

[Stand: 08/2015]

RDA 2.17.5 Anmerkung zur Zählung von fortlaufenden Ressourcen Note on Numbering of Serials

Explication:

Voir aussi RDA 2.6 et RDA 2.6 D-A-CH

Enregistrer dans une note les mentions de numérotation qui ne peuvent être exprimées de façon claire dans les mentions contenues dans l'élément « numérotation » de publications en série. Selon le cas, fournir les indications numériques et/ou alphabétiques et/ou chronologiques.

Ne faire qu'une note lorsqu'il s'agit de cas semblables et ajouter les autres indications dans une liste.

Si les indications exactes numériques et/ou alphabétiques et/ou chronologiques ne sont pas jugées importantes pour l'identification, à titre alternatif, il est possible de faire une note générale au lieu des indications exactes.

En général, utiliser des textes d'accompagnement en allemand. En cas de doute, enregistrer les textes d'accompagnement selon la mention de numérotation.

Exemple:

Zählung beginnt mit Jahrgang 1, Nummer 2 (Februar 1990)

Zählung beginnt mit Sommer 2012

Zählung endet mit Heft 59 (1994)

Band 4 doppelt gezählt

Jahrgang 5 doppelt vergeben

Volume 2, Ausgabe 3 und Volume 4, Ausgabe 4 doppelt gezählt

Ausgaben teils doppelt gezählt

Band 6 und Band 16 in der Zählung ausgelassen

Bände teils in der Zählung ausgelassen

Volume 4 (1984) nicht erschienen

1995, Ausgabe 1, 1998, Ausgabe 4 und 2000, Ausgabe 3 nicht erschienen

Ausgaben teils nicht erschienen

Band 1 in 2002, Band 3 in 2010 erschienen

Bände nicht in chronologischer Reihenfolge erschienen

Einzelne Bände in höheren Auflagen erschienen

Höhere Auflagen einzelner Ausgaben nach 1999 erschienen

Höhere Auflagen einzelner Ausgaben unter dem späteren Titel erschienen

Höhere Auflagen einzelner Ausgaben unter dem früheren Titel erschienen

Ausgabe 2012 irrtümlich als Ausgabe 2021 bezeichnet

Band 52 (2013) irrtümlich als Band 51 bezeichnet

Chronologische Bezeichnung nach dem Julianischen Kalender ergänzt

Jahrgang 1 (2015) irrtümlich mit 2014 als chronologischer Bezeichnung

Ausgabe 2010 in 3 Bänden, Ausgabe 2012 in 2 Bänden, Ausgabe 2013 in 4 Bänden erschienen

Ausgaben teils in mehreren Bänden erschienen

Haushaltsplan 2001/2002- beinhaltet das Investitionsprogramm 2000/2005- der Stadt Gladbeck

Geschäftsbericht 2012- beinhaltet den Rechenschaftsbericht 2011/2012- und den Jahresrückblick 2012- der Thüringer Tourismus GmbH

2012- deckt den Zeitraum 2004/2011- ab

[Etat: 08/2015]



RDA 2.17.6.4.1 Änderung der Erscheinungsfrequenz Change in frequency

Alternative

Anwendungsregel:

Das Anwenden der Alternative liegt in Ihrem Ermessen.

[Stand: 07/2014]

RDA 2.17.6.4.1 Änderung der Erscheinungsfrequenz Change in frequency

Alternative

Règle d'application:

L'application de l'alternative est laissée à la discrétion du catalogueur.



RDA 2.17.6.4.2 Fortlaufende Ressourcen Serials

Anwendungsregel Latest:

Machen Sie Anmerkungen zu früheren Entstehungsangaben (s. AWR zu RDA 2.7.1.5.2). Wenn möglich, erfassen Sie den Zeitraum, für den diese gültig sind.

[Stand: 04/2014]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternative möglich.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.17.6.4.2 Fortlaufende Ressourcen Serials

Règle d'application Latest:

Faire des notes relatives aux mentions de productions antérieures (v. AWR de RDA 2.7.1.5.2).

Si possible, enregistrer leur période de validité.

[Etat: 04/2014]

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note en application de l'alternative.



RDA 2.17.6.4.3 Integrierende Ressourcen Integrating resources

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternative möglich.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.17.6.4.3 Integrierende Ressourcen Integrating resources

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note en application de l'alternative.



RDA 2.17.7.5.1 Änderung bei der Veröffentlichungsangabe - mehrteilige Monografien

Change in publication statement - multipart monographs

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternative möglich.

[Stand: 05/2014]

RDA 2.17.7.5.1 Änderung bei der Veröffentlichungsangabe - mehrteilige Monografien

Change in publication statement - multipart monographs

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note en application de l'alternative.



RDA 2.17.7.5.2 Fortlaufende Ressourcen
Serials
Publications en série

Anwendungsregel Latest:

Machen Sie im Allgemeinen Anmerkungen zu früheren Veröffentlichungsangaben; machen Sie jedoch stets Anmerkungen zu frühesten Veröffentlichungsangaben (s. AWR zu RDA 2.8.1.5.2).

Wenn möglich, erfassen Sie den Zeitraum, für den diese gültig sind.

[Stand: 04/2014]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternative möglich.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.17.7.5.2 Fortlaufende Ressourcen Serials Publications en série

Règle d'application Latest:

En général, faire des notes relatives aux mentions de publications antérieures; toutefois, toujours faire des notes relatives aux mentions de publications les plus anciennes (v. AWR de RDA 2.8.1.5.2).

Si possible enregistrer leur période de validité.

[Etat: 04/2014]

Alternative

Ne pas appliquer l'alternative. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note en application de l'alternative.				
		[Etat: 04/2014]		



RDA 2.17.7.5.3 Integrierende Ressourcen Integrating resources Ressources intégratrices

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternative möglich.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.17.7.5.3 Integrierende Ressourcen Integrating resources Ressources intégratrices

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note en application de l'alternative



RDA 2.17.8.4.2 Fortlaufende Ressourcen
Serials
Publications en série

Anwendungsregel Latest:

Machen Sie Anmerkungen zu früheren Vertriebsangaben (s. AWR zu RDA 2.9.1.5.2). Wenn möglich, erfassen Sie den Zeitraum, für den diese gültig sind.

[Stand: 04/2014]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternative möglich.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.17.8.4.2 Fortlaufende Ressourcen
Serials
Publications en série

Règle d'application Latest:

Faire des notes relatives aux mentions de diffusion ou de distribution antérieures (v. AWR d RDA 2.9.1.5.2).

Si possible, enregistrer leur période de validité.

[Etat: 04/2014]

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note en application de l'alternative.		
		[Etat: 04/201



RDA 2.17.8.4.3 Integrierende Ressourcen Integrating resources

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternative möglich.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.17.8.4.3 Integrierende Ressourcen Integrating resources

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note en application de l'alternative.



RDA 2.17.9.4.1 Änderung in der Herstellungsangabe - mehrteilige Monografien

Change in manufacture statement - multipart monographs

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternative möglich.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.17.9.4.1 Änderung in der Herstellungsangabe - mehrteilige Monografien

Change in manufacture statement - multipart monographs

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note en application de l'alternative.



RDA 2.17.9.4.2 Fortlaufende Ressourcen
Serials
Publications en série

Anwendungsregel Latest:

Machen Sie Anmerkungen zu früheren Herstellungsangaben (s. AWR zu RDA 2.10.1.5.2). Wenn möglich, erfassen Sie den Zeitraum, für den diese gültig sind.

[Stand: 04/2014]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternative möglich.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.17.9.4.2 Fortlaufende Ressourcen
Serials
Publications en série

Règle d'application Latest:

Faire des notes relatives aux mentions de fabrication antérieures (v. AWR de RDA 2.10.1.5.2).

Si possible, enregistrer leur période de validité.

[Etat: 04/2014]

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note en application de l'alternative.			
			[Etat: 04/2014]



RDA 2.17.9.4.3 Integrierende Ressourcen Integrating resources Ressources intégratrices

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an. In Ausnahmefällen ist eine Anmerkung im Sinne der Alternative möglich.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.17.9.4.3 Integrierende Ressourcen Integrating resources Ressources intégratrices

Alternative

Règle d'application:

Ne pas appliquer l'alternative. Dans des cas exceptionnels, il est possible de faire une note en application de l'alternative.



RDA 2.17.11.5.1 Mehrteilige Monografien und fortlaufende Ressourcen Multipart monographs and serials

Anwendungsregel Latest:

Machen Sie Anmerkungen zu früheren Gesamttitelangaben bei fortlaufenden Ressourcen (s. AWR zu RDA 2.12.1.6.1).

Wenn möglich, erfassen Sie den Zeitraum, für den diese gültig sind.

[Stand: 04/2014]

Erläuterung Latest fortlaufende Ressourcen:

Erfassen Sie in der spätesten Ausgabe nicht mehr enthaltene Gesamttitelangaben mit der Geltungsdauer in einer Anmerkung möglichst mit genauen Erscheinungsdaten gemäß den Ausführungsbestimmungen von RDA 2.6, ansonsten genügt ein pauschaler Hinweis wie "anfangs" oder "teils".

Beispiele:

Anmerkung

Gesamttitel von Band 1 (1958)-Band 5 (1962): ISW-Schriftenreihe

Gesamttitel anfangs: ISW-Schriftenreihe

Gesamttitel teils: ISW-Schriftenreihe

Gesamttitel bis Jahrgang 1999/2000: Programm neue Materialien für Schlüsseltechnologien

[Stand: 02/2015]

Alternative

Anwendungsregel:

Bei mehrteiligen Monografien liegt das Befolgen der Grundregel bzw. das Anwenden der Alternative in Ihrem Ermessen.

Bei fortlaufenden Ressourcen wenden Sie die Alternative nicht an.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.17.11.5.1 Mehrteilige Monografien und fortlaufende Ressourcen Multipart monographs and serials

Règle d'application Latest:

Pour les publications en série, faire des notes relatives aux mentions de titre de la collection antérieures (v. AWR de RDA 2.12.1.6.1).

Si possible, enregistrer leur période de validité.

[Etat: 04/2014]

Explication Latest relative aux publications en série:

Enregistrer dans une note les mentions de titre qui ne figurent plus dans la livraison la plus récente accompagnées leur période de validité et autant que possible, des dates de publication exactes selon les instructions données sous RDA 2.6, sinon une note sommaire telle que « initialement » ou « partiellement » suffit.

Exemple:

Anmerkung

Titre de la collection dans le volume 1 (1958) à volume 5 (1962): ISW-Schriftenreihe

Titre de la collection initialement: ISW-Schriftenreihe

Titre de la collection partiellement: ISW-Schriftenreihe

Titre de la collection jusqu'à l'année 1999/2000: Programm neue Materialien für Schlüsseltechnologien

[Etat: 02/2015]

Alternative

Régl:

Pour les monographies en plusieurs parties, il est laissé à la discrétion du catalogueur d'appliquer la règle de base ou l'alternative.

Pour les publications en série, ne pas appliquer l'alternative.



RDA 2.17.11.5.2 Integrierende Ressourcen
Integrating resources
Ressources intégratrices

Alternative

Anwendungsregel:

Das Befolgen der Grundregel bzw. das Anwenden der Alternative liegt in Ihrem Ermessen.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.17.11.5.2 Integrierende Ressourcen Integrating resources Ressources intégratrices

Alternative

Règle d'application:

Il est laissé à la discrétion du catalogueur d'appliquer la règle de base ou l'alternative.



RDA 2.17.12 Anmerkung zur Erscheinungsfrequenz Note on frequency

Erläuterung:

Erfassen Sie die Angabe zur Erscheinungsfrequenz in einer Anmerkung, wenn die Termini von RDA 2.14 Erscheinungsfrequenz nicht zutreffend oder nicht spezifisch genug sind.

Erfassen Sie eine Anmerkung zur Aktualität der Inhalte, wenn eine Online-Ressource nicht mehr im Internet verfügbar oder eine gültige URL nicht ermittelbar ist (vgl. AWR + ERL zu RDA 4.6.1.4).

Anmerkung
Monatlich (außer Dezember)
Tägliches Update (außer Sonntag)
4x jährlich
Im Semester wöchentlich, in den Semesterferien monatlich
Die ersten drei Hefte erscheinen quartalsweise; Heft 4 ist jeweils die Jahreskumulation
Ab jährlich, bis monatlich (Latest)
Nicht mehr im Internet verfügbar
Gültige URL nicht zu ermitteln

[Stand: 08/2015]

RDA 2.17.12 Anmerkung zur Erscheinungsfrequenz Note on frequency

Explication:

Enregistrer la mention de périodicité dans une note si les termes listés sous RDA 2.14 ne sont pas appropriés ou pas assez précis.

Enregistrer une note sur l'actualité des contenus si une ressource en ligne n'est plus disponible ou si une adresse URL valide ne peut être fournie (cf. AWR + ERL de RDA 4.6.1.4).

Note

Mensuel (sauf décembre)

Mise à jour quotidienne (sauf dimanche)

4 fois par année

Une fois par semaine pendant le semestre, une fois par mois pendant les vacances semestrielles

Les trois premiers numéros paraissent trimestriellement, le numéro 4 constitue le cumulatif de l'année à chaque fois

A partir de ... annuellement, jusqu'à ... mensuellement (Latest)

Plus disponible sur l'internet

Adresse URL valide ne peut être fournie

[Etat: 08/2015]



RDA 2.17.12.4 Änderung der Erscheinungsfrequenz Change in frequency Changements dans la périodicité

Alternative

Anwendungsregel:

Das Befolgen der Grundregel bzw. das Anwenden der Alternative liegt in Ihrem Ermessen.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.17.12.4 Änderung der Erscheinungsfrequenz Change in frequency Changements dans la périodicité

Alternative

Règle d'application:

Il est laissé à la discrétion du catalogueur d'appliquer la règle de base ou l'alternative.



RDA 2.17.13.3 Ausgabe oder Teil, die/der als Grundlage für die Identifizierung einer mehrteiligen Monografie oder einer fortlaufenden Ressource verwendet wird

Issue or part used as the basis for the identification of a multipart monograph or serial

Anwendungsregel Latest:

Machen Sie im Allgemeinen bei fortlaufenden Ressourcen keine Anmerkungen gemäß RDA 2.17.13.3.

[Stand: 04/2014]

RDA 2.17.13.3 Ausgabe oder Teil, die/der als Grundlage für die Identifizierung einer mehrteiligen Monografie oder einer fortlaufenden Ressource verwendet wird

Issue or part used as the basis for the identification of a multipart monograph or serial

Règle d'application Latest:

En général pour les publications en série, ne pas faire de notes selon RDA 2.17.13.3.